

Institut  
für medizinische  
und pharmazeutische  
Prüfungsfragen

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

---

Abteilung  
EDV, Statistik und Dokumentation

**ERGEBNISSE  
DER PRÜFUNGEN  
NACH DER  
APPROBATIONSORDNUNG FÜR ÄRZTE**

Frühjahr 2000

Herbst 2000

Juli 2001

Institut  
für medizinische  
und pharmazeutische  
Prüfungsfragen

Rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts

---

Abteilung  
EDV, Statistik und Dokumentation

**ERGEBNISSE  
DER PRÜFUNGEN  
NACH DER  
APPROBATIONSORDNUNG FÜR ÄRZTE**

Frühjahr 2000

Herbst 2000

Juli 2001

**IMPP** Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen  
Große Langgasse 8 Postfach 25 28  
55116 Mainz 55015 Mainz

**IMPP** Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen  
Große Langgasse 8 Postfach 25 28  
55116 Mainz 55015 Mainz

## Inhalt

<b>Vorbemerkungen</b>	<b>V</b>
<b>1 Ärztliche Vorprüfung</b>	
<b>1.1 Schriftlicher Teil</b>	
<b>1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen</b>	
1.1.1.1 Frühjahr 2000	1
1.1.1.2 Herbst 2000	2
<b>1.1.2 Ergebnisübersicht</b>	
1.1.2.1 Frühjahr 2000	3
1.1.2.2 Herbst 2000	3
<b>1.1.3 Verteilung der Rohwerte</b>	
1.1.3.1 Frühjahr 2000	4
1.1.3.2 Herbst 2000	4
<b>1.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer</b>	
1.1.4.1 Frühjahr 2000	5
1.1.4.2 Herbst 2000	5
<b>1.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen</b>	
1.1.5.1 Frühjahr 2000	6
1.1.5.2 Herbst 2000	7
1.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	8
<b>1.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen</b>	
1.1.6.1 Frühjahr 2000	9
1.1.6.2 Herbst 2000	10
<b>1.1.7 Fachergebnisse</b>	
1.1.7.1 Frühjahr 2000	11
1.1.7.2 Herbst 2000	11
<b>1.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen</b>	
1.1.8.1 Frühjahr 2000	12
1.1.8.2 Herbst 2000	13
<b>1.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt</b>	
1.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	14
1.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	14
<b>1.2 Mündlicher Teil</b>	
<b>1.2.1 Notenverteilung</b>	
1.2.1.1 Frühjahr 2000	15
1.2.1.2 Herbst 2000	15
<b>1.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen</b>	
1.2.2.1 Frühjahr 2000	16
1.2.2.2 Herbst 2000	17
<b>1.3 Gesamtprüfung</b>	
<b>1.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen</b>	
1.3.1.1 Frühjahr 2000	18
1.3.1.2 Herbst 2000	18
<b>1.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil</b>	
1.3.2.1 Frühjahr 2000	19
1.3.2.2 Herbst 2000	19
<b>1.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen</b>	
1.3.3.1 Frühjahr 2000	20
1.3.3.2 Herbst 2000	21

## Inhalt

<b>Vorbemerkungen</b>	<b>V</b>
<b>1 Ärztliche Vorprüfung</b>	
<b>1.1 Schriftlicher Teil</b>	
<b>1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen</b>	
1.1.1.1 Frühjahr 2000	1
1.1.1.2 Herbst 2000	2
<b>1.1.2 Ergebnisübersicht</b>	
1.1.2.1 Frühjahr 2000	3
1.1.2.2 Herbst 2000	3
<b>1.1.3 Verteilung der Rohwerte</b>	
1.1.3.1 Frühjahr 2000	4
1.1.3.2 Herbst 2000	4
<b>1.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer</b>	
1.1.4.1 Frühjahr 2000	5
1.1.4.2 Herbst 2000	5
<b>1.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen</b>	
1.1.5.1 Frühjahr 2000	6
1.1.5.2 Herbst 2000	7
1.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	8
<b>1.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen</b>	
1.1.6.1 Frühjahr 2000	9
1.1.6.2 Herbst 2000	10
<b>1.1.7 Fachergebnisse</b>	
1.1.7.1 Frühjahr 2000	11
1.1.7.2 Herbst 2000	11
<b>1.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen</b>	
1.1.8.1 Frühjahr 2000	12
1.1.8.2 Herbst 2000	13
<b>1.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt</b>	
1.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	14
1.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	14
<b>1.2 Mündlicher Teil</b>	
<b>1.2.1 Notenverteilung</b>	
1.2.1.1 Frühjahr 2000	15
1.2.1.2 Herbst 2000	15
<b>1.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen</b>	
1.2.2.1 Frühjahr 2000	16
1.2.2.2 Herbst 2000	17
<b>1.3 Gesamtprüfung</b>	
<b>1.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen</b>	
1.3.1.1 Frühjahr 2000	18
1.3.1.2 Herbst 2000	18
<b>1.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil</b>	
1.3.2.1 Frühjahr 2000	19
1.3.2.2 Herbst 2000	19
<b>1.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen</b>	
1.3.3.1 Frühjahr 2000	20
1.3.3.2 Herbst 2000	21

<b>2</b>	<b>Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung</b>	
<b>2.1</b>	<b>Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen</b>	
2.1.1	Frühjahr 2000	22
2.1.2	Herbst 2000	23
<b>2.2</b>	<b>Ergebnisübersicht</b>	
2.2.1	Frühjahr 2000	24
2.2.2	Herbst 2000	24
<b>2.3</b>	<b>Verteilung der Rohwerte</b>	
2.3.1	Frühjahr 2000	25
2.3.2	Herbst 2000	25
<b>2.4</b>	<b>Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer</b>	
2.4.1	Frühjahr 2000	26
2.4.2	Herbst 2000	26
<b>2.5</b>	<b>Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen</b>	
2.5.1	Frühjahr 2000	27
2.5.2	Herbst 2000	28
2.5.3	Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	29
<b>2.6</b>	<b>Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen</b>	
2.6.1	Frühjahr 2000	30
2.6.2	Herbst 2000	31
<b>2.7</b>	<b>Fachergebnisse</b>	
2.7.1	Frühjahr 2000	32
2.7.2	Herbst 2000	32
<b>2.8</b>	<b>Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen</b>	
2.8.1	Frühjahr 2000	33
2.8.2	Herbst 2000	35
<b>2.9</b>	<b>Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt</b>	
2.9.1	Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	37
2.9.2	Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	37
<b>2.10</b>	<b>Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt</b>	
2.10.1	Universität Aachen	38
2.10.2	Freie Universität Berlin	38
2.10.3	Humboldt-Universität Berlin	39
2.10.4	Universität Bochum	39
2.10.5	Universität Bonn	40
2.10.6	Universität Dresden	40
2.10.7	Universität Düsseldorf	41
2.10.8	Universität Erlangen	41
2.10.9	Universität Essen	42
2.10.10	Universität Frankfurt	42
2.10.11	Universität Freiburg	43
2.10.12	Universität Gießen	43
2.10.13	Universität Göttingen	44
2.10.14	Universität Greifswald	44
2.10.15	Universität Halle	45
2.10.16	Universität Hamburg	45
2.10.17	Universität Hannover	46
2.10.18	Universität Heidelberg	46
2.10.19	Universität Homburg	47
2.10.20	Universität Jena	47
2.10.21	Universität Kiel	48
2.10.22	Universität Köln	48
2.10.23	Universität Leipzig	49
2.10.24	Universität Lübeck	49
2.10.25	Universität Magdeburg	50
2.10.26	Universität Mainz	50
2.10.27	Universität Marburg	51
2.10.28	Universität München (LMU)	51

<b>2</b>	<b>Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung</b>	
<b>2.1</b>	<b>Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen</b>	
2.1.1	Frühjahr 2000	22
2.1.2	Herbst 2000	23
<b>2.2</b>	<b>Ergebnisübersicht</b>	
2.2.1	Frühjahr 2000	24
2.2.2	Herbst 2000	24
<b>2.3</b>	<b>Verteilung der Rohwerte</b>	
2.3.1	Frühjahr 2000	25
2.3.2	Herbst 2000	25
<b>2.4</b>	<b>Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer</b>	
2.4.1	Frühjahr 2000	26
2.4.2	Herbst 2000	26
<b>2.5</b>	<b>Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen</b>	
2.5.1	Frühjahr 2000	27
2.5.2	Herbst 2000	28
2.5.3	Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	29
<b>2.6</b>	<b>Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen</b>	
2.6.1	Frühjahr 2000	30
2.6.2	Herbst 2000	31
<b>2.7</b>	<b>Fachergebnisse</b>	
2.7.1	Frühjahr 2000	32
2.7.2	Herbst 2000	32
<b>2.8</b>	<b>Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen</b>	
2.8.1	Frühjahr 2000	33
2.8.2	Herbst 2000	35
<b>2.9</b>	<b>Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt</b>	
2.9.1	Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	37
2.9.2	Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	37
<b>2.10</b>	<b>Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt</b>	
2.10.1	Universität Aachen	38
2.10.2	Freie Universität Berlin	38
2.10.3	Humboldt-Universität Berlin	39
2.10.4	Universität Bochum	39
2.10.5	Universität Bonn	40
2.10.6	Universität Dresden	40
2.10.7	Universität Düsseldorf	41
2.10.8	Universität Erlangen	41
2.10.9	Universität Essen	42
2.10.10	Universität Frankfurt	42
2.10.11	Universität Freiburg	43
2.10.12	Universität Gießen	43
2.10.13	Universität Göttingen	44
2.10.14	Universität Greifswald	44
2.10.15	Universität Halle	45
2.10.16	Universität Hamburg	45
2.10.17	Universität Hannover	46
2.10.18	Universität Heidelberg	46
2.10.19	Universität Homburg	47
2.10.20	Universität Jena	47
2.10.21	Universität Kiel	48
2.10.22	Universität Köln	48
2.10.23	Universität Leipzig	49
2.10.24	Universität Lübeck	49
2.10.25	Universität Magdeburg	50
2.10.26	Universität Mainz	50
2.10.27	Universität Marburg	51
2.10.28	Universität München (LMU)	51

2.10.29 Technische Universität München (TU)	52
2.10.30 Universität Münster	52
2.10.31 Universität Regensburg	53
2.10.32 Universität Rostock	53
2.10.33 Universität Tübingen	54
2.10.34 Universität Ulm	54
2.10.35 Universität Witten-Herdecke	55
2.10.36 Universität Würzburg	55

### **3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

#### **3.1 Schriftlicher Teil**

##### **3.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen**

3.1.1.1 Frühjahr 2000	56
3.1.1.2 Herbst 2000	57

##### **3.1.2 Ergebnisübersicht**

3.1.2.1 Frühjahr 2000	58
3.1.2.2 Herbst 2000	58

##### **3.1.3 Verteilung der Rohwerte**

3.1.3.1 Frühjahr 2000	59
3.1.3.2 Herbst 2000	59

##### **3.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer**

3.1.4.1 Frühjahr 2000	60
3.1.4.2 Herbst 2000	60

##### **3.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**

3.1.5.1 Frühjahr 2000	61
3.1.5.2 Herbst 2000	62
3.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	63

##### **3.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen**

3.1.6.1 Frühjahr 2000	64
3.1.6.2 Herbst 2000	65

##### **3.1.7 Fachergebnisse**

3.1.7.1 Frühjahr 2000	66
3.1.7.2 Herbst 2000	67

##### **3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**

3.1.8.1 Frühjahr 2000	68
3.1.8.2 Herbst 2000	72

##### **3.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt**

3.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	76
3.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	76

#### **3.2 Mündlicher Teil**

##### **3.2.1 Notenverteilung**

3.2.1.1 Frühjahr 2000	77
3.2.1.2 Herbst 2000	77

##### **3.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen**

3.2.2.1 Frühjahr 2000	78
3.2.2.2 Herbst 2000	79

#### **3.3 Gesamtprüfung**

##### **3.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen**

3.3.1.1 Frühjahr 2000	80
3.3.1.2 Herbst 2000	80

2.10.29 Technische Universität München (TU)	52
2.10.30 Universität Münster	52
2.10.31 Universität Regensburg	53
2.10.32 Universität Rostock	53
2.10.33 Universität Tübingen	54
2.10.34 Universität Ulm	54
2.10.35 Universität Witten-Herdecke	55
2.10.36 Universität Würzburg	55

### **3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

#### **3.1 Schriftlicher Teil**

##### **3.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen**

3.1.1.1 Frühjahr 2000	56
3.1.1.2 Herbst 2000	57

##### **3.1.2 Ergebnisübersicht**

3.1.2.1 Frühjahr 2000	58
3.1.2.2 Herbst 2000	58

##### **3.1.3 Verteilung der Rohwerte**

3.1.3.1 Frühjahr 2000	59
3.1.3.2 Herbst 2000	59

##### **3.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer**

3.1.4.1 Frühjahr 2000	60
3.1.4.2 Herbst 2000	60

##### **3.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**

3.1.5.1 Frühjahr 2000	61
3.1.5.2 Herbst 2000	62
3.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst	63

##### **3.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen**

3.1.6.1 Frühjahr 2000	64
3.1.6.2 Herbst 2000	65

##### **3.1.7 Fachergebnisse**

3.1.7.1 Frühjahr 2000	66
3.1.7.2 Herbst 2000	67

##### **3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**

3.1.8.1 Frühjahr 2000	68
3.1.8.2 Herbst 2000	72

##### **3.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt**

3.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	76
3.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern	76

#### **3.2 Mündlicher Teil**

##### **3.2.1 Notenverteilung**

3.2.1.1 Frühjahr 2000	77
3.2.1.2 Herbst 2000	77

##### **3.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen**

3.2.2.1 Frühjahr 2000	78
3.2.2.2 Herbst 2000	79

#### **3.3 Gesamtprüfung**

##### **3.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen**

3.3.1.1 Frühjahr 2000	80
3.3.1.2 Herbst 2000	80

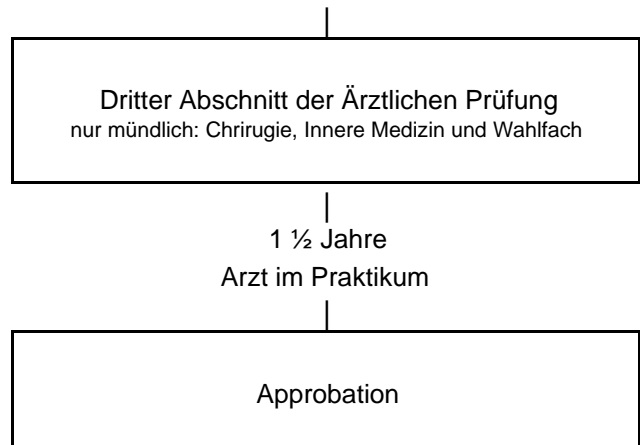
<b>3.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil</b>	
3.3.2.1 Frühjahr 2000	81
3.3.2.2 Herbst 2000	81
<b>3.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen</b>	
3.3.3.1 Frühjahr 2000	82
3.3.3.2 Herbst 2000	83
<b>4 Dritter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung</b>	
<b>4.1 Notenverteilung im Jahr 2000</b>	84
<b>4.2 Notenverteilung nach Hochschulen</b>	
4.2.1 Halbjahr Januar 2000 bis Juni 2000	85
4.2.2 Halbjahr Juli 2000 bis Dezember 2000	86
<b>5 Ärztliche Prüfung (bestandene Examina)</b>	
<b>5.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen im Jahr 2000</b>	87
<b>5.2 Notenverteilung im Jahr 2000</b>	88
<b>5.3 Notenverteilung nach Hochschulen im Jahr 2000</b>	89
<b>5.4 Grafische Darstellung der Absolventenzahlen seit 1978</b>	90
<b>5.5 Grafische Darstellung der Studiendauern im Längsschnitt</b>	90
<b>5.6 Grafische Darstellung des Alters der Absolventen im Längsschnitt</b>	90

<b>3.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil</b>	
3.3.2.1 Frühjahr 2000	81
3.3.2.2 Herbst 2000	81
<b>3.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen</b>	
3.3.3.1 Frühjahr 2000	82
3.3.3.2 Herbst 2000	83
<b>4 Dritter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung</b>	
<b>4.1 Notenverteilung im Jahr 2000</b>	84
<b>4.2 Notenverteilung nach Hochschulen</b>	
4.2.1 Halbjahr Januar 2000 bis Juni 2000	85
4.2.2 Halbjahr Juli 2000 bis Dezember 2000	86
<b>5 Ärztliche Prüfung (bestandene Examina)</b>	
<b>5.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen im Jahr 2000</b>	87
<b>5.2 Notenverteilung im Jahr 2000</b>	88
<b>5.3 Notenverteilung nach Hochschulen im Jahr 2000</b>	89
<b>5.4 Grafische Darstellung der Absolventenzahlen seit 1978</b>	90
<b>5.5 Grafische Darstellung der Studiendauern im Längsschnitt</b>	90
<b>5.6 Grafische Darstellung des Alters der Absolventen im Längsschnitt</b>	90

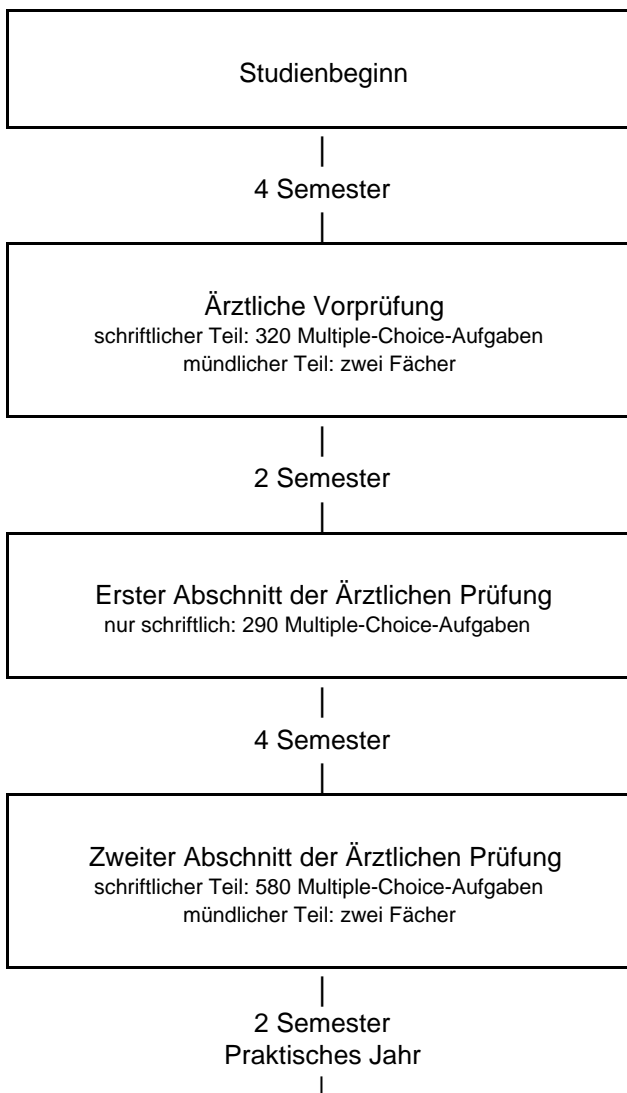
## Vorbemerkungen

In der vorliegenden Dokumentation sind die Resultate der schriftlichen und mündlichen Prüfungen nach der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) zusammengestellt. Der Bericht möchte den für die Ausbildung und für das Prüfungssystem verantwortlichen Stellen einen Überblick über den Ausgang der Examina 2000 geben. Schwerpunkt des Zahlenwerkes ist die Aufgliederung der Ergebnisse für die einzelnen Hochschulgruppen, da erfahrungsgemäß diese universitätsbezogenen Daten das stärkste Interesse finden.

Für den mit den einzelnen Prüfungsmodalitäten nicht vertrauten Leser sollen die wichtigsten Informationen vorangestellt werden, die für den Umgang mit den Tabellen erforderlich sind.



## Studiengang und Prüfungen



Über die inhaltliche Ausgestaltung der Ausbildungsabschnitte und über den Prüfungsstoff gibt die ÄAppO Auskunft. Welche Fachgebiete bei den bundeseinheitlichen schriftlichen Examina geprüft werden, kann den betreffenden Ergebnistabellen entnommen werden.

## Bewertungen der Prüfungsergebnisse

Bei den schriftlichen Prüfungen wird für jede zutreffend beantwortete Multiple-Choice-Aufgabe ein Punkt vergeben. Die Leistung in einem Fach oder in der Gesamtprüfung ist die Summe der jeweiligen Punkte. Im vorliegenden Bericht werden diese Punktsommen auch als Rohwerte bezeichnet. Über Erfolg und Misserfolg wird mit folgender Bestehensregel entschieden:

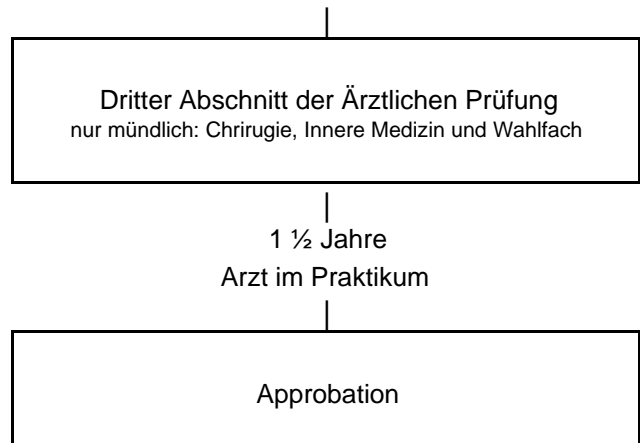
"Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 vom Hundert der gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 22 vom Hundert die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge unterschreitet, die nach der Mindeststudienzeit von zwei Jahren bei der Ärztlichen Vorprüfung, drei Jahren bei dem Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung, fünf Jahren bei dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ..... erstmals an der Prüfung teilgenommen haben."

Die Gruppe der Teilnehmer, die sich in der Mindeststudienzeit erstmals einer Prüfung unterziehen, wird als Referenzgruppe bezeichnet. Die Prüfungen können bei Erfolglosigkeit zweimal wiederholt werden.

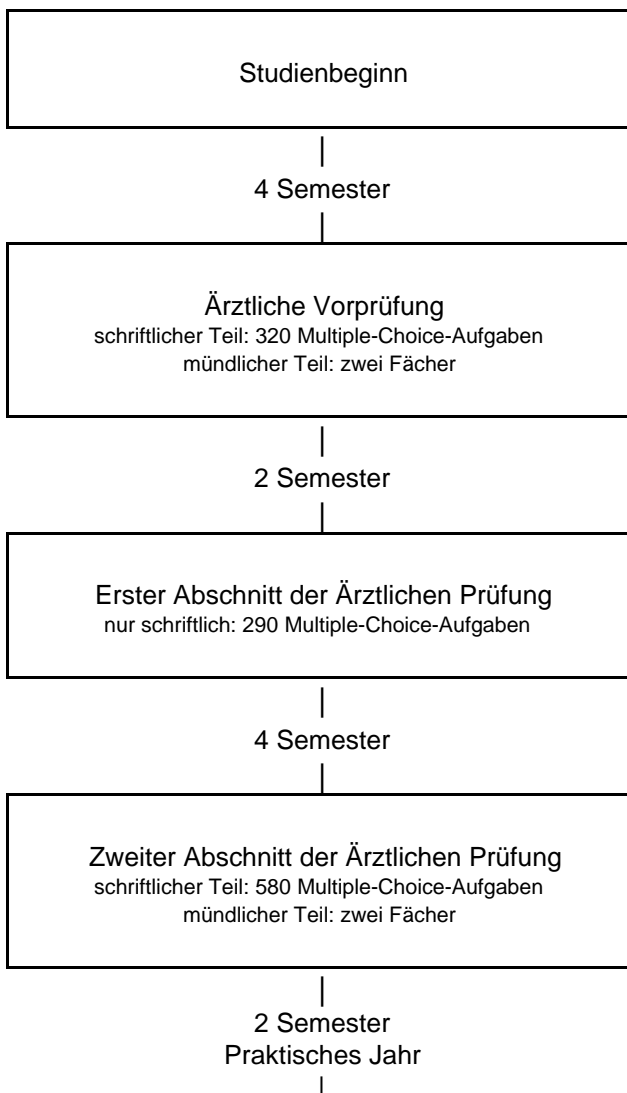
## Vorbemerkungen

In der vorliegenden Dokumentation sind die Resultate der schriftlichen und mündlichen Prüfungen nach der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) zusammengestellt. Der Bericht möchte den für die Ausbildung und für das Prüfungssystem verantwortlichen Stellen einen Überblick über den Ausgang der Examina 2000 geben. Schwerpunkt des Zahlenwerkes ist die Aufgliederung der Ergebnisse für die einzelnen Hochschulgruppen, da erfahrungsgemäß diese universitätsbezogenen Daten das stärkste Interesse finden.

Für den mit den einzelnen Prüfungsmodalitäten nicht vertrauten Leser sollen die wichtigsten Informationen vorangestellt werden, die für den Umgang mit den Tabellen erforderlich sind.



## Studiengang und Prüfungen



Über die inhaltliche Ausgestaltung der Ausbildungsabschnitte und über den Prüfungsstoff gibt die ÄAppO Auskunft. Welche Fachgebiete bei den bundeseinheitlichen schriftlichen Examina geprüft werden, kann den betreffenden Ergebnistabellen entnommen werden.

## Bewertungen der Prüfungsergebnisse

Bei den schriftlichen Prüfungen wird für jede zutreffend beantwortete Multiple-Choice-Aufgabe ein Punkt vergeben. Die Leistung in einem Fach oder in der Gesamtprüfung ist die Summe der jeweiligen Punkte. Im vorliegenden Bericht werden diese Punktsommen auch als Rohwerte bezeichnet. Über Erfolg und Misserfolg wird mit folgender Bestehensregel entschieden:

"Die schriftliche Prüfung ist bestanden, wenn der Prüfling mindestens 60 vom Hundert der gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat oder wenn die Zahl der vom Prüfling zutreffend beantworteten Fragen um nicht mehr als 22 vom Hundert die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Prüflinge unterschreitet, die nach der Mindeststudienzeit von zwei Jahren bei der Ärztlichen Vorprüfung, drei Jahren bei dem Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung, fünf Jahren bei dem Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ..... erstmals an der Prüfung teilgenommen haben."

Die Gruppe der Teilnehmer, die sich in der Mindeststudienzeit erstmals einer Prüfung unterziehen, wird als Referenzgruppe bezeichnet. Die Prüfungen können bei Erfolglosigkeit zweimal wiederholt werden.

Die Prüfungsleistungen werden zusätzlich nach folgenden Bewertungsrichtlinien mit Noten bewertet:

Die Prüfungsleistungen werden zusätzlich nach folgenden Bewertungsrichtlinien mit Noten bewertet:

"Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung nach § 14 Abs. 6 erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

"sehr gut", wenn er mindestens 75 vom Hundert,

"gut", wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 vom Hundert,

"befriedigend", wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 vom Hundert,

"ausreichend", wenn er keine oder weniger als 25 vom Hundert

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

Die Note lautet

"mangelhaft", wenn der Prüfling mindestens 90 vom Hundert,

"ungenügend" , wenn er weniger als 90 vom Hundert

der für das Bestehen der Prüfung erforderlichen Mindestzahl zutreffend beantworteter Fragen erreicht hat."

Bei den mündlichen Prüfungen werden die Leistungen ebenfalls mit einer sechsstufigen Notenskala bewertet. Für die Examen, die aus einem schriftlichen und aus einem mündlichen Teil bestehen, gilt folgende Leistungsausgleichsregelung:

"Die Ärztliche Vorprüfung und der Zweite Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind jeweils bestanden, wenn der schriftliche und der mündliche Teil bestanden sind oder wenn der Prüfling in einem Prüfungsteil die Note "mangelhaft" und in dem anderen Prüfungsteil mindestens die Note "gut" erhält. Ist die Prüfung danach nicht bestanden, muss sie wiederholt werden."

Besteht eine Prüfung aus einem schriftlichen und aus einem mündlichen Teil, so erfolgt eine zusammenfassende Bewertung nach folgendem Verfahren:

"Die Note für die schriftliche Aufsichtsarbeit wird mit 2, die Note für den mündlichen Teil mit 1 vervielfacht. Die Summe der so gewonnenen Zahlen wird durch 3 geteilt. Die Note ..... wird bis auf die zweite Stelle hinter dem Komma errechnet. Die Note lautet:

"sehr gut" bei einem Zahlenwert bis 1,5

"gut" bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5

"befriedigend" bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5

"ausreichend" bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0,

wenn die Prüfung bestanden ist."

Für die Ärztliche Prüfung wird eine Gesamtnote aus den Noten der drei Prüfungsabschnitte mit folgenden Gewichtungen gebildet:

"Die Note für den Ersten Abschnitt wird mit 1, die Note für den Zweiten Abschnitt mit 3, die Note für den Dritten Abschnitt mit 2 vervielfacht. Die Summe der so gewonnenen Zahlen wird durch 6 geteilt. Die Gesamtnote wird bis auf die zweite Stelle hinter dem Komma errechnet ....."

Der so ermittelte Zahlenwert wird ebenfalls mit dem o.a. Schema in die Noten "sehr gut", "gut" usw. umgesetzt.

Bei den schriftlichen Prüfungen werden Aufgaben, die sich nach der Examensabnahme im Rahmen der Auswertungen als offensichtlich fehlerhaft erweisen, aus der Wertung genommen. Diese Aufgaben gelten als nicht gestellt. In den vorliegenden Statistiken sind die Angaben immer auf die jeweils verminderte Aufgabenzahl bezogen. Die Approbationsordnung für Ärzte schreibt aber auch vor, dass die Verminderung der Aufgabenzahl sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken darf. Einzelfallregelungen, die in diesem Zusammenhang getroffen wurden, sind in der Statistik berücksichtigt. Da der Nachteilsausgleich nicht mit einer Erhöhung der Anzahl zutreffend beantworteter Aufgaben einhergeht, können in den Tabellen Inkonsistenzen entstehen. Konkret bedeutet das, dass z.B. ein Prüfling die schriftliche Prüfung bestehen kann, obwohl die in seiner Ergebnismitteilung ausgewiesene Punktzahl unterhalb der Bestehensgrenze liegt. Gleiches gilt auch für Ergebnisse an den anderen Notengrenzen. Diese Entscheidungen werden über ein hier nicht dargestelltes Vergleichsberechnungsverfahren getroffen, das der einschlägigen Rechtsprechung Rechnung trägt.

Da bei der Ärztlichen Vorprüfung und beim Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nicht alle Kandidaten den schriftlichen und mündlichen Prüfungsteil innerhalb einer Prüfungskampagne ablegen, sind in den entsprechenden Ergebnistabellen keine übereinstimmenden Fallzahlen zu erwarten.

In der Zusammenstellung der bestandenen Ärztlichen Prüfungen sind in aller Regel auch Fälle ohne Gesamtnote ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Absolventen, die einen für die Gesamtnotenberechnung zu berücksichtigenden

"Hat der Prüfling die für das Bestehen der Prüfung nach § 14 Abs. 6 erforderliche Mindestzahl zutreffend beantworteter Prüfungsfragen erreicht, so lautet die Note

"sehr gut", wenn er mindestens 75 vom Hundert,

"gut", wenn er mindestens 50, aber weniger als 75 vom Hundert,

"befriedigend", wenn er mindestens 25, aber weniger als 50 vom Hundert,

"ausreichend", wenn er keine oder weniger als 25 vom Hundert

der darüber hinaus gestellten Prüfungsfragen zutreffend beantwortet hat.

Die Note lautet

"mangelhaft", wenn der Prüfling mindestens 90 vom Hundert,

"ungenügend" , wenn er weniger als 90 vom Hundert

der für das Bestehen der Prüfung erforderlichen Mindestzahl zutreffend beantworteter Fragen erreicht hat."

Bei den mündlichen Prüfungen werden die Leistungen ebenfalls mit einer sechsstufigen Notenskala bewertet. Für die Examen, die aus einem schriftlichen und aus einem mündlichen Teil bestehen, gilt folgende Leistungsausgleichsregelung:

"Die Ärztliche Vorprüfung und der Zweite Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind jeweils bestanden, wenn der schriftliche und der mündliche Teil bestanden sind oder wenn der Prüfling in einem Prüfungsteil die Note "mangelhaft" und in dem anderen Prüfungsteil mindestens die Note "gut" erhält. Ist die Prüfung danach nicht bestanden, muss sie wiederholt werden."

Besteht eine Prüfung aus einem schriftlichen und aus einem mündlichen Teil, so erfolgt eine zusammenfassende Bewertung nach folgendem Verfahren:

"Die Note für die schriftliche Aufsichtsarbeit wird mit 2, die Note für den mündlichen Teil mit 1 vervielfacht. Die Summe der so gewonnenen Zahlen wird durch 3 geteilt. Die Note ..... wird bis auf die zweite Stelle hinter dem Komma errechnet. Die Note lautet:

"sehr gut" bei einem Zahlenwert bis 1,5

"gut" bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5

"befriedigend" bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5

"ausreichend" bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0,

wenn die Prüfung bestanden ist."

Für die Ärztliche Prüfung wird eine Gesamtnote aus den Noten der drei Prüfungsabschnitte mit folgenden Gewichtungen gebildet:

"Die Note für den Ersten Abschnitt wird mit 1, die Note für den Zweiten Abschnitt mit 3, die Note für den Dritten Abschnitt mit 2 vervielfacht. Die Summe der so gewonnenen Zahlen wird durch 6 geteilt. Die Gesamtnote wird bis auf die zweite Stelle hinter dem Komma errechnet ....."

Der so ermittelte Zahlenwert wird ebenfalls mit dem o.a. Schema in die Noten "sehr gut", "gut" usw. umgesetzt.

Bei den schriftlichen Prüfungen werden Aufgaben, die sich nach der Examensabnahme im Rahmen der Auswertungen als offensichtlich fehlerhaft erweisen, aus der Wertung genommen. Diese Aufgaben gelten als nicht gestellt. In den vorliegenden Statistiken sind die Angaben immer auf die jeweils verminderte Aufgabenzahl bezogen. Die Approbationsordnung für Ärzte schreibt aber auch vor, dass die Verminderung der Aufgabenzahl sich nicht zum Nachteil eines Prüflings auswirken darf. Einzelfallregelungen, die in diesem Zusammenhang getroffen wurden, sind in der Statistik berücksichtigt. Da der Nachteilsausgleich nicht mit einer Erhöhung der Anzahl zutreffend beantworteter Aufgaben einhergeht, können in den Tabellen Inkonsistenzen entstehen. Konkret bedeutet das, dass z.B. ein Prüfling die schriftliche Prüfung bestehen kann, obwohl die in seiner Ergebnismitteilung ausgewiesene Punktzahl unterhalb der Bestehensgrenze liegt. Gleiches gilt auch für Ergebnisse an den anderen Notengrenzen. Diese Entscheidungen werden über ein hier nicht dargestelltes Vergleichsberechnungsverfahren getroffen, das der einschlägigen Rechtsprechung Rechnung trägt.

Da bei der Ärztlichen Vorprüfung und beim Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nicht alle Kandidaten den schriftlichen und mündlichen Prüfungsteil innerhalb einer Prüfungskampagne ablegen, sind in den entsprechenden Ergebnistabellen keine übereinstimmenden Fallzahlen zu erwarten.

In der Zusammenstellung der bestandenen Ärztlichen Prüfungen sind in aller Regel auch Fälle ohne Gesamtnote ausgewiesen. Hierbei handelt es sich um Absolventen, die einen für die Gesamtnotenberechnung zu berücksichtigenden

Prüfungsabschnitt über ein Anerkennungsverfahren  
bestanden haben.

Prüfungsabschnitt über ein Anerkennungsverfahren  
bestanden haben.

### *Zu diesem Bericht*

Änderungen gegenüber dem Bericht für das Jahr 1999 gibt es in zwei Punkten.

Zum Einen wurden die grafischen Darstellungen der nach Jahren zusammengefassten Fachergebnisse des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung für jede Hochschule im Längsschnitt ersetzt durch die entsprechenden Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (Abbildungen 2.10.1 bis 2.10.36).

Zum Verständnis dieser Abbildungen seien die Erläuterungen aus dem letzten Bericht wiederholt: Die Ergebnisse sind als Standardwerte in der Weise normiert, dass in jedem Fach der Mittelwert der Standardwerte für die Gruppe der Erstteilnehmer im Bundesgebiet den Wert 500 hat. Dadurch ist eine direkte Vergleichbarkeit aller Ergebnisse möglich. Der Bundesdurchschnitt 500 ist durch eine gestrichelte senkrechte Linie gekennzeichnet. Die beiden symmetrisch zum Bundesdurchschnitt eingezeichneten durchgezogenen Linien sind so gewählt, dass außerhalb des durch sie begrenzten Intervalls liegende Werte statistisch signifikant vom Bundesdurchschnitt (mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5%) abweichen. Sie dienen lediglich zur Orientierung, weshalb nicht nur bei Hochschulen mit geringen Teilnehmerzahlen oder großen Veränderungen dieser Anzahlen zwischen den Jahren Vorsicht bei der Interpretation der Ergebnisse geboten ist, sondern auch bei 'kleinen' Fächern, weil die Zuverlässigkeit von Ergebnissen für Fächer mit wenigen Aufgaben geringer ist als für Fächer mit großen Aufgabenzahlen.

Zum Anderen wurde unter 5.4 eine neue Grafik mit den Anzahlen erfolgreicher Absolventen der Ärztlichen Prüfung seit 1978 aufgenommen. Die bisherigen Abbildungen 5.4 und 5.5 werden damit zu den Abbildungen 5.5 und 5.6. Anstelle des arithmetischen Mittelwertes des Alters der erfolgreichen Absolventen der Ärztlichen Prüfung in 5.6 wird nun der Median verwendet, ergänzt um das 1. und 3. Quartil. Die Quartile teilen die Altersverteilung in vier gleiche Anteile: ein Viertel der Absolventen war jünger als das 1. Quartil, ein Viertel hatte ein Alter zwischen dem 1. Quartil und dem Median (anders ausgedrückt: die Hälfte war jünger als der Median), ein Viertel hatte ein Alter zwischen dem Median und dem 3. Quartil und ein Viertel war älter als das 3. Quartil.

In Abbildung 5.5 werden für die Studiendauern weiterhin die arithmetischen Mittelwerte der Anzahlen der Fachsemester verwendet. Die mittleren Studiendauern bei erfolgreich abgelegter Vorprüfung, Erstem und Zweitem Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind in Abbildung 5.5 enthalten, um beurteilen zu können, in welchem Studienabschnitt die größten Verzögerungen gegenüber den Regelstudienzeiten auftreten.

### *Zu diesem Bericht*

Änderungen gegenüber dem Bericht für das Jahr 1999 gibt es in zwei Punkten.

Zum Einen wurden die grafischen Darstellungen der nach Jahren zusammengefassten Fachergebnisse des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung für jede Hochschule im Längsschnitt ersetzt durch die entsprechenden Ergebnisse des Ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (Abbildungen 2.10.1 bis 2.10.36).

Zum Verständnis dieser Abbildungen seien die Erläuterungen aus dem letzten Bericht wiederholt: Die Ergebnisse sind als Standardwerte in der Weise normiert, dass in jedem Fach der Mittelwert der Standardwerte für die Gruppe der Erstteilnehmer im Bundesgebiet den Wert 500 hat. Dadurch ist eine direkte Vergleichbarkeit aller Ergebnisse möglich. Der Bundesdurchschnitt 500 ist durch eine gestrichelte senkrechte Linie gekennzeichnet. Die beiden symmetrisch zum Bundesdurchschnitt eingezeichneten durchgezogenen Linien sind so gewählt, dass außerhalb des durch sie begrenzten Intervalls liegende Werte statistisch signifikant vom Bundesdurchschnitt (mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5%) abweichen. Sie dienen lediglich zur Orientierung, weshalb nicht nur bei Hochschulen mit geringen Teilnehmerzahlen oder großen Veränderungen dieser Anzahlen zwischen den Jahren Vorsicht bei der Interpretation der Ergebnisse geboten ist, sondern auch bei 'kleinen' Fächern, weil die Zuverlässigkeit von Ergebnissen für Fächer mit wenigen Aufgaben geringer ist als für Fächer mit großen Aufgabenzahlen.

Zum Anderen wurde unter 5.4 eine neue Grafik mit den Anzahlen erfolgreicher Absolventen der Ärztlichen Prüfung seit 1978 aufgenommen. Die bisherigen Abbildungen 5.4 und 5.5 werden damit zu den Abbildungen 5.5 und 5.6. Anstelle des arithmetischen Mittelwertes des Alters der erfolgreichen Absolventen der Ärztlichen Prüfung in 5.6 wird nun der Median verwendet, ergänzt um das 1. und 3. Quartil. Die Quartile teilen die Altersverteilung in vier gleiche Anteile: ein Viertel der Absolventen war jünger als das 1. Quartil, ein Viertel hatte ein Alter zwischen dem 1. Quartil und dem Median (anders ausgedrückt: die Hälfte war jünger als der Median), ein Viertel hatte ein Alter zwischen dem Median und dem 3. Quartil und ein Viertel war älter als das 3. Quartil.

In Abbildung 5.5 werden für die Studiendauern weiterhin die arithmetischen Mittelwerte der Anzahlen der Fachsemester verwendet. Die mittleren Studiendauern bei erfolgreich abgelegter Vorprüfung, Erstem und Zweitem Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind in Abbildung 5.5 enthalten, um beurteilen zu können, in welchem Studienabschnitt die größten Verzögerungen gegenüber den Regelstudienzeiten auftreten.

## TABELLEN



# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

#### 1.1.1.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Erstteiln.	Erstteilnehmer	Wiederholungen		Ausländer	Frauen
		4	5	6	> 6			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	107	5 4,7	70 65,4	1 0,9	31 29,0	5,8	44 41,1	57 53,3	6 5,6	23 21,5	69 64,5
Berlin FU	286	143 50,0	57 19,9	39 13,6	47 16,4	4,7	224 78,3	48 16,8	14 4,9	33 11,5	151 52,8
Berlin HU	214	129 60,3	51 23,8	9 4,2	25 11,7	4,5	178 83,2	29 13,6	7 3,3	20 9,3	126 58,9
Bochum	72	0 0,0	29 40,3	1 1,4	42 58,3	6,0	22 30,6	40 55,6	10 13,9	13 18,1	32 44,4
Bonn	130	54 41,5	30 23,1	14 10,8	32 24,6	5,1	105 80,8	20 15,4	5 3,8	12 9,2	64 49,2
Dresden	18	1 5,6	11 61,1	2 11,1	4 22,2	4,8	5 27,8	12 66,7	1 5,6	1 5,6	11 61,1
Düsseldorf	151	47 31,1	43 28,5	20 13,2	41 27,2	5,1	95 62,9	39 25,8	17 11,3	32 21,2	70 46,4
Erlangen	169	108 63,9	23 13,6	14 8,3	24 14,2	4,3	125 74,0	28 16,6	16 9,5	14 8,3	86 50,9
Essen	58	0 0,0	27 46,6	0 0,0	31 53,4	6,5	33 56,9	17 29,3	8 13,8	10 17,2	29 50,0
Frankfurt	174	64 36,8	42 24,1	16 9,2	52 29,9	5,0	124 71,3	36 20,7	14 8,0	30 17,2	87 50,0
Freiburg	59	0 0,0	43 72,9	1 1,7	15 25,4	5,5	35 59,3	18 30,5	6 10,2	3 5,1	39 66,1
Gießen	173	65 37,6	56 32,4	20 11,6	32 18,5	4,8	122 70,5	37 21,4	14 8,1	12 6,9	84 48,6
Göttingen	184	94 51,1	30 16,3	25 13,6	35 19,0	4,6	131 71,2	44 23,9	9 4,9	17 9,2	100 54,3
Greifswald	41	0 0,0	30 73,2	0 0,0	11 26,8	5,4	31 75,6	7 17,1	3 7,3	2 4,9	17 41,5
Halle	45	0 0,0	32 71,1	1 2,2	12 26,7	5,4	16 35,6	23 51,1	6 13,3	2 4,4	20 44,4
Hamburg	217	86 39,6	55 25,3	30 13,8	46 21,2	4,9	147 67,7	60 27,6	10 4,6	25 11,5	131 60,4
Hannover	67	1 1,5	41 61,2	3 4,5	22 32,8	5,7	31 46,3	32 47,8	4 6,0	8 11,9	37 55,2
Heidelberg	249	145 58,2	47 18,9	25 10,0	32 12,9	4,4	197 79,1	34 13,7	18 7,2	22 8,8	120 48,2
Homburg	101	1 1,0	57 56,4	1 1,0	42 41,6	6,5	56 55,4	40 39,6	5 5,0	12 11,9	59 58,4
Jena	54	0 0,0	40 74,1	2 3,7	12 22,2	5,4	17 31,5	37 68,5	0 0,0	4 7,4	33 61,1
Kiel	48	0 0,0	36 75,0	1 2,1	11 22,9	5,5	34 70,8	14 29,2	0 0,0	6 12,5	21 43,8
Köln	151	57 37,7	31 20,5	21 13,9	42 27,8	5,2	108 71,5	30 19,9	13 8,6	19 12,6	72 47,7
Leipzig	92	10 10,9	64 69,6	10 10,9	8 8,7	5,3	30 32,6	53 57,6	9 9,8	13 14,1	52 56,5
Lübeck	52	0 0,0	32 61,5	2 3,8	18 34,6	5,7	24 46,2	23 44,2	5 9,6	5 9,6	29 55,8
Magdeburg	27	0 0,0	15 55,6	0 0,0	12 44,4	6,3	13 48,1	12 44,4	2 7,4	1 3,7	16 59,3
Mainz	211	81 38,4	48 22,7	36 17,1	46 21,8	5,0	159 75,4	40 19,0	12 5,7	21 10,0	106 50,2
Marburg	156	89 57,1	25 16,0	8 5,1	34 21,8	4,8	121 77,6	29 18,6	6 3,8	13 8,3	63 40,4
München LMU	409	162 39,6	105 25,7	62 15,2	80 19,6	4,8	291 71,1	90 22,0	28 6,8	32 7,8	228 55,7
München TU	12	0 0,0	8 66,7	0 0,0	4 33,3	5,7	6 50,0	4 33,3	2 16,7	1 8,3	8 66,7
Münster	122	70 57,4	17 13,9	15 12,3	20 16,4	4,4	93 76,2	19 15,6	10 8,2	15 12,3	61 50,0
Regensburg	52	0 0,0	40 76,9	2 3,8	10 19,2	5,2	34 65,4	12 23,1	6 11,5	3 5,8	22 42,3
Rostock	30	0 0,0	16 53,3	3 10,0	11 36,7	5,0	9 30,0	18 60,0	3 10,0	5 16,7	15 50,0
Tübingen	149	96 64,4	31 20,8	10 6,7	12 8,1	4,3	116 77,9	26 17,4	7 4,7	14 9,4	67 45,0
Ulm	93	4 4,3	61 65,6	1 1,1	27 29,0	5,3	24 25,8	53 57,0	16 17,2	12 12,9	49 52,7
Witten/Herdecke	43	26 60,5	14 32,6	2 4,7	1 2,3	4,4	42 97,7	0 0,0	1 2,3	4 9,3	29 67,4
Würzburg	176	103 58,5	27 15,3	25 14,2	21 11,9	4,5	136 77,3	30 17,0	10 5,7	20 11,4	78 44,3
Gesamt	4392	1641 37,4	1384 31,5	422 9,6	945 21,5	4,9	2978 67,8	1111 25,3	303 6,9	479 10,9	2281 51,9

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

#### 1.1.1.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Erste- teiln.	Erste- teilnehmer	Wiederholungen		Ausländer	Frauen
		4	5	6	> 6			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	202	136 67,3	1 0,5	38 18,8	27 13,4	4,5	157 77,7	27 13,4	18 8,9	17 8,4	115 56,9
Berlin FU	314	171 54,5	64 20,4	32 10,2	47 15,0	4,5	239 76,1	58 18,5	17 5,4	30 9,6	175 55,7
Berlin HU	232	141 60,8	61 26,3	13 5,6	17 7,3	4,4	201 86,6	26 11,2	5 2,2	14 6,0	139 59,9
Bochum	227	130 57,3	3 1,3	62 27,3	32 14,1	4,8	198 87,2	18 7,9	11 4,8	22 9,7	123 54,2
Bonn	136	68 50,0	18 13,2	20 14,7	30 22,1	5,1	106 77,9	23 16,9	7 5,1	9 6,6	70 51,5
Dresden	121	104 86,0	6 5,0	7 5,8	4 3,3	4,1	115 95,0	1 0,8	5 4,1	3 2,5	61 50,4
Düsseldorf	191	91 47,6	29 15,2	28 14,7	43 22,5	4,8	144 75,4	37 19,4	10 5,2	25 13,1	95 49,7
Erlangen	160	106 66,3	29 18,1	12 7,5	13 8,1	4,5	140 87,5	14 8,8	6 3,8	7 4,4	87 54,4
Essen	96	64 66,7	0 0,0	19 19,8	13 13,5	4,6	84 87,5	7 7,3	5 5,2	7 7,3	50 52,1
Frankfurt	152	59 38,8	30 19,7	20 13,2	43 28,3	5,1	117 77,0	20 13,2	15 9,9	25 16,4	75 49,3
Freiburg	230	198 86,1	2 0,9	18 7,8	12 5,2	4,2	216 93,9	8 3,5	6 2,6	17 7,4	125 54,3
Gießen	189	82 43,4	50 26,5	27 14,3	30 15,9	4,7	136 72,0	39 20,6	14 7,4	25 13,2	98 51,9
Göttingen	246	125 50,8	48 19,5	27 11,0	46 18,7	4,8	205 83,3	32 13,0	9 3,7	18 7,3	140 56,9
Greifswald	120	94 78,3	2 1,7	17 14,2	7 5,8	4,5	117 97,5	2 1,7	1 0,8	6 5,0	71 59,2
Halle	171	129 75,4	0 0,0	33 19,3	9 5,3	4,3	152 88,9	13 7,6	6 3,5	8 4,7	98 57,3
Hamburg	223	100 44,8	49 22,0	29 13,0	45 20,2	4,8	167 74,9	45 20,2	11 4,9	37 16,6	126 56,5
Hannover	296	262 88,5	2 0,7	20 6,8	12 4,1	4,1	276 93,2	15 5,1	5 1,7	24 8,1	158 53,4
Heidelberg	195	117 60,0	33 16,9	20 10,3	25 12,8	4,6	159 81,5	25 12,8	11 5,6	19 9,7	91 46,7
Homburg	172	124 72,1	2 1,2	15 8,7	31 18,0	4,5	142 82,6	24 14,0	6 3,5	22 12,8	92 53,5
Jena	210	183 87,1	2 1,0	16 7,6	9 4,3	4,1	193 91,9	5 2,4	12 5,7	12 5,7	121 57,6
Kiel	181	143 79,0	1 0,6	23 12,7	14 7,7	4,4	165 91,2	11 6,1	5 2,8	8 4,4	93 51,4
Köln	166	76 45,8	33 19,9	30 18,1	27 16,3	5,1	142 85,5	18 10,8	6 3,6	14 8,4	96 57,8
Leipzig	297	253 85,2	9 3,0	30 10,1	5 1,7	4,2	277 93,3	12 4,0	8 2,7	25 8,4	162 54,5
Lübeck	147	111 75,5	5 3,4	18 12,2	13 8,8	4,4	131 89,1	14 9,5	2 1,4	14 9,5	86 58,5
Magdeburg	127	76 59,8	0 0,0	32 25,2	19 15,0	5,0	115 90,6	10 7,9	2 1,6	8 6,3	78 61,4
Mainz	254	121 47,6	50 19,7	35 13,8	48 18,9	4,7	196 77,2	49 19,3	9 3,5	16 6,3	131 51,6
Marburg	173	96 55,5	39 22,5	11 6,4	27 15,6	4,4	131 75,7	29 16,8	13 7,5	16 9,2	89 51,4
München LMU	361	155 42,9	71 19,7	56 15,5	79 21,9	4,9	260 72,0	70 19,4	31 8,6	35 9,7	198 54,8
München TU	37	32 86,5	0 0,0	2 5,4	3 8,1	4,2	33 89,2	2 5,4	2 5,4	1 2,7	29 78,4
Münster	173	110 63,6	34 19,7	13 7,5	16 9,2	4,6	152 87,9	16 9,2	5 2,9	24 13,9	93 53,8
Regensburg	114	95 83,3	0 0,0	13 11,4	6 5,3	4,1	100 87,7	11 9,6	3 2,6	2 1,8	64 56,1
Rostock	146	100 68,5	0 0,0	27 18,5	19 13,0	4,8	137 93,8	3 2,1	6 4,1	9 6,2	85 58,2
Tübingen	161	120 74,5	19 11,8	10 6,2	12 7,5	4,4	141 87,6	13 8,1	7 4,3	10 6,2	92 57,1
Ulm	239	191 79,9	4 1,7	28 11,7	16 6,7	4,1	201 84,1	22 9,2	16 6,7	17 7,1	132 55,2
Witten/Herdecke	3	0 0,0	1 33,3	1 33,3	1 33,3	0,0	0 0,0	3 100,0	0 0,0	1 33,3	1 33,3
Würzburg	166	107 64,5	29 17,5	14 8,4	16 9,6	4,2	126 75,9	32 19,3	8 4,8	9 5,4	95 57,2
Gesamt	6628	4270 64,4	726 11,0	816 12,3	816 12,3	4,5	5571 84,1	754 11,4	303 4,6	556 8,4	3634 54,8

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.2 Ergebnisübersicht

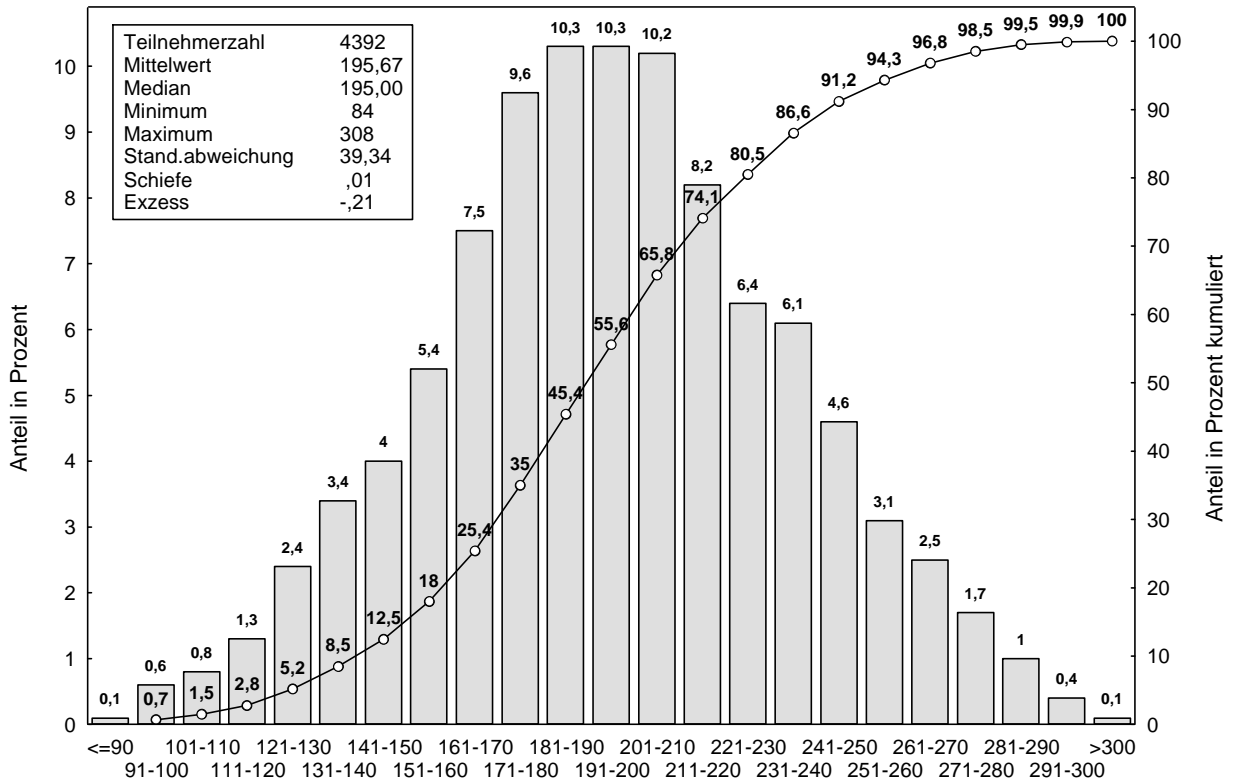
#### 1.1.2.1 Frühjahr 2000

Schriftlicher Teil der Ärztlichen Vorprüfung (319 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	195,67	61,3	1075	24,5	170	53,3	282 bis 319	sehr gut	61	1,4	
							245 bis 281	gut	449	10,2	
							208 bis 244	befriedigend	1147	26,1	
Referenzgruppe	217,42	68,2	157	9,6			170 bis 207	ausreichend	1660	37,8	
							153 bis 169	mangelhaft	492	11,2	
							0 bis 152	ungenügend	583	13,3	
							Summe		4392		

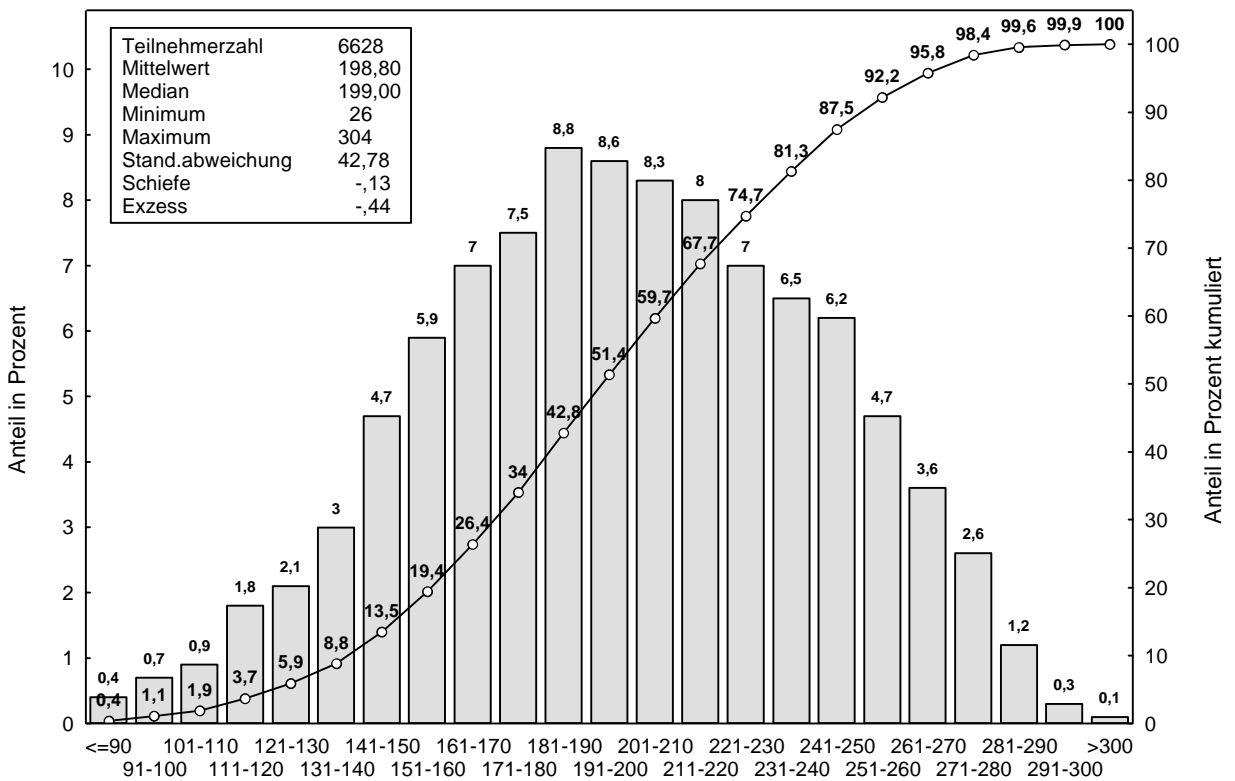
#### 1.1.2.2 Herbst 2000

Schriftlicher Teil der Ärztlichen Vorprüfung (316 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	198,80	62,9	1613	24,3	169	53,5	280 bis 316	sehr gut	136	2,1	
							243 bis 279	gut	1054	15,9	
							206 bis 242	befriedigend	1798	27,1	
Referenzgruppe	216,14	68,4	427	10,0			169 bis 205	ausreichend	2027	30,6	
							153 bis 168	mangelhaft	723	10,9	
							0 bis 152	ungenügend	890	13,4	
							Summe		6628		

**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.1 Schriftlicher Teil**  
**1.1.3 Verteilung der Rohwerte**  
**1.1.3.1 Frühjahr 2000**



**1.1.3.2 Herbst 2000**



# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

#### 1.1.4.1 Frühjahr 2000

Schriftlicher Teil der Ärztlichen Vorprüfung (319 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	4392	195,7	61,3	39,3	61	449	1147	1660	492	583	1,4	10,2	26,1	37,8	11,2	13,3
Deutsche	3913	197,6	62,0	39,1	59	431	1067	1455	422	479	1,5	11,0	27,3	37,2	10,8	12,2
Ausländer	479	179,5	56,3	37,4	2	18	80	205	70	104	0,4	3,8	16,7	42,8	14,6	21,7
weiblich	2281	192,9	60,5	37,4	17	186	577	917	274	310	0,7	8,2	25,3	40,2	12,0	13,6
männlich	2111	198,6	62,3	41,1	44	263	570	743	218	273	2,1	12,5	27,0	35,2	10,3	12,9
Ersteilnehmer	2978	200,8	63,0	41,7	61	416	864	958	295	384	2,0	14,0	29,0	32,2	9,9	12,9
Erstwiederholer	1111	186,1	58,3	31,5	0	27	239	549	144	152	0,0	2,4	21,5	49,4	13,0	13,7
Zweitwiederholer	303	179,9	56,4	29,2	0	6	44	153	53	47	0,0	2,0	14,5	50,5	17,5	15,5
Ersteilnehmer mit 4 Fachsemestern	1630	217,4	68,2	36,4	57	347	596	473	94	63	3,5	21,3	36,6	29,0	5,8	3,9
Ersteilnehmer mit 5 Fachsemestern	862	189,6	59,4	37,3	4	60	216	326	111	145	0,5	7,0	25,1	37,8	12,9	16,8
Ersteilnehmer mit 6 Fachsemestern	194	173,3	54,3	35,4	0	4	28	75	34	53	0,0	2,1	14,4	38,7	17,5	27,3
Ersteilnehmer mit mehr als 6 Fachs.	292	159,7	50,1	36,4	0	5	24	84	56	123	0,0	1,7	8,2	28,8	19,2	42,1

#### 1.1.4.2 Herbst 2000

Schriftlicher Teil der Ärztlichen Vorprüfung (316 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	6628	198,8	62,9	42,8	136	1054	1798	2027	723	890	2,1	15,9	27,1	30,6	10,9	13,4
Deutsche	6072	200,7	63,5	42,3	130	1007	1714	1845	624	752	2,1	16,6	28,2	30,4	10,3	12,4
Ausländer	556	178,0	56,3	42,9	6	47	84	182	99	138	1,1	8,5	15,1	32,7	17,8	24,8
weiblich	3634	195,5	61,9	40,7	40	484	983	1199	433	495	1,1	13,3	27,1	33,0	11,9	13,6
männlich	2994	202,8	64,2	44,9	96	570	815	828	290	395	3,2	19,0	27,2	27,7	9,7	13,2
Ersteilnehmer	5571	205,0	64,9	41,9	136	1042	1727	1575	501	590	2,4	18,7	31,0	28,3	9,0	10,6
Erstwiederholer	754	165,0	52,2	30,8	0	10	42	315	167	220	0,0	1,3	5,6	41,8	22,1	29,2
Zweitwiederholer	303	168,8	53,4	29,9	0	2	29	137	55	80	0,0	0,7	9,6	45,2	18,2	26,4
Ersteilnehmer mit 4 Fachsemestern	4266	216,1	68,4	36,5	134	1002	1536	1167	251	176	3,1	23,5	36,0	27,4	5,9	4,1
Ersteilnehmer mit 5 Fachsemestern	549	180,0	57,0	36,7	2	30	105	192	110	110	0,4	5,5	19,1	35,0	20,0	20,0
Ersteilnehmer mit 6 Fachsemestern	467	167,9	53,1	33,7	0	8	67	147	97	148	0,0	1,7	14,3	31,5	20,8	31,7
Ersteilnehmer mit mehr als 6 Fachs.	289	147,9	46,8	36,6	0	2	19	69	43	156	0,0	0,7	6,6	23,9	14,9	54,0

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

#### 1.1.5.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	107	174,0	54,5	39,5	0	6	12	41	13	35	0,0	5,6	11,2	38,3	12,1	32,7
Berlin FU	286	195,3	61,2	33,6	0	22	84	115	36	29	0,0	7,7	29,4	40,2	12,6	10,1
Berlin HU	214	202,5	63,5	37,7	5	30	56	93	11	19	2,3	14,0	26,2	43,5	5,1	8,9
Bochum	72	176,0	55,2	33,9	0	2	10	29	14	17	0,0	2,8	13,9	40,3	19,4	23,6
Bonn	130	199,6	62,6	39,3	2	16	39	41	16	16	1,5	12,3	30,0	31,5	12,3	12,3
Dresden	18	187,6	58,8	35,7	0	0	6	8	1	3	0,0	0,0	33,3	44,4	5,6	16,7
Düsseldorf	151	186,0	58,3	38,5	4	7	22	70	17	31	2,6	4,6	14,6	46,4	11,3	20,5
Erlangen	169	209,1	65,5	35,6	4	24	58	62	11	10	2,4	14,2	34,3	36,7	6,5	5,9
Essen	58	187,6	58,8	37,7	0	4	13	24	5	12	0,0	6,9	22,4	41,4	8,6	20,7
Frankfurt	174	200,8	62,9	40,1	4	23	49	60	22	16	2,3	13,2	28,2	34,5	12,6	9,2
Freiburg	59	193,8	60,7	32,7	0	4	14	29	5	7	0,0	6,8	23,7	49,2	8,5	11,9
Gießen	173	189,6	59,4	34,2	0	10	43	67	30	23	0,0	5,8	24,9	38,7	17,3	13,3
Göttingen	184	204,1	64,0	45,3	6	35	48	49	25	21	3,3	19,0	26,1	26,6	13,6	11,4
Greifswald	41	207,2	65,0	25,5	0	1	19	17	2	2	0,0	2,4	46,3	41,5	4,9	4,9
Halle	45	179,0	56,1	34,6	0	1	8	21	5	10	0,0	2,2	17,8	46,7	11,1	22,2
Hamburg	217	197,6	61,9	40,0	2	28	56	83	19	29	0,9	12,9	25,8	38,2	8,8	13,4
Hannover	67	175,4	55,0	33,1	0	1	11	29	11	15	0,0	1,5	16,4	43,3	16,4	22,4
Heidelberg	249	216,3	67,8	40,3	12	52	77	76	19	13	4,8	20,9	30,9	30,5	7,6	5,2
Homburg	101	178,7	56,0	32,1	0	2	18	43	20	18	0,0	2,0	17,8	42,6	19,8	17,8
Jena	54	179,2	56,2	28,4	0	0	9	27	11	7	0,0	0,0	16,7	50,0	20,4	13,0
Kiel	48	182,2	57,1	36,1	0	2	9	21	6	10	0,0	4,2	18,8	43,8	12,5	20,8
Köln	151	194,9	61,1	41,0	4	9	47	51	21	19	2,6	6,0	31,1	33,8	13,9	12,6
Leipzig	92	180,8	56,7	28,9	0	1	18	46	13	14	0,0	1,1	19,6	50,0	14,1	15,2
Lübeck	52	183,3	57,5	34,7	0	2	11	25	5	9	0,0	3,8	21,2	48,1	9,6	17,3
Magdeburg	27	192,9	60,5	44,3	0	2	10	7	3	5	0,0	7,4	37,0	25,9	11,1	18,5
Mainz	211	192,4	60,3	37,9	2	14	62	72	30	31	0,9	6,6	29,4	34,1	14,2	14,7
Marburg	156	200,3	62,8	43,6	4	26	39	49	13	25	2,6	16,7	25,0	31,4	8,3	16,0
München LMU	409	201,7	63,2	35,7	4	46	132	157	38	32	1,0	11,2	32,3	38,4	9,3	7,8
München TU	12	165,7	51,9	37,4	0	0	1	5	2	4	0,0	0,0	8,3	41,7	16,7	33,3
Münster	122	199,0	62,4	44,2	3	16	36	38	11	18	2,5	13,1	29,5	31,1	9,0	14,8
Regensburg	52	190,0	59,6	32,6	0	2	13	27	4	6	0,0	3,8	25,0	51,9	7,7	11,5
Rostock	30	199,4	62,5	32,4	0	2	10	12	4	2	0,0	6,7	33,3	40,0	13,3	6,7
Tübingen	149	205,7	64,5	43,1	2	27	44	49	8	19	1,3	18,1	29,5	32,9	5,4	12,8
Ulm	93	170,1	53,3	37,1	0	2	10	40	12	29	0,0	2,2	10,8	43,0	12,9	31,2
Witten/Herdecke	43	219,3	68,8	33,7	0	13	13	14	3	0	0,0	30,2	30,2	32,6	7,0	0,0
Würzburg	176	192,2	60,3	40,3	3	17	40	63	26	27	1,7	9,7	22,7	35,8	14,8	15,3
Gesamt	4392	195,7	61,3	39,3	61	449	1147	1660	492	583	1,4	10,2	26,1	37,8	11,2	13,3

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

#### 1.1.5.2 Herbst 2000

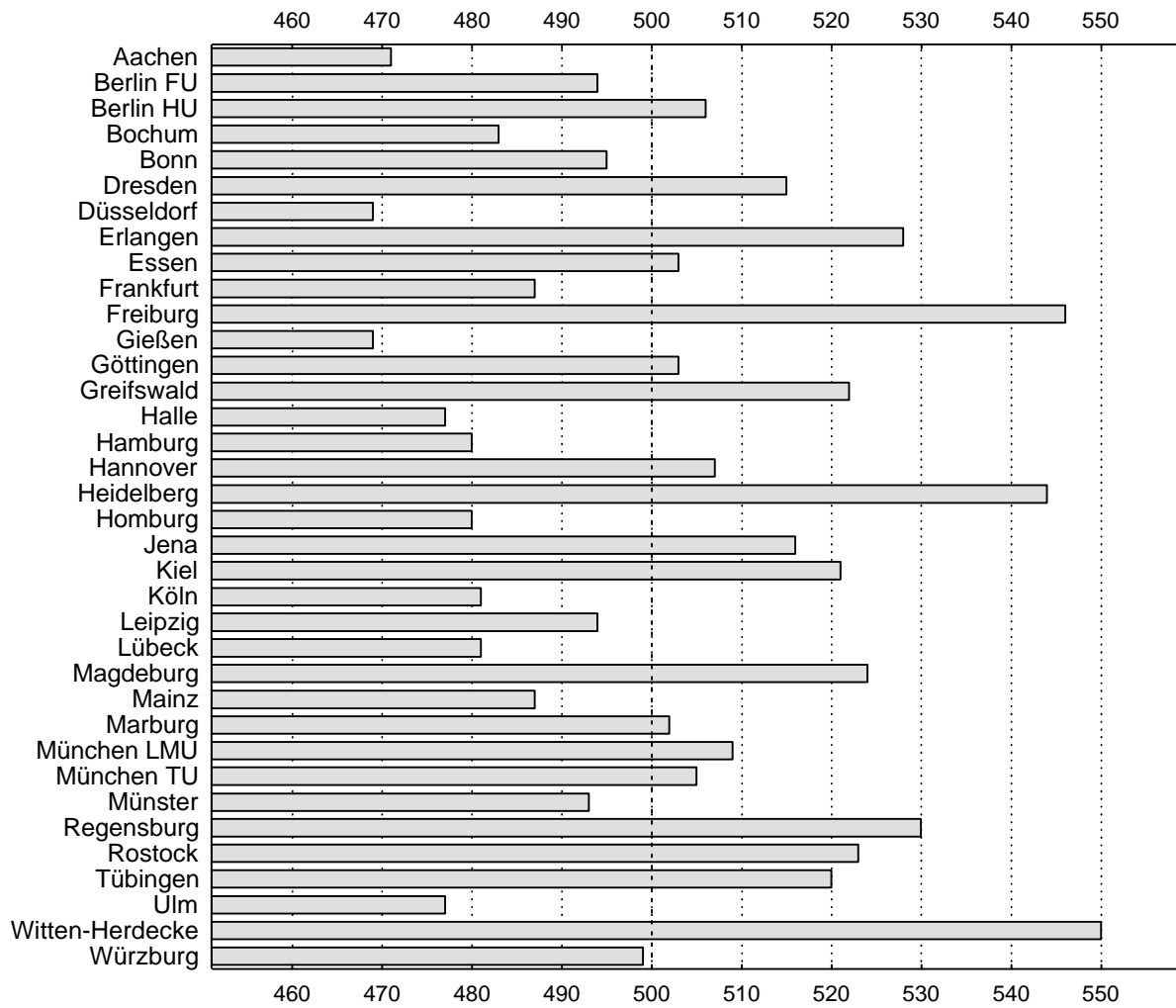
Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	202	192,1	60,8	44,4	2	29	46	66	23	36	1,0	14,4	22,8	32,7	11,4	17,8
Berlin FU	314	194,5	61,5	39,4	3	37	79	123	31	41	1,0	11,8	25,2	39,2	9,9	13,1
Berlin HU	232	196,6	62,2	41,4	1	36	60	77	29	29	0,4	15,5	25,9	33,2	12,5	12,5
Bochum	227	196,0	62,0	43,1	7	28	60	78	22	32	3,1	12,3	26,4	34,4	9,7	14,1
Bonn	136	190,4	60,3	40,3	1	22	21	52	19	21	0,7	16,2	15,4	38,2	14,0	15,4
Dresden	121	207,7	65,7	39,6	2	22	43	32	10	12	1,7	18,2	35,5	26,4	8,3	9,9
Düsseldorf	191	183,3	58,0	42,3	4	10	46	57	29	45	2,1	5,2	24,1	29,8	15,2	23,6
Erlangen	160	207,6	65,7	39,8	1	34	49	50	11	15	0,6	21,3	30,6	31,3	6,9	9,4
Essen	96	206,0	65,2	44,1	2	23	27	25	9	10	2,1	24,0	28,1	26,0	9,4	10,4
Frankfurt	152	180,6	57,1	41,5	1	16	21	55	27	32	0,7	10,5	13,8	36,2	17,8	21,1
Freiburg	230	224,2	71,0	41,7	15	77	67	47	11	13	6,5	33,5	29,1	20,4	4,8	5,7
Gießen	189	179,4	56,8	40,5	0	14	40	55	33	47	0,0	7,4	21,2	29,1	17,5	24,9
Göttingen	246	194,4	61,5	45,0	7	32	57	74	35	41	2,8	13,0	23,2	30,1	14,2	16,7
Greifswald	120	207,1	65,5	35,8	2	20	46	35	9	8	1,7	16,7	38,3	29,2	7,5	6,7
Halle	171	191,4	60,6	41,1	2	18	44	57	19	31	1,2	10,5	25,7	33,3	11,1	18,1
Hamburg	223	180,1	57,0	44,9	3	26	37	67	35	55	1,3	11,7	16,6	30,0	15,7	24,7
Hannover	296	207,7	65,7	41,1	8	56	103	77	24	28	2,7	18,9	34,8	26,0	8,1	9,5
Heidelberg	195	212,7	67,3	42,4	12	42	58	54	14	15	6,2	21,5	29,7	27,7	7,2	7,7
Homburg	172	196,0	62,0	36,4	1	23	45	62	23	18	0,6	13,4	26,2	36,0	13,4	10,5
Jena	210	211,7	67,0	41,7	7	40	79	53	13	18	3,3	19,0	37,6	25,2	6,2	8,6
Kiel	181	213,9	67,7	37,3	5	46	53	55	16	6	2,8	25,4	29,3	30,4	8,8	3,3
Köln	166	184,3	58,3	40,1	1	17	36	54	27	31	0,6	10,2	21,7	32,5	16,3	18,7
Leipzig	297	200,6	63,5	37,6	1	43	96	98	31	28	0,3	14,5	32,3	33,0	10,4	9,4
Lübeck	147	192,8	61,0	35,2	1	12	46	54	21	13	0,7	8,2	31,3	36,7	14,3	8,8
Magdeburg	127	211,6	67,0	35,2	3	18	58	35	6	7	2,4	14,2	45,7	27,6	4,7	5,5
Mainz	254	191,2	60,5	43,0	2	36	50	90	31	45	0,8	14,2	19,7	35,4	12,2	17,7
Marburg	173	195,7	61,9	47,4	4	30	47	41	18	33	2,3	17,3	27,2	23,7	10,4	19,1
München LMU	361	199,6	63,2	40,9	9	51	96	123	41	41	2,5	14,1	26,6	34,1	11,4	11,4
München TU	37	212,3	67,2	44,2	5	3	12	12	2	3	13,5	8,1	32,4	32,4	5,4	8,1
Münster	173	191,3	60,5	44,8	6	21	35	56	24	31	3,5	12,1	20,2	32,4	13,9	17,9
Regensburg	114	220,5	69,8	37,3	5	27	46	24	8	4	4,4	23,7	40,4	21,1	7,0	3,5
Rostock	146	209,6	66,3	40,3	1	36	48	36	12	13	0,7	24,7	32,9	24,7	8,2	8,9
Tübingen	161	205,1	64,9	44,6	3	40	40	41	16	21	1,9	24,8	24,8	25,5	9,9	13,0
Ulm	239	195,8	62,0	45,0	4	34	66	68	25	42	1,7	14,2	27,6	28,5	10,5	17,6
Witten/Herdecke	3	160,0	50,6	21,7	0	0	0	2	0	1	0,0	0,0	0,0	66,7	0,0	33,3
Würzburg	166	201,6	63,8	45,0	5	35	41	42	19	24	3,0	21,1	24,7	25,3	11,4	14,5
Gesamt	6628	198,8	62,9	42,8	136	1054	1798	2027	723	890	2,1	15,9	27,1	30,6	10,9	13,4

**1 Ärztliche Vorprüfung**

**1.1 Schriftlicher Teil**

**1.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**

**1.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst**



# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

#### 1.1.6.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	4	168,3	52,7	54,2	0	0	1	2	0	1	0,0	0,0	25,0	50,0	0,0	25,0
Berlin FU	142	205,8	64,5	31,8	0	19	50	54	11	8	0,0	13,4	35,2	38,0	7,7	5,6
Berlin HU	128	212,4	66,6	36,2	5	24	43	43	6	7	3,9	18,8	33,6	33,6	4,7	5,5
Bonn	54	225,1	70,6	32,6	2	15	21	14	2	0	3,7	27,8	38,9	25,9	3,7	0,0
Dresden	1*)															
Düsseldorf	47	209,1	65,6	41,6	4	5	13	19	1	5	8,5	10,6	27,7	40,4	2,1	10,6
Erlangen	108	221,0	69,3	33,4	4	23	44	29	6	2	3,7	21,3	40,7	26,9	5,6	1,9
Frankfurt	64	225,5	70,7	33,4	3	15	28	15	3	0	4,7	23,4	43,8	23,4	4,7	0,0
Gießen	65	205,8	64,5	34,1	0	10	20	23	9	3	0,0	15,4	30,8	35,4	13,8	4,6
Göttingen	94	227,0	71,1	38,4	6	30	31	18	7	2	6,4	31,9	33,0	19,1	7,4	2,1
Hamburg	86	214,5	67,2	37,3	2	19	29	26	4	6	2,3	22,1	33,7	30,2	4,7	7,0
Hannover	1*)															
Heidelberg	145	229,9	72,1	36,7	10	43	52	31	7	2	6,9	29,7	35,9	21,4	4,8	1,4
Homburg	1*)															
Köln	57	219,7	68,9	37,2	4	8	25	16	1	3	7,0	14,0	43,9	28,1	1,8	5,3
Leipzig	3	190,7	59,8	39,1	0	0	1	1	1	0	0,0	0,0	33,3	33,3	33,3	0,0
Mainz	81	215,9	67,7	32,6	2	12	36	25	5	1	2,5	14,8	44,4	30,9	6,2	1,2
Marburg	89	215,8	67,7	41,3	4	22	28	24	5	6	4,5	24,7	31,5	27,0	5,6	6,7
München LMU	162	221,9	69,6	31,1	4	37	70	41	8	2	2,5	22,8	43,2	25,3	4,9	1,2
Münster	70	217,1	68,0	38,4	2	16	25	20	3	4	2,9	22,9	35,7	28,6	4,3	5,7
Tübingen	96	223,9	70,2	33,4	2	25	39	25	2	3	2,1	26,0	40,6	26,0	2,1	3,1
Ulm	3	157,3	49,3	43,3	0	0	0	2	0	1	0,0	0,0	0,0	66,7	0,0	33,3
Witten/Herdecke	26	219,2	68,7	32,0	0	8	8	9	1	0	0,0	30,8	30,8	34,6	3,8	0,0
Würzburg	103	207,2	65,0	39,9	3	16	31	35	11	7	2,9	15,5	30,1	34,0	10,7	6,8
Gesamt	1630	217,4	68,2	36,4	57	347	596	473	94	63	3,5	21,3	36,6	29,0	5,8	3,9

\*) Aus Gründen des Datenschutzes wird von einer Veröffentlichung der Ergebnisse dieses Kandidaten abgesehen

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

#### 1.1.6.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	136	210,0	66,5	37,8	2	28	45	42	10	9	1,5	20,6	33,1	30,9	7,4	6,6
Berlin FU	170	211,8	67,0	34,6	3	35	54	65	9	4	1,8	20,6	31,8	38,2	5,3	2,4
Berlin HU	141	215,2	68,1	35,4	1	35	52	39	10	4	0,7	24,8	36,9	27,7	7,1	2,8
Bochum	130	218,8	69,2	33,6	7	27	48	42	5	1	5,4	20,8	36,9	32,3	3,8	0,8
Bonn	68	215,0	68,0	33,2	1	20	18	25	3	1	1,5	29,4	26,5	36,8	4,4	1,5
Dresden	104	214,9	68,0	35,8	2	22	41	26	7	6	1,9	21,2	39,4	25,0	6,7	5,8
Düsseldorf	91	208,6	66,0	34,6	4	8	37	29	12	1	4,4	8,8	40,7	31,9	13,2	1,1
Erlangen	106	226,1	71,5	30,2	1	33	45	25	1	1	0,9	31,1	42,5	23,6	0,9	0,9
Essen	64	226,2	71,6	32,5	2	22	25	13	1	1	3,1	34,4	39,1	20,3	1,6	1,6
Frankfurt	59	214,4	67,8	34,1	1	16	15	22	4	1	1,7	27,1	25,4	37,3	6,8	1,7
Freiburg	198	234,6	74,2	32,3	15	76	65	38	3	1	7,6	38,4	32,8	19,2	1,5	0,5
Gießen	82	199,3	63,1	39,3	0	12	26	24	9	11	0,0	14,6	31,7	29,3	11,0	13,4
Göttingen	125	218,8	69,2	38,8	7	29	42	35	7	5	5,6	23,2	33,6	28,0	5,6	4,0
Greifswald	94	217,6	68,8	30,0	2	20	43	23	5	1	2,1	21,3	45,7	24,5	5,3	1,1
Halle	129	200,7	63,5	39,8	2	18	40	43	9	17	1,6	14,0	31,0	33,3	7,0	13,2
Hamburg	100	204,5	64,7	43,8	3	23	27	28	9	10	3,0	23,0	27,0	28,0	9,0	10,0
Hannover	262	214,5	67,9	36,9	8	56	99	69	17	13	3,1	21,4	37,8	26,3	6,5	5,0
Heidelberg	117	230,8	73,0	33,6	10	36	45	21	4	1	8,5	30,8	38,5	17,9	3,4	0,9
Homburg	124	209,3	66,2	31,2	1	23	43	46	7	4	0,8	18,5	34,7	37,1	5,6	3,2
Jena	182	219,4	69,4	37,3	7	39	76	45	8	7	3,8	21,4	41,8	24,7	4,4	3,8
Kiel	143	223,0	70,6	33,1	5	45	49	34	9	1	3,5	31,5	34,3	23,8	6,3	0,7
Köln	75	206,2	65,3	36,2	1	15	26	20	8	5	1,3	20,0	34,7	26,7	10,7	6,7
Leipzig	252	207,9	65,8	33,6	1	43	93	83	19	13	0,4	17,1	36,9	32,9	7,5	5,2
Lübeck	111	202,1	64,0	30,6	1	11	42	43	12	2	0,9	9,9	37,8	38,7	10,8	1,8
Magdeburg	76	228,3	72,2	23,5	3	14	48	11	0	0	3,9	18,4	63,2	14,5	0,0	0,0
Mainz	121	216,9	68,6	37,5	2	32	41	35	6	5	1,7	26,4	33,9	28,9	5,0	4,1
Marburg	96	217,5	68,8	41,4	4	27	36	17	6	6	4,2	28,1	37,5	17,7	6,3	6,3
München LMU	155	227,0	71,8	33,5	9	44	61	33	4	4	5,8	28,4	39,4	21,3	2,6	2,6
München TU	32	216,8	68,6	43,9	5	3	10	11	1	2	15,6	9,4	31,3	34,4	3,1	6,3
Münster	110	208,0	65,8	41,7	6	21	30	34	9	10	5,5	19,1	27,3	30,9	8,2	9,1
Regensburg	95	229,9	72,7	31,4	5	27	43	18	2	0	5,3	28,4	45,3	18,9	2,1	0,0
Rostock	100	223,9	70,9	34,8	1	35	37	20	4	3	1,0	35,0	37,0	20,0	4,0	3,0
Tübingen	120	220,8	69,9	36,4	3	40	36	30	8	3	2,5	33,3	30,0	25,0	6,7	2,5
Ulm	191	208,0	65,8	39,0	4	33	66	56	15	17	2,1	17,3	34,6	29,3	7,9	8,9
Würzburg	107	220,3	69,7	37,8	5	34	32	22	8	6	4,7	31,8	29,9	20,6	7,5	5,6
Gesamt	4266	216,1	68,4	36,5	134	1002	1536	1167	251	176	3,1	23,5	36,0	27,4	5,9	4,1

**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.1 Schriftlicher Teil**  
**1.1.7 Fachergebnisse**  
**1.1.7.1 Frühjahr 2000**

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Physik	20	8,66	43,31	3,53	40,80	0	20	0,51
Physiologie	60	38,95	64,92	8,45	21,70	9	59	-0,25
Chemie und Biochemie	80	47,47	59,34	12,35	26,02	12	79	0,00
Biologie	20	12,53	62,64	3,37	26,87	0	20	-0,21
Anatomie	80	46,66	58,33	11,41	24,45	12	78	-0,03
Med. Psychologie und Soziologie	59	41,39	70,16	7,49	18,09	8	58	-0,70
Gesamtprüfung	319	195,67	61,34	39,34	20,11	84	308	0,01

**1.1.7.2 Herbst 2000**

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Physik	14	6,40	45,68	2,77	43,38	0	14	0,23
Physiologie	65	38,41	59,09	9,87	25,70	1	63	-0,07
Chemie und Biochemie	78	48,74	62,49	13,24	27,17	6	78	-0,18
Biologie	20	12,46	62,28	3,12	25,05	2	20	-0,27
Anatomie	80	53,05	66,31	12,30	23,19	5	79	-0,32
Med. Psychologie und Soziologie	59	39,74	67,36	7,14	17,98	3	56	-0,60
Gesamtprüfung	316	198,80	62,91	42,78	21,52	26	304	-0,13

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

#### 1.1.8.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Physik		Physiologie		Chemie und Biochemie		Biologie		Anatomie		Psychologie Soziologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	20 Aufgaben		60 Aufgaben		80 Aufgaben		20 Aufgaben		80 Aufgaben		59 Aufgaben		319 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	107	48	44,9	490	82	441	109	436	98	454	104	453	102	479	100	445	100
Berlin FU	286	65	22,7	497	95	498	91	516	85	487	89	501	88	477	96	499	85
Berlin HU	214	30	14,0	521	94	516	98	505	94	507	105	528	91	510	100	517	96
Bochum	72	31	43,1	446	99	454	92	475	89	473	96	442	83	457	99	450	86
Bonn	130	32	24,6	517	111	518	98	510	100	504	104	504	95	500	98	510	100
Dresden	18	4	22,2	484	103	481	105	499	94	469	100	484	86	460	97	480	91
Düsseldorf	151	48	31,8	484	100	460	99	479	95	467	104	491	99	488	116	475	98
Erlangen	169	21	12,4	534	99	510	95	534	90	535	99	531	90	533	79	534	91
Essen	58	17	29,3	473	73	468	107	494	102	488	85	482	101	483	98	479	96
Frankfurt	174	38	21,8	545	100	532	92	501	107	515	100	497	102	508	100	513	102
Freiburg	59	12	20,3	494	97	518	79	494	89	514	90	481	86	490	87	495	83
Gießen	173	53	30,6	490	90	488	89	460	93	477	97	514	88	492	86	485	87
Göttingen	184	46	25,0	500	108	521	112	520	109	512	105	535	104	497	114	521	115
Greifswald	41	4	9,8	483	84	522	73	529	59	523	89	537	58	523	96	529	65
Halle	45	15	33,3	472	94	456	87	452	89	437	97	490	88	464	98	458	88
Hamburg	217	48	22,1	482	91	504	106	513	99	493	100	508	99	500	105	505	102
Hannover	67	26	38,8	450	72	457	90	452	82	456	100	454	83	470	94	449	84
Heidelberg	249	32	12,9	530	113	539	94	562	97	540	93	544	108	529	97	552	102
Homburg	101	38	37,6	501	80	463	89	479	84	494	88	423	87	471	97	457	82
Jena	54	18	33,3	509	79	469	86	444	84	474	94	459	68	477	92	458	72
Kiel	48	16	33,3	461	79	485	90	443	98	467	83	510	86	450	112	466	92
Köln	151	40	26,5	474	102	501	107	494	102	507	96	502	112	505	89	498	104
Leipzig	92	27	29,3	478	91	463	80	470	78	471	83	464	76	472	93	462	73
Lübeck	52	14	26,9	509	79	476	82	450	90	457	103	486	97	481	90	469	88
Magdeburg	27	8	29,6	469	94	480	109	508	119	490	102	517	100	466	100	493	113
Mainz	211	61	28,9	471	98	504	97	486	99	517	94	497	98	484	103	492	96
Marburg	156	38	24,4	496	104	507	107	500	112	540	101	515	102	516	104	512	111
München LMU	409	70	17,1	518	107	523	86	521	87	509	89	490	99	523	85	515	91
München TU	12	6	50,0	488	64	434	92	437	86	400	110	446	91	411	116	424	95
Münster	122	29	23,8	512	105	518	109	503	104	484	110	513	108	500	114	509	112
Regensburg	52	10	19,2	473	69	470	86	509	78	490	89	480	92	492	97	486	83
Rostock	30	6	20,0	485	69	505	85	547	84	459	105	514	81	470	86	510	82
Tübingen	149	27	18,1	514	111	517	107	519	105	531	102	517	101	536	106	526	110
Ulm	93	41	44,1	462	78	426	99	443	93	444	99	438	90	473	100	435	94
Witten-Herdecke	43	3	7,0	536	110	532	85	548	102	536	85	560	86	577	89	560	86
Würzburg	176	53	30,1	504	95	494	104	479	105	508	96	486	106	512	88	491	103
Gesamt *	4392	1075	24,5	43,3	40,8	64,9	21,7	59,3	26,0	62,6	26,9	58,3	24,4	70,2	18,1	61,3	20,1

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100 \cdot (X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 1.1.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100 \cdot S/M$  eingetragen.

# 1 Ärztliche Vorprüfung

## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

#### 1.1.8.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Physik		Physiologie		Chemie und Biochemie		Biologie		Anatomie		Psychologie Soziologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	14 Aufgaben		65 Aufgaben		78 Aufgaben		20 Aufgaben		80 Aufgaben		59 Aufgaben		316 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	202	59	29,2	495	103	484	109	476	105	486	103	484	100	507	95	484	104
Berlin FU	314	72	22,9	496	95	496	90	504	92	488	100	485	90	470	105	490	92
Berlin HU	232	58	25,0	493	93	503	93	495	97	498	104	494	98	489	101	495	97
Bochum	227	54	23,8	466	87	498	103	516	94	491	101	479	104	488	100	493	101
Bonn	136	40	29,4	500	93	501	89	476	97	484	89	469	99	487	98	480	94
Dresden	121	22	18,2	513	100	518	96	526	93	511	100	523	84	503	93	521	92
Düsseldorf	191	74	38,7	465	91	450	106	467	98	467	101	473	100	487	95	464	99
Erlangen	160	26	16,3	530	93	506	97	526	90	512	101	517	95	521	90	521	93
Essen	96	19	19,8	505	109	504	105	525	97	500	103	518	101	518	107	517	103
Frankfurt	152	59	38,8	512	93	470	93	444	92	461	105	462	101	470	108	457	97
Freiburg	230	24	10,4	554	102	573	93	556	96	536	93	545	97	538	96	559	97
Gießen	189	80	42,3	464	83	454	95	444	95	453	103	479	96	466	96	455	95
Göttingen	246	76	30,9	478	102	496	101	493	103	484	101	497	101	480	108	490	105
Greifswald	120	17	14,2	481	100	524	87	526	86	503	92	523	79	502	85	519	84
Halle	171	50	29,2	497	99	485	96	471	96	467	104	497	97	493	93	483	96
Hamburg	223	90	40,4	468	95	454	107	454	107	465	97	469	100	469	110	456	105
Hannover	296	52	17,6	491	96	512	98	511	100	531	100	531	89	525	92	521	96
Heidelberg	195	29	14,9	532	112	527	98	552	89	530	94	516	100	508	114	533	99
Homburg	172	41	23,8	532	97	504	88	499	86	507	90	468	91	497	93	494	85
Jena	210	31	14,8	527	103	533	104	527	95	510	98	526	88	527	98	530	98
Kiel	181	22	12,2	490	93	532	92	512	95	520	87	569	82	522	88	535	87
Köln	166	58	34,9	475	96	476	93	452	90	484	101	472	102	484	102	466	94
Leipzig	297	59	19,9	502	90	504	85	505	85	502	86	505	94	502	96	504	88
Lübeck	147	34	23,1	524	92	487	80	449	90	500	102	514	85	494	86	486	82
Magdeburg	127	13	10,2	514	90	514	85	533	83	522	93	539	79	516	86	530	82
Mainz	254	76	29,9	480	102	499	98	481	102	493	97	479	100	479	100	482	101
Marburg	173	51	29,5	491	98	483	106	492	109	509	105	496	111	501	105	493	111
München LMU	361	82	22,7	512	101	502	90	513	91	506	91	481	105	510	95	502	96
München TU	37	5	13,5	527	101	527	111	514	103	525	91	534	94	548	99	532	103
Münster	173	55	31,8	500	103	482	101	479	102	490	100	488	104	484	110	482	105
Regensburg	114	12	10,5	542	98	539	92	562	83	544	78	536	93	540	79	551	87
Rostock	146	25	17,1	480	97	513	101	545	87	506	99	530	99	505	88	525	94
Tübingen	161	37	23,0	507	104	499	111	515	100	531	102	502	101	543	94	515	104
Ulm	239	67	28,0	519	101	487	104	490	101	496	110	493	102	502	101	493	105
Witten-Herdecke	3	1	33,3	438	55	418	31	414	61	421	64	405	57	453	35	409	51
Würzburg	166	43	25,9	505	106	500	104	506	102	522	98	501	107	516	99	507	105
Gesamt *	6628	1613	24,3	45,7	43,4	59,1	25,7	62,5	27,2	62,3	25,1	66,3	23,2	67,4	18,0	62,9	21,5

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100 \cdot (X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 1.1.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

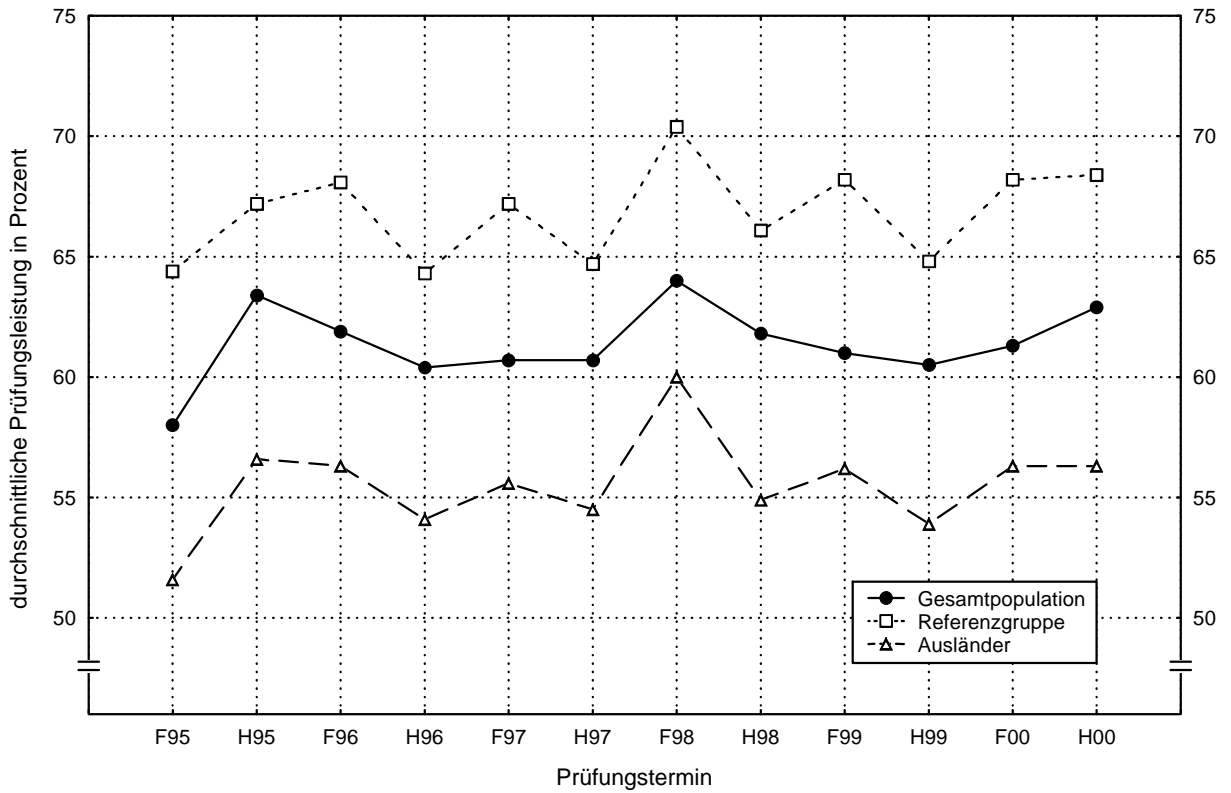
\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100 \cdot S/M$  eingetragen.

# 1 Ärztliche Vorprüfung

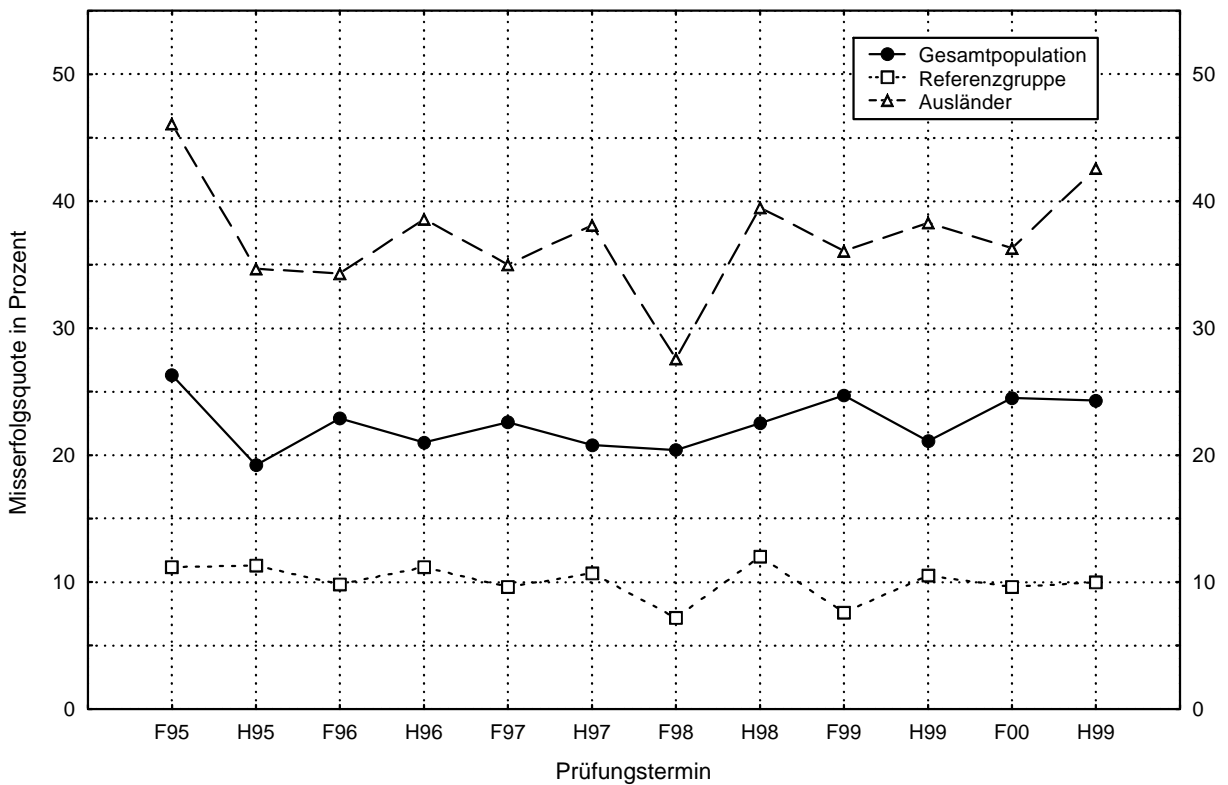
## 1.1 Schriftlicher Teil

### 1.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt

#### 1.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern



#### 1.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern



**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.2 Mündlicher Teil**  
**1.2.1 Notenverteilung**  
**1.2.1.1 Frühjahr 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	235	5,9
gut	982	24,6
befriedigend	1370	34,4
ausreichend	971	24,4
mangelhaft	396	9,9
ungenügend	31	0,8
Summe	3985	
Durchschnittsnote	3,10	

**1.2.1.2 Herbst 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	654	11,3
gut	1890	32,6
befriedigend	1904	32,9
ausreichend	988	17,1
mangelhaft	339	5,9
ungenügend	18	0,3
Summe	5793	
Durchschnittsnote	2,74	

**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.2 Mündlicher Teil**  
**1.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen**  
**1.2.2.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	73	3,22	6	13	27	15	10	2	8,2	17,8	37,0	20,5	13,7	2,7
Berlin FU	276	3,28	8	66	93	60	48	1	2,9	23,9	33,7	21,7	17,4	0,4
Berlin HU	187	3,03	7	49	74	45	12	0	3,7	26,2	39,6	24,1	6,4	0,0
Bochum	62	2,92	4	19	20	16	3	0	6,5	30,6	32,3	25,8	4,8	0,0
Bonn	113	3,32	4	22	35	38	14	0	3,5	19,5	31,0	33,6	12,4	0,0
Dresden	15	3,13	0	4	6	4	1	0	0,0	26,7	40,0	26,7	6,7	0,0
Düsseldorf	125	3,23	6	26	43	33	17	0	4,8	20,8	34,4	26,4	13,6	0,0
Erlangen	150	3,08	6	31	61	49	3	0	4,0	20,7	40,7	32,7	2,0	0,0
Essen	53	3,42	2	10	13	20	8	0	3,8	18,9	24,5	37,7	15,1	0,0
Frankfurt	157	3,06	10	38	56	40	12	1	6,4	24,2	35,7	25,5	7,6	0,6
Freiburg	52	3,46	2	7	14	23	6	0	3,8	13,5	26,9	44,2	11,5	0,0
Gießen	149	3,22	1	33	65	33	16	1	0,7	22,1	43,6	22,1	10,7	0,7
Göttingen	194	3,11	18	37	66	51	22	0	9,3	19,1	34,0	26,3	11,3	0,0
Greifswald	43	2,81	4	14	11	14	0	0	9,3	32,6	25,6	32,6	0,0	0,0
Halle	41	3,61	1	6	13	13	4	4	2,4	14,6	31,7	31,7	9,8	9,8
Hamburg	237	3,35	6	63	63	59	39	7	2,5	26,6	26,6	24,9	16,5	3,0
Hannover	71	2,93	2	18	38	9	4	0	2,8	25,4	53,5	12,7	5,6	0,0
Heidelberg	235	3,07	15	61	73	65	21	0	6,4	26,0	31,1	27,7	8,9	0,0
Homburg	86	3,26	2	20	29	24	11	0	2,3	23,3	33,7	27,9	12,8	0,0
Jena	45	2,91	1	13	22	7	2	0	2,2	28,9	48,9	15,6	4,4	0,0
Kiel	49	3,71	0	8	12	16	12	1	0,0	16,3	24,5	32,7	24,5	2,0
Köln	131	2,77	18	34	48	23	7	1	13,7	26,0	36,6	17,6	5,3	0,8
Leipzig	81	3,32	0	17	34	17	13	0	0,0	21,0	42,0	21,0	16,0	0,0
Lübeck	56	3,09	0	16	24	11	5	0	0,0	28,6	42,9	19,6	8,9	0,0
Magdeburg	28	4,18	0	2	5	10	8	3	0,0	7,1	17,9	35,7	28,6	10,7
Mainz	186	3,28	6	31	72	59	18	0	3,2	16,7	38,7	31,7	9,7	0,0
Marburg	130	2,82	9	45	41	31	4	0	6,9	34,6	31,5	23,8	3,1	0,0
München LMU	373	3,31	13	72	129	107	49	3	3,5	19,3	34,6	28,7	13,1	0,8
München TU	13	3,38	0	2	6	3	2	0	0,0	15,4	46,2	23,1	15,4	0,0
Münster	106	2,58	13	37	40	13	3	0	12,3	34,9	37,7	12,3	2,8	0,0
Regensburg	48	3,33	3	6	19	12	8	0	6,3	12,5	39,6	25,0	16,7	0,0
Rostock	34	3,53	0	12	5	9	3	5	0,0	35,3	14,7	26,5	8,8	14,7
Tübingen	132	2,46	20	58	31	19	4	0	15,2	43,9	23,5	14,4	3,0	0,0
Ulm	66	2,77	3	23	29	9	1	1	4,5	34,8	43,9	13,6	1,5	1,5
Witten/Herdecke	43	1,67	23	15	2	2	1	0	53,5	34,9	4,7	4,7	2,3	0,0
Würzburg	145	2,50	22	54	51	12	5	1	15,2	37,2	35,2	8,3	3,4	0,7
Gesamt	3985	3,10	235	982	1370	971	396	31	5,9	24,6	34,4	24,4	9,9	0,8

**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.2 Mündlicher Teil**  
**1.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen**  
**1.2.2.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	163	2,66	28	49	51	21	13	1	17,2	30,1	31,3	12,9	8,0	0,6
Berlin FU	298	3,09	18	77	94	78	30	1	6,0	25,8	31,5	26,2	10,1	0,3
Berlin HU	217	2,80	18	80	66	34	19	0	8,3	36,9	30,4	15,7	8,8	0,0
Bochum	195	2,55	40	65	43	37	9	1	20,5	33,3	22,1	19,0	4,6	0,5
Bonn	114	3,10	10	21	40	35	7	1	8,8	18,4	35,1	30,7	6,1	0,9
Dresden	110	2,45	13	52	29	14	2	0	11,8	47,3	26,4	12,7	1,8	0,0
Düsseldorf	152	2,81	14	50	49	30	8	1	9,2	32,9	32,2	19,7	5,3	0,7
Erlangen	148	2,79	9	53	55	22	9	0	6,1	35,8	37,2	14,9	6,1	0,0
Essen	86	2,67	8	34	26	14	4	0	9,3	39,5	30,2	16,3	4,7	0,0
Frankfurt	124	2,85	7	42	46	20	9	0	5,6	33,9	37,1	16,1	7,3	0,0
Freiburg	217	2,29	50	88	54	17	8	0	23,0	40,6	24,9	7,8	3,7	0,0
Gießen	153	3,20	6	35	52	43	17	0	3,9	22,9	34,0	28,1	11,1	0,0
Göttingen	206	2,82	16	60	79	47	4	0	7,8	29,1	38,3	22,8	1,9	0,0
Greifswald	110	2,61	10	47	35	12	6	0	9,1	42,7	31,8	10,9	5,5	0,0
Halle	136	2,99	13	31	49	32	9	2	9,6	22,8	36,0	23,5	6,6	1,5
Hamburg	162	3,02	11	44	52	43	10	2	6,8	27,2	32,1	26,5	6,2	1,2
Hannover	265	2,32	53	109	73	24	6	0	20,0	41,1	27,5	9,1	2,3	0,0
Heidelberg	184	3,06	11	47	67	38	21	0	6,0	25,5	36,4	20,7	11,4	0,0
Homburg	151	2,58	26	43	54	25	3	0	17,2	28,5	35,8	16,6	2,0	0,0
Jena	190	2,29	30	89	59	10	2	0	15,8	46,8	31,1	5,3	1,1	0,0
Kiel	186	2,95	15	57	58	37	16	3	8,1	30,6	31,2	19,9	8,6	1,6
Köln	139	2,68	11	47	59	20	2	0	7,9	33,8	42,4	14,4	1,4	0,0
Leipzig	272	2,60	23	106	107	29	7	0	8,5	39,0	39,3	10,7	2,6	0,0
Lübeck	129	2,98	9	35	46	28	11	0	7,0	27,1	35,7	21,7	8,5	0,0
Magdeburg	118	3,17	8	26	37	33	13	1	6,8	22,0	31,4	28,0	11,0	0,8
Mainz	205	3,21	4	40	89	53	19	0	2,0	19,5	43,4	25,9	9,3	0,0
Marburg	140	2,66	8	59	52	15	6	0	5,7	42,1	37,1	10,7	4,3	0,0
München LMU	326	3,23	12	73	116	79	46	0	3,7	22,4	35,6	24,2	14,1	0,0
München TU	39	2,69	7	9	15	5	3	0	17,9	23,1	38,5	12,8	7,7	0,0
Münster	146	2,28	34	57	37	16	2	0	23,3	39,0	25,3	11,0	1,4	0,0
Regensburg	110	2,42	22	40	31	14	3	0	20,0	36,4	28,2	12,7	2,7	0,0
Rostock	125	2,70	11	49	41	16	7	1	8,8	39,2	32,8	12,8	5,6	0,8
Tübingen	137	2,20	38	47	39	12	1	0	27,7	34,3	28,5	8,8	0,7	0,0
Ulm	195	2,54	25	71	73	20	6	0	12,8	36,4	37,4	10,3	3,1	0,0
Witten/Herdecke	1*)													
Würzburg	144	2,30	36	58	30	15	1	4	25,0	40,3	20,8	10,4	0,7	2,8
Gesamt	5793	2,74	654	1890	1904	988	339	18	11,3	32,6	32,9	17,1	5,9	0,3

\*) Aus Gründen des Datenschutzes wird von einer Veröffentlichung der Ergebnisse dieses Kandidaten abgesehen

**1 Ärztliche Vorprüfung**  
**1.3 Gesamtprüfung**  
**1.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen**  
**1.3.1.1 Frühjahr 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	56	1,8
gut	502	15,8
befriedigend	1417	44,6
ausreichend	1204	37,9
Summe	3179	

**1.3.1.2 Herbst 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	128	2,6
gut	1229	24,7
befriedigend	2116	42,6
ausreichend	1494	30,1
Summe	4967	

**1 Ärztliche Vorprüfung**

**1.3 Gesamtprüfung**

**1.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil**

**1.3.2.1 Frühjahr 2000**

		Note mündlicher Examensteil							Gesamt Anteil*	
		fehlt	1	2	3	4	5	6		
<b>Note schriftlicher Examensteil</b>	fehlt		3	4	31	37	50	14	139	
	1	0	27	29	5	0	0	0	61	1,6
	2	1	96	200	126	23	3	0	449	11,4
	3	9	75	385	449	205	31	2	1156	29,1
	4	53	31	321	634	524	132	5	1700	41,9
	5	52	3	43	125	170	103	4	500	11,4
	6	399	0	8	30	53	87	6	583	4,7
	Gesamt Anteil*	514	235	990	1400	1012	406	31	4588	

**1.3.2.2 Herbst 2000**

		Note mündlicher Examensteil							Gesamt Anteil*	
		fehlt	1	2	3	4	5	6		
<b>Note schriftlicher Examensteil</b>	fehlt		1	2	21	34	26	4	88	
	1	0	73	55	7	1	0	0	136	2,3
	2	0	312	527	185	27	4	0	1055	18,2
	3	9	197	765	642	168	24	0	1805	31,0
	4	24	64	446	842	546	134	5	2061	35,1
	5	81	10	96	204	212	116	7	726	11,1
	6	762	0	4	36	34	52	2	890	2,2
	Gesamt Anteil*	876	657	1895	1937	1022	356	18	6761	

schraffierter Bereich: Gesamtprüfung erfolgreich

\* Notenanteile in Prozent, bezogen auf die Fälle, von denen Noten für beide Examensteile vorliegen

**1 Ärztliche Vorprüfung**

**1.3 Gesamtprüfung**

**1.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen**

**1.3.3.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teil- nehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Aachen	52	0	10	14	28	0,0	19,2	26,9	53,8
Berlin FU	207	0	26	98	83	0,0	12,6	47,3	40,1
Berlin HU	174	5	29	74	66	2,9	16,7	42,5	37,9
Bochum	45	0	2	20	23	0,0	4,4	44,4	51,1
Bonn	88	2	16	45	25	2,3	18,2	51,1	28,4
Dresden	13	0	0	6	7	0,0	0,0	46,2	53,8
Düsseldorf	96	3	9	37	47	3,1	9,4	38,5	49,0
Erlangen	146	4	23	63	56	2,7	15,8	43,2	38,4
Essen	39	0	5	16	18	0,0	12,8	41,0	46,2
Frankfurt	131	3	25	58	45	2,3	19,1	44,3	34,4
Freiburg	44	0	4	19	21	0,0	9,1	43,2	47,7
Gießen	116	0	10	55	51	0,0	8,6	47,4	44,0
Göttingen	138	6	35	53	44	4,3	25,4	38,4	31,9
Greifswald	40	0	3	22	15	0,0	7,5	55,0	37,5
Halle	27	0	2	9	16	0,0	7,4	33,3	59,3
Hamburg	171	0	30	79	62	0,0	17,5	46,2	36,3
Hannover	43	0	1	21	21	0,0	2,3	48,8	48,8
Heidelberg	202	11	48	86	57	5,4	23,8	42,6	28,2
Homburg	62	0	2	27	33	0,0	3,2	43,5	53,2
Jena	37	0	1	16	20	0,0	2,7	43,2	54,1
Kiel	27	0	2	12	13	0,0	7,4	44,4	48,1
Köln	110	4	14	55	37	3,6	12,7	50,0	33,6
Leipzig	60	0	0	27	33	0,0	0,0	45,0	55,0
Lübeck	41	0	2	21	18	0,0	4,9	51,2	43,9
Magdeburg	16	0	1	9	6	0,0	6,3	56,3	37,5
Mainz	145	2	16	63	64	1,4	11,0	43,4	44,1
Marburg	113	4	26	50	33	3,5	23,0	44,2	29,2
München LMU	299	4	51	137	107	1,3	17,1	45,8	35,8
München TU	5	0	0	2	3	0,0	0,0	40,0	60,0
Münster	92	3	20	46	23	3,3	21,7	50,0	25,0
Regensburg	36	0	4	13	19	0,0	11,1	36,1	52,8
Rostock	23	0	2	14	7	0,0	8,7	60,9	30,4
Tübingen	121	2	32	58	29	1,7	26,4	47,9	24,0
Ulm	56	0	2	23	31	0,0	3,6	41,1	55,4
Witten/Herdecke	41	0	22	15	4	0,0	53,7	36,6	9,8
Würzburg	123	3	27	54	39	2,4	22,0	43,9	31,7
Gesamt	3179	56	502	1417	1204	1,8	15,8	44,6	37,9

**1 Ärztliche Vorprüfung**

**1.3 Gesamtprüfung**

**1.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen**

**1.3.3.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Aachen	138	1	42	51	44	0,7	30,4	37,0	31,9
Berlin FU	239	3	41	97	98	1,3	17,2	40,6	41,0
Berlin HU	173	1	43	74	55	0,6	24,9	42,8	31,8
Bochum	175	7	41	78	49	4,0	23,4	44,6	28,0
Bonn	94	1	22	27	44	1,1	23,4	28,7	46,8
Dresden	102	2	28	48	24	2,0	27,5	47,1	23,5
Düsseldorf	122	3	16	55	48	2,5	13,1	45,1	39,3
Erlangen	134	1	36	54	43	0,7	26,9	40,3	32,1
Essen	78	2	23	31	22	2,6	29,5	39,7	28,2
Frankfurt	94	1	17	39	37	1,1	18,1	41,5	39,4
Freiburg	204	15	87	66	36	7,4	42,6	32,4	17,6
Gießen	111	0	17	47	47	0,0	15,3	42,3	42,3
Göttingen	172	7	36	69	60	4,1	20,9	40,1	34,9
Greifswald	101	1	24	53	23	1,0	23,8	52,5	22,8
Halle	114	2	23	43	46	1,8	20,2	37,7	40,4
Hamburg	131	3	29	42	57	2,3	22,1	32,1	43,5
Hannover	252	8	78	111	55	3,2	31,0	44,0	21,8
Heidelberg	150	10	45	58	37	6,7	30,0	38,7	24,7
Homburg	132	1	29	67	35	0,8	22,0	50,8	26,5
Jena	181	7	47	92	35	3,9	26,0	50,8	19,3
Kiel	153	4	47	63	39	2,6	30,7	41,2	25,5
Köln	114	1	20	51	42	0,9	17,5	44,7	36,8
Leipzig	239	1	53	117	68	0,4	22,2	49,0	28,5
Lübeck	110	1	14	56	39	0,9	12,7	50,9	35,5
Magdeburg	103	2	18	60	23	1,9	17,5	58,3	22,3
Mainz	166	2	37	53	74	1,2	22,3	31,9	44,6
Marburg	122	4	33	51	34	3,3	27,0	41,8	27,9
München LMU	262	8	45	110	99	3,1	17,2	42,0	37,8
München TU	31	5	4	13	9	16,1	12,9	41,9	29,0
Münster	127	6	29	57	35	4,7	22,8	44,9	27,6
Regensburg	100	5	30	48	17	5,0	30,0	48,0	17,0
Rostock	113	1	38	53	21	0,9	33,6	46,9	18,6
Tübingen	128	3	51	46	28	2,3	39,8	35,9	21,9
Ulm	172	4	41	83	44	2,3	23,8	48,3	25,6
Witten/Herdecke	2	0	0	1	1	0,0	0,0	50,0	50,0
Würzburg	128	5	45	52	26	3,9	35,2	40,6	20,3
Gesamt	4967	128	1229	2116	1494	2,6	24,7	42,6	30,1

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen**  
**2.1.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Erstteiln.	Erstteilnehmer abs. %	Wiederholungen		Ausländer abs. %	Frauen abs. %
		6	7	8	> 8			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	74	0 0,0	44 59,5	3 4,1	27 36,5	8,1	56 75,7	18 24,3	0 0,0	8 10,8	36 48,6
Berlin FU	184	74 40,2	39 21,2	20 10,9	51 27,7	7,4	162 88,0	21 11,4	1 0,5	20 10,9	95 51,6
Berlin HU	195	47 24,1	87 44,6	14 7,2	47 24,1	7,4	172 88,2	21 10,8	2 1,0	18 9,2	109 55,9
Bochum	50	0 0,0	18 36,0	7 14,0	25 50,0	9,4	33 66,0	16 32,0	1 2,0	10 20,0	32 64,0
Bonn	139	53 38,1	42 30,2	11 7,9	33 23,7	7,4	128 92,1	9 6,5	2 1,4	16 11,5	75 54,0
Dresden	24	4 16,7	10 41,7	4 16,7	6 25,0	6,9	15 62,5	6 25,0	3 12,5	1 4,2	16 66,7
Düsseldorf	138	43 31,2	37 26,8	11 8,0	47 34,1	7,8	117 84,8	16 11,6	5 3,6	16 11,6	67 48,6
Erlangen	152	74 48,7	33 21,7	20 13,2	25 16,4	7,0	134 88,2	14 9,2	4 2,6	14 9,2	71 46,7
Essen	101	2 2,0	58 57,4	3 3,0	38 37,6	8,3	84 83,2	15 14,9	2 2,0	11 10,9	52 51,5
Frankfurt	145	43 29,7	42 29,0	15 10,3	45 31,0	7,5	120 82,8	21 14,5	4 2,8	20 13,8	74 51,0
Freiburg	82	5 6,1	60 73,2	2 2,4	15 18,3	7,2	71 86,6	9 11,0	2 2,4	8 9,8	44 53,7
Gießen	144	47 32,6	29 20,1	23 16,0	45 31,3	7,7	125 86,8	18 12,5	1 0,7	18 12,5	71 49,3
Göttingen	203	79 38,9	51 25,1	34 16,7	39 19,2	7,1	178 87,7	22 10,8	3 1,5	31 15,3	111 54,7
Greifswald	31	0 0,0	21 67,7	1 3,2	9 29,0	7,3	21 67,7	8 25,8	2 6,5	1 3,2	20 64,5
Halle	37	0 0,0	26 70,3	0 0,0	11 29,7	7,4	25 67,6	11 29,7	1 2,7	4 10,8	17 45,9
Hamburg	218	79 36,2	67 30,7	26 11,9	46 21,1	7,0	187 85,8	26 11,9	5 2,3	35 16,1	116 53,2
Hannover	89	5 5,6	51 57,3	3 3,4	30 33,7	7,6	60 67,4	27 30,3	2 2,2	16 18,0	39 43,8
Heidelberg	206	101 49,0	57 27,7	19 9,2	29 14,1	6,8	192 93,2	11 5,3	3 1,5	22 10,7	102 49,5
Homburg	85	2 2,4	55 64,7	0 0,0	28 32,9	7,5	74 87,1	11 12,9	0 0,0	10 11,8	49 57,6
Jena	50	2 4,0	32 64,0	2 4,0	14 28,0	7,5	42 84,0	7 14,0	1 2,0	6 12,0	26 52,0
Kiel	107	17 15,9	59 55,1	5 4,7	26 24,3	7,6	97 90,7	10 9,3	0 0,0	5 4,7	59 55,1
Köln	140	49 35,0	44 31,4	10 7,1	37 26,4	7,6	121 86,4	17 12,1	2 1,4	16 11,4	75 53,6
Leipzig	87	6 6,9	52 59,8	9 10,3	20 23,0	7,5	65 74,7	19 21,8	3 3,4	9 10,3	51 58,6
Lübeck	67	8 11,9	40 59,7	4 6,0	15 22,4	7,3	58 86,6	7 10,4	2 3,0	5 7,5	36 53,7
Magdeburg	18	0 0,0	12 66,7	0 0,0	6 33,3	7,9	16 88,9	2 11,1	0 0,0	0 0,0	11 61,1
Mainz	160	69 43,1	32 20,0	21 13,1	38 23,8	7,1	135 84,4	22 13,8	3 1,9	13 8,1	83 51,9
Marburg	132	65 49,2	36 27,3	14 10,6	17 12,9	6,7	117 88,6	13 9,8	2 1,5	8 6,1	57 43,2
München LMU	261	109 41,8	75 28,7	38 14,6	39 14,9	7,1	243 93,1	16 6,1	2 0,8	20 7,7	117 44,8
München TU	94	20 21,3	33 35,1	12 12,8	29 30,9	7,5	82 87,2	8 8,5	4 4,3	10 10,6	50 53,2
Münster	143	77 53,8	37 25,9	11 7,7	18 12,6	6,7	129 90,2	13 9,1	1 0,7	15 10,5	75 52,4
Regensburg	42	1 2,4	36 85,7	0 0,0	5 11,9	7,2	41 97,6	0 0,0	1 2,4	2 4,8	22 52,4
Rostock	13	0 0,0	7 53,8	0 0,0	6 46,2	7,5	8 61,5	5 38,5	0 0,0	0 0,0	8 61,5
Tübingen	175	84 48,0	49 28,0	16 9,1	26 14,9	7,0	160 91,4	15 8,6	0 0,0	17 9,7	98 56,0
Ulm	93	2 2,2	59 63,4	1 1,1	31 33,3	7,5	65 69,9	24 25,8	4 4,3	9 9,7	55 59,1
Witten/Herdecke	44	26 59,1	10 22,7	6 13,6	2 4,5	6,6	43 97,7	1 2,3	0 0,0	1 2,3	22 50,0
Würzburg	130	63 48,5	32 24,6	12 9,2	23 17,7	7,0	116 89,2	13 10,0	1 0,8	4 3,1	65 50,0
<b>Gesamt</b>	<b>4053</b>	<b>1256 31,0</b>	<b>1472 36,3</b>	<b>377 9,3</b>	<b>948 23,4</b>	<b>7,3</b>	<b>3492 86,2</b>	<b>492 12,1</b>	<b>69 1,7</b>	<b>419 10,3</b>	<b>2106 52,0</b>

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen**  
**2.1.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Erstteiln.	Erstteilnehmer abs. %	Wiederholungen		Ausländer abs. %	Frauen abs. %
		6	7	8	> 8			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	161	120 74,5	4 2,5	23 14,3	14 8,7	6,6	153 95,0	7 4,3	1 0,6	11 6,8	87 54,0
Berlin FU	174	101 58,0	32 18,4	16 9,2	25 14,4	7,0	167 96,0	6 3,4	1 0,6	14 8,0	105 60,3
Berlin HU	232	140 60,3	15 6,5	36 15,5	41 17,7	7,0	211 90,9	20 8,6	1 0,4	17 7,3	127 54,7
Bochum	178	125 70,2	11 6,2	20 11,2	22 12,4	6,7	170 95,5	7 3,9	1 0,6	16 9,0	88 49,4
Bonn	127	71 55,9	21 16,5	17 13,4	18 14,2	6,9	114 89,8	12 9,4	1 0,8	12 9,4	66 52,0
Dresden	113	88 77,9	6 5,3	13 11,5	6 5,3	6,3	105 92,9	8 7,1	0 0,0	2 1,8	64 56,6
Düsseldorf	119	48 40,3	18 15,1	18 15,1	35 29,4	7,5	102 85,7	14 11,8	3 2,5	10 8,4	75 63,0
Erlangen	146	78 53,4	34 23,3	16 11,0	18 12,3	6,9	140 95,9	4 2,7	2 1,4	9 6,2	78 53,4
Essen	152	87 57,2	4 2,6	32 21,1	29 19,1	7,1	135 88,8	14 9,2	3 2,0	19 12,5	73 48,0
Frankfurt	122	48 39,3	16 13,1	19 15,6	39 32,0	7,7	106 86,9	14 11,5	2 1,6	16 13,1	48 39,3
Freiburg	209	177 84,7	2 1,0	21 10,0	9 4,3	6,3	202 96,7	4 1,9	3 1,4	9 4,3	116 55,5
Gießen	142	74 52,1	16 11,3	15 10,6	37 26,1	7,3	131 92,3	11 7,7	0 0,0	12 8,5	76 53,5
Göttingen	191	104 54,5	41 21,5	22 11,5	24 12,6	6,8	176 92,1	15 7,9	0 0,0	6 3,1	108 56,5
Greifswald	77	54 70,1	0 0,0	13 16,9	10 13,0	6,7	70 90,9	5 6,5	2 2,6	5 6,5	46 59,7
Halle	96	77 80,2	0 0,0	11 11,5	8 8,3	6,3	88 91,7	5 5,2	3 3,1	3 3,1	47 49,0
Hamburg	173	75 43,4	41 23,7	25 14,5	32 18,5	7,1	155 89,6	16 9,2	2 1,2	18 10,4	89 51,4
Hannover	273	226 82,8	8 2,9	19 7,0	20 7,3	6,4	263 96,3	8 2,9	2 0,7	19 7,0	165 60,4
Heidelberg	235	144 61,3	35 14,9	32 13,6	24 10,2	6,6	213 90,6	18 7,7	4 1,7	25 10,6	120 51,1
Homburg	115	79 68,7	1 0,9	16 13,9	19 16,5	7,1	109 94,8	6 5,2	0 0,0	7 6,1	69 60,0
Jena	186	152 81,7	6 3,2	18 9,7	10 5,4	6,3	175 94,1	9 4,8	2 1,1	12 6,5	108 58,1
Kiel	144	106 73,6	5 3,5	15 10,4	18 12,5	6,7	136 94,4	8 5,6	0 0,0	5 3,5	78 54,2
Köln	157	70 44,6	30 19,1	21 13,4	36 22,9	7,4	144 91,7	9 5,7	4 2,5	18 11,5	84 53,5
Leipzig	264	209 79,2	13 4,9	29 11,0	13 4,9	6,4	253 95,8	9 3,4	2 0,8	16 6,1	134 50,8
Lübeck	128	95 74,2	3 2,3	21 16,4	9 7,0	6,6	123 96,1	4 3,1	1 0,8	5 3,9	80 62,5
Magdeburg	80	60 75,0	2 2,5	13 16,3	5 6,3	6,6	78 97,5	1 1,3	1 1,3	3 3,8	45 56,3
Mainz	164	83 50,6	23 14,0	16 9,8	42 25,6	7,4	156 95,1	5 3,0	3 1,8	13 7,9	81 49,4
Marburg	131	79 60,3	24 18,3	11 8,4	17 13,0	6,7	125 95,4	4 3,1	2 1,5	6 4,6	72 55,0
München LMU	220	122 55,5	35 15,9	20 9,1	43 19,5	7,0	201 91,4	14 6,4	5 2,3	18 8,2	94 42,7
München TU	130	97 74,6	5 3,8	11 8,5	17 13,1	6,5	121 93,1	8 6,2	1 0,8	7 5,4	79 60,8
Münster	137	83 60,6	25 18,2	9 6,6	20 14,6	6,7	127 92,7	8 5,8	2 1,5	11 8,0	63 46,0
Regensburg	61	54 88,5	1 1,6	5 8,2	1 1,6	6,1	58 95,1	3 4,9	0 0,0	1 1,6	26 42,6
Rostock	94	73 77,7	2 2,1	14 14,9	5 5,3	6,5	91 96,8	3 3,2	0 0,0	3 3,2	56 59,6
Tübingen	120	73 60,8	21 17,5	7 5,8	19 15,8	6,9	111 92,5	8 6,7	1 0,8	11 9,2	62 51,7
Ulm	209	160 76,6	2 1,0	33 15,8	14 6,7	6,5	198 94,7	9 4,3	2 1,0	15 7,2	113 54,1
Witten/Herdecke	6	0 0,0	3 50,0	0 0,0	3 50,0	7,0	2 33,3	4 66,7	0 0,0	0 0,0	4 66,7
Würzburg	154	103 66,9	25 16,2	15 9,7	11 7,1	6,6	144 93,5	10 6,5	0 0,0	4 2,6	75 48,7
Gesamt	5420	3535 65,2	530 9,8	642 11,8	713 13,2	6,8	5053 93,2	310 5,7	57 1,1	378 7,0	2901 53,5

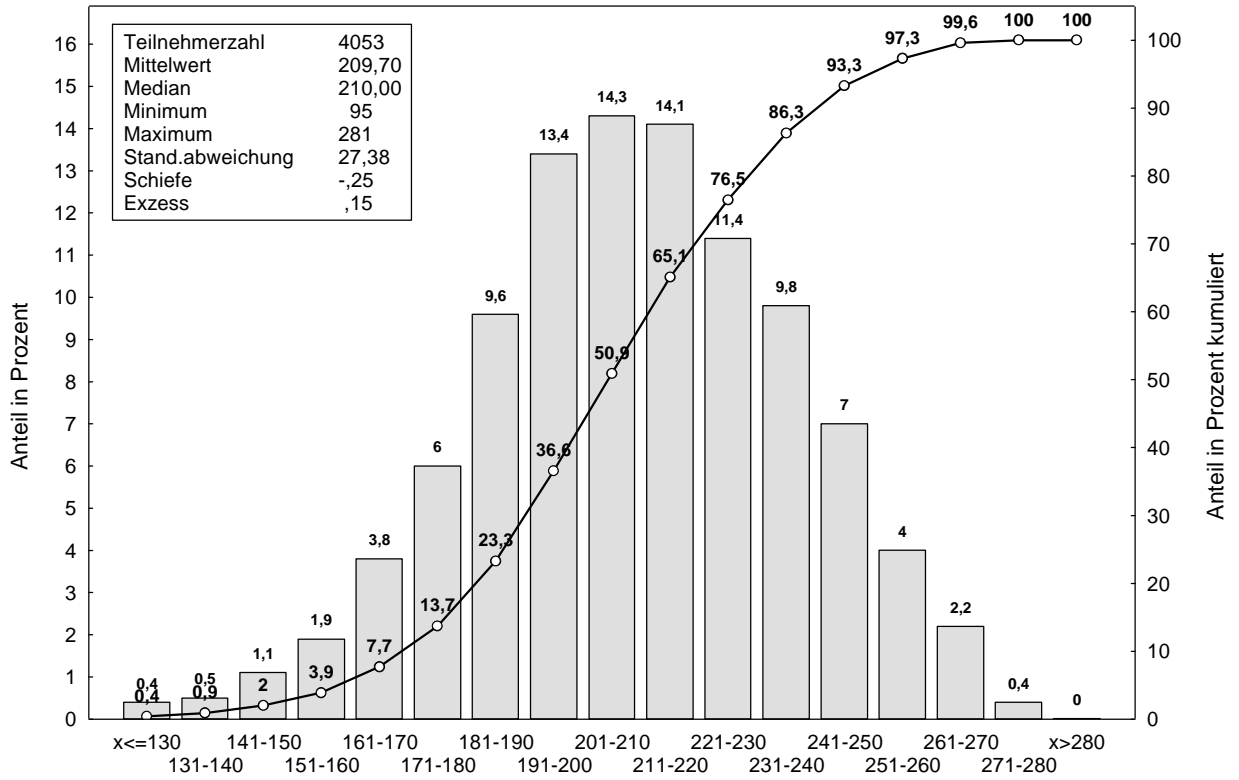
**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.2 Ergebnisübersicht**  
**2.2.1 Frühjahr 2000**

Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (289 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	209,70	72,6	363	9,0	174	60,2	261 bis 289	sehr gut	118	2,9	
							232 bis 260	gut	824	20,3	
							203 bis 231	befriedigend	1545	38,1	
Referenzgruppe	224,22	77,6	21	1,7			174 bis 202	ausreichend	1203	29,7	
							157 bis 173	mangelhaft	242	6,0	
							0 bis 156	ungenügend	121	3,0	
							Summe		4053		

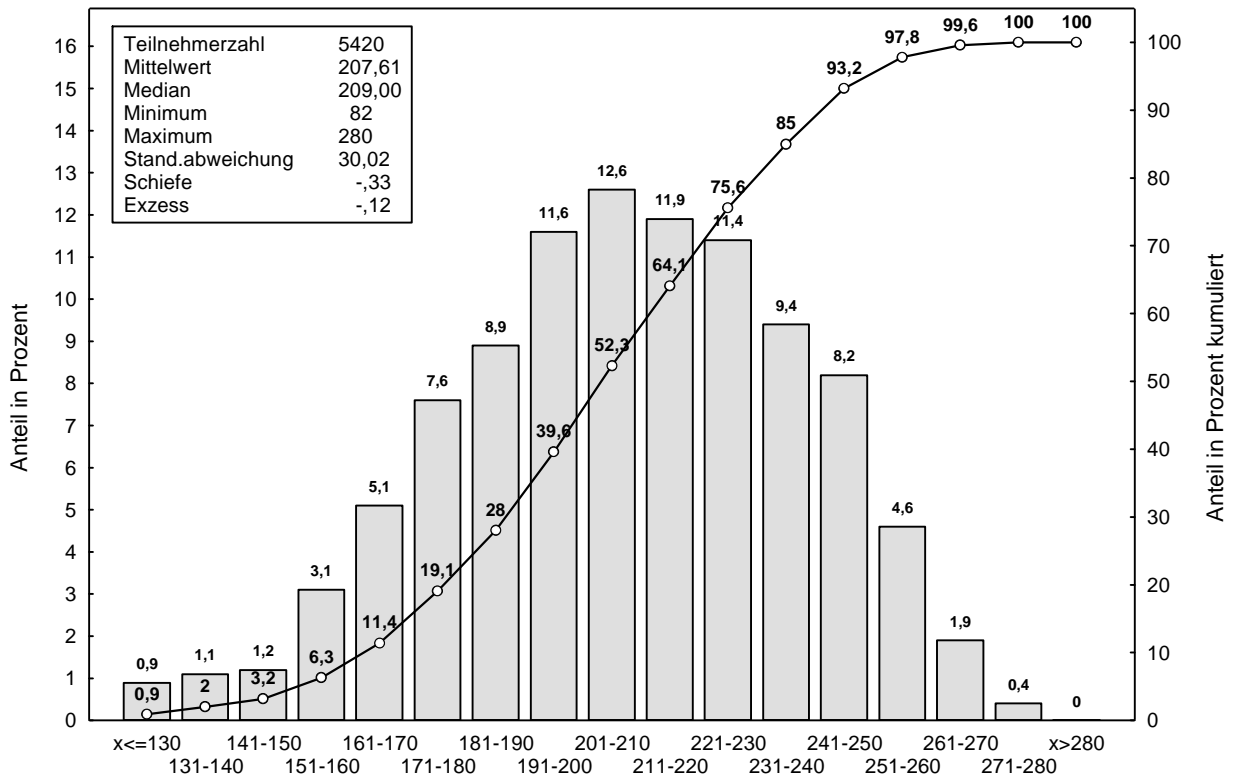
**2.2.2 Herbst 2000**

Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (288 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	207,61	72,1	605	11,2	171	59,4	259 bis 288	sehr gut	145	2,7	
							230 bis 258	gut	1282	23,7	
							201 bis 229	befriedigend	1882	34,7	
Referenzgruppe	218,52	75,9	125	3,5			171 bis 200	ausreichend	1506	27,8	
							154 bis 170	mangelhaft	403	7,4	
							0 bis 153	ungenügend	202	3,7	
							Summe		5420		

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.3 Verteilung der Rohwerte**  
**2.3.1 Frühjahr 2000**



**2.3.2 Herbst 2000**



**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer**  
**2.4.1 Frühjahr 2000**

Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (289 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	4053	209,7	72,6	27,4	118	824	1545	1203	242	121	2,9	20,3	38,1	29,7	6,0	3,0
Deutsche	3634	211,2	73,1	27,1	118	784	1406	1039	194	93	3,2	21,6	38,7	28,6	5,3	2,6
Ausländer	419	196,8	68,1	26,2	0	40	139	164	48	28	0,0	9,5	33,2	39,1	11,5	6,7
weiblich	2106	210,4	72,8	25,7	50	425	851	625	108	47	2,4	20,2	40,4	29,7	5,1	2,2
männlich	1947	208,9	72,3	29,1	68	399	694	578	134	74	3,5	20,5	35,6	29,7	6,9	3,8
Ersteilnehmer	3492	212,2	73,4	27,5	118	809	1358	921	190	96	3,4	23,2	38,9	26,4	5,4	2,7
Erstwiederholer	492	193,9	67,1	21,1	0	14	160	247	49	22	0,0	2,8	32,5	50,2	10,0	4,5
Zweitwiederholer	69	196,0	67,8	21,1	0	1	27	35	3	3	0,0	1,4	39,1	50,7	4,3	4,3
Ersteilnehmer mit 6 Fachsemestern	1256	224,2	77,6	23,2	75	441	535	184	16	5	6,0	35,1	42,6	14,6	1,3	0,4
Ersteilnehmer mit 7 Fachsemestern	1364	211,5	73,2	25,5	36	282	555	399	72	20	2,6	20,7	40,7	29,3	5,3	1,5
Ersteilnehmer mit 8 Fachsemestern	323	201,3	69,6	26,1	2	41	118	120	23	19	0,6	12,7	36,5	37,2	7,1	5,9
Ersteilnehmer mit mehr als 8 Fachs.	549	192,7	66,7	27,8	5	45	150	218	79	52	0,9	8,2	27,3	39,7	14,4	9,5

**2.4.2 Herbst 2000**

Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (288 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	5420	207,6	72,1	30,0	145	1282	1882	1506	403	202	2,7	23,7	34,7	27,8	7,4	3,7
Deutsche	5042	208,9	72,5	29,5	142	1237	1789	1371	331	172	2,8	24,5	35,5	27,2	6,6	3,4
Ausländer	378	190,5	66,1	31,1	3	45	93	135	72	30	0,8	11,9	24,6	35,7	19,0	7,9
weiblich	2901	208,1	72,3	28,9	65	690	1061	783	204	98	2,2	23,8	36,6	27,0	7,0	3,4
männlich	2519	207,0	71,9	31,2	80	592	821	723	199	104	3,2	23,5	32,6	28,7	7,9	4,1
Ersteilnehmer	5053	209,5	72,7	29,7	145	1277	1831	1288	332	180	2,9	25,3	36,2	25,5	6,6	3,6
Erstwiederholer	310	180,7	62,7	20,0	0	3	42	185	62	18	0,0	1,0	13,5	59,7	20,0	5,8
Zweitwiederholer	57	185,1	64,3	23,2	0	2	9	33	9	4	0,0	3,5	15,8	57,9	15,8	7,0
Ersteilnehmer mit 6 Fachsemestern	3534	218,5	75,9	25,1	134	1155	1443	677	95	30	3,8	32,7	40,8	19,2	2,7	0,8
Ersteilnehmer mit 7 Fachsemestern	508	200,9	69,8	26,6	6	81	171	191	43	16	1,2	15,9	33,7	37,6	8,5	3,1
Ersteilnehmer mit 8 Fachsemestern	548	188,1	65,3	26,7	4	26	149	236	82	51	0,7	4,7	27,2	43,1	15,0	9,3
Ersteilnehmer mit mehr als 8 Fachs.	463	175,6	61,0	28,4	1	15	68	184	112	83	0,2	3,2	14,7	39,7	24,2	17,9

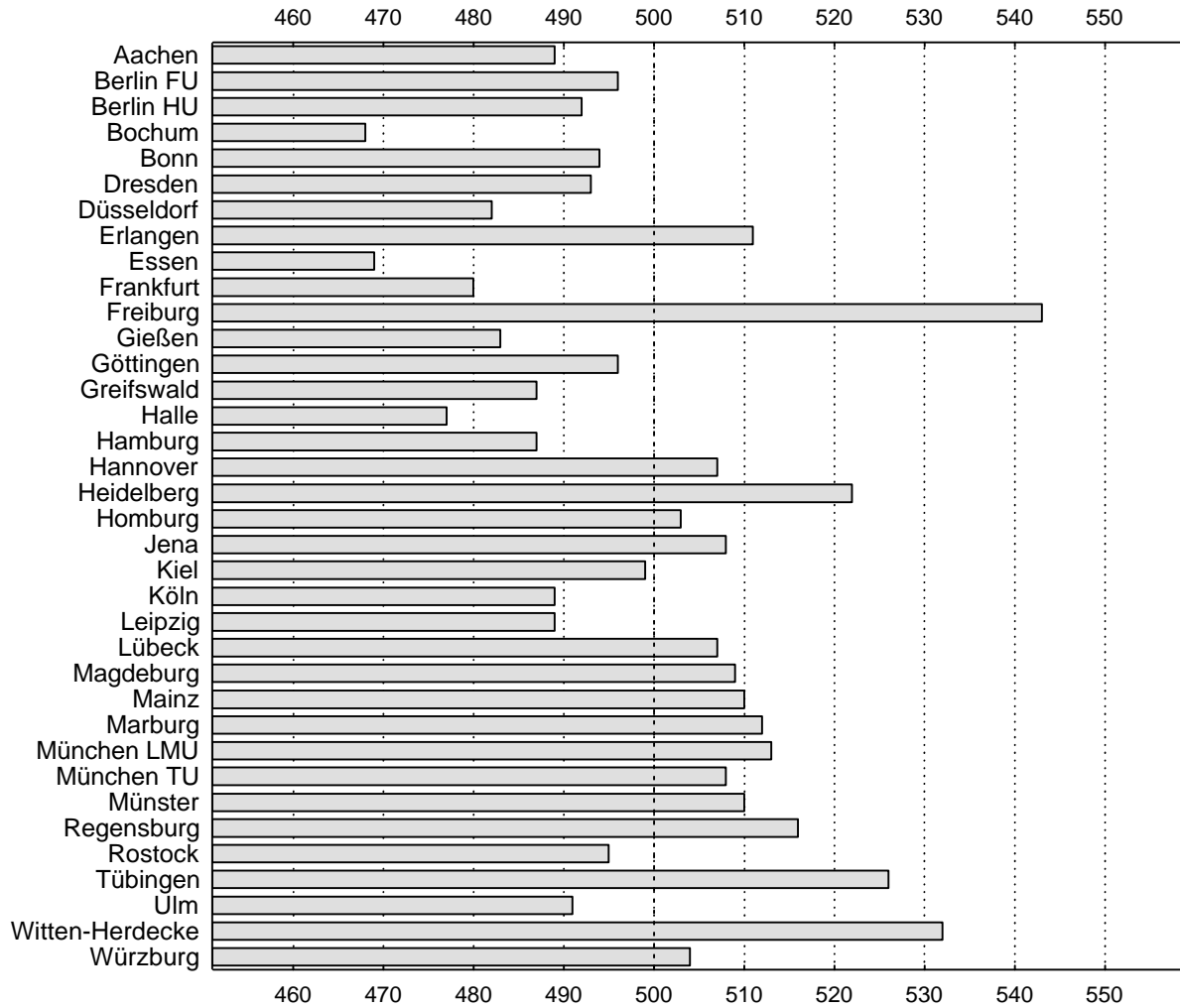
**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**  
**2.5.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	74	201,7	69,8	25,6	0	8	30	27	6	3	0,0	10,8	40,5	36,5	8,1	4,1
Berlin FU	184	211,8	73,3	22,7	1	36	89	50	6	2	0,5	19,6	48,4	27,2	3,3	1,1
Berlin HU	195	208,3	72,1	25,8	4	33	84	55	14	5	2,1	16,9	43,1	28,2	7,2	2,6
Bochum	50	192,7	66,7	30,9	0	7	12	18	7	6	0,0	14,0	24,0	36,0	14,0	12,0
Bonn	139	207,7	71,9	28,4	7	20	55	41	12	4	5,0	14,4	39,6	29,5	8,6	2,9
Dresden	24	189,7	65,6	29,1	0	2	7	7	5	3	0,0	8,3	29,2	29,2	20,8	12,5
Düsseldorf	138	206,7	71,5	24,8	3	20	59	41	12	3	2,2	14,5	42,8	29,7	8,7	2,2
Erlangen	152	214,1	74,1	26,5	2	44	57	41	3	5	1,3	28,9	37,5	27,0	2,0	3,3
Essen	101	197,7	68,4	23,6	1	9	31	47	10	3	1,0	8,9	30,7	46,5	9,9	3,0
Frankfurt	145	207,7	71,9	26,5	5	22	59	48	7	4	3,4	15,2	40,7	33,1	4,8	2,8
Freiburg	82	217,7	75,3	27,4	4	24	31	16	6	1	4,9	29,3	37,8	19,5	7,3	1,2
Gießen	144	208,2	72,1	27,9	3	27	49	50	9	6	2,1	18,8	34,0	34,7	6,3	4,2
Göttingen	203	209,2	72,4	26,1	6	38	78	64	12	5	3,0	18,7	38,4	31,5	5,9	2,5
Greifswald	31	195,9	67,8	25,9	2	0	9	15	3	2	6,5	0,0	29,0	48,4	9,7	6,5
Halle	37	203,4	70,4	28,7	1	5	13	13	4	1	2,7	13,5	35,1	35,1	10,8	2,7
Hamburg	218	206,9	71,6	26,9	3	35	97	61	12	10	1,4	16,1	44,5	28,0	5,5	4,6
Hannover	89	205,7	71,2	28,9	3	16	28	29	11	2	3,4	18,0	31,5	32,6	12,4	2,2
Heidelberg	206	217,6	75,3	28,5	8	65	83	31	13	6	3,9	31,6	40,3	15,0	6,3	2,9
Homburg	85	211,9	73,3	27,1	2	24	23	31	3	2	2,4	28,2	27,1	36,5	3,5	2,4
Jena	50	201,5	69,7	28,9	1	7	17	15	7	3	2,0	14,0	34,0	30,0	14,0	6,0
Kiel	107	209,1	72,3	25,0	2	19	45	33	5	3	1,9	17,8	42,1	30,8	4,7	2,8
Köln	140	207,1	71,7	25,4	3	23	55	48	7	4	2,1	16,4	39,3	34,3	5,0	2,9
Leipzig	87	198,2	68,6	27,1	2	5	31	38	5	6	2,3	5,7	35,6	43,7	5,7	6,9
Lübeck	67	208,1	72,0	27,5	1	13	25	22	4	2	1,5	19,4	37,3	32,8	6,0	3,0
Magdeburg	18	204,9	70,9	21,4	0	3	8	6	1	0	0,0	16,7	44,4	33,3	5,6	0,0
Mainz	160	216,7	75,0	28,8	9	46	54	41	7	3	5,6	28,8	33,8	25,6	4,4	1,9
Marburg	132	216,0	74,7	27,5	5	40	47	35	2	3	3,8	30,3	35,6	26,5	1,5	2,3
München LMU	261	214,9	74,3	26,1	5	76	99	60	17	4	1,9	29,1	37,9	23,0	6,5	1,5
München TU	94	203,8	70,5	28,9	3	11	36	35	5	4	3,2	11,7	38,3	37,2	5,3	4,3
Münster	143	216,4	74,9	25,9	5	37	60	35	4	2	3,5	25,9	42,0	24,5	2,8	1,4
Regensburg	42	203,7	70,5	25,3	1	7	10	21	2	1	2,4	16,7	23,8	50,0	4,8	2,4
Rostock	13	190,9	66,1	17,8	0	0	3	8	1	1	0,0	0,0	23,1	61,5	7,7	7,7
Tübingen	175	219,7	76,0	28,3	16	47	66	38	5	3	9,1	26,9	37,7	21,7	2,9	1,7
Ulm	93	201,2	69,6	26,5	1	15	28	39	5	5	1,1	16,1	30,1	41,9	5,4	5,4
Witten/Herdecke	44	222,0	76,8	25,1	3	14	19	6	1	1	6,8	31,8	43,2	13,6	2,3	2,3
Würzburg	130	210,5	72,9	28,0	6	26	48	38	9	3	4,6	20,0	36,9	29,2	6,9	2,3
Gesamt	4053	209,7	72,6	27,4	118	824	1545	1203	242	121	2,9	20,3	38,1	29,7	6,0	3,0

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.5 Prüfungsergebnisse der Gesamteilnehmer nach Hochschulen**  
**2.5.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	161	206,9	71,9	30,4	2	43	57	40	10	9	1,2	26,7	35,4	24,8	6,2	5,6
Berlin FU	174	203,0	70,5	32,9	4	39	47	58	14	12	2,3	22,4	27,0	33,3	8,0	6,9
Berlin HU	232	204,5	71,0	29,4	3	54	75	70	23	7	1,3	23,3	32,3	30,2	9,9	3,0
Bochum	178	200,6	69,6	26,8	0	29	68	51	25	5	0,0	16,3	38,2	28,7	14,0	2,8
Bonn	127	206,2	71,6	30,0	4	29	41	42	6	5	3,1	22,8	32,3	33,1	4,7	3,9
Dresden	113	209,6	72,8	29,1	4	25	43	33	4	4	3,5	22,1	38,1	29,2	3,5	3,5
Düsseldorf	119	199,6	69,3	29,1	2	21	39	38	14	5	1,7	17,6	32,8	31,9	11,8	4,2
Erlangen	146	209,0	72,6	29,8	8	30	53	46	7	2	5,5	20,5	36,3	31,5	4,8	1,4
Essen	152	200,7	69,7	28,9	4	22	47	61	12	6	2,6	14,5	30,9	40,1	7,9	3,9
Frankfurt	122	197,3	68,5	31,2	4	12	42	40	17	7	3,3	9,8	34,4	32,8	13,9	5,7
Freiburg	209	221,9	77,1	27,7	9	88	66	37	6	3	4,3	42,1	31,6	17,7	2,9	1,4
Gießen	142	199,1	69,1	27,5	4	20	42	63	6	7	2,8	14,1	29,6	44,4	4,2	4,9
Göttingen	191	205,8	71,4	30,8	3	42	69	48	21	8	1,6	22,0	36,1	25,1	11,0	4,2
Greifswald	77	208,1	72,2	32,1	3	17	30	19	2	6	3,9	22,1	39,0	24,7	2,6	7,8
Halle	96	200,5	69,6	29,0	1	16	32	34	8	5	1,0	16,7	33,3	35,4	8,3	5,2
Hamburg	173	202,5	70,3	32,3	5	34	56	48	21	9	2,9	19,7	32,4	27,7	12,1	5,2
Hannover	273	211,8	73,6	28,8	6	71	105	65	22	4	2,2	26,0	38,5	23,8	8,1	1,5
Heidelberg	235	212,3	73,7	32,1	13	69	67	61	15	10	5,5	29,4	28,5	26,0	6,4	4,3
Homburg	115	207,5	72,1	30,5	4	22	46	29	9	5	3,5	19,1	40,0	25,2	7,8	4,3
Jena	186	213,2	74,0	25,5	4	50	74	48	9	1	2,2	26,9	39,8	25,8	4,8	0,5
Kiel	144	207,5	72,1	28,8	2	36	49	43	10	4	1,4	25,0	34,0	29,9	6,9	2,8
Köln	157	203,6	70,7	31,3	5	28	60	37	18	9	3,2	17,8	38,2	23,6	11,5	5,7
Leipzig	264	207,4	72,0	28,8	3	61	106	65	17	12	1,1	23,1	40,2	24,6	6,4	4,5
Lübeck	128	211,6	73,5	25,2	2	33	52	35	3	3	1,6	25,8	40,6	27,3	2,3	2,3
Magdeburg	80	212,1	73,7	29,4	5	20	25	24	5	1	6,3	25,0	31,3	30,0	6,3	1,3
Mainz	164	206,3	71,6	29,5	3	31	70	41	12	7	1,8	18,9	42,7	25,0	7,3	4,3
Marburg	131	207,9	72,2	31,5	4	30	48	32	11	6	3,1	22,9	36,6	24,4	8,4	4,6
München LMU	220	209,3	72,7	32,3	8	67	61	55	18	11	3,6	30,5	27,7	25,0	8,2	5,0
München TU	130	216,6	75,2	26,9	3	46	45	31	4	1	2,3	35,4	34,6	23,8	3,1	0,8
Münster	137	206,1	71,5	28,7	4	31	47	37	15	3	2,9	22,6	34,3	27,0	10,9	2,2
Regensburg	61	220,3	76,5	26,3	1	23	19	17	1	0	1,6	37,7	31,1	27,9	1,6	0,0
Rostock	94	208,9	72,5	27,5	1	25	35	24	7	2	1,1	26,6	37,2	25,5	7,4	2,1
Tübingen	120	210,8	73,2	34,0	6	36	33	30	6	9	5,0	30,0	27,5	25,0	5,0	7,5
Ulm	209	207,8	72,1	28,4	4	44	83	58	10	10	1,9	21,1	39,7	27,8	4,8	4,8
Witten/Herdecke	6	189,7	65,9	8,7	0	0	1	5	0	0	0,0	0,0	16,7	83,3	0,0	0,0
Würzburg	154	209,0	72,6	30,7	7	38	49	41	15	4	4,5	24,7	31,8	26,6	9,7	2,6
Gesamt	5420	207,6	72,1	30,0	145	1282	1882	1506	403	202	2,7	23,7	34,7	27,8	7,4	3,7

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**  
**2.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst**



**2. Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen**  
**2.6.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Berlin FU	74	220,9	76,5	19,8	1	23	40	9	1	0	1,4	31,1	54,1	12,2	1,4	0,0
Berlin HU	47	218,1	75,5	25,5	2	14	21	8	1	1	4,3	29,8	44,7	17,0	2,1	2,1
Bonn	53	219,7	76,0	25,2	6	11	25	9	2	0	11,3	20,8	47,2	17,0	3,8	0,0
Dresden	4	185,8	64,3	40,6	0	0	2	0	1	1	0,0	0,0	50,0	0,0	25,0	25,0
Düsseldorf	43	223,7	77,4	20,8	3	12	24	4	0	0	7,0	27,9	55,8	9,3	0,0	0,0
Erlangen	74	225,8	78,1	21,3	2	31	31	9	1	0	2,7	41,9	41,9	12,2	1,4	0,0
Essen	2	251,0	86,9	14,1	1	1	0	0	0	0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frankfurt	43	220,5	76,3	21,4	2	12	20	8	1	0	4,7	27,9	46,5	18,6	2,3	0,0
Freiburg	5	235,4	81,5	23,9	1	3	0	1	0	0	20,0	60,0	0,0	20,0	0,0	0,0
Gießen	47	225,7	78,1	21,3	3	14	21	9	0	0	6,4	29,8	44,7	19,1	0,0	0,0
Göttingen	79	220,7	76,4	23,2	3	25	35	14	1	1	3,8	31,6	44,3	17,7	1,3	1,3
Hamburg	79	218,6	75,6	20,7	3	16	42	18	0	0	3,8	20,3	53,2	22,8	0,0	0,0
Hannover	5	215,8	74,7	30,2	0	2	1	1	1	0	0,0	40,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Heidelberg	101	230,8	79,9	19,1	6	48	41	6	0	0	5,9	47,5	40,6	5,9	0,0	0,0
Homburg	2	238,5	82,5	9,2	0	2	0	0	0	0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jena	2	243,0	84,1	18,4	0	1	1	0	0	0	0,0	50,0	50,0	0,0	0,0	0,0
Kiel	17	217,5	75,2	23,3	0	6	6	4	1	0	0,0	35,3	35,3	23,5	5,9	0,0
Köln	49	221,0	76,5	22,6	2	17	21	9	0	0	4,1	34,7	42,9	18,4	0,0	0,0
Leipzig	6	179,7	62,2	38,3	0	0	2	3	0	1	0,0	0,0	33,3	50,0	0,0	16,7
Lübeck	8	206,4	71,4	22,9	0	1	4	3	0	0	0,0	12,5	50,0	37,5	0,0	0,0
Mainz	69	229,8	79,5	27,6	7	32	19	10	0	1	10,1	46,4	27,5	14,5	0,0	1,4
Marburg	65	225,8	78,1	18,2	0	31	25	9	0	0	0,0	47,7	38,5	13,8	0,0	0,0
München LMU	109	226,6	78,4	22,3	5	46	46	8	4	0	4,6	42,2	42,2	7,3	3,7	0,0
München TU	20	225,3	77,9	25,0	3	3	11	3	0	0	15,0	15,0	55,0	15,0	0,0	0,0
Münster	77	227,1	78,6	24,1	4	33	26	13	1	0	5,2	42,9	33,8	16,9	1,3	0,0
Regensburg	1*)															
Tübingen	84	231,0	79,9	24,3	12	30	33	8	1	0	14,3	35,7	39,3	9,5	1,2	0,0
Ulm	253	87,4	17,7	1,0	1	0	0	0	0	50	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Witten/Herdecke	26	226,1	78,2	20,6	2	10	10	4	0	0	7,7	38,5	38,5	15,4	0,0	0,0
Würzburg	63	222,0	76,8	24,4	6	16	27	14	0	0	9,5	25,4	42,9	22,2	0,0	0,0
Gesamt	1256	224,2	77,6	23,2	75	441	535	184	16	5	6,0	35,1	42,6	14,6	1,3	0,4

\*) Aus Gründen des Datenschutzes wird von einer Veröffentlichung der Ergebnisse dieses Kandidaten abgesehen

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen**  
**2.6.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	120	216,7	75,2	24,4	2	40	54	21	2	1	1,7	33,3	45,0	17,5	1,7	0,8
Berlin FU	100	218,5	75,9	25,5	4	34	37	21	4	0	4,0	34,0	37,0	21,0	4,0	0,0
Berlin HU	140	214,8	74,6	27,0	3	44	55	29	6	3	2,1	31,4	39,3	20,7	4,3	2,1
Bochum	125	208,4	72,4	23,3	0	27	59	30	8	1	0,0	21,6	47,2	24,0	6,4	0,8
Bonn	71	220,7	76,6	27,4	4	28	25	12	1	1	5,6	39,4	35,2	16,9	1,4	1,4
Dresden	88	218,1	75,7	24,1	4	25	38	21	0	0	4,5	28,4	43,2	23,9	0,0	0,0
Düsseldorf	48	218,8	76,0	25,4	1	19	20	6	1	1	2,1	39,6	41,7	12,5	2,1	2,1
Erlangen	78	225,2	78,2	24,9	8	27	30	13	0	0	10,3	34,6	38,5	16,7	0,0	0,0
Essen	87	213,7	74,2	24,9	4	21	33	24	4	1	4,6	24,1	37,9	27,6	4,6	1,1
Frankfurt	48	212,8	73,9	30,8	2	11	21	9	3	2	4,2	22,9	43,8	18,8	6,3	4,2
Freiburg	177	228,6	79,4	21,2	9	87	58	23	0	0	5,1	49,2	32,8	13,0	0,0	0,0
Gießen	74	213,0	74,0	23,5	4	18	27	24	1	0	5,4	24,3	36,5	32,4	1,4	0,0
Göttingen	104	220,2	76,4	23,5	3	33	47	19	2	0	2,9	31,7	45,2	18,3	1,9	0,0
Greifswald	54	219,8	76,3	24,6	3	16	25	9	0	1	5,6	29,6	46,3	16,7	0,0	1,9
Halle	77	205,6	71,4	29,3	1	16	30	21	5	4	1,3	20,8	39,0	27,3	6,5	5,2
Hamburg	75	216,3	75,1	25,3	4	21	29	18	3	0	5,3	28,0	38,7	24,0	4,0	0,0
Hannover	226	217,5	75,5	25,2	6	68	95	46	11	0	2,7	30,1	42,0	20,4	4,9	0,0
Heidelberg	144	222,7	77,3	25,3	11	51	48	31	3	0	7,6	35,4	33,3	21,5	2,1	0,0
Homburg	79	218,0	75,7	25,1	3	21	38	15	1	1	3,8	26,6	48,1	19,0	1,3	1,3
Jena	152	218,6	75,9	22,3	4	47	67	31	3	0	2,6	30,9	44,1	20,4	2,0	0,0
Kiel	106	217,1	75,4	24,3	2	35	43	22	4	0	1,9	33,0	40,6	20,8	3,8	0,0
Köln	70	223,0	77,4	24,4	5	22	34	8	1	0	7,1	31,4	48,6	11,4	1,4	0,0
Leipzig	209	214,0	74,3	25,4	3	57	98	38	10	3	1,4	27,3	46,9	18,2	4,8	1,4
Lübeck	95	218,6	75,9	21,6	2	30	45	16	2	0	2,1	31,6	47,4	16,8	2,1	0,0
Magdeburg	60	218,8	76,0	28,4	5	19	20	14	1	1	8,3	31,7	33,3	23,3	1,7	1,7
Mainz	83	220,8	76,7	22,2	2	27	43	10	0	1	2,4	32,5	51,8	12,0	0,0	1,2
Marburg	79	219,7	76,3	25,4	3	27	33	13	2	1	3,8	34,2	41,8	16,5	2,5	1,3
München LMU	122	227,0	78,8	22,7	8	59	40	12	3	0	6,6	48,4	32,8	9,8	2,5	0,0
München TU	97	225,2	78,2	22,3	3	44	37	12	1	0	3,1	45,4	38,1	12,4	1,0	0,0
Münster	83	217,3	75,5	23,9	3	27	34	16	2	1	3,6	32,5	41,0	19,3	2,4	1,2
Regensburg	54	223,8	77,7	24,7	1	22	18	13	0	0	1,9	40,7	33,3	24,1	0,0	0,0
Rostock	73	215,1	74,7	26,0	1	24	30	13	3	2	1,4	32,9	41,1	17,8	4,1	2,7
Tübingen	73	223,2	77,5	29,7	5	30	23	10	2	3	6,8	41,1	31,5	13,7	2,7	4,1
Ulm	160	215,8	74,9	24,0	4	42	72	38	2	2	2,5	26,3	45,0	23,8	1,3	1,3
Würzburg	103	220,9	76,7	25,7	7	36	37	19	4	0	6,8	35,0	35,9	18,4	3,9	0,0
Gesamt	3534	218,5	75,9	25,1	134	1155	1443	677	95	30	3,8	32,7	40,8	19,2	2,7	0,8

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.7 Fachergebnisse**  
**2.7.1 Frühjahr 2000**

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Geschichte der Medizin	4	2,30	57,44	0,91	39,58	0	4	-0,20
Allgemeine Pathologie	45	35,13	78,08	4,38	12,46	12	45	-0,62
Pathophysiolog./-biochem., Kl. Chemie	45	33,84	75,19	4,75	14,03	2	45	-0,48
Humangenetik	20	13,17	65,83	3,02	22,94	2	20	-0,28
Medizinische Mikrobiologie	35	25,70	73,43	4,53	17,63	6	35	-0,56
Medizinische Biometrie	5	2,50	50,01	1,01	40,30	0	5	-0,17
Anamnese, Krankenuntersuchung	35	27,46	78,46	4,21	15,32	9	35	-0,58
Grundlagen der Radiologie	20	13,88	69,42	2,72	19,57	0	20	-0,40
Pharmakologie und Toxikologie	59	40,65	68,90	7,40	18,20	14	58	-0,36
Akute Notfälle	15	11,67	77,80	1,78	15,26	0	15	-0,86
Immunologie und Immunpathologie	6	3,40	56,67	1,33	38,98	0	6	-0,13
Gesamtprüfung	289	209,70	72,56	27,38	13,06	95	281	-0,25

**2.7.2 Herbst 2000**

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Geschichte der Medizin	4	2,35	58,80	1,07	45,31	0	4	-0,20
Allgemeine Pathologie	45	32,53	72,29	5,06	15,56	11	45	-0,36
Pathophysiolog./-biochem., Kl. Chemie	45	32,11	71,35	5,71	17,78	3	45	-0,44
Humangenetik	20	14,53	72,64	3,02	20,78	3	20	-0,69
Medizinische Mikrobiologie	33	24,53	74,34	4,46	18,17	5	33	-0,62
Medizinische Biometrie	5	2,77	55,47	1,14	41,15	0	5	-0,25
Anamnese, Krankenuntersuchung	35	27,05	77,29	3,76	13,89	9	35	-0,54
Grundlagen der Radiologie	20	13,47	67,34	2,73	20,25	2	20	-0,36
Pharmakologie und Toxikologie	60	41,02	68,36	8,28	20,18	6	60	-0,40
Akute Notfälle	15	12,62	84,16	1,56	12,33	5	15	-0,80
Immunologie und Immunpathologie	6	4,62	77,01	1,26	27,22	0	6	-0,78
Gesamtprüfung	288	207,61	72,09	30,02	14,46	82	280	-0,33

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**  
**2.8.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Geschichte der Medizin		Allgemeine Pathologie		Pathophys.-biochemie Kl. Chemie		Human-genetik		Medizin. Mikrobiologie		Medizin. Biometrie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
				4 Aufgaben	45 Aufgaben	45 Aufgaben	20 Aufgaben	35 Aufgaben	5 Aufgaben	289 Aufgaben							
Aachen	74	9	12,2	512	93	473	106	478	87	483	88	488	101	478	94	471	93
Berlin FU	184	8	4,3	500	97	504	87	505	88	496	91	505	83	497	100	508	83
Berlin HU	195	19	9,7	497	97	482	102	506	95	506	99	493	96	538	104	495	94
Bochum	50	13	26,0	465	101	454	121	425	117	457	94	478	100	448	99	438	113
Bonn	139	16	11,5	485	106	489	101	478	106	488	103	510	105	498	99	493	104
Dresden	24	8	33,3	472	94	464	118	447	100	453	90	410	127	471	93	427	106
Düsseldorf	138	15	10,9	496	104	512	84	485	94	485	88	499	95	491	99	489	90
Erlangen	152	8	5,3	499	96	508	100	495	96	499	102	537	96	503	100	516	97
Essen	101	13	12,9	480	99	448	103	458	90	479	82	438	91	477	98	456	86
Frankfurt	145	11	7,6	494	103	488	93	494	105	504	97	497	90	467	100	493	97
Freiburg	82	7	8,5	497	96	521	98	524	90	533	98	521	96	496	90	529	100
Gießen	144	15	10,4	497	104	492	99	493	102	484	103	508	95	503	89	495	102
Göttingen	203	17	8,4	491	105	491	99	508	95	477	104	479	100	525	103	498	95
Greifswald	31	5	16,1	478	122	450	106	452	100	472	88	443	106	505	120	450	94
Halle	37	5	13,5	518	80	491	89	481	89	478	112	440	111	515	124	477	105
Hamburg	218	22	10,1	499	96	498	101	497	100	492	99	509	91	509	91	490	98
Hannover	89	13	14,6	482	101	487	102	494	104	480	119	499	108	497	106	485	106
Heidelberg	206	19	9,2	517	103	539	93	525	94	524	102	503	109	514	99	529	104
Homburg	85	5	5,9	480	101	518	92	503	115	542	88	490	94	526	102	508	99
Jena	50	10	20,0	529	107	500	109	455	101	471	103	447	106	502	101	470	106
Kiel	107	8	7,5	501	101	492	106	497	87	500	98	486	103	477	93	498	91
Köln	140	11	7,9	502	106	497	94	507	86	485	99	483	99	511	95	491	93
Leipzig	87	11	12,6	475	93	461	105	457	98	462	90	471	99	491	92	458	99
Lübeck	67	6	9,0	511	98	488	103	502	97	504	103	521	92	464	101	494	100
Magdeburg	18	1	5,6	522	86	502	81	500	91	474	101	508	82	495	85	482	78
Mainz	160	10	6,3	499	100	518	96	520	111	513	97	550	105	488	106	526	105
Marburg	132	5	3,8	511	93	501	105	534	97	526	100	524	92	516	102	523	100
München LMU	261	21	8,0	515	99	533	85	522	91	513	94	502	99	487	103	519	95
München TU	94	9	9,6	493	96	488	114	466	94	485	108	487	97	506	99	478	106
Münster	143	6	4,2	495	107	520	90	521	101	527	89	508	93	511	96	524	95
Regensburg	42	3	7,1	485	91	485	94	478	98	491	120	471	92	517	81	478	92
Rostock	13	2	15,4	475	95	441	89	448	82	433	112	444	69	458	103	431	65
Tübingen	175	8	4,6	527	94	515	103	534	104	540	102	524	99	520	101	537	103
Ulm	93	10	10,8	494	85	464	105	471	98	478	92	480	104	477	87	469	97
Witten-Herdecke	44	2	4,5	542	81	530	82	559	86	526	87	516	95	482	98	545	92
Würzburg	130	12	9,2	497	105	512	101	488	110	506	99	523	91	485	96	503	102
Gesamt *	4053	363	9,0	57,4	39,6	78,1	12,5	75,2	14,0	65,8	22,9	73,4	17,6	50,0	40,3	72,6	13,1

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 2.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**  
**2.8.1 Frühjahr 2000 (Fortsetzung)**

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Anamnese		Grundlagen der Radiologie		Pharmakologie, Toxikologie		Akute Notfälle		Immunologie Immunpathologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
				35 Aufgaben	20 Aufgaben	59 Aufgaben	15 Aufgaben	6 Aufgaben	289 Aufgaben						
Aachen	74	9	12,2	467	119	470	103	471	95	481	95	506	97	471	93
Berlin FU	184	8	4,3	501	97	521	91	507	92	517	80	509	89	508	83
Berlin HU	195	19	9,7	495	96	482	96	493	100	501	97	505	94	495	94
Bochum	50	13	26,0	433	112	484	108	445	119	459	119	476	86	438	113
Bonn	139	16	11,5	505	99	496	97	499	107	495	95	480	112	493	104
Dresden	24	8	33,3	468	123	421	93	432	102	451	102	463	109	427	106
Düsseldorf	138	15	10,9	499	87	476	99	478	102	520	87	486	96	489	90
Erlangen	152	8	5,3	502	99	544	83	513	95	503	99	520	96	516	97
Essen	101	13	12,9	469	90	472	108	481	90	488	103	483	95	456	86
Frankfurt	145	11	7,6	495	91	481	113	504	102	498	91	470	98	493	97
Freiburg	82	7	8,5	530	94	526	88	520	109	520	102	523	97	529	100
Gießen	144	15	10,4	492	104	505	98	494	103	492	112	511	111	495	102
Göttingen	203	17	8,4	499	97	505	96	517	89	487	112	496	102	498	95
Greifswald	31	5	16,1	475	85	478	86	461	98	462	87	460	113	450	94
Halle	37	5	13,5	488	103	499	70	485	109	485	94	498	100	477	105
Hamburg	218	22	10,1	489	99	470	99	486	103	486	109	479	99	490	98
Hannover	89	13	14,6	488	109	483	98	490	102	481	106	482	103	485	106
Heidelberg	206	19	9,2	520	101	532	107	523	102	515	97	513	96	529	104
Homburg	85	5	5,9	515	91	477	115	498	106	513	104	521	94	508	99
Jena	50	10	20,0	470	110	483	92	491	97	477	109	483	98	470	106
Kiel	107	8	7,5	490	100	483	97	517	83	504	100	520	87	498	91
Köln	140	11	7,9	486	97	480	92	501	92	481	107	477	91	491	93
Leipzig	87	11	12,6	476	91	467	106	462	99	476	118	508	100	458	99
Lübeck	67	6	9,0	492	107	488	89	482	107	500	79	498	100	494	100
Magdeburg	18	1	5,6	459	110	508	81	454	72	509	78	512	74	482	78
Mainz	160	10	6,3	504	109	511	101	526	97	511	92	513	95	526	105
Marburg	132	5	3,8	522	94	507	104	511	95	511	101	528	93	523	100
München LMU	261	21	8,0	507	102	530	84	511	96	509	92	506	104	519	95
München TU	94	9	9,6	476	101	511	101	483	105	462	113	491	92	478	106
Münster	143	6	4,2	535	89	514	100	514	99	508	90	537	105	524	95
Regensburg	42	3	7,1	494	99	467	85	483	92	512	81	461	108	478	92
Rostock	13	2	15,4	471	83	456	87	439	76	462	100	429	96	431	65
Tübingen	175	8	4,6	543	92	523	97	527	101	532	93	504	105	537	103
Ulm	93	10	10,8	492	97	473	100	474	85	480	109	472	114	469	97
Witten-Herdecke	44	2	4,5	560	67	532	88	530	108	549	83	508	101	545	92
Würzburg	130	12	9,2	494	100	512	103	494	99	504	95	505	94	503	102
Gesamt *	4053	363	9,0	78,5	15,3	69,4	19,6	68,9	18,2	77,8	15,3	56,7	39,0	72,6	13,1

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 2.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**  
**2.8.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Geschichte der Medizin		Allgemeine Pathologie		Pathophys. -biochemie Kl. Chemie		Human-genetik		Medizinische Mikrobiologie		Medizinische Biometrie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	4 Aufgaben		45 Aufgaben		45 Aufgaben		20 Aufgaben		33 Aufgaben		5 Aufgaben		288 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	161	19	11,8	493	99	508	104	493	102	501	101	488	101	512	94	498	101
Berlin FU	174	26	14,9	511	100	478	99	485	112	475	114	491	105	488	109	485	110
Berlin HU	232	30	12,9	503	101	487	92	503	100	500	98	484	99	491	97	490	98
Bochum	178	30	16,9	482	103	492	85	481	91	477	90	477	95	457	97	477	89
Bonn	127	11	8,7	514	89	504	100	487	108	510	99	500	97	498	108	495	100
Dresden	113	8	7,1	509	97	508	94	519	99	511	92	503	92	486	122	507	97
Düsseldorf	119	19	16,0	478	108	493	99	479	104	486	107	477	93	470	92	473	97
Erlangen	146	9	6,2	511	94	490	104	480	103	493	106	519	89	504	89	505	99
Essen	152	18	11,8	490	101	465	97	476	98	486	103	465	102	479	105	477	96
Frankfurt	122	24	19,7	486	97	466	104	473	101	484	103	473	104	451	109	466	104
Freiburg	209	9	4,3	522	98	541	95	548	91	534	88	552	95	540	80	548	92
Gießen	142	13	9,2	489	95	464	93	471	93	461	98	481	95	494	99	472	92
Göttingen	191	29	15,2	485	104	482	110	508	94	487	102	482	101	511	106	494	103
Greifswald	77	8	10,4	487	114	500	96	488	106	513	99	494	106	495	96	502	107
Halle	96	13	13,5	478	91	481	106	482	99	492	96	456	111	478	89	476	97
Hamburg	173	30	17,3	485	99	493	103	484	106	499	114	507	101	521	106	483	108
Hannover	273	26	9,5	510	98	521	92	517	92	512	97	529	87	494	102	514	96
Heidelberg	235	25	10,6	490	103	524	101	506	100	519	94	497	112	513	92	516	107
Homburg	115	14	12,2	477	101	506	98	497	103	519	95	479	111	514	85	500	102
Jena	186	10	5,4	517	89	533	81	508	94	514	83	494	88	489	101	519	85
Kiel	144	14	9,7	506	113	499	91	490	97	499	91	483	102	478	107	500	96
Köln	157	27	17,2	504	102	479	102	488	104	489	105	492	102	504	99	487	104
Leipzig	264	29	11,0	521	98	515	95	497	102	487	89	508	97	507	97	499	96
Lübeck	128	6	4,7	497	103	502	93	514	90	529	87	522	88	494	95	513	84
Magdeburg	80	6	7,5	488	100	514	98	497	102	493	105	529	90	500	92	515	98
Mainz	164	19	11,6	483	92	497	95	494	99	475	106	540	92	497	90	496	99
Marburg	131	17	13,0	491	94	496	99	516	106	508	98	489	102	515	83	501	105
München LMU	220	29	13,2	508	105	507	109	508	102	511	98	495	107	511	99	506	108
München TU	130	5	3,8	513	103	520	101	530	92	520	97	512	100	531	101	530	90
Münster	137	18	13,1	503	100	478	99	505	90	509	104	480	98	524	107	495	96
Regensburg	61	1	1,6	502	96	549	92	530	93	520	82	530	80	550	80	542	88
Rostock	94	9	9,6	518	98	500	94	499	90	504	112	492	93	503	87	504	92
Tübingen	120	15	12,5	507	96	492	116	514	103	504	113	518	103	521	106	511	113
Ulm	209	20	9,6	496	100	486	102	510	93	500	98	513	92	503	91	501	95
Witten-Herdecke	6	0	0,0	498	49	427	42	481	57	494	80	439	67	447	66	440	29
Würzburg	154	19	12,3	505	99	509	103	496	104	487	104	518	87	471	103	505	102
Gesamt *	5420	605	11,2	58,8	45,3	72,3	15,6	71,4	17,8	72,6	20,8	74,3	18,2	55,5	41,2	72,1	14,5

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100 \cdot (X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 2.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100 \cdot S/M$  eingetragen.

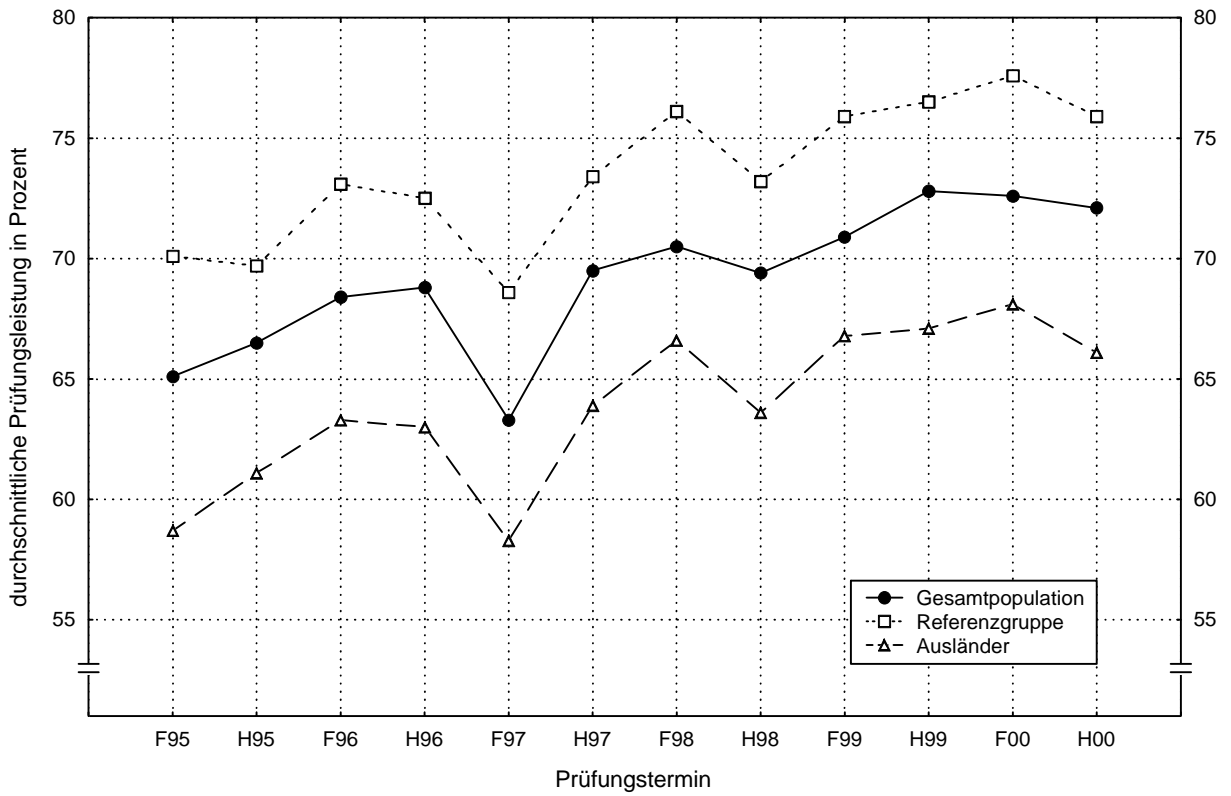
**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen**  
**2.8.2 Herbst 2000 (Fortsetzung)**

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Anamnese		Grundlagen der Radiologie		Pharmakologie, Toxikologie		Akute Notfälle		Immunologie Immunpathologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	35 Aufgaben		20 Aufgaben		60 Aufgaben		15 Aufgaben		6 Aufgaben		288 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	161	19	11,8	477	104	506	101	508	99	491	99	497	96	498	101
Berlin FU	174	26	14,9	489	111	513	101	491	110	480	116	474	110	485	110
Berlin HU	232	30	12,9	506	97	467	101	484	103	480	100	536	86	490	98
Bochum	178	30	16,9	470	91	543	94	470	99	476	96	467	99	477	89
Bonn	127	11	8,7	491	99	476	99	500	98	501	103	473	104	495	100
Dresden	113	8	7,1	504	100	474	109	497	92	497	102	576	65	507	97
Düsseldorf	119	19	16,0	488	100	469	103	464	97	519	102	463	102	473	97
Erlangen	146	9	6,2	499	89	551	87	510	106	502	109	506	97	505	99
Essen	152	18	11,8	488	102	480	94	499	93	518	95	447	109	477	96
Frankfurt	122	24	19,7	469	111	461	105	481	97	488	102	450	105	466	104
Freiburg	209	9	4,3	543	91	506	90	536	90	523	92	528	83	548	92
Gießen	142	13	9,2	488	101	503	89	479	98	480	91	468	108	472	92
Göttingen	191	29	15,2	492	96	506	101	500	104	496	87	507	94	494	103
Greifswald	77	8	10,4	511	94	514	102	500	109	519	108	514	92	502	107
Halle	96	13	13,5	501	86	465	102	481	100	507	100	495	96	476	97
Hamburg	173	30	17,3	492	96	461	109	472	110	478	111	479	107	483	108
Hannover	273	26	9,5	513	102	518	94	493	100	507	95	506	96	514	96
Heidelberg	235	25	10,6	506	106	530	108	516	104	506	99	511	99	516	107
Homburg	115	14	12,2	521	98	481	105	498	97	513	92	496	96	500	102
Jena	186	10	5,4	496	100	500	85	538	80	507	95	516	87	519	85
Kiel	144	14	9,7	518	98	478	88	518	94	483	105	521	90	500	96
Köln	157	27	17,2	490	100	480	108	502	101	469	112	469	113	487	104
Leipzig	264	29	11,0	503	96	480	95	488	103	512	91	508	94	499	96
Lübeck	128	6	4,7	502	90	499	90	510	94	506	93	527	79	513	84
Magdeburg	80	6	7,5	502	111	534	107	523	92	472	118	547	69	515	98
Mainz	164	19	11,6	482	107	487	103	491	96	496	106	514	97	496	99
Marburg	131	17	13,0	501	100	507	95	495	103	503	104	498	99	501	105
München LMU	220	29	13,2	501	101	530	95	491	102	514	92	517	100	506	108
München TU	130	5	3,8	514	90	525	87	538	81	500	96	519	87	530	90
Münster	137	18	13,1	500	92	496	94	496	96	509	93	492	95	495	96
Regensburg	61	1	1,6	537	87	506	101	541	87	535	86	538	89	542	88
Rostock	94	9	9,6	510	102	509	97	512	86	490	82	488	90	504	92
Tübingen	120	15	12,5	520	111	504	94	510	110	518	110	470	109	511	113
Ulm	209	20	9,6	499	89	490	86	500	98	518	91	477	108	501	95
Witten-Herdecke	6	0	0,0	463	43	477	81	420	59	492	78	437	78	440	29
Würzburg	154	19	12,3	493	109	529	97	506	96	492	99	514	97	505	102
Gesamt *	5420	605	11,2	77,3	13,9	67,3	20,3	68,4	20,2	84,2	12,3	77,0	27,2	72,1	14,5

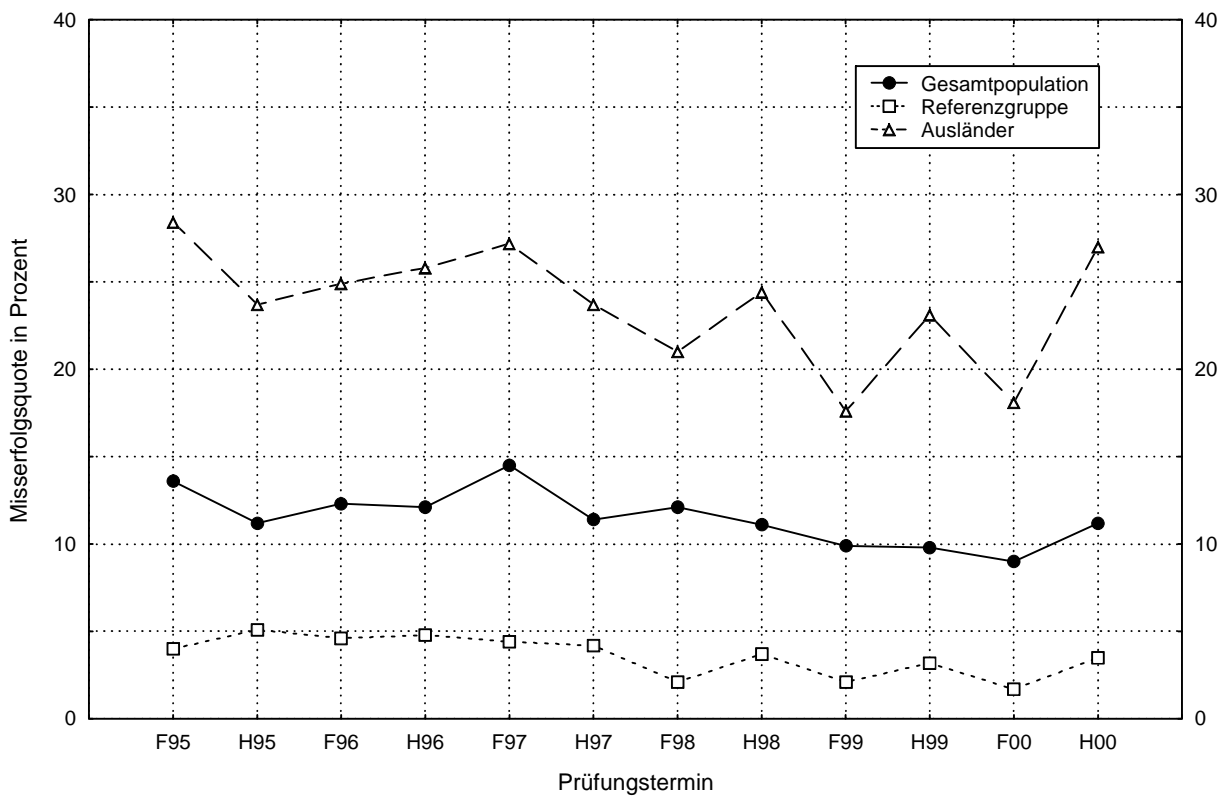
Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 2.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

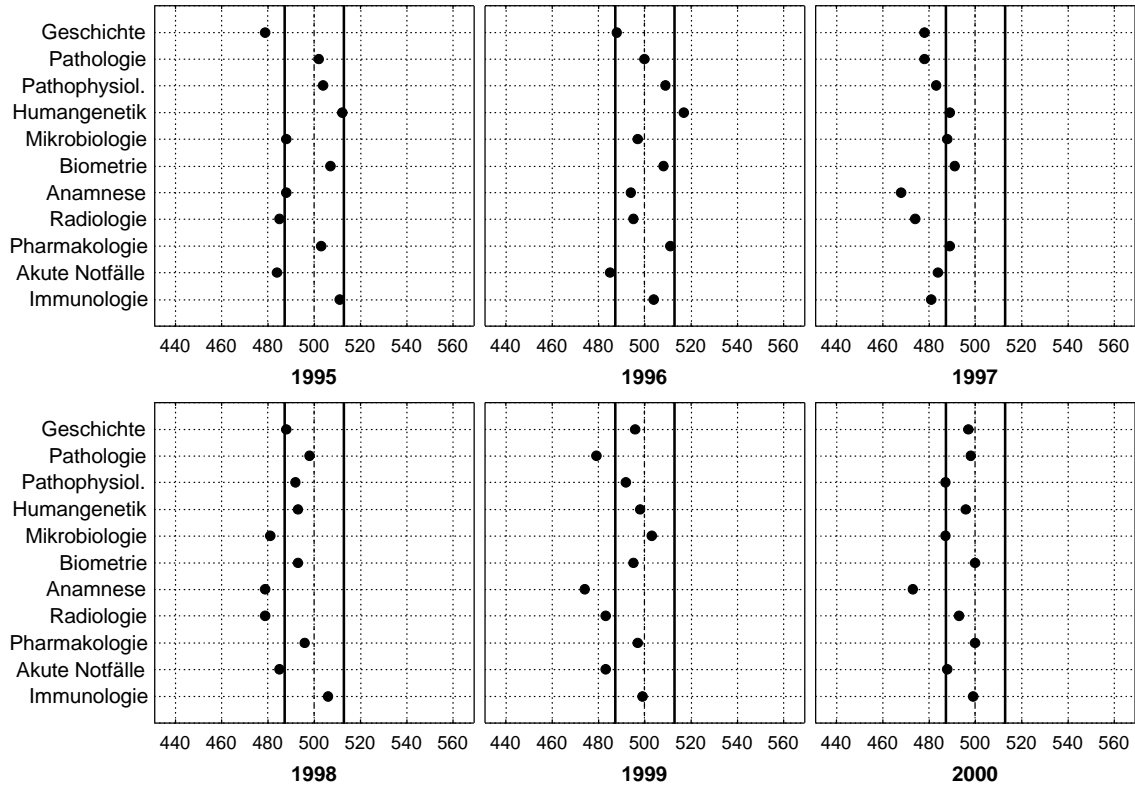
**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt**  
**2.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern**



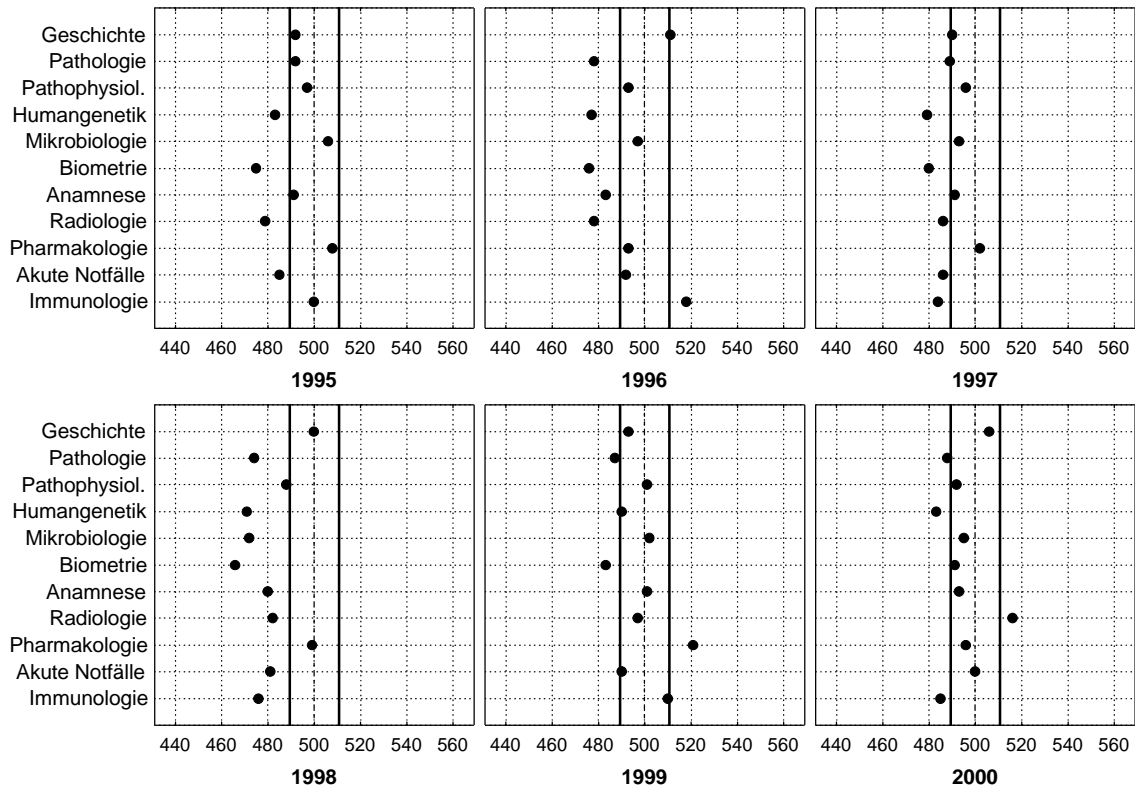
**2.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern**



**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.1 Universität Aachen**

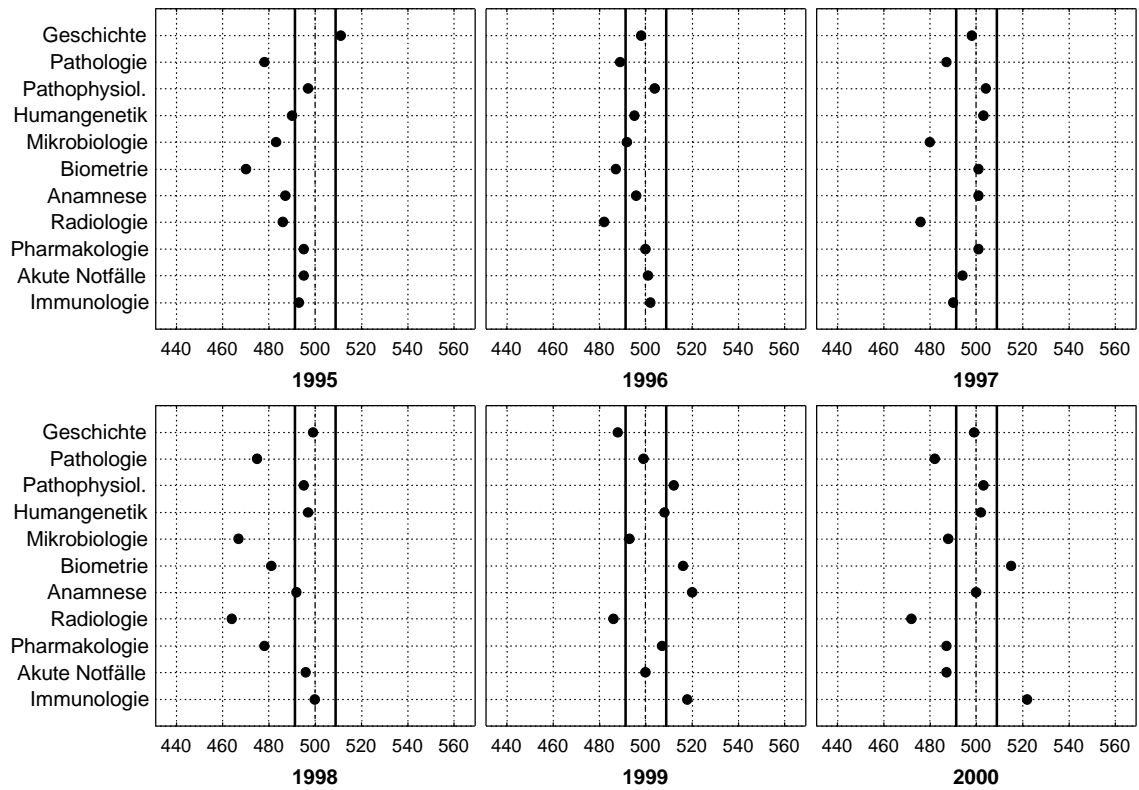


**2.10.2 Freie Universität Berlin**

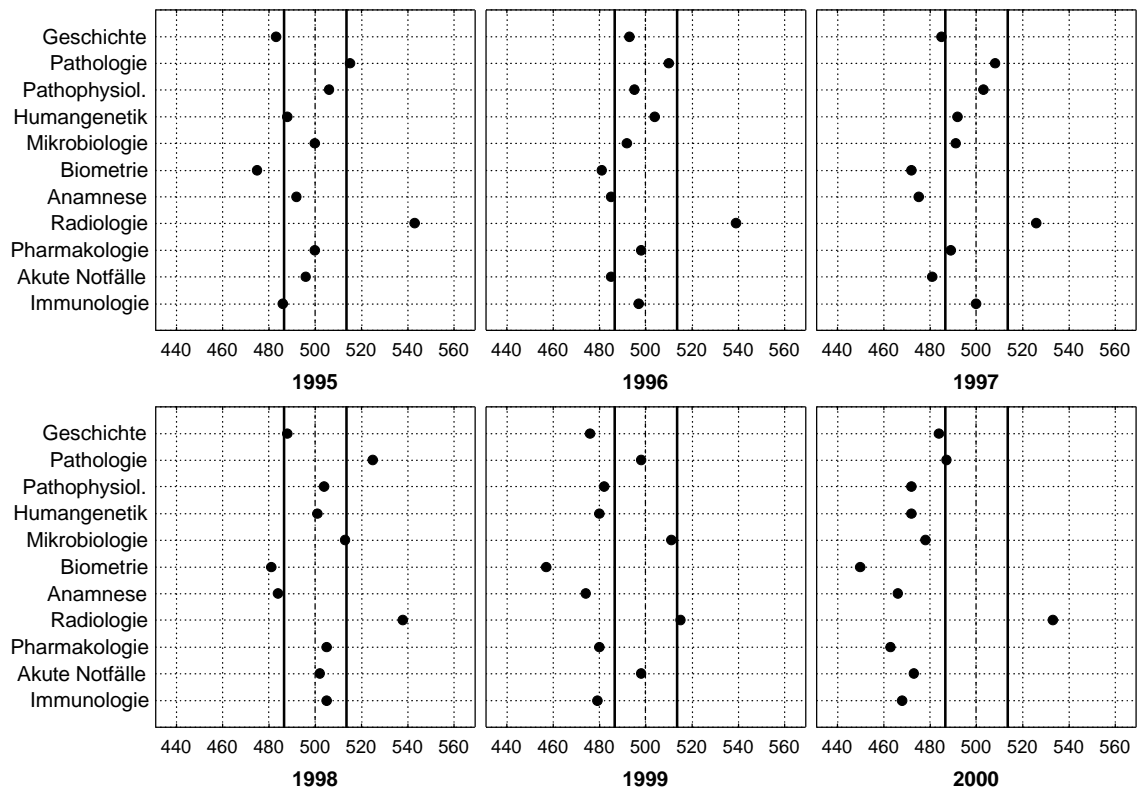


Ergebnisse, die ausserhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.3 Humboldt-Universität Berlin**

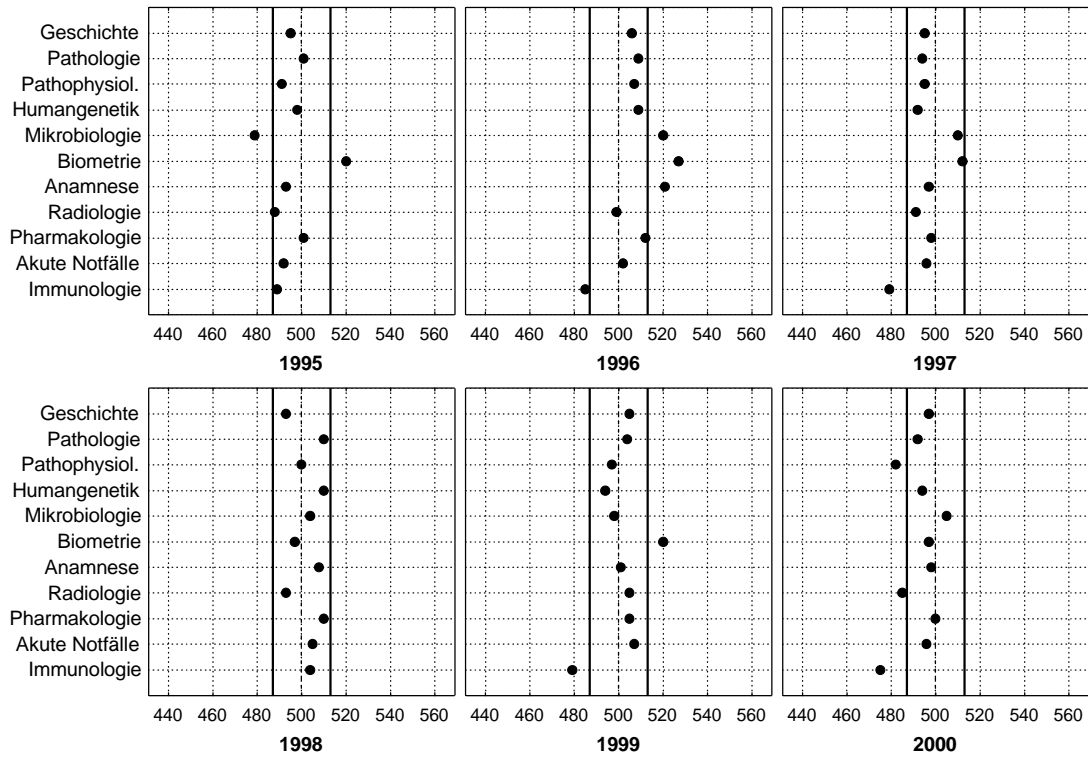


**2.10.4 Universität Bochum**

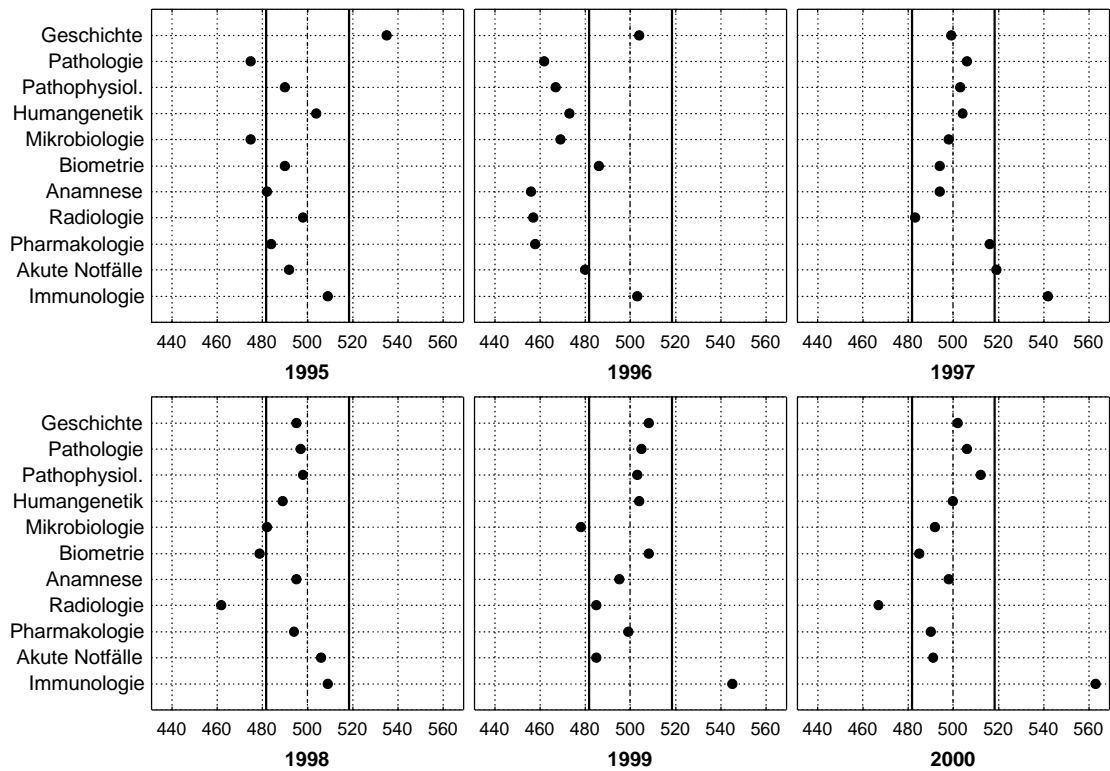


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.5 Universität Bonn**

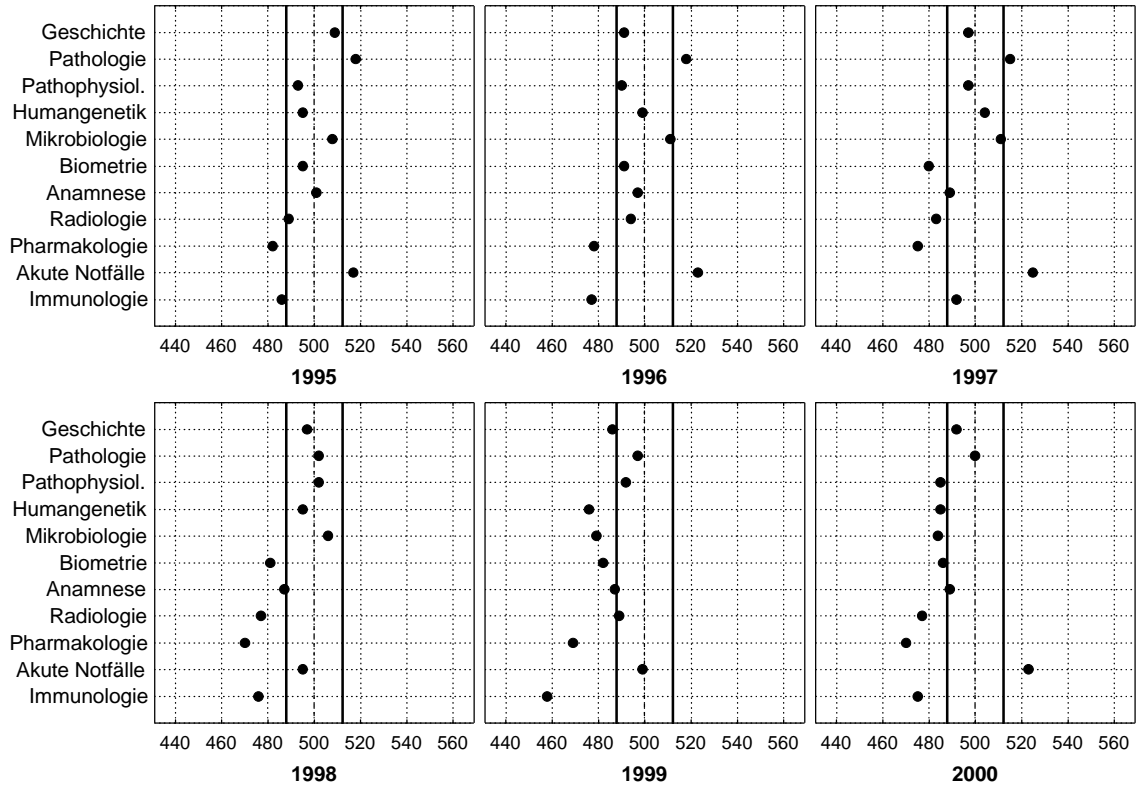


**2.10.6 Universität Dresden**

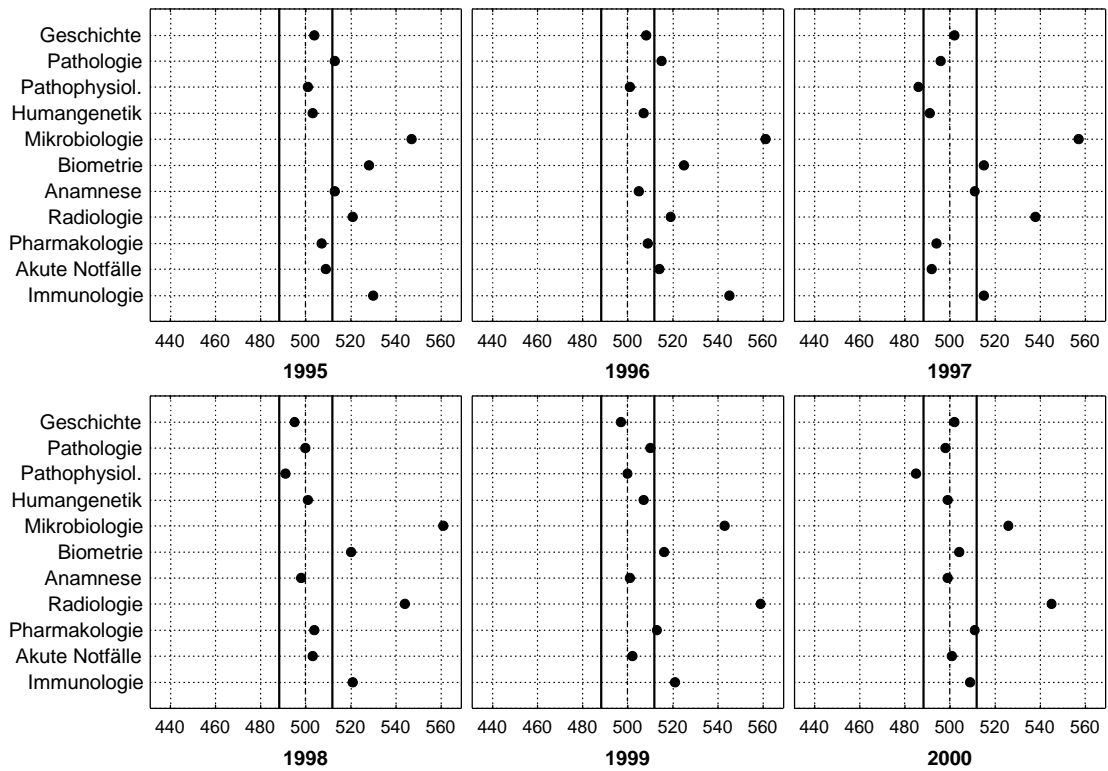


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.7 Universität Düsseldorf**

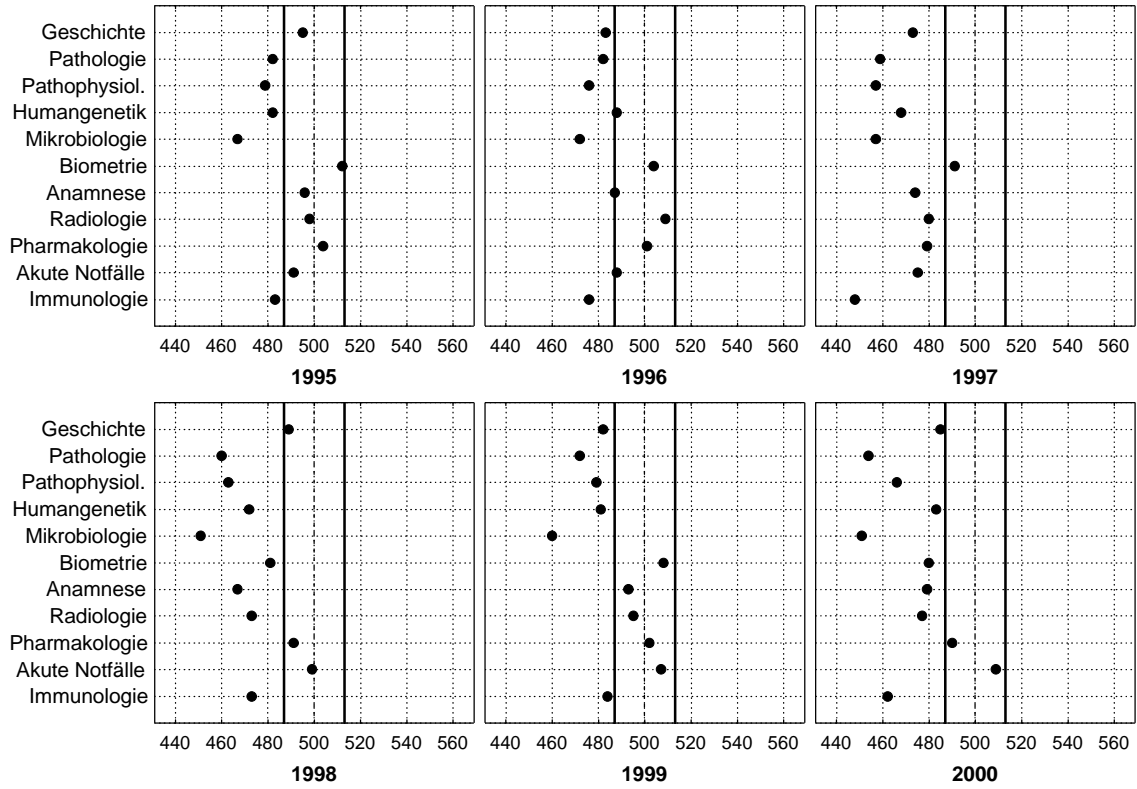


**2.10.8 Universität Erlangen**

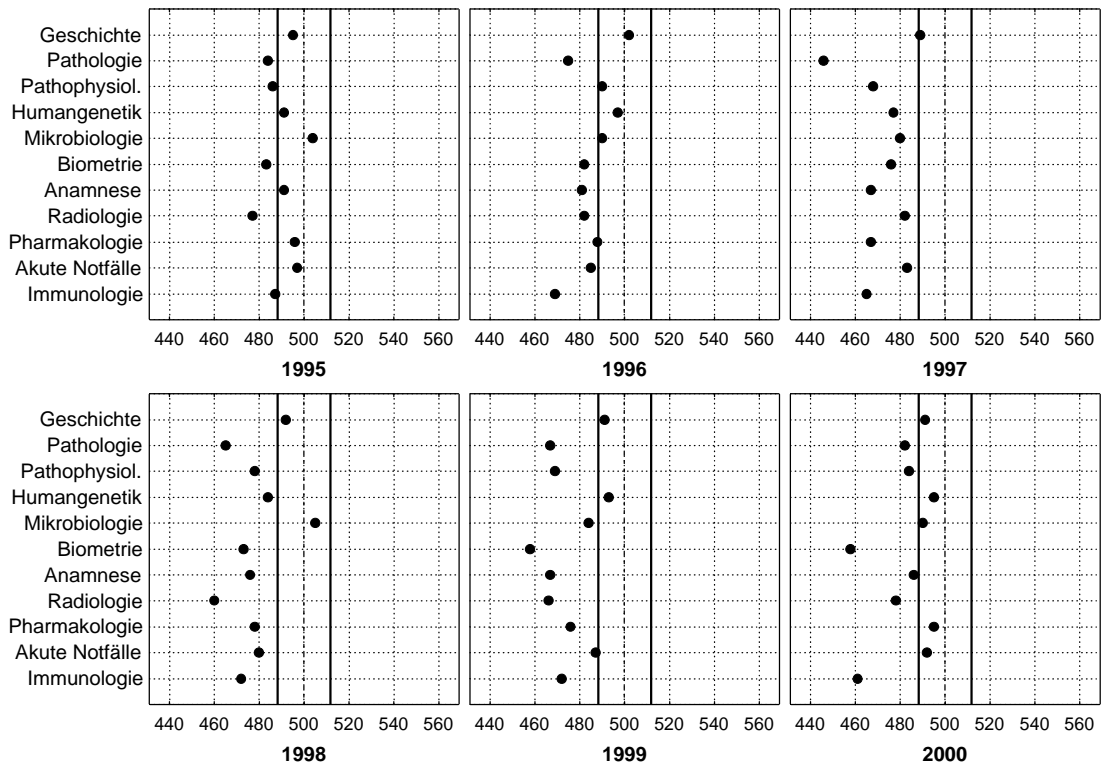


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.9 Universität Essen**

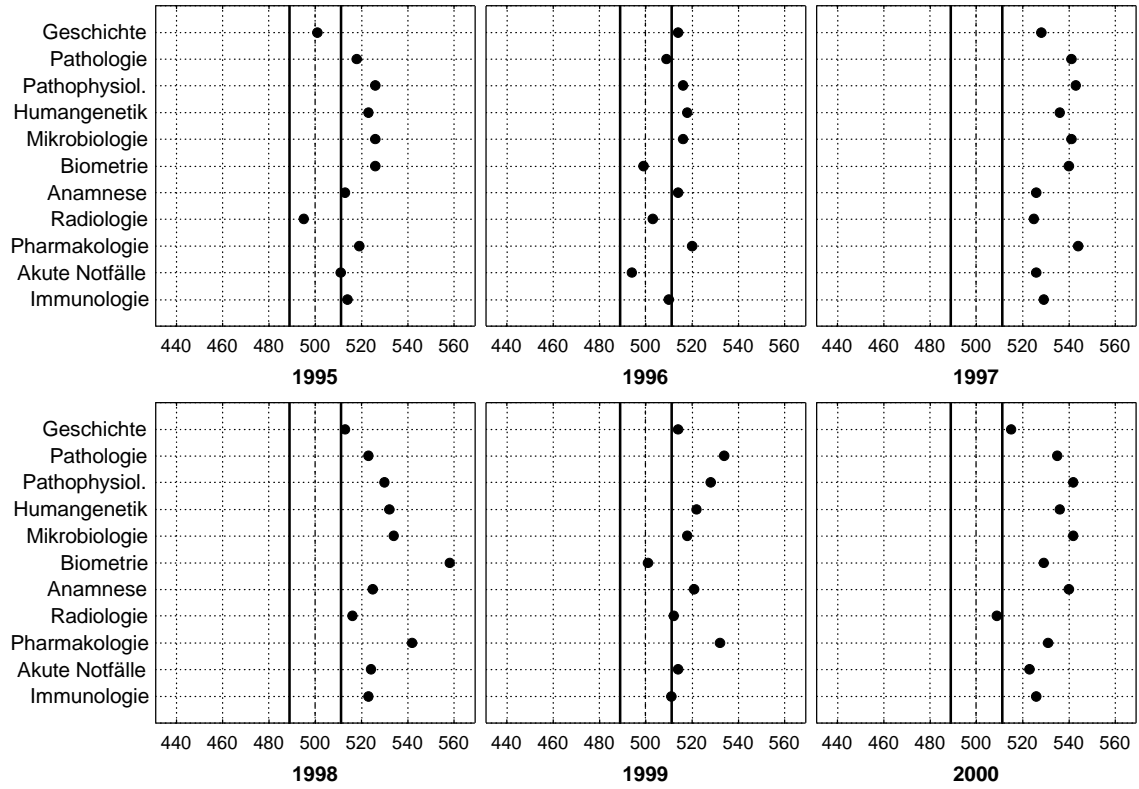


**2.10.10 Universität Frankfurt**

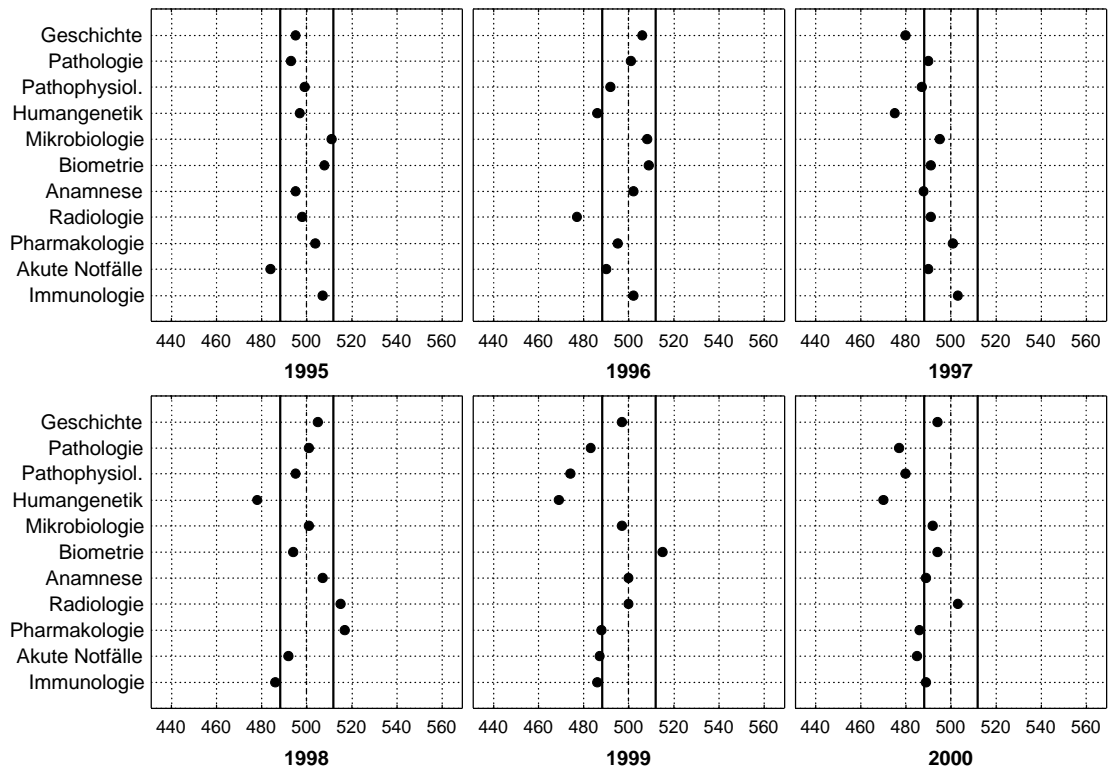


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.11 Universität Freiburg**

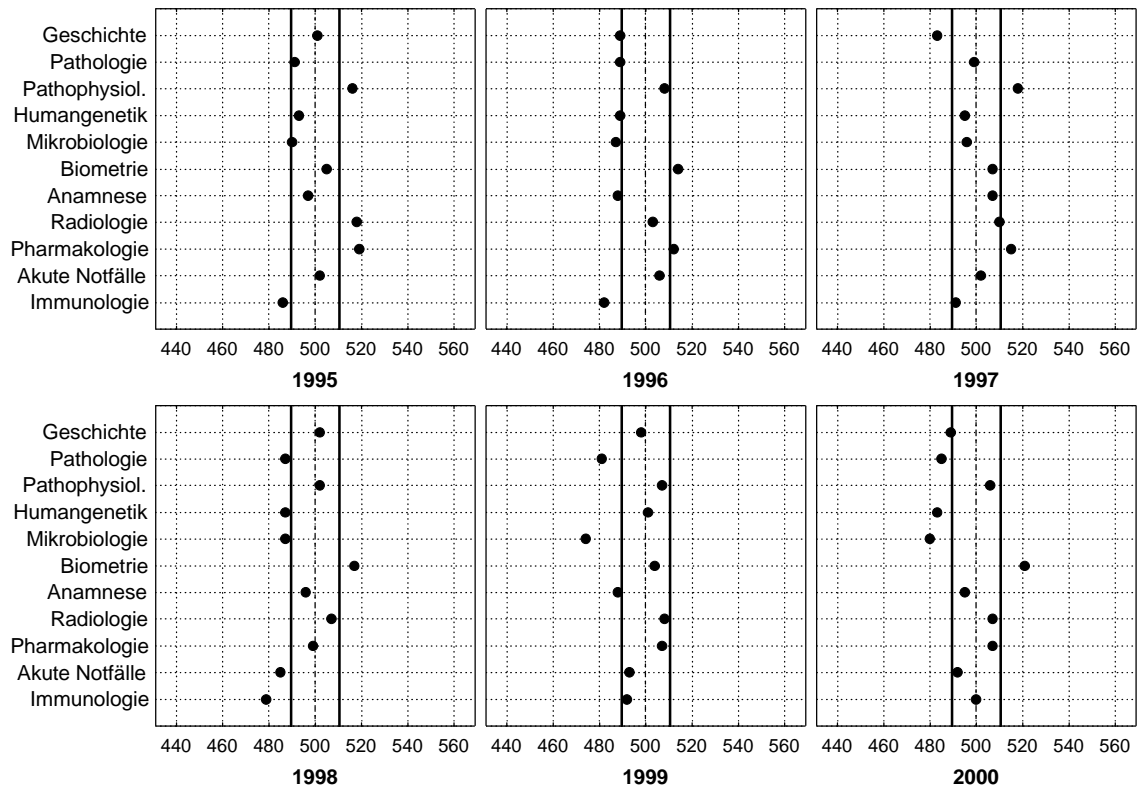


**2.10.12 Universität Gießen**

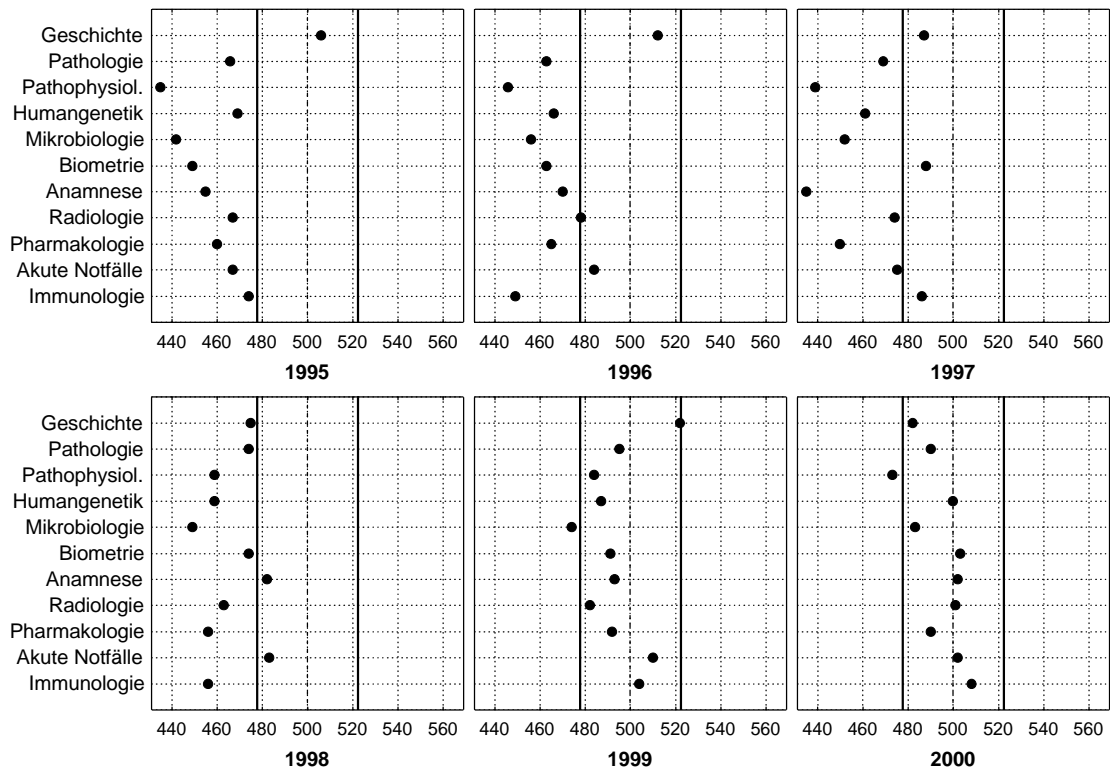


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.13 Universität Göttingen**

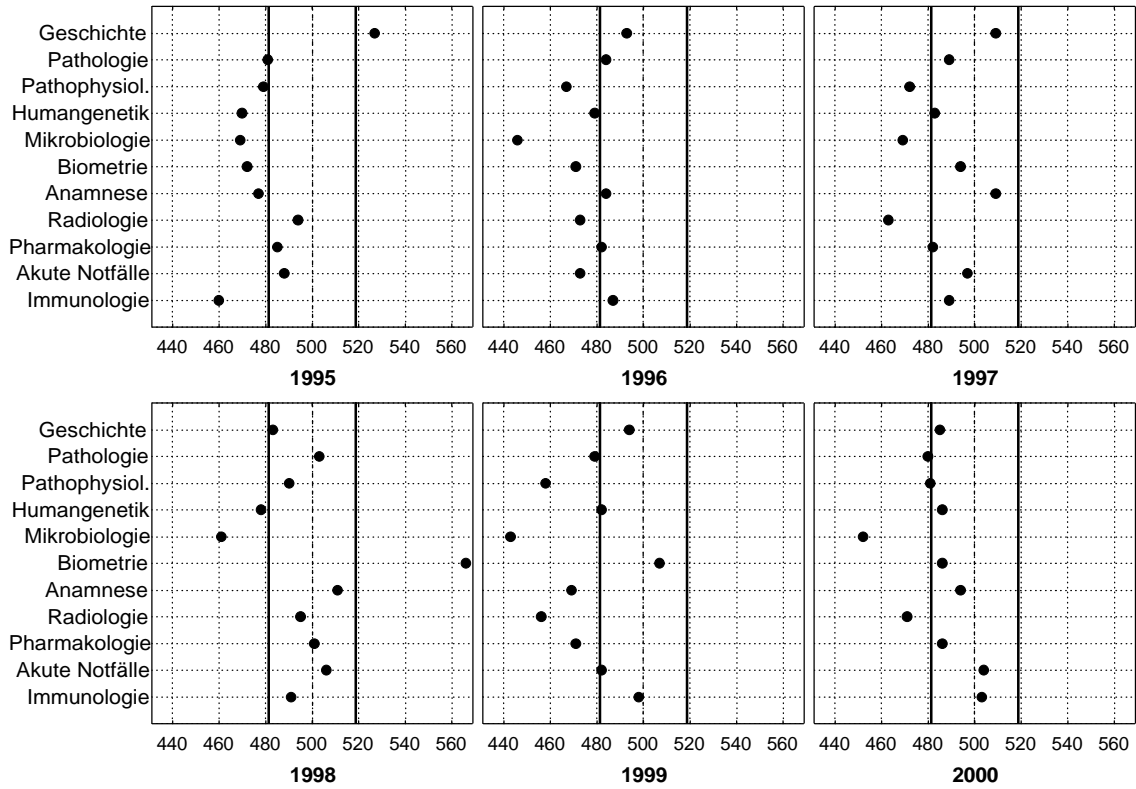


**2.10.14 Universität Greifswald**

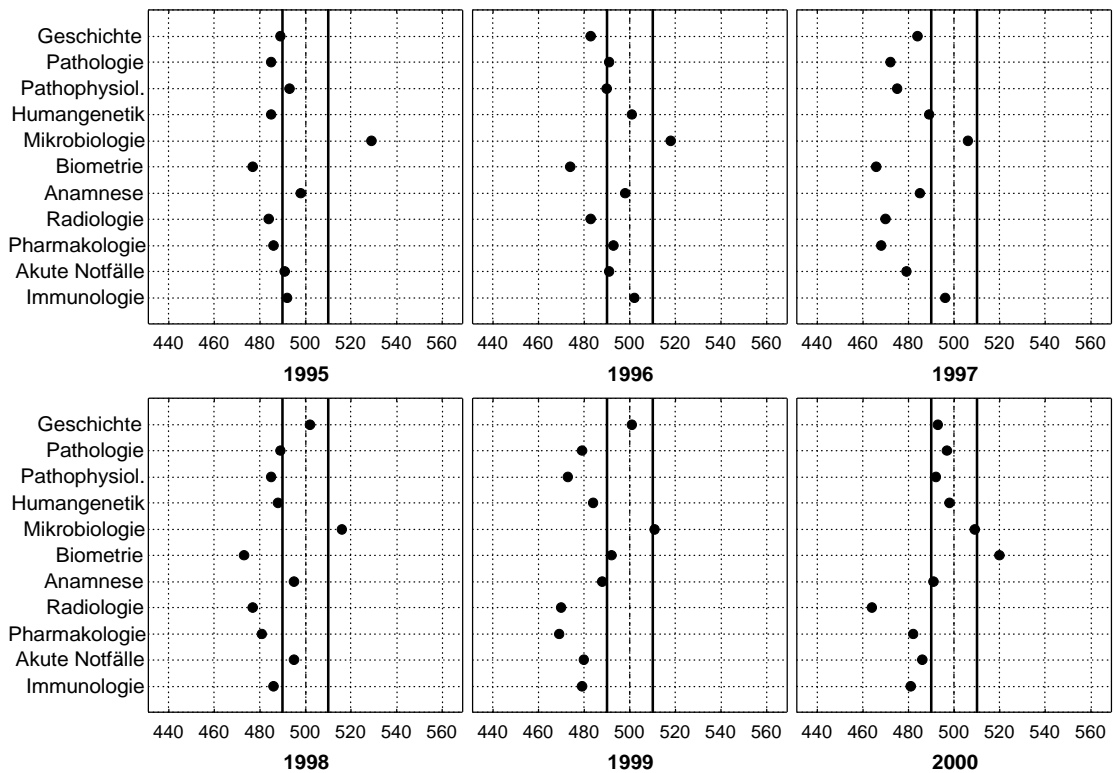


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.15 Universität Halle**

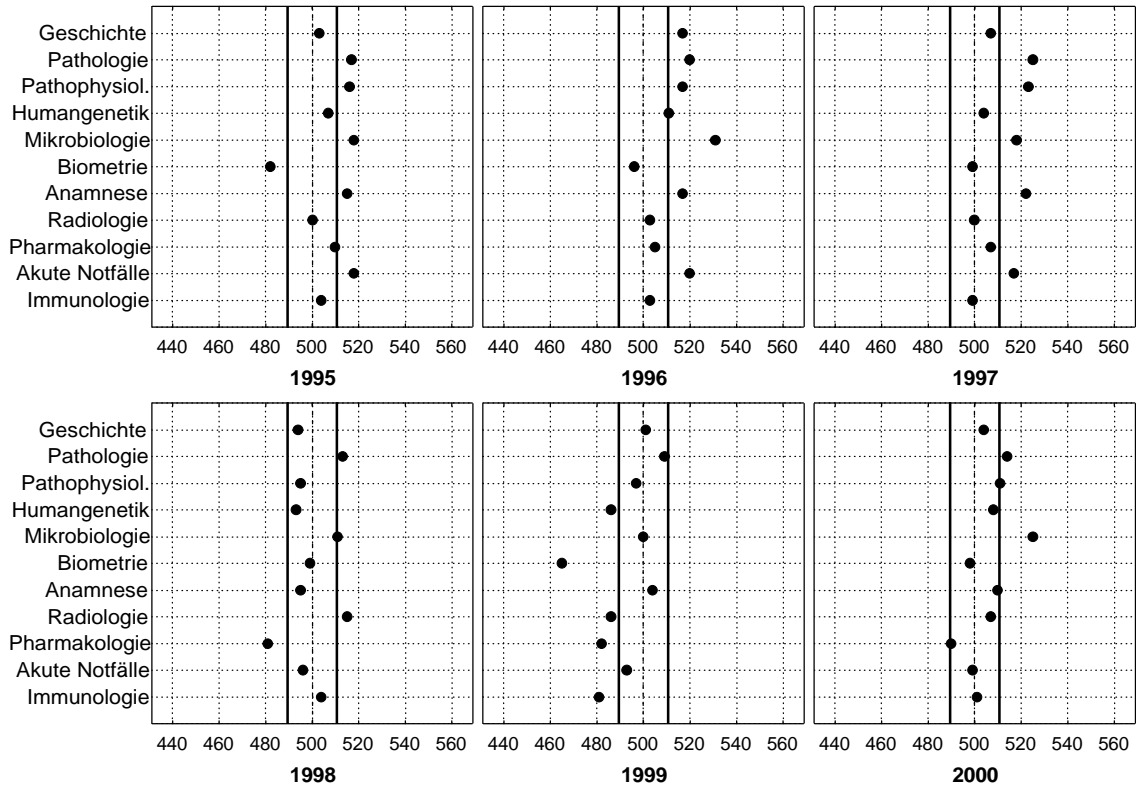


**2.10.16 Universität Hamburg**

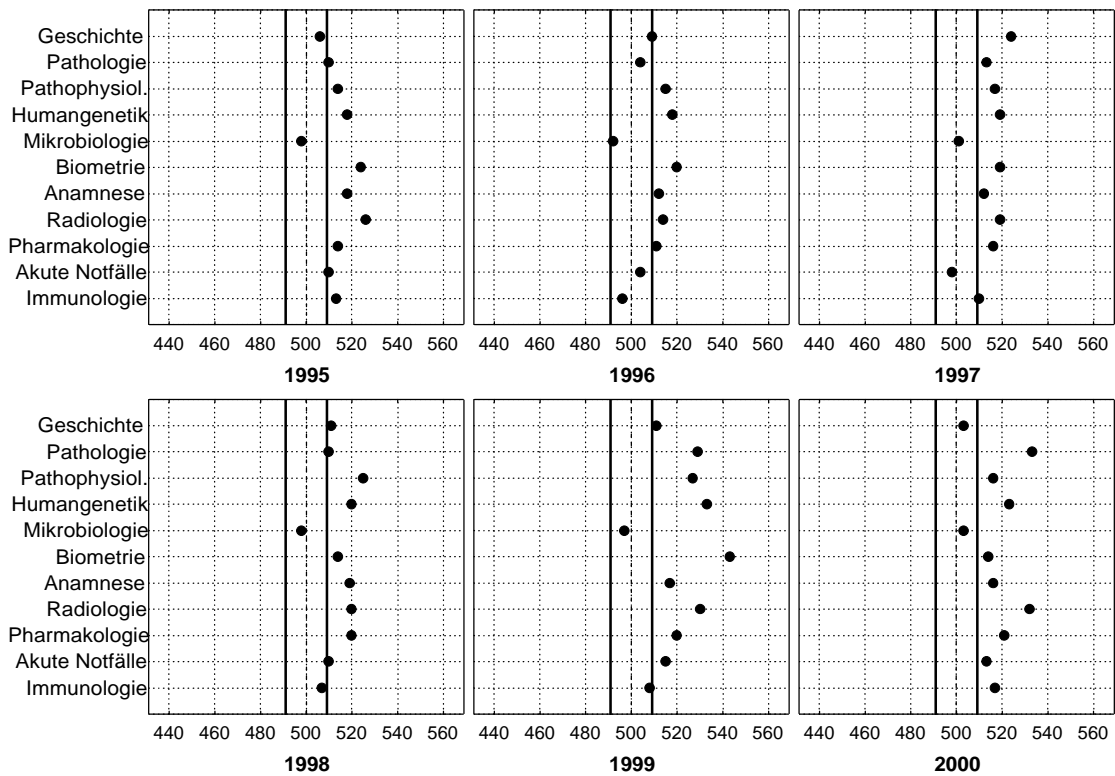


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.17 Universität Hannover**

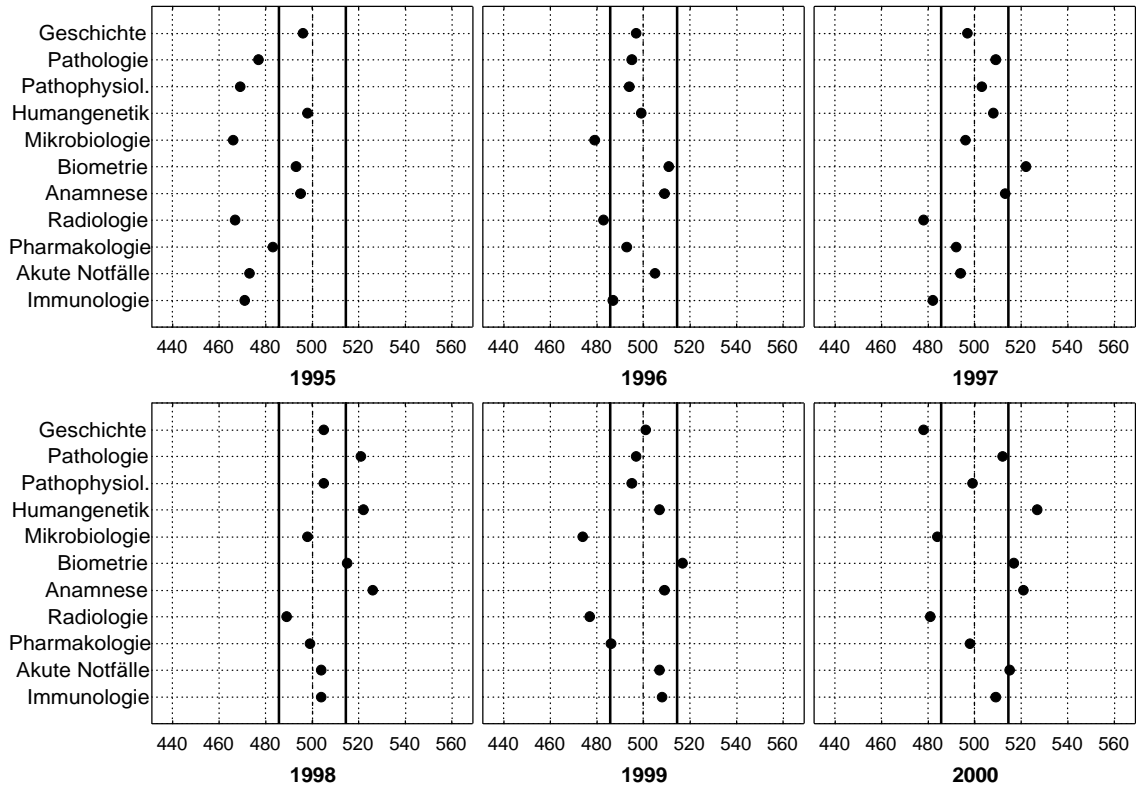


**2.10.18 Universität Heidelberg**

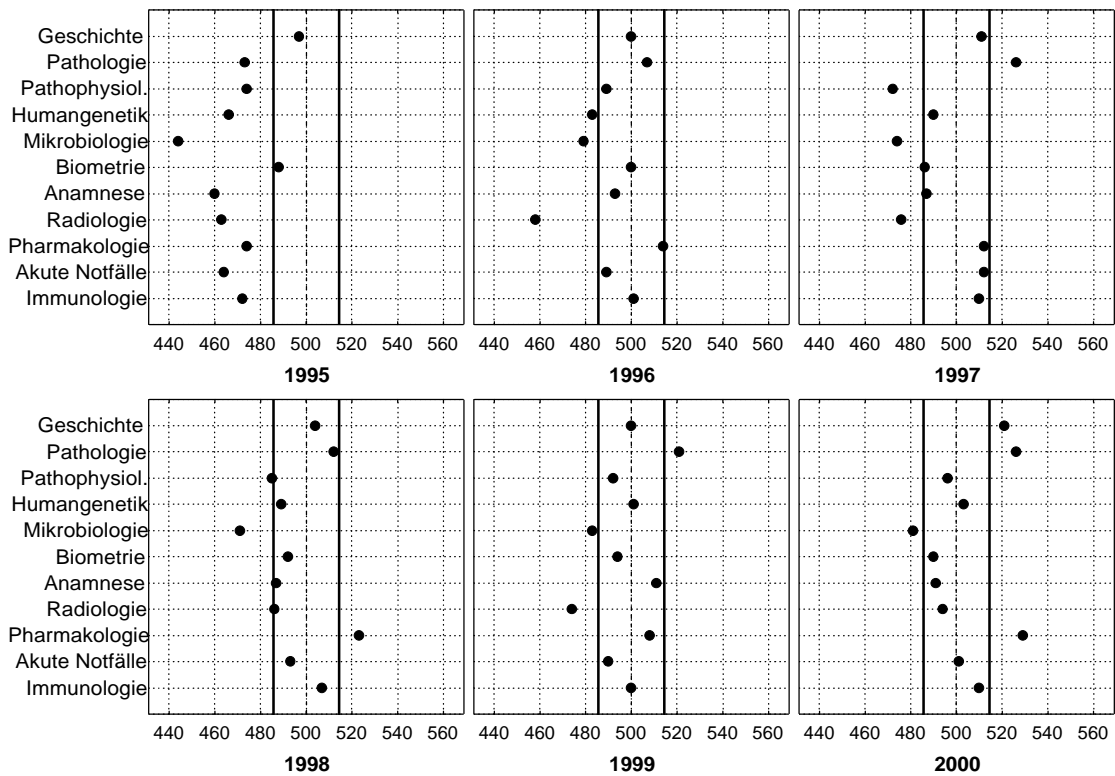


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.19 Universität Homburg**

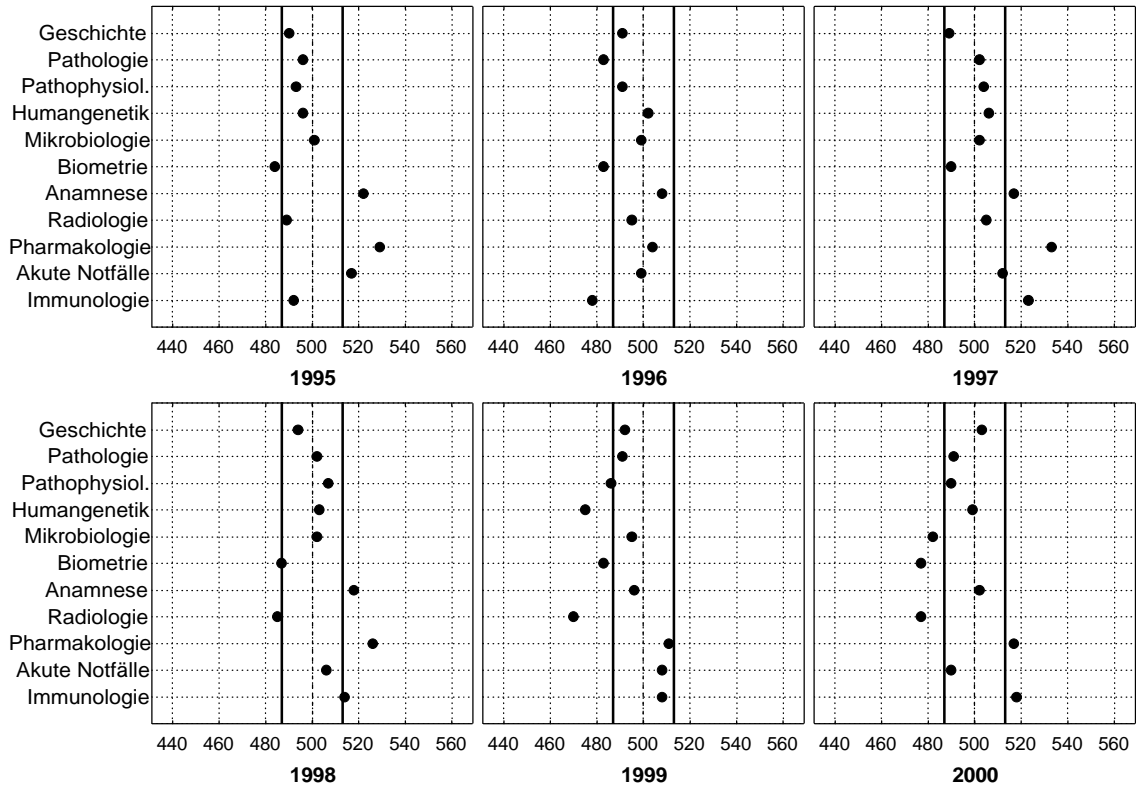


**2.10.20 Universität Jena**

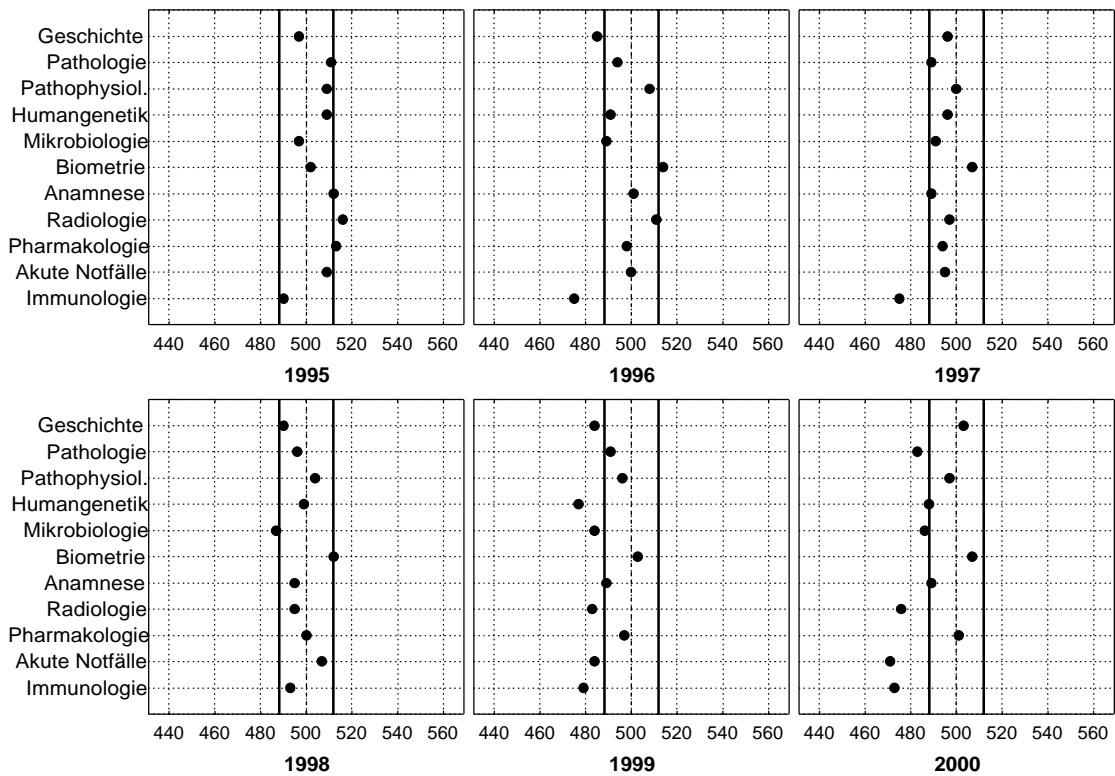


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.21 Universität Kiel**

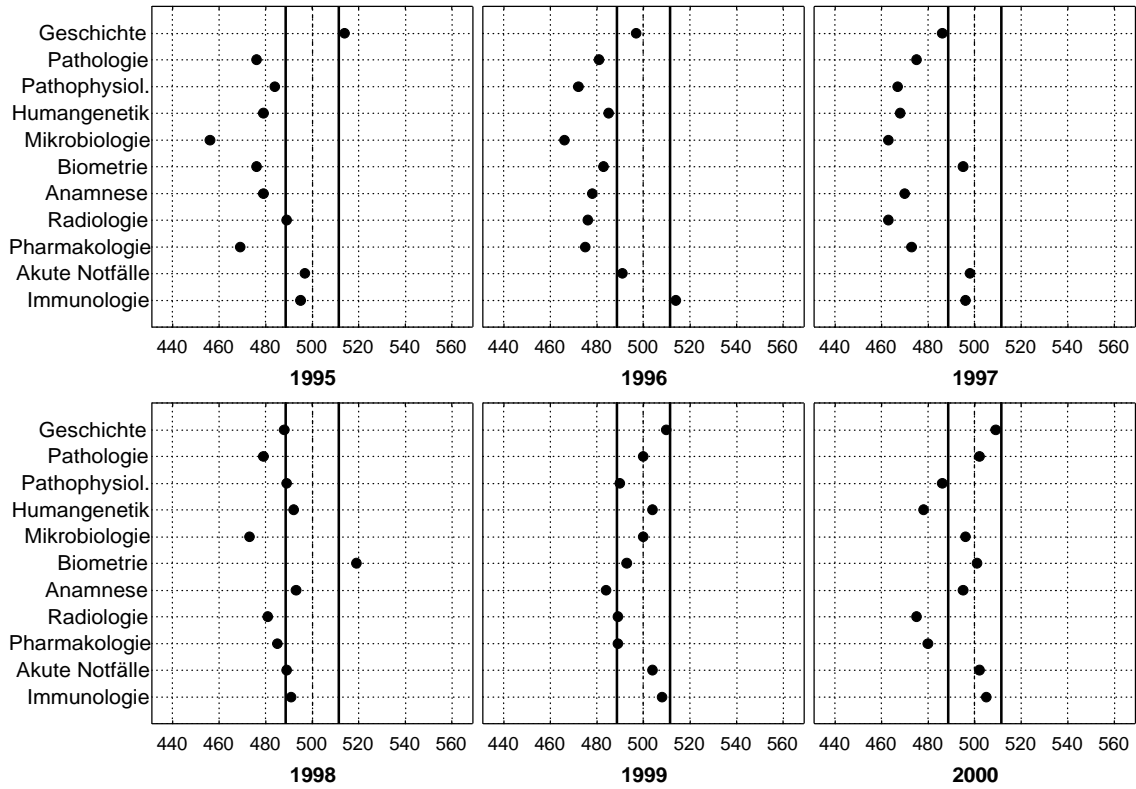


**2.10.22 Universität Köln**

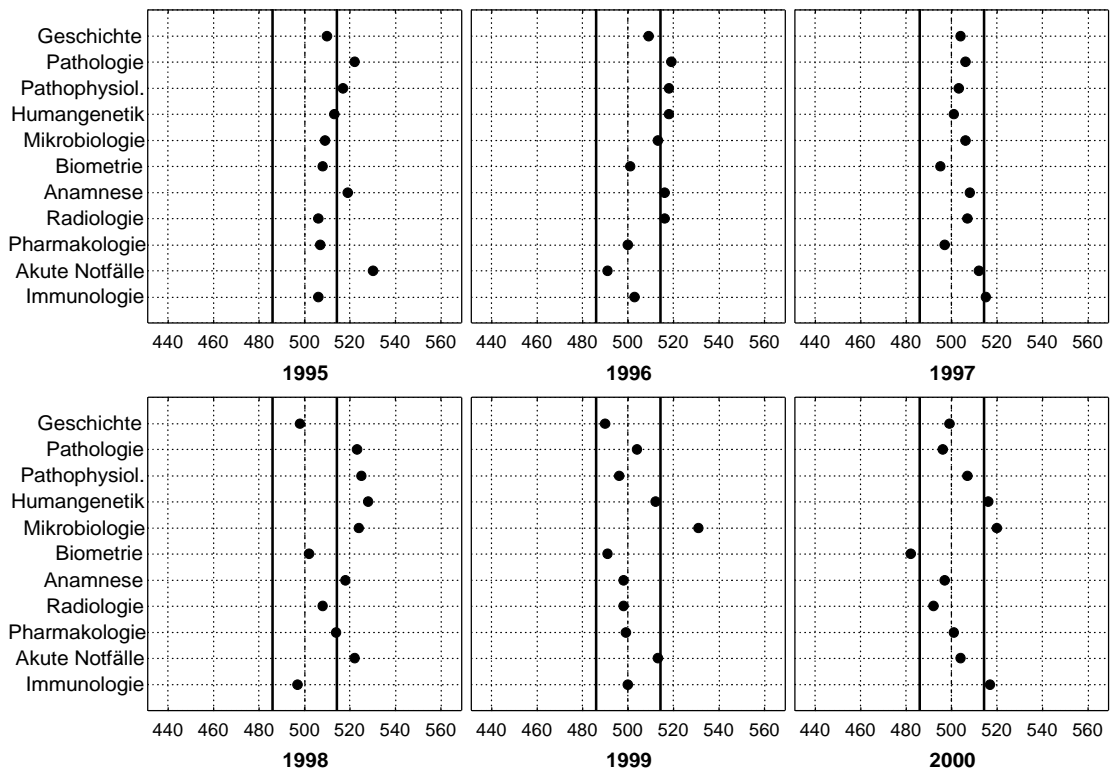


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.23 Universität Leipzig**

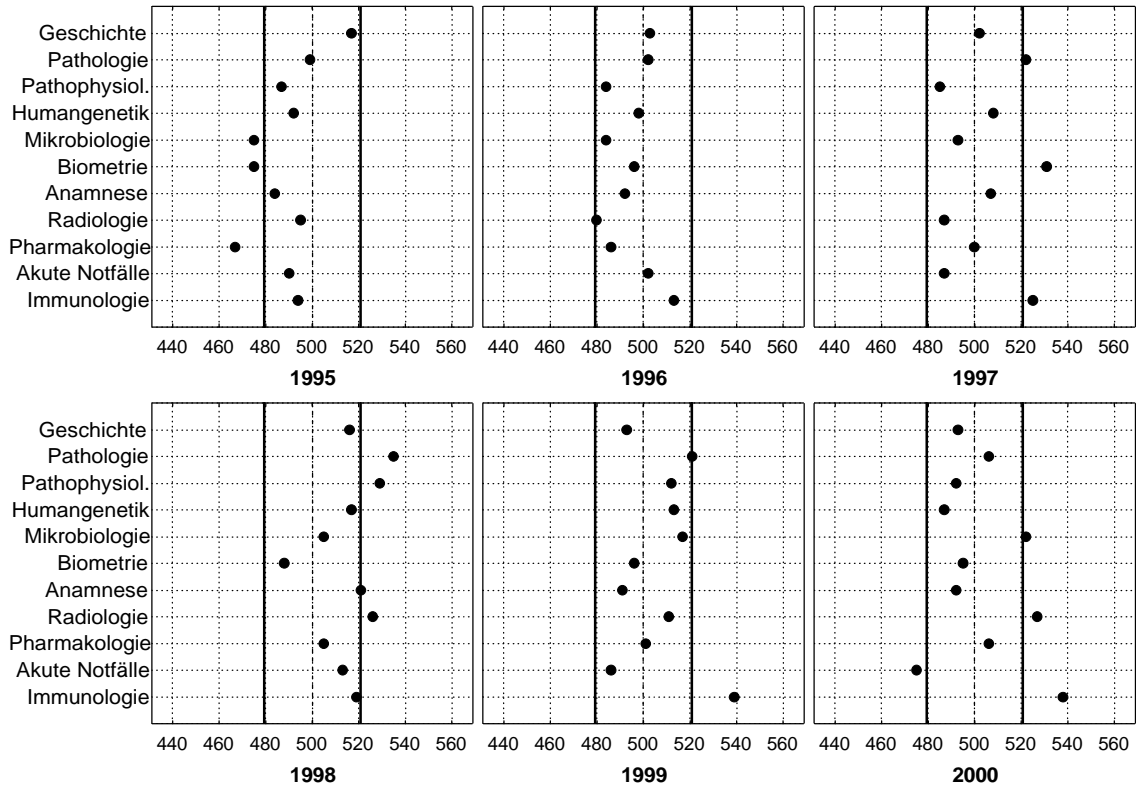


**2.10.24 Universität Lübeck**

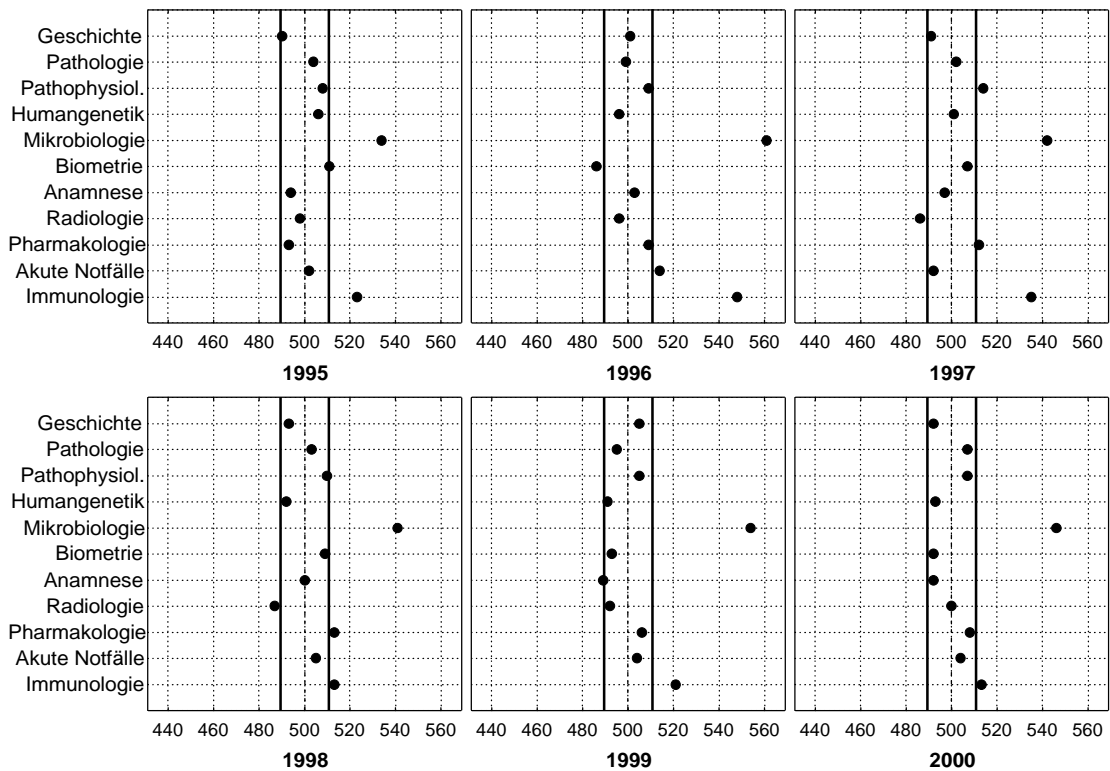


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.25 Universität Magdeburg**

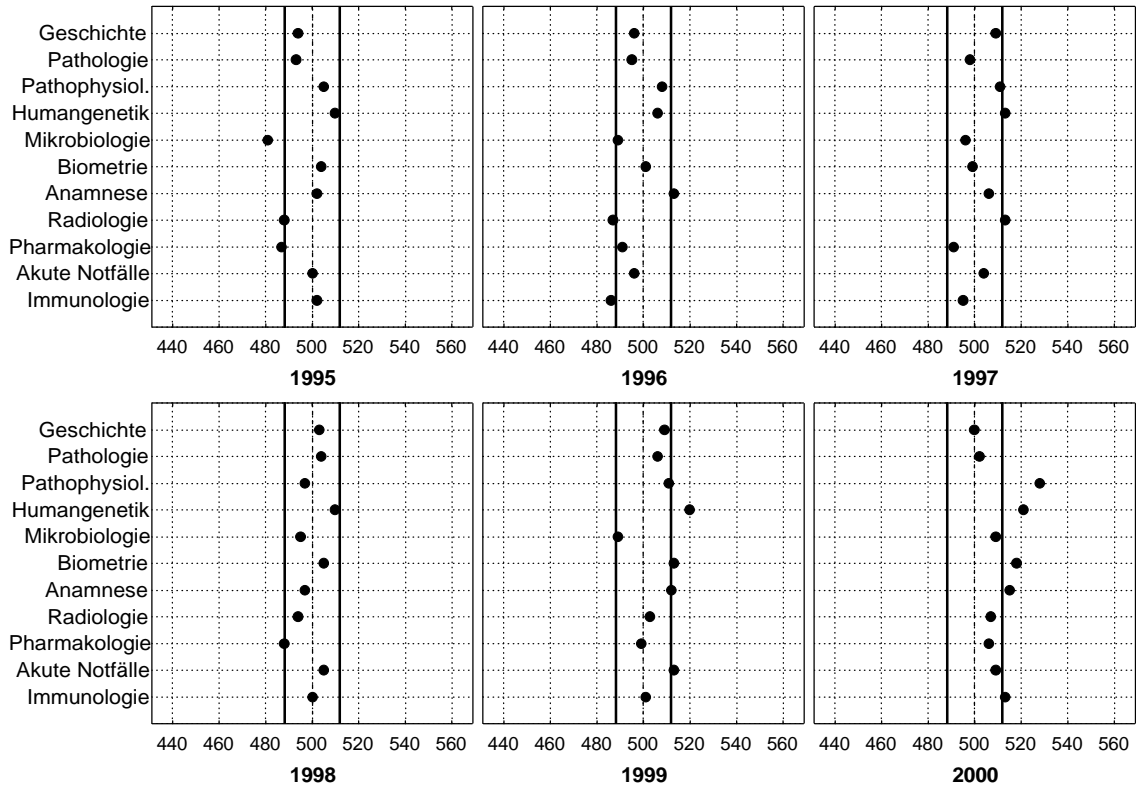


**2.10.26 Universität Mainz**

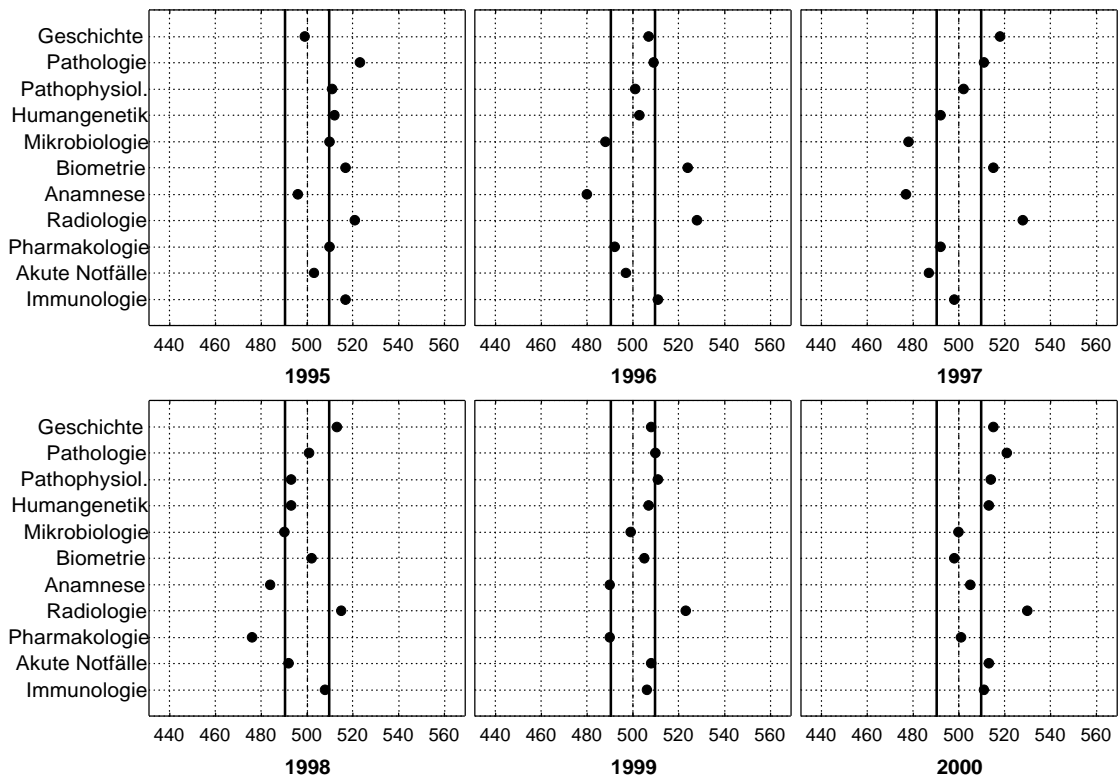


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.27 Universität Marburg**

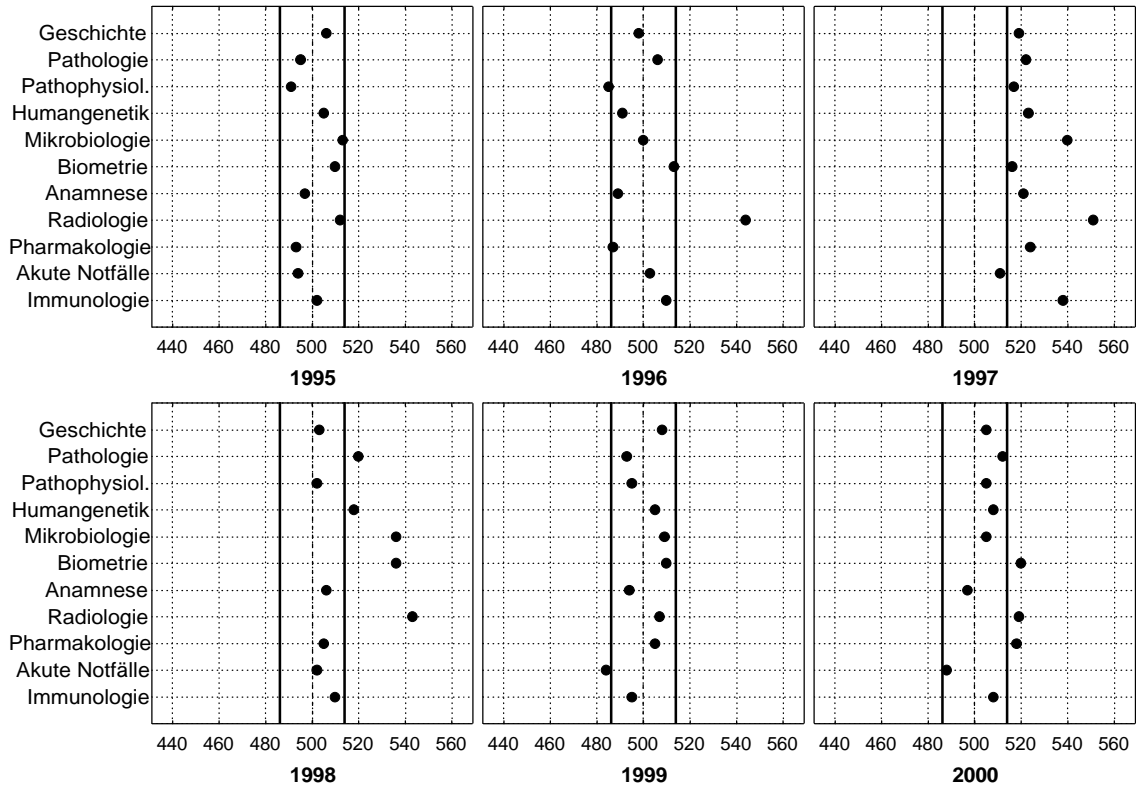


**2.10.28 Universität München (LMU)**

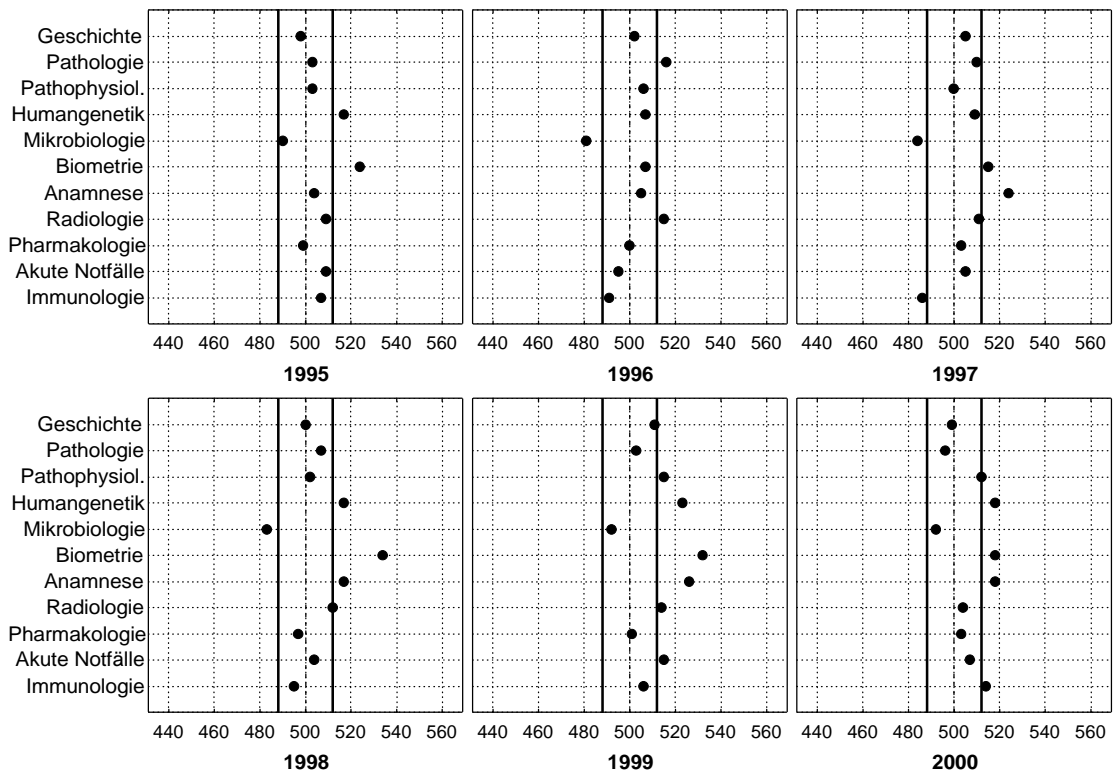


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.29 Technische Universität München (TU)**

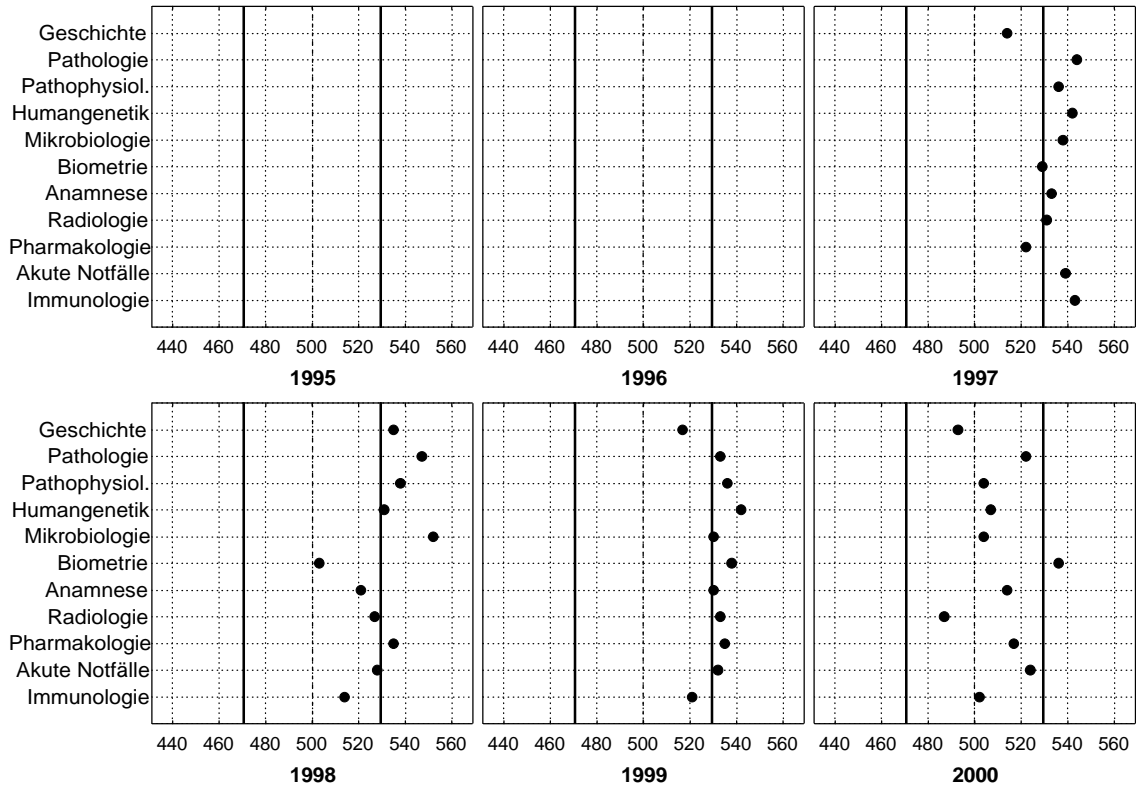


**2.10.30 Universität Münster**

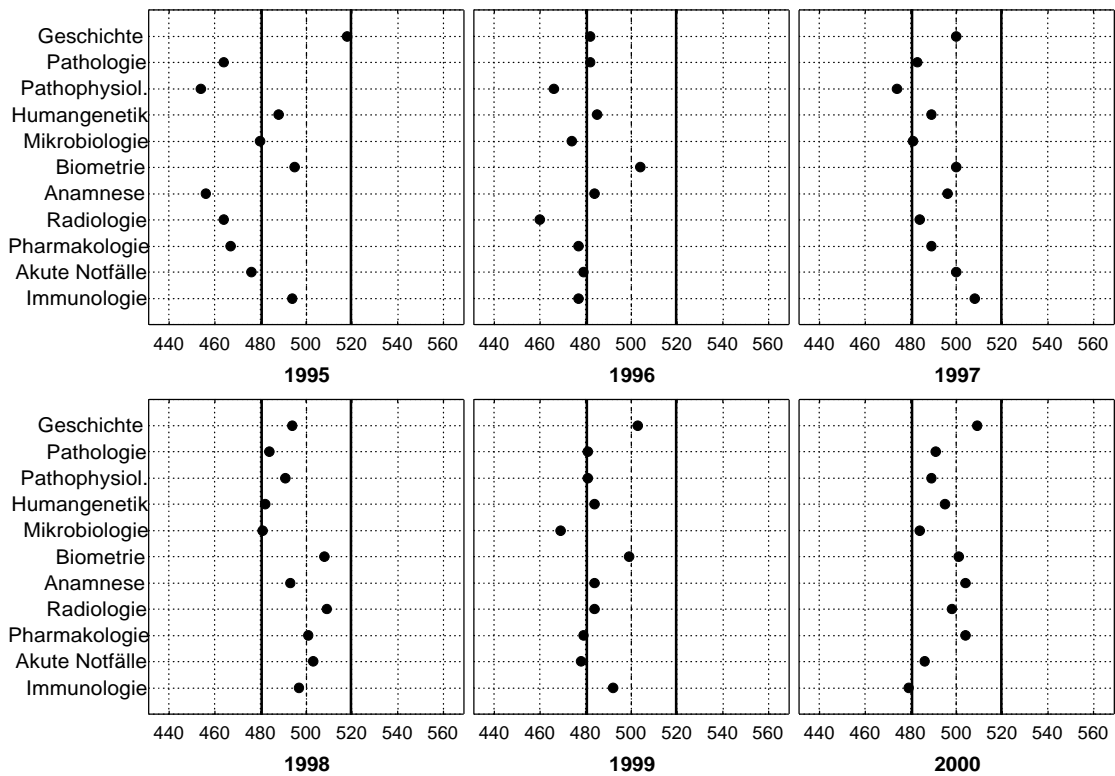


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.31 Universität Regensburg**

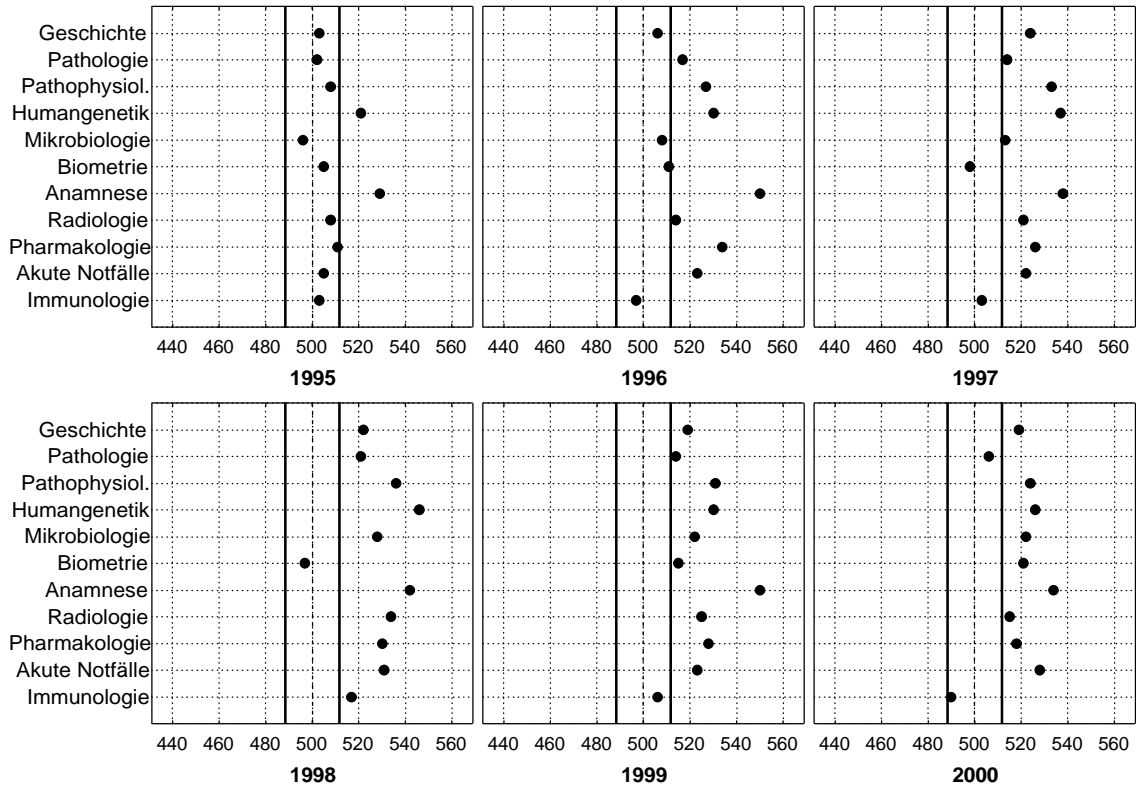


**2.10.32 Universität Rostock**

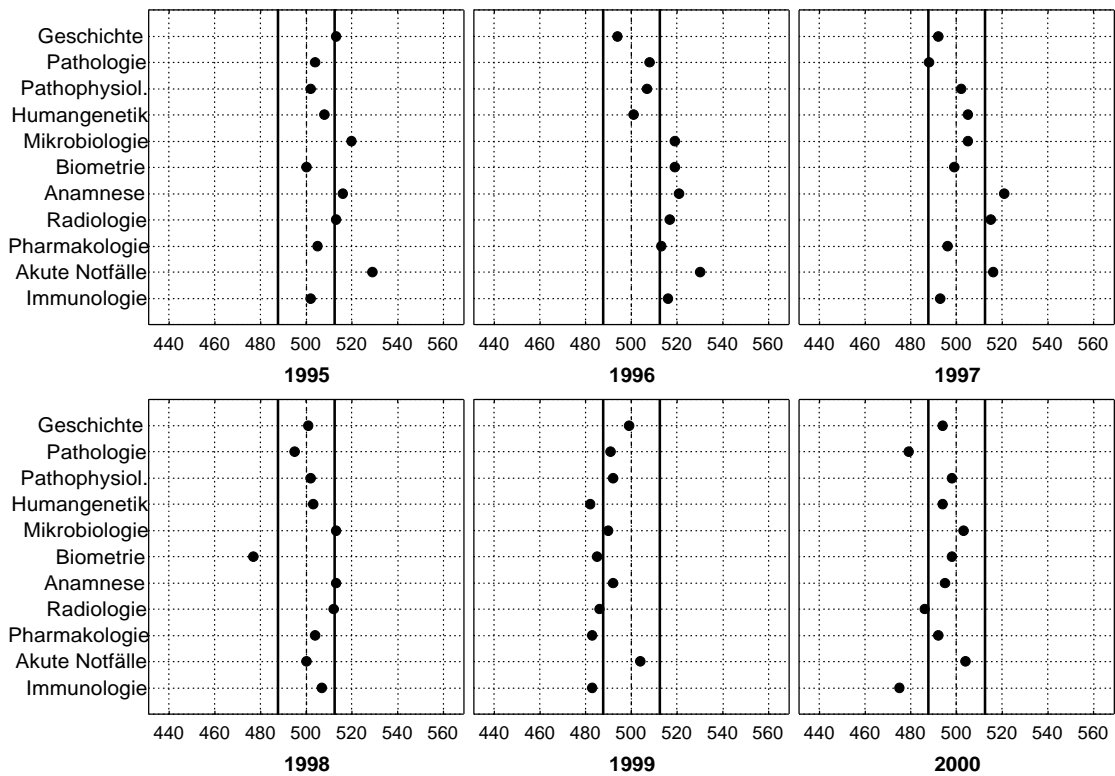


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.33 Universität Tübingen**

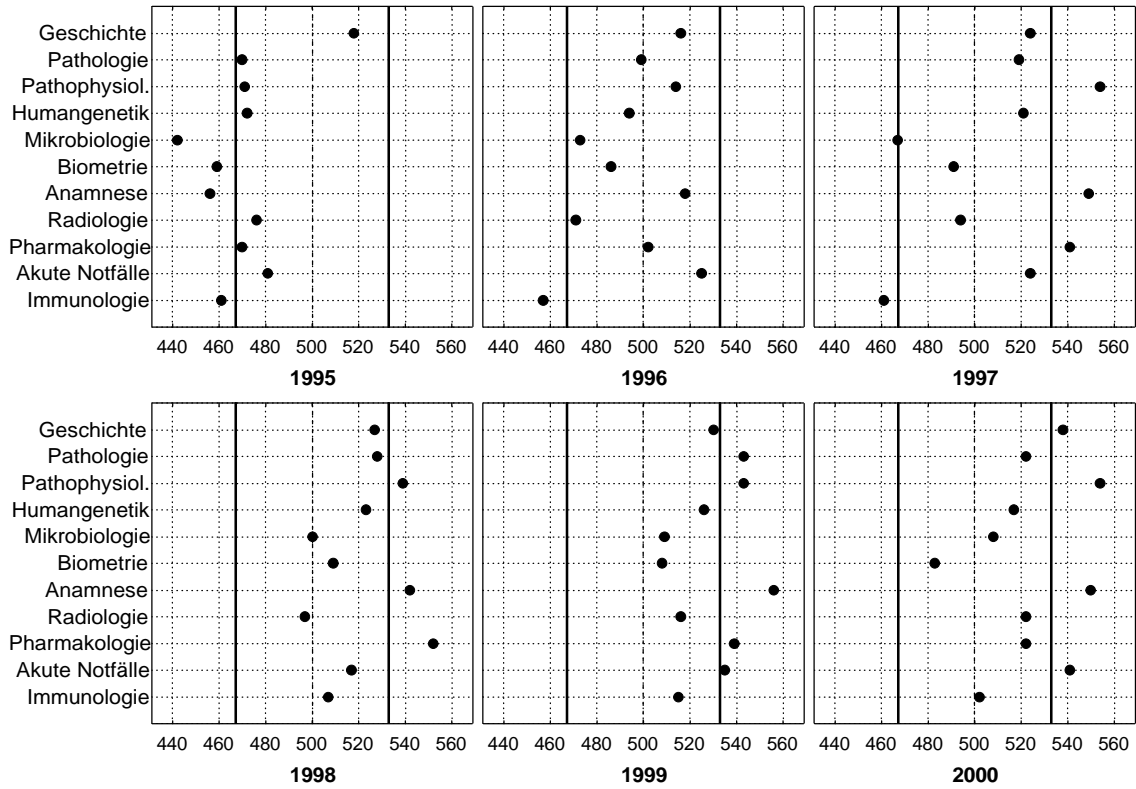


**2.10.34 Universität Ulm**

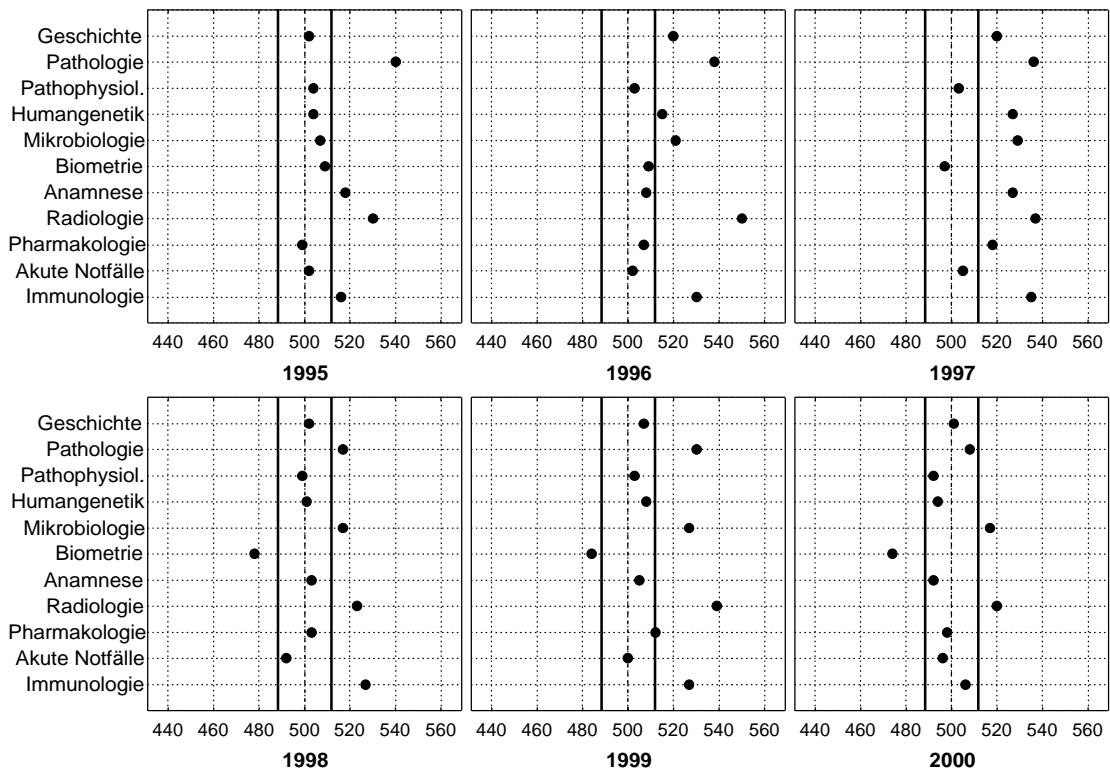


Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

**2 Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**2.10 Grafische Darstellung der Fachergebnisse der Erstteilnehmer nach Hochschulen im Längsschnitt**  
**2.10.35 Universität Witten-Herdecke**



**2.10.36 Universität Würzburg**



Ergebnisse, die außerhalb des Bereiches liegen, der durch die beiden durchgezogenen senkrechten Linien begrenzt wird, weichen mit einer Irrtumswahrscheinlichkeit von etwa 5 % vom Bundesdurchschnitt ab.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

##### 3.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

###### 3.1.1.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Ersteiln	Erstteilnehmer	Wiederholungen		Ausländer	Frauen
		10	11	12	> 12			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	160	4 2,5	115 71,9	8 5,0	33 20,6	11,6	157 98,1	1 0,6	2 1,3	12 7,5	89 55,6
Berlin FU	230	49 21,3	88 38,3	37 16,1	56 24,3	11,6	223 97,0	7 3,0	0 0,0	18 7,8	117 50,9
Berlin HU	315	86 27,3	103 32,7	61 19,4	65 20,6	11,6	308 97,8	6 1,9	1 0,3	12 3,8	159 50,5
Bochum	92	6 6,5	62 67,4	4 4,3	20 21,7	11,6	88 95,7	3 3,3	1 1,1	8 8,7	51 55,4
Bonn	132	25 18,9	34 25,8	29 22,0	44 33,3	12,1	129 97,7	3 2,3	0 0,0	9 6,8	74 56,1
Dresden	51	14 27,5	27 52,9	4 7,8	6 11,8	11,1	50 98,0	0 0,0	1 2,0	0 0,0	24 47,1
Düsseldorf	131	29 22,1	43 32,8	24 18,3	35 26,7	12,0	127 96,9	4 3,1	0 0,0	14 10,7	62 47,3
Erlangen	159	17 10,7	82 51,6	31 19,5	29 18,2	11,6	153 96,2	6 3,8	0 0,0	12 7,5	81 50,9
Essen	157	9 5,7	92 58,6	6 3,8	50 31,8	11,8	148 94,3	9 5,7	0 0,0	23 14,6	80 51,0
Frankfurt	167	18 10,8	72 43,1	30 18,0	47 28,1	12,1	158 94,6	7 4,2	2 1,2	18 10,8	82 49,1
Freiburg	148	9 6,1	88 59,5	8 5,4	43 29,1	11,8	146 98,6	1 0,7	1 0,7	6 4,1	66 44,6
Gießen	147	46 31,3	48 32,7	22 15,0	31 21,1	11,6	141 95,9	6 4,1	0 0,0	15 10,2	78 53,1
Göttingen	182	14 7,7	66 36,3	54 29,7	48 26,4	11,9	178 97,8	3 1,6	1 0,5	13 7,1	89 48,9
Greifswald	21	1 4,8	12 57,1	0 0,0	8 38,1	11,8	19 90,5	2 9,5	0 0,0	5 23,8	11 52,4
Halle	43	1 2,3	28 65,1	2 4,7	12 27,9	11,7	40 93,0	3 7,0	0 0,0	1 2,3	18 41,9
Hamburg	177	39 22,0	64 36,2	28 15,8	46 26,0	11,7	170 96,0	6 3,4	1 0,6	23 13,0	77 43,5
Hannover	206	3 1,5	139 67,5	6 2,9	58 28,2	11,9	198 96,1	8 3,9	0 0,0	9 4,4	105 51,0
Heidelberg	292	39 13,4	151 51,7	49 16,8	53 18,2	11,6	285 97,6	6 2,1	1 0,3	23 7,9	153 52,4
Homburg	102	8 7,8	59 57,8	5 4,9	30 29,4	11,9	102 100,0	0 0,0	0 0,0	14 13,7	52 51,0
Jena	103	8 7,8	82 79,6	1 1,0	12 11,7	11,2	102 99,0	1 1,0	0 0,0	5 4,9	56 54,4
Kiel	148	12 8,1	109 73,6	10 6,8	17 11,5	11,2	145 98,0	2 1,4	1 0,7	6 4,1	83 56,1
Köln	152	19 12,5	52 34,2	28 18,4	53 34,9	12,5	145 95,4	7 4,6	0 0,0	17 11,2	69 45,4
Leipzig	128	36 28,1	71 55,5	3 2,3	18 14,1	11,0	123 96,1	5 3,9	0 0,0	6 4,7	69 53,9
Lübeck	101	23 22,8	52 51,5	7 6,9	19 18,8	11,3	98 97,0	3 3,0	0 0,0	1 1,0	51 50,5
Magdeburg	47	1 2,1	33 70,2	0 0,0	13 27,7	11,8	47 100,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	29 61,7
Mainz	177	34 19,2	61 34,5	40 22,6	42 23,7	11,8	170 96,0	5 2,8	2 1,1	12 6,8	85 48,0
Marburg	142	10 7,0	76 53,5	34 23,9	22 15,5	11,6	140 98,6	2 1,4	0 0,0	6 4,2	63 44,4
München LMU	264	38 14,4	117 44,3	49 18,6	60 22,7	11,6	251 95,1	11 4,2	2 0,8	22 8,3	129 48,9
München TU	135	21 15,6	83 61,5	14 10,4	17 12,6	11,2	133 98,5	2 1,5	0 0,0	11 8,1	76 56,3
Münster	152	43 28,3	63 41,4	11 7,2	35 23,0	11,8	148 97,4	3 2,0	1 0,7	10 6,6	80 52,6
Regensburg	26	1 3,8	22 84,6	0 0,0	3 11,5	11,2	26 100,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	13 50,0
Rostock	28	3 10,7	14 50,0	1 3,6	10 35,7	11,6	27 96,4	1 3,6	0 0,0	4 14,3	19 67,9
Tübingen	161	31 19,3	60 37,3	34 21,1	36 22,4	11,6	153 95,0	8 5,0	0 0,0	8 5,0	70 43,5
Ulm	167	3 1,8	144 86,2	5 3,0	15 9,0	11,2	165 98,8	2 1,2	0 0,0	7 4,2	91 54,5
Witten/Herdecke	26	10 38,5	7 26,9	7 26,9	2 7,7	11,1	26 100,0	0 0,0	0 0,0	3 11,5	13 50,0
Würzburg	150	22 14,7	74 49,3	34 22,7	20 13,3	11,6	150 100,0	0 0,0	0 0,0	4 2,7	73 48,7
Gesamt	5019	732 14,6	2493 49,7	686 13,7	1108 22,1	11,7	4869 97,0	133 2,6	17 0,3	357 7,1	2537 50,5

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

##### 3.1.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen

##### 3.1.1.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Ersteiln	Ersteilnehmer	Wiederholungen		Ausländer	Frauen
		10	11	12	> 12			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	80	40 50,0	7 8,8	22 27,5	11 13,8	11,5	77 96,3	1 1,3	2 2,5	6 7,5	46 57,5
Berlin FU	151	27 17,9	42 27,8	34 22,5	48 31,8	12,2	145 96,0	5 3,3	1 0,7	18 11,9	74 49,0
Berlin HU	225	77 34,2	47 20,9	67 29,8	34 15,1	11,4	221 98,2	3 1,3	1 0,4	18 8,0	128 56,9
Bochum	118	64 54,2	6 5,1	30 25,4	18 15,3	11,4	112 94,9	6 5,1	0 0,0	23 19,5	67 56,8
Bonn	126	33 26,2	25 19,8	37 29,4	31 24,6	11,8	123 97,6	3 2,4	0 0,0	12 9,5	68 54,0
Dresden	67	43 64,2	10 14,9	9 13,4	5 7,5	10,7	65 97,0	2 3,0	0 0,0	2 3,0	35 52,2
Düsseldorf	113	24 21,2	37 32,7	17 15,0	35 31,0	11,8	107 94,7	6 5,3	0 0,0	19 16,8	63 55,8
Erlangen	122	30 24,6	44 36,1	20 16,4	28 23,0	11,5	117 95,9	5 4,1	0 0,0	4 3,3	54 44,3
Essen	84	28 33,3	3 3,6	34 40,5	19 22,6	12,0	77 91,7	7 8,3	0 0,0	15 17,9	44 52,4
Frankfurt	147	40 27,2	40 27,2	32 21,8	35 23,8	11,8	138 93,9	8 5,4	1 0,7	26 17,7	83 56,5
Freiburg	109	20 18,3	19 17,4	53 48,6	17 15,6	11,9	107 98,2	2 1,8	0 0,0	3 2,8	60 55,0
Gießen	120	30 25,0	29 24,2	26 21,7	35 29,2	11,9	118 98,3	1 0,8	1 0,8	19 15,8	50 41,7
Göttingen	146	19 13,0	52 35,6	38 26,0	37 25,3	12,2	140 95,9	4 2,7	2 1,4	15 10,3	73 50,0
Greifswald	35	21 60,0	0 0,0	5 14,3	9 25,7	11,3	33 94,3	2 5,7	0 0,0	5 14,3	20 57,1
Halle	66	28 42,4	2 3,0	22 33,3	14 21,2	11,5	62 93,9	3 4,5	1 1,5	4 6,1	25 37,9
Hamburg	184	41 22,3	48 26,1	51 27,7	44 23,9	11,9	179 97,3	4 2,2	1 0,5	24 13,0	95 51,6
Hannover	146	50 34,2	12 8,2	65 44,5	19 13,0	11,8	144 98,6	2 1,4	0 0,0	14 9,6	67 45,9
Heidelberg	204	39 19,1	64 31,4	61 29,9	40 19,6	11,8	199 97,5	4 2,0	1 0,5	25 12,3	115 56,4
Homburg	83	31 37,3	5 6,0	29 34,9	18 21,7	12,0	80 96,4	3 3,6	0 0,0	9 10,8	38 45,8
Jena	96	69 71,9	4 4,2	17 17,7	6 6,3	10,7	96 100,0	0 0,0	0 0,0	4 4,2	60 62,5
Kiel	97	31 32,0	12 12,4	42 43,3	12 12,4	11,6	96 99,0	1 1,0	0 0,0	6 6,2	41 42,3
Köln	110	15 13,6	27 24,5	33 30,0	35 31,8	12,3	106 96,4	3 2,7	1 0,9	9 8,2	59 53,6
Leipzig	147	106 72,1	11 7,5	15 10,2	15 10,2	10,6	143 97,3	3 2,0	1 0,7	4 2,7	65 44,2
Lübeck	83	33 39,8	15 18,1	25 30,1	10 12,0	11,4	82 98,8	0 0,0	1 1,2	5 6,0	45 54,2
Magdeburg	36	24 66,7	2 5,6	6 16,7	4 11,1	10,8	36 100,0	0 0,0	0 0,0	5 13,9	21 58,3
Mainz	141	28 19,9	42 29,8	34 24,1	37 26,2	12,1	138 97,9	2 1,4	1 0,7	9 6,4	80 56,7
Marburg	91	10 11,0	40 44,0	22 24,2	19 20,9	11,7	88 96,7	3 3,3	0 0,0	8 8,8	41 45,1
München LMU	198	32 16,2	61 30,8	48 24,2	57 28,8	11,9	189 95,5	5 2,5	4 2,0	13 6,6	94 47,5
München TU	93	29 31,2	17 18,3	31 33,3	16 17,2	11,3	84 90,3	8 8,6	1 1,1	4 4,3	43 46,2
Münster	107	48 44,9	29 27,1	13 12,1	17 15,9	11,0	102 95,3	4 3,7	1 0,9	5 4,7	66 61,7
Regensburg	21	11 52,4	0 0,0	9 42,9	1 4,8	11,0	21 100,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	8 38,1
Rostock	69	49 71,0	6 8,7	9 13,0	5 7,2	10,5	68 98,6	1 1,4	0 0,0	6 8,7	38 55,1
Tübingen	126	13 10,3	61 48,4	30 23,8	22 17,5	11,7	125 99,2	1 0,8	0 0,0	17 13,5	61 48,4
Ulm	99	22 22,2	8 8,1	55 55,6	14 14,1	11,7	99 100,0	0 0,0	0 0,0	8 8,1	54 54,5
Witten/Herdecke	15	1 6,7	10 66,7	2 13,3	2 13,3	11,4	15 100,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	9 60,0
Würzburg	108	20 18,5	43 39,8	29 26,9	16 14,8	11,6	104 96,3	3 2,8	1 0,9	2 1,9	47 43,5
Gesamt	3963	1226 30,9	880 22,2	1072 27,1	785 19,8	11,6	3836 96,8	105 2,6	22 0,6	366 9,2	2037 51,4

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

##### 3.1.2 Ergebnisübersicht

##### 3.1.2.1 Frühjahr 2000

Schriftlicher Teil des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (575 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	445,44	77,5	122	2,4	345	60,0	518 bis 575	sehr gut	215	4,3	
							460 bis 517	gut	1913	38,1	
							403 bis 459	befriedigend	1959	39,0	
							345 bis 402	ausreichend	810	16,1	
Referenzgruppe	462,35	80,4	4	0,5			311 bis 344	mangelhaft	94	1,9	
							0 bis 310	ungenügend	28	0,6	
							Summe		5019		

##### 3.1.2.2 Herbst 2000

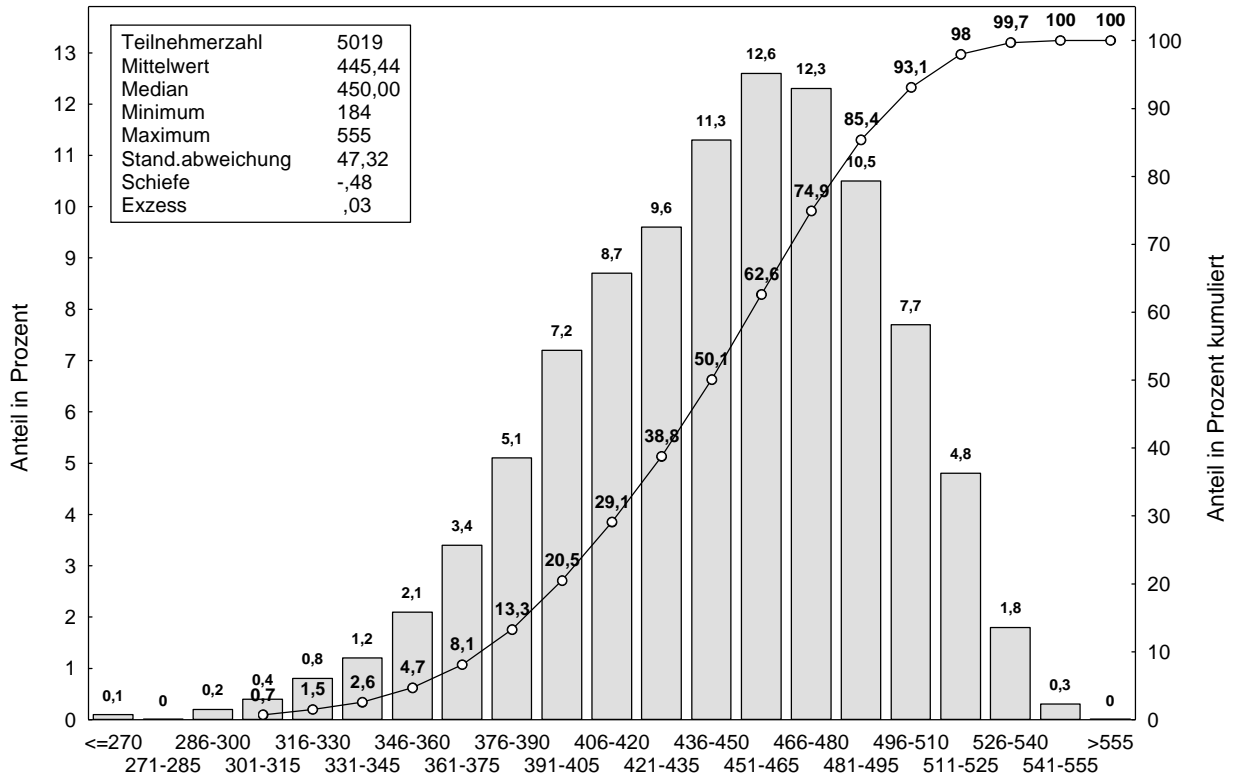
Schriftlicher Teil des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (573 Aufgaben)											
	Durchschnittl. Prüfungsleistung		Misserfolge		Geforderte Mindestleistung zum Bestehen der Prüfung		Notenverteilung				
	abs	in %	abs	in %	abs.	in %	Zutreffend beantw. Prüfungsfragen	Note	Anzahl		
									abs.	in %	
Gesamtteilnehmer	444,31	77,5	91	2,3	344	60,0	516 bis 573	sehr gut	200	5,0	
							459 bis 515	gut	1538	38,8	
							402 bis 458	befriedigend	1472	37,1	
							344 bis 401	ausreichend	662	16,7	
Referenzgruppe	463,21	80,8	8	0,7			310 bis 343	mangelhaft	71	1,8	
							0 bis 309	ungenügend	20	0,5	
							Summe		3963		

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

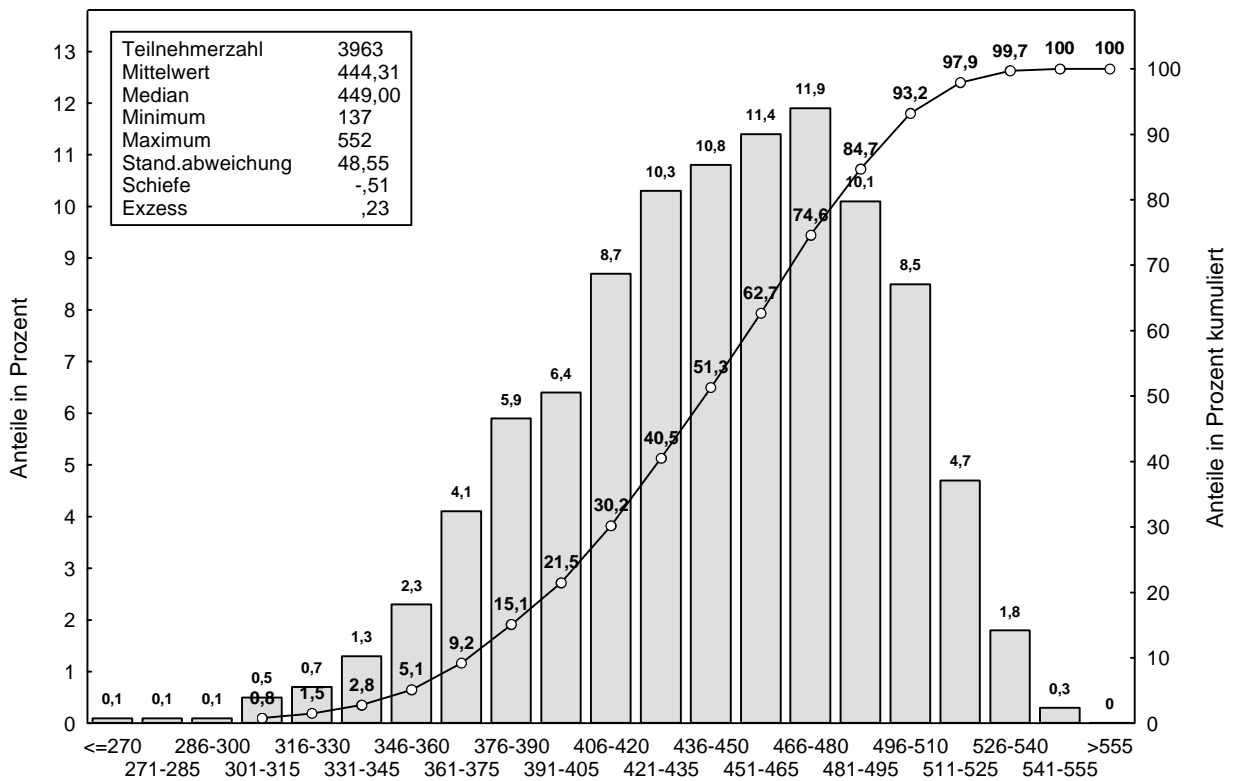
#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.3 Verteilung der Rohwerte

##### 3.1.3.1 Frühjahr 2000



##### 3.1.3.2 Herbst 2000



### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.4 Prüfungsergebnisse nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Prüfungswiederholung und Studiendauer

##### 3.1.4.1 Frühjahr 2000

Schriftlicher Teil des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (575 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	5019	445,4	77,5	47,3	215	1913	1959	810	94	28	4,3	38,1	39,0	16,1	1,9	0,6
Deutsche	4662	447,4	77,8	46,3	207	1838	1823	695	77	22	4,4	39,4	39,1	14,9	1,7	0,5
Ausländer	357	419,4	72,9	52,0	8	75	136	115	17	6	2,2	21,0	38,1	32,2	4,8	1,7
weiblich	2537	448,1	77,9	44,7	103	1002	1030	359	36	7	4,1	39,5	40,6	14,2	1,4	0,3
männlich	2482	442,7	77,0	49,7	112	911	929	451	58	21	4,5	36,7	37,4	18,2	2,3	0,8
Ersteilnehmer	4869	447,5	77,8	46,1	215	1909	1928	712	81	24	4,4	39,2	39,6	14,6	1,7	0,5
Erstwiederholer	133	379,1	65,9	37,9	0	4	26	87	13	3	0,0	3,0	19,5	65,4	9,8	2,3
Zweitwiederholer	17	381,1	66,3	38,6	0	0	5	11	0	1	0,0	0,0	29,4	64,7	0,0	5,9
Ersteilnehmer mit 10 Fachsemestern	731	462,3	80,4	39,0	49	358	268	52	3	1	6,7	49,0	36,7	7,1	0,4	0,1
Ersteilnehmer mit 11 Fachsemestern	2485	456,4	79,4	42,1	143	1127	958	231	23	3	5,8	45,4	38,6	9,3	0,9	0,1
Ersteilnehmer mit 12 Fachsemestern	670	441,7	76,8	44,8	14	233	296	111	14	2	2,1	34,8	44,2	16,6	2,1	0,3
Ersteilnehmer mit mehr als 12	983	417,7	72,6	47,6	9	191	406	318	41	18	0,9	19,4	41,3	32,3	4,2	1,8

##### 3.1.4.2 Herbst 2000

Schriftlicher Teil des Zweiten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung (573 Aufgaben)																
	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Gesamtteilnehmer	3963	444,3	77,5	48,5	200	1538	1472	662	71	20	5,0	38,8	37,1	16,7	1,8	0,5
Deutsche	3597	447,5	78,1	47,2	196	1460	1340	537	47	17	5,4	40,6	37,3	14,9	1,3	0,5
Ausländer	366	413,2	72,1	51,1	4	78	132	125	24	3	1,1	21,3	36,1	34,2	6,6	0,8
weiblich	2037	446,6	77,9	46,8	94	829	769	309	30	6	4,6	40,7	37,8	15,2	1,5	0,3
männlich	1926	441,9	77,1	50,2	106	709	703	353	41	14	5,5	36,8	36,5	18,3	2,1	0,7
Ersteilnehmer	3836	446,3	77,9	47,4	200	1531	1442	592	52	19	5,2	39,9	37,6	15,4	1,4	0,5
Erstwiederholer	105	382,3	66,7	42,9	0	7	22	60	15	1	0,0	6,7	21,0	57,1	14,3	1,0
Zweitwiederholer	22	384,3	67,1	32,8	0	0	8	10	4	0	0,0	0,0	36,4	45,5	18,2	0,0
Ersteilnehmer mit 10 Fachsemestern	1226	463,2	80,8	39,3	92	626	432	68	7	1	7,5	51,1	35,2	5,5	0,6	0,1
Ersteilnehmer mit 11 Fachsemestern	876	457,7	79,9	40,9	59	406	328	79	4	0	6,7	46,3	37,4	9,0	0,5	0,0
Ersteilnehmer mit 12 Fachsemestern	1049	442,2	77,2	45,7	44	389	416	181	14	5	4,2	37,1	39,7	17,3	1,3	0,5
Ersteilnehmer mit mehr als 12	685	408,1	71,2	48,5	5	110	266	264	27	13	0,7	16,1	38,8	38,5	3,9	1,9

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**3.1 Schriftlicher Teil**  
**3.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**  
**3.1.5.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	160	439,0	76,3	42,5	1	56	72	29	1	1	0,6	35,0	45,0	18,1	0,6	0,6
Berlin FU	230	449,9	78,3	42,5	5	102	91	30	2	0	2,2	44,3	39,6	13,0	0,9	0,0
Berlin HU	315	457,3	79,5	38,4	10	152	126	25	1	1	3,2	48,3	40,0	7,9	0,3	0,3
Bochum	92	424,8	73,9	49,8	2	25	37	21	7	0	2,2	27,2	40,2	22,8	7,6	0,0
Bonn	132	447,6	77,8	47,0	7	50	48	24	3	0	5,3	37,9	36,4	18,2	2,3	0,0
Dresden	51	443,5	77,1	50,8	1	20	21	6	2	1	2,0	39,2	41,2	11,8	3,9	2,0
Düsseldorf	131	438,1	76,2	45,9	3	39	60	27	2	0	2,3	29,8	45,8	20,6	1,5	0,0
Erlangen	159	442,4	76,9	51,1	10	55	62	26	4	2	6,3	34,6	39,0	16,4	2,5	1,3
Essen	157	428,8	74,6	49,9	6	39	69	35	4	4	3,8	24,8	43,9	22,3	2,5	2,5
Frankfurt	167	417,7	72,6	47,5	1	34	72	49	9	2	0,6	20,4	43,1	29,3	5,4	1,2
Freiburg	148	464,5	80,8	41,7	12	81	41	13	1	0	8,1	54,7	27,7	8,8	0,7	0,0
Gießen	147	434,1	75,5	46,0	3	46	63	29	5	1	2,0	31,3	42,9	19,7	3,4	0,7
Göttingen	182	442,9	77,0	50,4	10	63	68	37	3	1	5,5	34,6	37,4	20,3	1,6	0,5
Greifswald	21	398,6	69,3	44,0	0	2	8	7	4	0	0,0	9,5	38,1	33,3	19,0	0,0
Halle	43	422,0	73,4	67,9	0	14	15	10	2	2	0,0	32,6	34,9	23,3	4,7	4,7
Hamburg	177	438,2	76,2	48,4	7	58	69	38	3	2	4,0	32,8	39,0	21,5	1,7	1,1
Hannover	206	442,8	77,0	49,1	12	70	74	46	3	1	5,8	34,0	35,9	22,3	1,5	0,5
Heidelberg	292	452,5	78,7	49,2	20	122	107	34	7	2	6,8	41,8	36,6	11,6	2,4	0,7
Homburg	102	449,7	78,2	49,4	6	42	33	19	2	0	5,9	41,2	32,4	18,6	2,0	0,0
Jena	103	444,3	77,3	43,4	4	37	44	17	1	0	3,9	35,9	42,7	16,5	1,0	0,0
Kiel	148	469,3	81,6	36,2	15	77	48	8	0	0	10,1	52,0	32,4	5,4	0,0	0,0
Köln	152	446,0	77,6	52,1	10	55	56	26	3	2	6,6	36,2	36,8	17,1	2,0	1,3
Leipzig	128	428,5	74,5	41,9	0	34	59	33	2	0	0,0	26,6	46,1	25,8	1,6	0,0
Lübeck	101	449,7	78,2	44,3	4	41	40	15	0	1	4,0	40,6	39,6	14,9	0,0	1,0
Magdeburg	47	447,0	77,7	37,2	1	19	21	6	0	0	2,1	40,4	44,7	12,8	0,0	0,0
Mainz	177	441,5	76,8	45,7	4	62	72	37	1	1	2,3	35,0	40,7	20,9	0,6	0,6
Marburg	142	451,2	78,5	43,6	7	56	60	17	2	0	4,9	39,4	42,3	12,0	1,4	0,0
München LMU	264	444,3	77,3	44,4	7	97	112	44	3	1	2,7	36,7	42,4	16,7	1,1	0,4
München TU	135	453,2	78,8	51,4	11	59	43	17	3	2	8,1	43,7	31,9	12,6	2,2	1,5
Münster	152	443,9	77,2	46,2	5	62	56	24	5	0	3,3	40,8	36,8	15,8	3,3	0,0
Regensburg	26	467,1	81,2	34,7	2	13	10	1	0	0	7,7	50,0	38,5	3,8	0,0	0,0
Rostock	28	427,6	74,4	43,3	1	4	15	7	1	0	3,6	14,3	53,6	25,0	3,6	0,0
Tübingen	161	457,8	79,6	41,7	7	77	64	12	1	0	4,3	47,8	39,8	7,5	0,6	0,0
Ulm	167	447,4	77,8	44,0	4	69	65	26	3	0	2,4	41,3	38,9	15,6	1,8	0,0
Witten/Herdecke	26	449,6	78,2	50,1	2	11	9	3	1	0	7,7	42,3	34,6	11,5	3,8	0,0
Würzburg	150	461,4	80,2	48,2	15	70	49	12	3	1	10,0	46,7	32,7	8,0	2,0	0,7
Gesamt	5019	445,4	77,5	47,3	215	1913	1959	810	94	28	4,3	38,1	39,0	16,1	1,9	0,6

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**3.1 Schriftlicher Teil**  
**3.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen**  
**3.1.5.2 Herbst 2000**

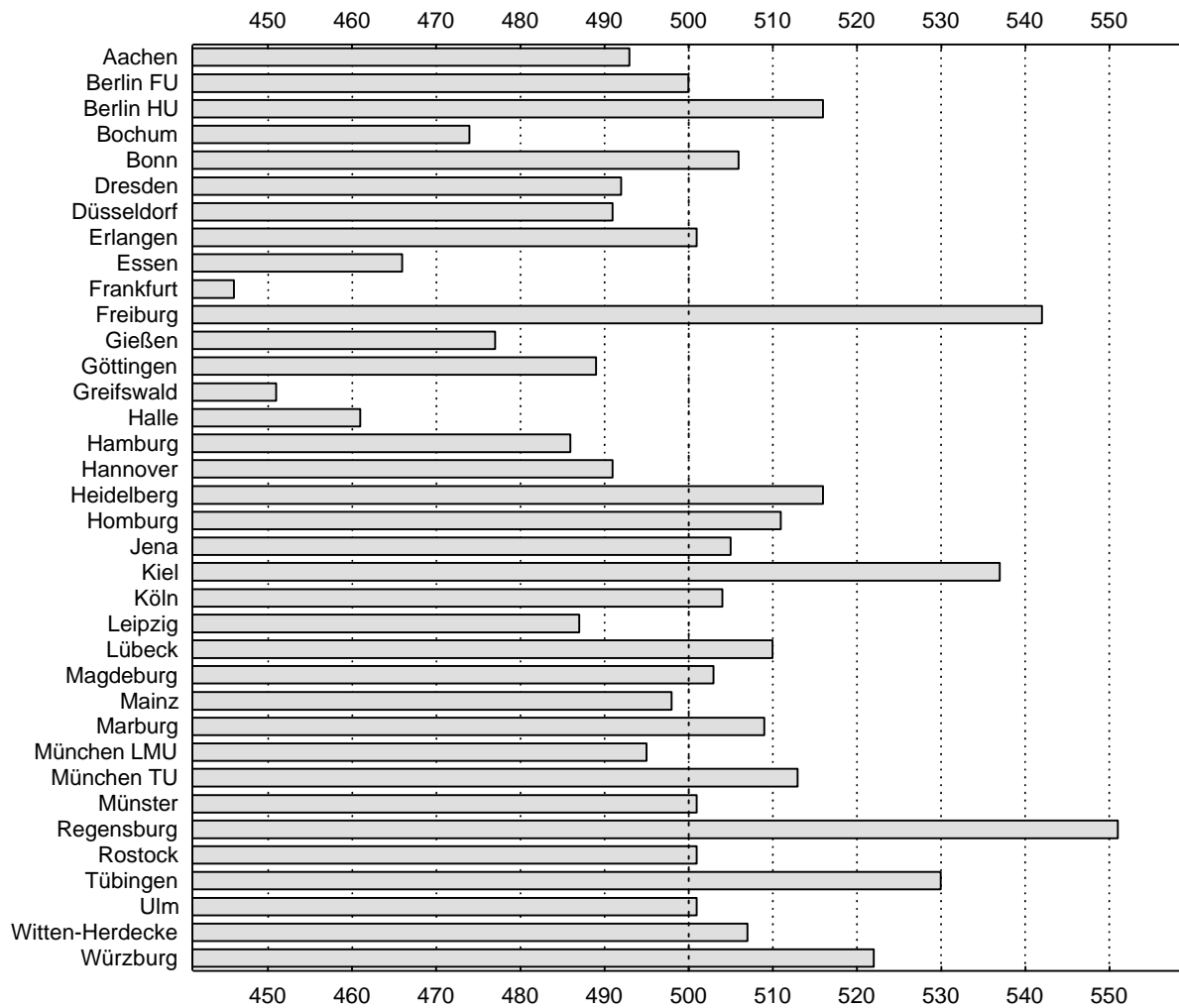
Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	80	447,6	78,1	48,9	4	35	27	13	1	0	5,0	43,8	33,8	16,3	1,3	0,0
Berlin FU	151	437,4	76,3	44,9	1	56	63	27	4	0	0,7	37,1	41,7	17,9	2,6	0,0
Berlin HU	225	445,5	77,7	45,6	9	92	79	42	3	0	4,0	40,9	35,1	18,7	1,3	0,0
Bochum	118	438,1	76,5	47,7	3	46	39	28	2	0	2,5	39,0	33,1	23,7	1,7	0,0
Bonn	126	447,7	78,1	47,4	8	51	44	21	2	0	6,3	40,5	34,9	16,7	1,6	0,0
Dresden	67	439,1	76,6	45,9	1	23	29	12	2	0	1,5	34,3	43,3	17,9	3,0	0,0
Düsseldorf	113	443,9	77,5	43,2	3	45	44	20	1	0	2,7	39,8	38,9	17,7	0,9	0,0
Erlangen	122	449,4	78,4	46,8	9	52	41	18	2	0	7,4	42,6	33,6	14,8	1,6	0,0
Essen	84	428,5	74,8	50,1	3	20	38	17	6	0	3,6	23,8	45,2	20,2	7,1	0,0
Frankfurt	147	420,5	73,4	53,2	2	35	59	40	10	1	1,4	23,8	40,1	27,2	6,8	0,7
Freiburg	109	465,4	81,2	44,9	12	58	30	8	1	0	11,0	53,2	27,5	7,3	0,9	0,0
Gießen	120	433,4	75,6	44,8	5	31	52	32	0	0	4,2	25,8	43,3	26,7	0,0	0,0
Göttingen	146	435,5	76,0	50,9	6	50	56	28	4	2	4,1	34,2	38,4	19,2	2,7	1,4
Greifswald	35	434,9	75,9	46,9	2	11	14	7	1	0	5,7	31,4	40,0	20,0	2,9	0,0
Halle	66	428,8	74,8	50,8	3	15	30	14	3	1	4,5	22,7	45,5	21,2	4,5	1,5
Hamburg	184	437,8	76,4	55,9	13	63	66	34	5	3	7,1	34,2	35,9	18,5	2,7	1,6
Hannover	146	437,9	76,4	49,1	6	47	57	32	2	2	4,1	32,2	39,0	21,9	1,4	1,4
Heidelberg	204	452,8	79,0	49,9	15	88	68	27	4	2	7,4	43,1	33,3	13,2	2,0	1,0
Homburg	83	451,2	78,8	54,5	7	39	23	12	0	2	8,4	47,0	27,7	14,5	0,0	2,4
Jena	96	451,0	78,7	41,3	7	38	42	8	1	0	7,3	39,6	43,8	8,3	1,0	0,0
Kiel	97	452,4	78,9	40,0	2	46	41	6	1	1	2,1	47,4	42,3	6,2	1,0	1,0
Köln	110	448,6	78,3	45,5	6	46	43	13	2	0	5,5	41,8	39,1	11,8	1,8	0,0
Leipzig	147	447,4	78,1	50,8	9	59	54	21	3	1	6,1	40,1	36,7	14,3	2,0	0,7
Lübeck	83	449,3	78,4	44,0	4	33	32	14	0	0	4,8	39,8	38,6	16,9	0,0	0,0
Magdeburg	36	445,3	77,7	40,4	0	15	14	7	0	0	0,0	41,7	38,9	19,4	0,0	0,0
Mainz	141	447,6	78,1	49,6	10	54	52	22	1	2	7,1	38,3	36,9	15,6	0,7	1,4
Marburg	91	446,6	77,9	44,9	3	38	35	15	0	0	3,3	41,8	38,5	16,5	0,0	0,0
München LMU	198	440,8	76,9	47,3	9	74	74	37	4	0	4,5	37,4	37,4	18,7	2,0	0,0
München TU	93	447,7	78,1	46,7	6	37	33	15	2	0	6,5	39,8	35,5	16,1	2,2	0,0
Münster	107	447,9	78,2	44,8	5	46	36	20	0	0	4,7	43,0	33,6	18,7	0,0	0,0
Regensburg	21	472,2	82,4	44,3	3	13	3	2	0	0	14,3	61,9	14,3	9,5	0,0	0,0
Rostock	69	452,4	79,0	45,9	4	27	31	6	0	1	5,8	39,1	44,9	8,7	0,0	1,4
Tübingen	126	461,4	80,5	46,6	12	63	42	7	1	1	9,5	50,0	33,3	5,6	0,8	0,8
Ulm	99	442,7	77,3	50,6	2	43	33	19	2	0	2,0	43,4	33,3	19,2	2,0	0,0
Witten/Herdecke	15	446,1	77,8	44,0	0	5	7	3	0	0	0,0	33,3	46,7	20,0	0,0	0,0
Würzburg	108	446,6	77,9	50,7	6	44	41	15	1	1	5,6	40,7	38,0	13,9	0,9	0,9
Gesamt	3963	444,3	77,5	48,5	200	1538	1472	662	71	20	5,0	38,8	37,1	16,7	1,8	0,5

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

##### 3.1.5 Prüfungsergebnisse der Gesamtteilnehmer nach Hochschulen

##### 3.1.5.3 Grafische Darstellung der Standardwerte, Frühjahrs- und Herbstprüfung zusammengefasst



### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

##### 3.1.6.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	4	430,5	74,9	44,4	0	2	0	2	0	0	0,0	50,0	0,0	50,0	0,0	0,0
Berlin FU	49	457,2	79,5	45,3	3	24	16	5	1	0	6,1	49,0	32,7	10,2	2,0	0,0
Berlin HU	86	473,0	82,3	34,4	7	52	23	4	0	0	8,1	60,5	26,7	4,7	0,0	0,0
Bochum	6	418,3	72,8	42,1	0	1	3	2	0	0	0,0	16,7	50,0	33,3	0,0	0,0
Bonn	25	479,4	83,4	28,9	3	15	7	0	0	0	12,0	60,0	28,0	0,0	0,0	0,0
Dresden	14	453,9	78,9	38,3	0	7	5	2	0	0	0,0	50,0	35,7	14,3	0,0	0,0
Düsseldorf	29	469,5	81,7	36,4	1	17	9	2	0	0	3,4	58,6	31,0	6,9	0,0	0,0
Erlangen	17	477,6	83,1	45,0	3	10	3	0	1	0	17,6	58,8	17,6	0,0	5,9	0,0
Essen	9	454,7	79,1	30,6	0	5	3	1	0	0	0,0	55,6	33,3	11,1	0,0	0,0
Frankfurt	18	450,9	78,4	33,2	0	9	7	2	0	0	0,0	50,0	38,9	11,1	0,0	0,0
Freiburg	9	472,4	82,2	45,1	0	6	2	1	0	0	0,0	66,7	22,2	11,1	0,0	0,0
Gießen	46	460,7	80,1	36,5	3	20	19	4	0	0	6,5	43,5	41,3	8,7	0,0	0,0
Göttingen	14	439,5	76,4	47,5	0	5	5	4	0	0	0,0	35,7	35,7	28,6	0,0	0,0
Greifswald	1*)															
Halle	1*)															
Hamburg	39	454,8	79,1	55,1	5	15	14	3	1	1	12,8	38,5	35,9	7,7	2,6	2,6
Hannover	3	414,0	72,0	50,5	0	0	2	1	0	0	0,0	0,0	66,7	33,3	0,0	0,0
Heidelberg	39	459,0	79,8	44,9	5	13	18	3	0	0	12,8	33,3	46,2	7,7	0,0	0,0
Homburg	8	446,3	77,6	41,2	0	3	3	2	0	0	0,0	37,5	37,5	25,0	0,0	0,0
Jena	8	437,4	76,1	29,8	0	2	5	1	0	0	0,0	25,0	62,5	12,5	0,0	0,0
Kiel	12	468,2	81,4	30,1	1	7	4	0	0	0	8,3	58,3	33,3	0,0	0,0	0,0
Köln	19	485,1	84,4	34,6	2	12	5	0	0	0	10,5	63,2	26,3	0,0	0,0	0,0
Leipzig	35	442,1	76,9	33,3	0	10	21	4	0	0	0,0	28,6	60,0	11,4	0,0	0,0
Lübeck	23	469,3	81,6	32,7	2	11	10	0	0	0	8,7	47,8	43,5	0,0	0,0	0,0
Magdeburg	1*)															
Mainz	34	460,9	80,2	31,1	1	15	18	0	0	0	2,9	44,1	52,9	0,0	0,0	0,0
Marburg	10	459,6	79,9	31,4	1	4	5	0	0	0	10,0	40,0	50,0	0,0	0,0	0,0
München LMU	38	459,7	80,0	29,5	0	19	18	1	0	0	0,0	50,0	47,4	2,6	0,0	0,0
München TU	21	469,9	81,7	29,3	2	11	8	0	0	0	9,5	52,4	38,1	0,0	0,0	0,0
Münster	43	459,6	79,9	37,0	2	24	12	5	0	0	4,7	55,8	27,9	11,6	0,0	0,0
Regensburg	1*)															
Rostock	3	461,0	80,2	46,7	0	1	2	0	0	0	0,0	33,3	66,7	0,0	0,0	0,0
Tübingen	31	476,1	82,8	34,5	3	20	7	1	0	0	9,7	64,5	22,6	3,2	0,0	0,0
Ulm	3	449,3	78,1	19,9	0	1	2	0	0	0	0,0	33,3	66,7	0,0	0,0	0,0
Witten/Herdecke	10	449,5	78,2	51,7	1	5	2	2	0	0	10,0	50,0	20,0	20,0	0,0	0,0
Würzburg	22	478,0	83,1	33,0	3	11	8	0	0	0	13,6	50,0	36,4	0,0	0,0	0,0
Gesamt	731	462,3	80,4	39,0	49	358	268	52	3	1	6,7	49,0	36,7	7,1	0,4	0,1

\*) Aus Gründen des Datenschutzes wird von einer Veröffentlichung der Ergebnisse dieses Kandidaten abgesehen

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.6 Prüfungsergebnisse der Referenzgruppe nach Hochschulen

##### 3.1.6.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittl. Prüfungsleist.		Standard-abw.	Notenverteilung											
		abs.	%		absolut						in Prozent					
					1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	40	462,3	80,7	43,6	3	24	10	3	0	0	7,5	60,0	25,0	7,5	0,0	0,0
Berlin FU	27	461,1	80,5	34,4	0	15	11	1	0	0	0,0	55,6	40,7	3,7	0,0	0,0
Berlin HU	77	464,3	81,0	38,3	5	41	26	5	0	0	6,5	53,2	33,8	6,5	0,0	0,0
Bochum	64	458,8	80,1	36,9	3	33	23	5	0	0	4,7	51,6	35,9	7,8	0,0	0,0
Bonn	33	478,5	83,5	30,9	3	22	8	0	0	0	9,1	66,7	24,2	0,0	0,0	0,0
Dresden	43	449,9	78,5	39,9	1	17	21	3	1	0	2,3	39,5	48,8	7,0	2,3	0,0
Düsseldorf	24	461,4	80,5	32,1	0	15	8	1	0	0	0,0	62,5	33,3	4,2	0,0	0,0
Erlangen	30	476,2	83,1	30,0	4	17	9	0	0	0	13,3	56,7	30,0	0,0	0,0	0,0
Essen	28	454,4	79,3	39,7	1	12	13	1	1	0	3,6	42,9	46,4	3,6	3,6	0,0
Frankfurt	40	448,5	78,3	45,2	1	14	20	3	2	0	2,5	35,0	50,0	7,5	5,0	0,0
Freiburg	20	474,3	82,8	43,4	3	10	7	0	0	0	15,0	50,0	35,0	0,0	0,0	0,0
Gießen	30	458,2	80,0	53,1	5	9	11	5	0	0	16,7	30,0	36,7	16,7	0,0	0,0
Göttingen	19	466,1	81,3	40,6	1	13	4	1	0	0	5,3	68,4	21,1	5,3	0,0	0,0
Greifswald	21	457,2	79,8	37,5	2	9	8	2	0	0	9,5	42,9	38,1	9,5	0,0	0,0
Halle	28	453,1	79,1	40,6	1	11	14	2	0	0	3,6	39,3	50,0	7,1	0,0	0,0
Hamburg	41	451,7	78,8	50,9	2	21	11	4	2	1	4,9	51,2	26,8	9,8	4,9	2,4
Hannover	50	448,0	78,2	39,1	3	14	26	7	0	0	6,0	28,0	52,0	14,0	0,0	0,0
Heidelberg	39	473,3	82,6	30,2	3	22	13	1	0	0	7,7	56,4	33,3	2,6	0,0	0,0
Homburg	31	481,4	84,0	34,9	4	21	5	1	0	0	12,9	67,7	16,1	3,2	0,0	0,0
Jena	69	459,7	80,2	36,3	7	30	29	3	0	0	10,1	43,5	42,0	4,3	0,0	0,0
Kiel	31	461,9	80,6	29,9	1	17	13	0	0	0	3,2	54,8	41,9	0,0	0,0	0,0
Köln	15	484,5	84,5	24,6	1	12	2	0	0	0	6,7	80,0	13,3	0,0	0,0	0,0
Leipzig	106	460,3	80,3	40,5	8	49	41	7	1	0	7,5	46,2	38,7	6,6	0,9	0,0
Lübeck	33	468,1	81,7	36,9	2	20	9	2	0	0	6,1	60,6	27,3	6,1	0,0	0,0
Magdeburg	24	461,8	80,6	26,2	0	13	11	0	0	0	0,0	54,2	45,8	0,0	0,0	0,0
Mainz	28	470,0	82,0	38,3	3	14	11	0	0	0	10,7	50,0	39,3	0,0	0,0	0,0
Marburg	10	476,5	83,2	34,9	1	7	2	0	0	0	10,0	70,0	20,0	0,0	0,0	0,0
München LMU	32	472,5	82,5	36,1	4	20	7	1	0	0	12,5	62,5	21,9	3,1	0,0	0,0
München TU	29	469,7	82,0	38,2	5	13	10	1	0	0	17,2	44,8	34,5	3,4	0,0	0,0
Münster	48	466,6	81,4	36,8	3	27	16	2	0	0	6,3	56,3	33,3	4,2	0,0	0,0
Regensburg	11	499,7	87,2	31,2	3	8	0	0	0	0	27,3	72,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Rostock	49	466,1	81,4	36,5	3	27	18	1	0	0	6,1	55,1	36,7	2,0	0,0	0,0
Tübingen	13	480,2	83,8	28,4	2	9	2	0	0	0	15,4	69,2	15,4	0,0	0,0	0,0
Ulm	22	451,0	78,7	52,6	1	9	8	4	0	0	4,5	40,9	36,4	18,2	0,0	0,0
Witten/Herdecke	1*)															
Würzburg	20	472,2	82,4	42,8	3	11	5	1	0	0	15,0	55,0	25,0	5,0	0,0	0,0
Gesamt	1226	463,2	80,8	39,3	92	626	432	68	7	1	7,5	51,1	35,2	5,5	0,6	0,1

\*) Aus Gründen des Datenschutzes wird von einer Veröffentlichung der Ergebnisse dieses Kandidaten abgesehen

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

**3.1 Schriftlicher Teil**

**3.1.7 Fachergebnisse**

**3.1.7.1 Frühjahr 2000**

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Innere Medizin	90	74,49	82,77	7,50	10,07	34	90	-0,66
Pädiatrie	39	30,99	79,47	4,14	13,36	9	39	-0,63
Dermatologie	20	14,73	73,63	2,91	19,78	0	20	-0,64
Urologie	12	9,86	82,17	1,60	16,23	3	12	-0,73
Chirurgie	59	47,73	80,90	5,64	11,81	19	59	-0,83
Gynäkologie und Geburtshilfe	32	25,31	79,09	3,27	12,91	11	32	-0,54
Orthopädie	18	13,91	77,26	1,69	12,16	6	18	-0,43
Ophthalmologie	15	10,85	72,31	2,10	19,37	3	15	-0,39
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	15	9,16	61,04	2,28	24,86	1	15	-0,21
Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen	2	0,89	44,41	0,64	72,42	0	2	0,11
Nervenheilkundliche Fächer	79	64,24	81,31	8,02	12,48	20	79	-0,81
Hygiene	15	12,18	81,21	1,81	14,87	0	15	-0,96
Sozialmedizin	10	6,16	61,60	1,56	25,30	0	10	-0,51
Arbeitsmedizin	15	8,20	54,64	2,11	25,78	0	14	-0,13
Rechtsmedizin	14	11,05	78,90	1,94	17,55	0	14	-0,73
Spezielle Pathologie	30	21,84	72,79	3,66	16,77	8	30	-0,44
Klinische Radiologie	23	16,97	73,77	2,94	17,34	4	23	-0,46
Therapie chronischer Schmerzen	7	5,30	75,75	1,15	21,69	1	7	-0,38
Naturheilverfahren, Homöopathie	11	7,51	68,29	1,53	20,42	0	11	-0,24
Anästhesiologie, Intensivmedizin	5	2,91	58,27	1,07	36,67	0	5	-0,33
Klinische Pharmakologie	27	20,51	75,95	3,31	16,16	4	27	-0,63
Allgemeinmedizin	27	22,68	83,99	2,47	10,88	0	27	-0,92
Notfallmedizin	5	4,60	91,99	0,63	13,66	1	5	-1,53
Medizinische Statistik und Informatik	5	3,39	67,81	1,11	32,71	0	5	-0,33
Gesamtprüfung	575	445,44	77,47	47,32	10,62	184	555	-0,48

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.7 Fachergebnisse

##### 3.1.7.2 Herbst 2000

Fach	Anzahl der Aufgaben	Mittelwert		Standardabweichung	Variationskoeffizient in %	Minimum	Maximum	Schiefe
		abs.	in %					
Innere Medizin	88	67,87	77,13	8,84	13,03	13	87	-0,57
Pädiatrie	40	31,27	78,16	3,90	12,49	9	40	-0,71
Dermatologie	20	13,89	69,44	2,82	20,29	5	20	-0,34
Urologie	12	9,73	81,09	1,57	16,16	2	12	-0,69
Chirurgie	60	47,20	78,66	5,83	12,35	9	60	-0,53
Gynäkologie und Geburtshilfe	32	28,83	90,11	2,60	9,03	7	32	-1,39
Orthopädie	18	13,54	75,22	2,60	19,19	3	18	-0,60
Ophthalmologie	15	10,63	70,88	2,19	20,62	0	15	-0,46
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde	13	6,95	53,43	2,14	30,80	1	13	0,06
Zahn-, Mund-, Kiefererkrankungen	3	1,44	48,04	0,77	53,29	0	3	0,11
Nervenheilkundliche Fächer	79	64,40	81,52	7,81	12,13	24	79	-0,66
Hygiene	15	11,90	79,35	2,18	18,29	2	15	-0,74
Sozialmedizin	10	6,68	66,76	1,76	26,35	1	10	-0,38
Arbeitsmedizin	15	6,83	45,54	1,90	27,87	0	14	-0,06
Rechtsmedizin	14	11,71	83,63	1,57	13,38	4	14	-0,85
Spezielle Pathologie	30	23,56	78,53	3,32	14,09	6	30	-0,69
Klinische Radiologie	23	17,53	76,23	2,80	15,99	4	23	-0,71
Therapie chronischer Schmerzen	6	5,03	83,90	1,03	20,50	1	6	-1,09
Naturheilverfahren, Homöopathie	11	8,73	79,38	1,42	16,28	2	11	-0,62
Anästhesiologie, Intensivmedizin	5	3,51	70,17	1,06	30,09	0	5	-0,45
Klinische Pharmakologie	27	21,23	78,63	3,42	16,09	6	27	-0,57
Allgemeinmedizin	27	23,85	88,35	2,33	9,77	7	27	-1,00
Notfallmedizin	5	4,40	88,00	0,75	17,09	1	5	-1,17
Medizinische Statistik und Informatik	5	3,58	71,66	1,14	31,79	0	5	-0,64
Gesamtprüfung	573	444,31	77,54	48,55	10,93	137	552	-0,51

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Innere Medizin		Pädiatrie		Dermatologie		Urologie		Chirurgie		Gynäkologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	90 Aufgaben		39 Aufgaben		20 Aufgaben		12 Aufgaben		59 Aufgaben		32 Aufgaben		575 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	160	2	1,3	479	101	482	97	494	88	501	96	486	94	498	90	486	90
Berlin FU	230	2	0,9	503	93	507	89	510	96	506	99	500	89	527	97	510	90
Berlin HU	315	2	0,6	516	88	521	89	497	91	518	89	515	81	534	81	525	81
Bochum	92	7	7,6	466	101	472	107	481	111	482	97	453	119	454	113	456	105
Bonn	132	3	2,3	507	105	509	99	494	101	500	93	503	102	498	92	505	99
Dresden	51	3	5,9	501	100	494	100	485	105	501	130	513	109	498	84	496	107
Düsseldorf	131	2	1,5	489	99	483	93	480	101	496	102	481	95	501	94	484	97
Erlangen	159	6	3,8	489	111	516	97	514	89	495	104	487	114	492	103	493	108
Essen	157	8	5,1	470	111	475	106	492	96	493	94	460	104	452	107	465	105
Frankfurt	167	11	6,6	458	98	462	109	463	105	426	115	445	110	462	100	441	100
Freiburg	148	1	0,7	535	85	521	100	522	97	519	95	536	87	524	90	540	88
Gießen	147	6	4,1	476	91	476	94	477	104	488	103	485	95	472	91	476	97
Göttingen	182	4	2,2	500	106	496	95	498	108	481	105	501	102	494	103	495	106
Greifswald	21	4	19,0	413	97	435	87	415	94	387	130	434	131	435	81	401	93
Halle	43	4	9,3	453	136	455	138	470	137	484	104	451	143	469	123	450	143
Hamburg	177	5	2,8	492	97	486	106	480	93	482	114	482	114	491	104	485	102
Hannover	206	4	1,9	500	104	487	109	493	110	499	103	502	104	484	106	494	104
Heidelberg	292	9	3,1	516	103	512	103	503	103	507	105	516	99	507	101	515	104
Homburg	102	2	2,0	509	103	505	112	500	100	520	83	510	101	514	95	509	104
Jena	103	1	1,0	492	97	502	96	477	99	502	95	525	84	493	96	498	92
Kiel	148	0	0,0	547	82	539	82	554	85	544	81	540	76	532	90	551	77
Köln	152	5	3,3	505	103	497	109	508	101	494	106	507	110	494	111	501	110
Leipzig	128	2	1,6	465	98	484	88	468	97	474	91	487	100	478	98	464	89
Lübeck	101	1	1,0	514	105	508	102	522	102	504	91	499	91	502	101	509	94
Magdeburg	47	0	0,0	495	78	496	110	496	100	495	87	514	72	508	86	503	79
Mainz	177	2	1,1	494	93	505	96	493	100	488	100	495	96	484	102	492	97
Marburg	142	2	1,4	513	92	503	91	511	94	515	98	513	86	508	100	512	92
München LMU	264	4	1,5	502	98	488	102	505	98	509	93	493	98	499	96	497	94
München TU	135	5	3,7	519	97	516	94	497	102	512	92	508	92	511	108	516	109
Münster	152	5	3,3	490	93	497	98	508	96	497	99	504	101	505	99	497	98
Regensburg	26	0	0,0	534	72	541	81	528	81	559	73	520	84	555	63	546	73
Rostock	28	1	3,6	457	97	480	85	481	85	460	86	473	100	482	91	462	91
Tübingen	161	1	0,6	515	93	518	85	527	95	528	77	529	94	517	94	526	88
Ulm	167	3	1,8	505	91	494	100	516	87	500	88	505	90	503	95	504	93
Witten-Herdecke	26	1	3,8	507	121	503	106	496	106	506	107	488	87	489	92	509	106
Würzburg	150	4	2,7	522	103	535	98	526	99	519	102	525	97	524	102	534	102
Gesamt *	5019	122	2,4	82,8	10,1	79,5	13,4	73,6	19,8	82,2	16,2	80,9	11,8	79,1	12,9	77,5	10,6

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.1 Frühjahr 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Orthopädie		Ophthalmologie		HNO-Heilkunde		ZMK-Erkrankungen		Nervenheilk. Fächer		Hygiene		Gesamtprüfung	
		abs.	%	18 Aufgaben		15 Aufgaben		15 Aufgaben		2 Aufgaben		79 Aufgaben		15 Aufgaben		575 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	160	2	1,3	487	101	500	92	490	103	482	94	495	98	503	97	486	90
Berlin FU	230	2	0,9	493	95	517	94	507	98	510	94	504	93	510	93	510	90
Berlin HU	315	2	0,6	513	93	522	88	515	92	503	93	521	88	516	84	525	81
Bochum	92	7	7,6	473	116	448	111	472	103	480	106	459	103	463	108	456	105
Bonn	132	3	2,3	486	108	512	102	500	101	513	105	506	93	503	102	505	99
Dresden	51	3	5,9	488	86	498	106	487	97	499	106	495	102	502	104	496	107
Düsseldorf	131	2	1,5	497	93	476	101	488	102	495	97	485	92	507	88	484	97
Erlangen	159	6	3,8	480	107	488	101	495	99	507	102	492	107	499	106	493	108
Essen	157	8	5,1	495	112	461	101	477	101	490	98	474	108	471	112	465	105
Frankfurt	167	11	6,6	457	95	443	105	477	92	473	98	454	102	479	107	441	100
Freiburg	148	1	0,7	525	84	544	87	524	92	520	108	540	81	528	86	540	88
Gießen	147	6	4,1	485	104	471	103	486	107	491	97	480	94	490	105	476	97
Göttingen	182	4	2,2	496	106	481	111	500	104	502	97	500	103	475	108	495	106
Greifswald	21	4	19,0	415	112	439	103	428	91	480	119	425	107	451	100	401	93
Halle	43	4	9,3	499	110	505	126	460	110	499	103	453	155	436	121	450	143
Hamburg	177	5	2,8	491	99	499	102	493	102	491	103	483	108	493	100	485	102
Hannover	206	4	1,9	518	102	467	102	496	101	501	103	494	100	493	88	494	104
Heidelberg	292	9	3,1	508	98	505	97	523	97	501	104	516	98	510	100	515	104
Homburg	102	2	2,0	503	99	511	108	512	102	499	103	516	94	478	102	509	104
Jena	103	1	1,0	493	101	508	106	484	99	496	104	488	100	508	89	498	92
Kiel	148	0	0,0	527	100	526	83	551	90	510	98	529	82	525	83	551	77
Köln	152	5	3,3	508	112	496	111	498	109	497	107	505	109	505	94	501	110
Leipzig	128	2	1,6	486	91	492	90	467	96	498	99	459	98	502	94	464	89
Lübeck	101	1	1,0	508	89	510	86	513	105	500	93	498	102	495	104	509	94
Magdeburg	47	0	0,0	522	92	506	83	501	110	530	91	509	86	492	101	503	79
Mainz	177	2	1,1	492	100	492	95	469	98	491	96	485	104	510	89	492	97
Marburg	142	2	1,4	524	89	513	89	516	91	503	101	506	93	493	106	512	92
München LMU	264	4	1,5	493	108	488	94	496	94	494	95	505	89	488	110	497	94
München TU	135	5	3,7	521	93	516	103	490	113	505	99	516	114	512	131	516	109
Münster	152	5	3,3	496	101	504	88	492	100	503	102	499	100	487	98	497	98
Regensburg	26	0	0,0	522	86	544	78	547	66	541	114	539	71	524	76	546	73
Rostock	28	1	3,6	480	101	480	105	460	100	473	93	472	104	488	91	462	91
Tübingen	161	1	0,6	512	93	535	81	524	88	517	97	517	91	515	97	526	88
Ulm	167	3	1,8	499	89	509	97	513	98	505	97	505	96	507	96	504	93
Witten-Herdecke	26	1	3,8	497	104	505	111	490	94	481	119	511	118	482	98	509	106
Würzburg	150	4	2,7	527	92	547	91	510	94	506	105	538	92	527	84	534	102
Gesamt *	5019	122	2,4	77,3	12,2	72,3	19,4	61,0	24,9	44,4	72,4	81,3	12,5	81,2	14,9	77,5	10,6

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.1 Frühjahr 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Sozialmedizin		Arbeitsmedizin		Rechtsmedizin		Spezielle Pathologie		Klinische Radiologie		Therapie chronischer Schmerzen		Gesamtprüfung	
		abs.	%	10 Aufgaben		15 Aufgaben		14 Aufgaben		30 Aufgaben		23 Aufgaben		7 Aufgaben		575 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	160	2	1,3	505	85	485	97	474	102	486	88	485	93	497	98	486	90
Berlin FU	230	2	0,9	517	94	511	98	509	88	516	89	509	96	500	98	510	90
Berlin HU	315	2	0,6	536	81	532	95	520	89	522	85	516	83	506	94	525	81
Bochum	92	7	7,6	458	107	495	94	480	110	480	111	464	113	473	100	456	105
Bonn	132	3	2,3	495	98	503	111	509	90	525	96	498	102	503	97	505	99
Dresden	51	3	5,9	490	99	499	109	487	119	492	108	495	109	501	91	496	107
Düsseldorf	131	2	1,5	504	101	499	104	490	100	489	97	494	108	466	104	484	97
Erlangen	159	6	3,8	483	98	483	103	511	99	493	103	497	103	510	106	493	108
Essen	157	8	5,1	475	102	476	90	488	107	459	101	467	109	512	98	465	105
Frankfurt	167	11	6,6	465	106	466	99	458	111	432	103	443	106	477	102	441	100
Freiburg	148	1	0,7	524	98	516	89	521	84	538	91	537	88	520	100	540	88
Gießen	147	6	4,1	492	92	501	97	478	105	468	96	492	94	492	99	476	97
Göttingen	182	4	2,2	497	94	493	91	506	104	487	106	478	102	502	97	495	106
Greifswald	21	4	19,0	444	102	430	114	419	95	429	90	405	118	462	88	401	93
Halle	43	4	9,3	475	101	485	100	447	118	475	117	471	121	502	90	450	143
Hamburg	177	5	2,8	471	103	493	106	499	108	488	105	493	97	490	105	485	102
Hannover	206	4	1,9	506	105	495	102	513	101	493	107	499	105	495	96	494	104
Heidelberg	292	9	3,1	518	100	502	102	504	103	516	97	511	100	501	102	515	104
Homburg	102	2	2,0	491	94	500	106	489	108	506	93	508	106	512	110	509	104
Jena	103	1	1,0	495	99	491	95	509	90	504	97	504	94	504	98	498	92
Kiel	148	0	0,0	524	85	512	91	509	93	562	76	542	80	542	86	551	77
Köln	152	5	3,3	497	107	491	103	512	88	483	116	492	110	507	99	501	110
Leipzig	128	2	1,6	451	107	472	94	492	94	485	91	466	93	475	109	464	89
Lübeck	101	1	1,0	506	94	521	98	510	89	503	92	516	97	518	97	509	94
Magdeburg	47	0	0,0	476	109	507	87	476	81	526	80	510	79	509	100	503	79
Mainz	177	2	1,1	493	100	498	99	487	93	481	103	483	101	503	100	492	97
Marburg	142	2	1,4	521	94	508	106	505	92	515	98	518	95	515	105	512	92
München LMU	264	4	1,5	491	104	495	103	487	101	502	97	499	99	497	101	497	94
München TU	135	5	3,7	490	112	518	112	503	111	515	102	530	90	497	110	516	109
Münster	152	5	3,3	500	108	494	101	510	102	494	101	499	102	493	87	497	98
Regensburg	26	0	0,0	505	97	582	72	522	104	527	82	547	92	484	102	546	73
Rostock	28	1	3,6	465	91	464	105	474	106	490	84	459	82	496	102	462	91
Tübingen	161	1	0,6	519	92	517	95	516	90	513	85	520	86	505	105	526	88
Ulm	167	3	1,8	504	91	496	96	489	104	501	96	507	92	499	94	504	93
Witten-Herdecke	26	1	3,8	522	114	533	95	535	95	496	88	508	85	474	89	509	106
Würzburg	150	4	2,7	527	97	508	88	531	93	522	102	523	99	502	101	534	102
Gesamt *	5019	122	2,4	61,6	25,3	54,6	25,8	78,9	17,6	72,8	16,8	73,8	17,3	75,8	21,7	77,5	10,6

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z = 100 \cdot (X - M) / S + 500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V = 100 \cdot S / M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.1 Frühjahr 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Naturheilverf. Homöopathie		Anästhesiologie		Klin. Pharmakologie		Allgemeinmedizin		Notfallmedizin		Statistik und Informatik		Gesamtprüfung	
		abs.	%	11 Aufgaben		5 Aufgaben		27 Aufgaben		27 Aufgaben		5 Aufgaben		5 Aufgaben		575 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	160	2	1,3	478	89	480	98	520	91	488	93	492	101	473	97	486	90
Berlin FU	230	2	0,9	491	101	498	97	499	93	518	90	493	107	500	94	510	90
Berlin HU	315	2	0,6	521	91	507	91	506	94	524	81	513	86	526	92	525	81
Bochum	92	7	7,6	482	111	473	112	485	106	458	106	467	131	489	99	456	105
Bonn	132	3	2,3	501	97	495	93	503	109	482	105	498	100	497	95	505	99
Dresden	51	3	5,9	515	118	488	103	483	102	504	105	498	116	509	109	496	107
Düsseldorf	131	2	1,5	495	94	477	106	492	94	482	101	500	98	494	102	484	97
Erlangen	159	6	3,8	513	106	515	106	488	107	490	107	496	90	498	101	493	108
Essen	157	8	5,1	488	96	467	114	500	95	471	109	472	120	480	109	465	105
Frankfurt	167	11	6,6	487	108	472	100	465	112	455	105	480	112	468	101	441	100
Freiburg	148	1	0,7	533	93	526	101	512	90	531	90	506	102	514	100	540	88
Gießen	147	6	4,1	487	104	471	109	507	94	480	97	500	107	493	96	476	97
Göttingen	182	4	2,2	495	99	512	95	508	109	495	100	505	92	492	95	495	106
Greifswald	21	4	19,0	436	110	486	59	404	99	436	102	503	107	456	114	401	93
Halle	43	4	9,3	497	74	467	127	426	135	462	143	486	106	484	114	450	143
Hamburg	177	5	2,8	487	102	512	104	495	95	497	100	497	98	478	111	485	102
Hannover	206	4	1,9	494	96	507	96	490	98	498	97	515	90	500	102	494	104
Heidelberg	292	9	3,1	497	95	512	103	501	108	511	99	497	102	511	106	515	104
Homburg	102	2	2,0	509	105	511	104	495	103	499	105	497	99	525	94	509	104
Jena	103	1	1,0	496	101	490	96	487	92	505	96	515	86	517	99	498	92
Kiel	148	0	0,0	521	95	519	91	549	85	546	78	516	98	499	91	551	77
Köln	152	5	3,3	501	89	512	91	497	100	509	104	499	104	497	104	501	110
Leipzig	128	2	1,6	474	96	468	97	449	93	481	91	502	92	476	98	464	89
Lübeck	101	1	1,0	490	110	500	93	497	90	512	94	506	95	510	90	509	94
Magdeburg	47	0	0,0	486	92	472	93	503	104	502	96	500	98	473	104	503	79
Mainz	177	2	1,1	513	87	515	102	520	93	499	88	501	90	512	101	492	97
Marburg	142	2	1,4	492	91	493	97	504	99	493	100	511	84	502	99	512	92
München LMU	264	4	1,5	496	107	500	93	502	95	498	107	506	101	504	95	497	94
München TU	135	5	3,7	535	116	493	96	512	102	506	134	506	97	499	101	516	109
Münster	152	5	3,3	495	108	502	103	489	93	493	98	479	120	514	95	497	98
Regensburg	26	0	0,0	544	82	512	94	528	91	509	88	521	72	503	105	546	73
Rostock	28	1	3,6	488	116	495	91	450	84	486	94	490	102	462	106	462	91
Tübingen	161	1	0,6	510	97	527	91	522	93	515	83	509	103	516	99	526	88
Ulm	167	3	1,8	497	94	510	96	495	104	501	91	513	88	503	99	504	93
Witten-Herdecke	26	1	3,8	534	100	515	92	545	74	513	99	509	77	520	88	509	106
Würzburg	150	4	2,7	505	108	510	104	520	101	527	97	498	103	509	93	534	102
Gesamt *	5019	122	2,4	68,3	20,4	58,3	36,7	76,0	16,2	84,0	10,9	92,0	13,7	67,8	32,7	77,5	10,6

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.1). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Innere Medizin		Pädiatrie		Dermatologie		Urologie		Chirurgie		Gynäkologie		Gesamtprüfung	
		abs.	%	88 Aufgaben		40 Aufgaben		20 Aufgaben		12 Aufgaben		60 Aufgaben		32 Aufgaben		573 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	80	1	1,3	509	95	515	96	515	93	506	91	488	102	513	97	507	101
Berlin FU	151	4	2,6	487	94	487	101	486	94	488	95	481	97	492	104	486	93
Berlin HU	225	3	1,3	498	93	495	97	484	103	503	91	504	100	521	95	502	94
Bochum	118	2	1,7	491	95	488	94	505	106	515	91	487	107	478	103	487	98
Bonn	126	2	1,6	508	99	505	101	503	99	508	93	495	95	512	79	507	98
Dresden	67	2	3,0	496	86	501	85	485	100	482	105	509	94	511	85	489	95
Düsseldorf	113	1	0,9	495	90	505	87	504	92	527	87	502	89	509	85	499	89
Erlangen	122	2	1,6	506	101	521	96	496	94	495	109	520	95	502	91	511	96
Essen	84	6	7,1	468	99	476	102	463	105	482	128	480	107	470	109	467	103
Frankfurt	147	11	7,5	459	121	467	116	472	104	456	114	449	106	470	102	451	110
Freiburg	109	1	0,9	538	97	531	100	535	86	523	101	533	93	534	83	543	92
Gießen	120	0	0,0	481	95	479	86	486	102	484	96	476	96	484	94	478	92
Göttingen	146	6	4,1	491	103	474	112	498	95	487	103	493	100	496	98	482	105
Greifswald	35	1	2,9	484	101	479	91	478	99	459	99	502	92	490	117	481	97
Halle	66	4	6,1	468	98	484	110	460	104	470	117	482	106	470	112	468	105
Hamburg	184	8	4,3	496	111	482	110	498	102	495	102	488	115	479	124	487	115
Hannover	146	4	2,7	494	100	487	103	498	99	497	95	487	97	484	106	487	101
Heidelberg	204	6	2,9	513	100	519	92	512	102	498	105	510	103	511	104	518	103
Homburg	83	2	2,4	506	110	510	104	514	101	518	96	517	107	497	109	514	112
Jena	96	1	1,0	506	92	515	87	500	90	502	92	515	88	512	84	514	85
Kiel	97	2	2,1	515	77	508	91	507	102	523	85	507	88	504	102	517	82
Köln	110	2	1,8	510	104	508	94	511	102	503	109	509	97	508	85	509	94
Leipzig	147	4	2,7	500	108	515	101	493	107	493	112	522	97	500	107	506	105
Lübeck	83	0	0,0	510	93	504	100	514	85	513	95	506	90	490	104	510	91
Magdeburg	36	0	0,0	506	79	495	104	502	87	470	95	528	98	526	75	502	83
Mainz	141	3	2,1	506	103	506	102	513	99	514	99	499	101	500	98	507	102
Marburg	91	0	0,0	504	92	494	84	498	93	499	106	499	99	503	83	505	93
München LMU	198	4	2,0	499	98	495	96	491	98	494	97	488	99	487	99	493	97
München TU	93	2	2,2	493	108	497	114	494	101	510	85	516	94	491	117	507	96
Münster	107	0	0,0	497	96	508	87	516	86	508	100	508	91	520	78	507	92
Regensburg	21	0	0,0	552	94	549	108	563	78	538	86	564	67	526	77	558	91
Rostock	69	1	1,4	516	83	523	95	525	101	487	94	517	89	516	116	517	95
Tübingen	126	2	1,6	533	97	535	93	516	114	529	83	529	91	525	87	535	96
Ulm	99	2	2,0	505	101	487	102	499	100	493	94	486	107	495	112	497	104
Witten-Herdecke	15	0	0,0	494	88	497	96	516	95	526	93	504	89	486	97	504	91
Würzburg	108	2	1,9	497	103	506	106	513	104	519	94	507	103	509	94	505	104
Gesamt *	3963	91	2,3	77,1	13,0	78,2	12,5	69,4	20,3	81,1	16,2	78,7	12,3	90,1	9,0	77,5	10,9

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.2 Herbst 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Orthopädie		Ophthalmologie		HNO-Heilkunde		ZMK-Erkrankungen		Nervenheilk. Fächer		Hygiene		Gesamtprüfung	
		abs.	%	18 Aufgaben		15 Aufgaben		13 Aufgaben		3 Aufgaben		79 Aufgaben		15 Aufgaben		573 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	80	1	1,3	511	105	519	113	496	107	483	105	506	99	518	103	507	101
Berlin FU	151	4	2,6	474	100	494	88	482	100	491	91	493	95	479	107	486	93
Berlin HU	225	3	1,3	497	94	522	96	494	100	518	99	503	97	499	98	502	94
Bochum	118	2	1,7	492	114	483	107	474	89	500	86	482	97	499	100	487	98
Bonn	126	2	1,6	496	99	504	91	514	100	493	92	508	98	510	96	507	98
Dresden	67	2	3,0	504	97	493	83	495	98	497	97	482	103	504	102	489	95
Düsseldorf	113	1	0,9	492	91	470	95	488	100	488	100	495	91	498	94	499	89
Erlangen	122	2	1,6	511	99	521	88	495	94	489	98	506	94	533	95	511	96
Essen	84	6	7,1	472	115	460	113	505	110	497	99	475	97	479	109	467	103
Frankfurt	147	11	7,5	460	116	444	106	483	97	481	98	454	105	497	96	451	110
Freiburg	109	1	0,9	536	86	538	99	513	103	504	96	551	85	527	94	543	92
Gießen	120	0	0,0	489	95	441	104	500	112	492	99	481	96	481	101	478	92
Göttingen	146	6	4,1	477	107	484	110	478	101	485	104	485	104	469	113	482	105
Greifswald	35	1	2,9	507	97	489	71	512	110	528	94	465	95	520	95	481	97
Halle	66	4	6,1	485	116	466	95	489	94	516	100	461	109	487	89	468	105
Hamburg	184	8	4,3	494	112	520	101	484	107	496	94	490	108	482	108	487	115
Hannover	146	4	2,7	492	101	469	98	498	97	507	101	488	99	477	105	487	101
Heidelberg	204	6	2,9	512	99	528	92	531	93	513	105	518	100	510	93	518	103
Homburg	83	2	2,4	515	99	496	102	514	98	502	92	518	102	486	112	514	112
Jena	96	1	1,0	506	88	499	96	520	96	549	112	504	91	533	75	514	85
Kiel	97	2	2,1	521	80	490	97	533	98	515	103	506	89	503	96	517	82
Köln	110	2	1,8	507	94	495	99	483	90	481	102	512	97	520	85	509	94
Leipzig	147	4	2,7	519	96	507	93	508	100	514	97	496	107	507	99	506	105
Lübeck	83	0	0,0	510	90	515	89	498	103	510	100	517	92	487	98	510	91
Magdeburg	36	0	0,0	508	83	519	71	518	80	490	109	485	94	481	90	502	83
Mainz	141	3	2,1	494	108	514	101	491	99	502	108	500	113	516	91	507	102
Marburg	91	0	0,0	515	91	503	94	499	92	473	101	515	91	481	103	505	93
München LMU	198	4	2,0	480	98	497	101	509	95	480	96	498	92	487	96	493	97
München TU	93	2	2,2	538	78	518	94	510	99	514	89	495	100	488	104	507	96
Münster	107	0	0,0	500	95	507	101	496	106	495	103	514	90	497	103	507	92
Regensburg	21	0	0,0	543	86	554	82	540	96	486	112	543	99	535	65	558	91
Rostock	69	1	1,4	509	92	477	93	521	96	537	109	511	97	510	86	517	95
Tübingen	126	2	1,6	521	95	533	85	529	94	493	96	533	101	538	95	535	96
Ulm	99	2	2,0	492	105	527	103	507	105	509	106	497	107	498	109	497	104
Witten-Herdecke	15	0	0,0	495	69	544	79	465	99	512	83	528	87	501	87	504	91
Würzburg	108	2	1,9	521	88	502	93	468	98	504	101	513	99	512	94	505	104
Gesamt *	3963	91	2,3	75,2	19,2	70,9	20,6	53,4	30,8	48,0	53,3	81,5	12,1	79,4	18,3	77,5	10,9

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.2 Herbst 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Sozialmedizin		Arbeitsmedizin		Rechtsmedizin		Spezielle Pathologie		Klinische Radiologie		Therapie chronischer Schmerzen		Gesamtprüfung	
		abs.	%	10 Aufgaben		15 Aufgaben		14 Aufgaben		30 Aufgaben		23 Aufgaben		6 Aufgaben		573 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	80	1	1,3	507	102	496	104	506	106	513	89	481	92	499	90	507	101
Berlin FU	151	4	2,6	499	105	512	105	504	100	492	101	494	96	493	110	486	93
Berlin HU	225	3	1,3	518	93	501	101	502	100	504	94	505	98	506	91	502	94
Bochum	118	2	1,7	480	109	506	93	493	107	501	89	481	105	498	99	487	98
Bonn	126	2	1,6	517	98	498	102	516	83	515	100	501	95	511	87	507	98
Dresden	67	2	3,0	472	111	475	96	484	99	481	91	497	103	496	102	489	95
Düsseldorf	113	1	0,9	501	95	491	93	499	99	518	87	495	97	508	95	499	89
Erlangen	122	2	1,6	515	87	501	104	522	85	491	102	513	87	502	93	511	96
Essen	84	6	7,1	475	114	493	94	475	101	481	86	451	111	500	100	467	103
Frankfurt	147	11	7,5	475	107	486	92	450	114	454	111	447	118	487	107	451	110
Freiburg	109	1	0,9	537	108	516	96	512	89	540	90	520	93	520	90	543	92
Gießen	120	0	0,0	492	97	511	102	502	96	463	100	494	89	479	104	478	92
Göttingen	146	6	4,1	487	98	480	102	471	103	482	109	492	101	491	112	482	105
Greifswald	35	1	2,9	496	117	477	87	515	123	481	95	485	102	500	93	481	97
Halle	66	4	6,1	490	83	485	109	480	100	472	110	485	99	472	122	468	105
Hamburg	184	8	4,3	490	109	483	108	487	116	489	111	490	115	482	112	487	115
Hannover	146	4	2,7	492	106	477	100	478	101	498	105	498	97	494	109	487	101
Heidelberg	204	6	2,9	518	95	514	94	501	110	505	101	520	100	503	92	518	103
Homburg	83	2	2,4	511	100	516	108	516	96	524	95	509	113	511	92	514	112
Jena	96	1	1,0	515	98	512	98	527	98	505	95	499	93	516	84	514	85
Kiel	97	2	2,1	494	99	506	95	514	86	512	94	519	82	507	93	517	82
Köln	110	2	1,8	482	106	500	99	508	85	510	85	503	96	498	96	509	94
Leipzig	147	4	2,7	496	101	494	102	518	95	502	99	514	100	510	101	506	105
Lübeck	83	0	0,0	511	97	513	97	521	95	520	90	509	95	496	99	510	91
Magdeburg	36	0	0,0	488	78	483	91	474	89	511	89	512	91	467	103	502	83
Mainz	141	3	2,1	507	94	499	101	513	93	508	105	494	97	505	97	507	102
Marburg	91	0	0,0	524	85	509	89	496	90	500	96	508	96	501	90	505	93
München LMU	198	4	2,0	484	99	507	107	488	94	492	100	500	99	498	105	493	97
München TU	93	2	2,2	509	83	523	101	501	92	512	103	506	99	515	99	507	96
Münster	107	0	0,0	504	98	501	100	522	85	509	92	518	92	490	114	507	92
Regensburg	21	0	0,0	491	83	479	113	519	97	546	93	556	86	525	111	558	91
Rostock	69	1	1,4	508	101	478	106	503	106	509	110	521	84	508	101	517	95
Tübingen	126	2	1,6	508	88	523	92	518	94	517	93	536	89	519	85	535	96
Ulm	99	2	2,0	489	93	491	94	493	106	495	95	502	94	498	106	497	104
Witten-Herdecke	15	0	0,0	496	80	502	91	502	106	493	89	460	78	536	71	504	91
Würzburg	108	2	1,9	494	107	505	99	507	97	503	111	488	108	503	102	505	104
Gesamt *	3963	91	2,3	66,8	26,3	45,5	27,9	83,6	13,4	78,5	14,1	76,2	16,0	83,9	20,5	77,5	10,9

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.1 Schriftlicher Teil

#### 3.1.8 Fachergebnisse in Standardwerten nach Hochschulen

##### 3.1.8.2 Herbst 2000 (Fortsetzung)

Hochschule	Teilnehmerzahl	nicht bestandene Examen		Naturheilverf. Homöopathie		Anästhesiologie		Klin. Pharmakologie		Allgemeinmedizin		Notfallmedizin		Statistik und Informatik		Gesamtprüfung	
		abs.	%	11 Aufgaben		5 Aufgaben		27 Aufgaben		27 Aufgaben		5 Aufgaben		5 Aufgaben		573 Aufgaben	
				Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.	Mittelwert	Std. abw.
Aachen	80	1	1,3	497	103	473	103	517	100	507	106	497	96	498	103	507	101
Berlin FU	151	4	2,6	492	108	492	101	490	93	494	96	486	105	497	109	486	93
Berlin HU	225	3	1,3	514	91	500	96	487	99	498	105	503	93	510	99	502	94
Bochum	118	2	1,7	495	98	499	100	504	93	489	114	490	95	480	104	487	98
Bonn	126	2	1,6	502	101	500	99	500	103	497	97	501	94	512	86	507	98
Dresden	67	2	3,0	489	105	493	99	473	106	493	99	503	101	479	102	489	95
Düsseldorf	113	1	0,9	492	99	510	95	495	99	506	89	519	92	510	92	499	89
Erlangen	122	2	1,6	507	92	500	95	500	102	504	95	500	98	510	93	511	96
Essen	84	6	7,1	476	116	482	105	484	89	483	95	480	113	484	101	467	103
Frankfurt	147	11	7,5	473	113	472	102	473	109	469	107	480	109	479	108	451	110
Freiburg	109	1	0,9	510	103	523	95	535	92	529	95	514	100	520	90	543	92
Gießen	120	0	0,0	486	107	498	105	492	97	486	94	497	108	499	100	478	92
Göttingen	146	6	4,1	494	99	495	95	494	94	490	98	493	93	482	111	482	105
Greifswald	35	1	2,9	477	102	503	106	453	120	484	94	470	127	497	103	481	97
Halle	66	4	6,1	507	94	499	105	456	107	488	89	503	114	501	100	468	105
Hamburg	184	8	4,3	497	108	485	100	488	104	486	127	482	106	476	113	487	115
Hannover	146	4	2,7	490	91	494	103	496	101	492	97	499	93	485	115	487	101
Heidelberg	204	6	2,9	511	99	514	106	504	92	508	104	499	106	515	103	518	103
Homburg	83	2	2,4	520	95	507	104	508	114	503	100	492	123	518	97	514	112
Jena	96	1	1,0	501	92	502	105	514	94	509	84	504	105	528	72	514	85
Kiel	97	2	2,1	512	100	534	88	547	72	525	85	505	94	474	106	517	82
Köln	110	2	1,8	521	87	486	102	512	100	510	95	504	106	500	91	509	94
Leipzig	147	4	2,7	485	97	533	92	493	107	501	99	504	104	507	99	506	105
Lübeck	83	0	0,0	498	97	486	85	487	96	523	89	513	89	506	107	510	91
Magdeburg	36	0	0,0	509	97	502	123	503	107	477	92	506	98	515	79	502	83
Mainz	141	3	2,1	498	97	508	95	520	97	514	93	508	86	504	97	507	102
Marburg	91	0	0,0	517	98	510	107	493	99	504	93	504	93	521	86	505	93
München LMU	198	4	2,0	506	102	504	99	493	103	493	110	501	97	496	90	493	97
München TU	93	2	2,2	517	90	497	90	512	96	505	97	520	84	512	89	507	96
Münster	107	0	0,0	507	103	493	105	502	93	486	100	509	92	498	100	507	92
Regensburg	21	0	0,0	519	115	515	96	555	79	553	82	561	48	537	73	558	91
Rostock	69	1	1,4	512	93	507	101	520	88	519	96	516	84	507	97	517	95
Tübingen	126	2	1,6	492	104	496	102	534	100	526	78	500	98	508	100	535	96
Ulm	99	2	2,0	498	101	504	87	504	106	481	106	525	93	496	104	497	104
Witten-Herdecke	15	0	0,0	524	86	464	118	497	81	532	81	491	130	484	87	504	91
Würzburg	108	2	1,9	490	90	500	102	503	101	507	100	485	111	491	96	505	104
Gesamt *	3963	91	2,3	79,4	16,3	70,2	30,1	78,6	16,1	88,4	9,8	88,0	17,1	71,7	31,8	77,5	10,9

Die Rohwerte (Punktzahlen) X in der Gesamtprüfung und in jedem Fach werden nach folgender Formel in Standardwerte Z umgerechnet:  $Z=100*(X-M)/S+500$ , M ist der arithmetische Mittelwert und S die Standardabweichung der betreffenden Rohwertverteilung (vgl. Tabelle 3.1.7.2). Durch diese Transformation haben Mittelwerte und Standardabweichungen der Standardwerte für die Gesamtprüfung und für jedes Fach die Werte 500 und 100. Den Standardwerten ist unmittelbar zu entnehmen, ob sie überdurchschnittlich (größer 500) oder unterdurchschnittlich sind.

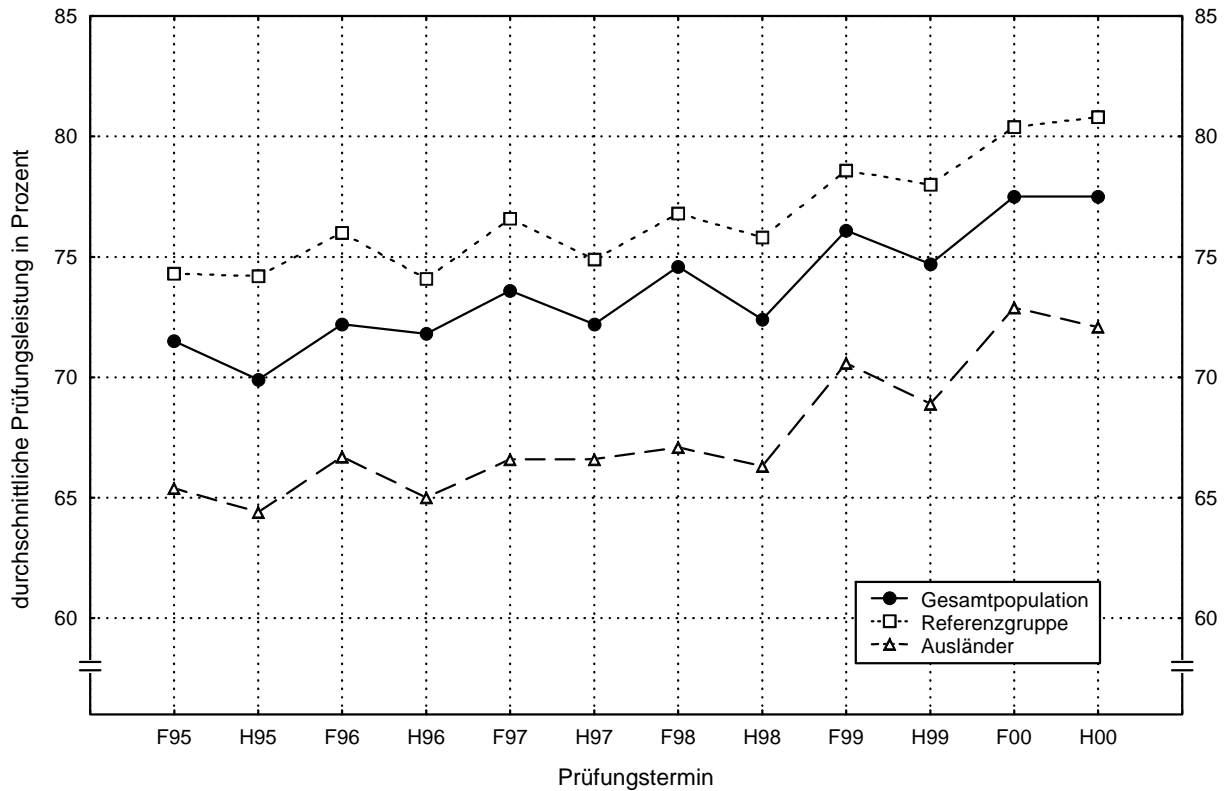
\* In der letzten Zeile sind an Stelle von Mittelwert und Standardabweichung der Standardwerte der prozentuale Mittelwert der Rohwerte und der prozentuale Variationskoeffizient  $V=100*S/M$  eingetragen.

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

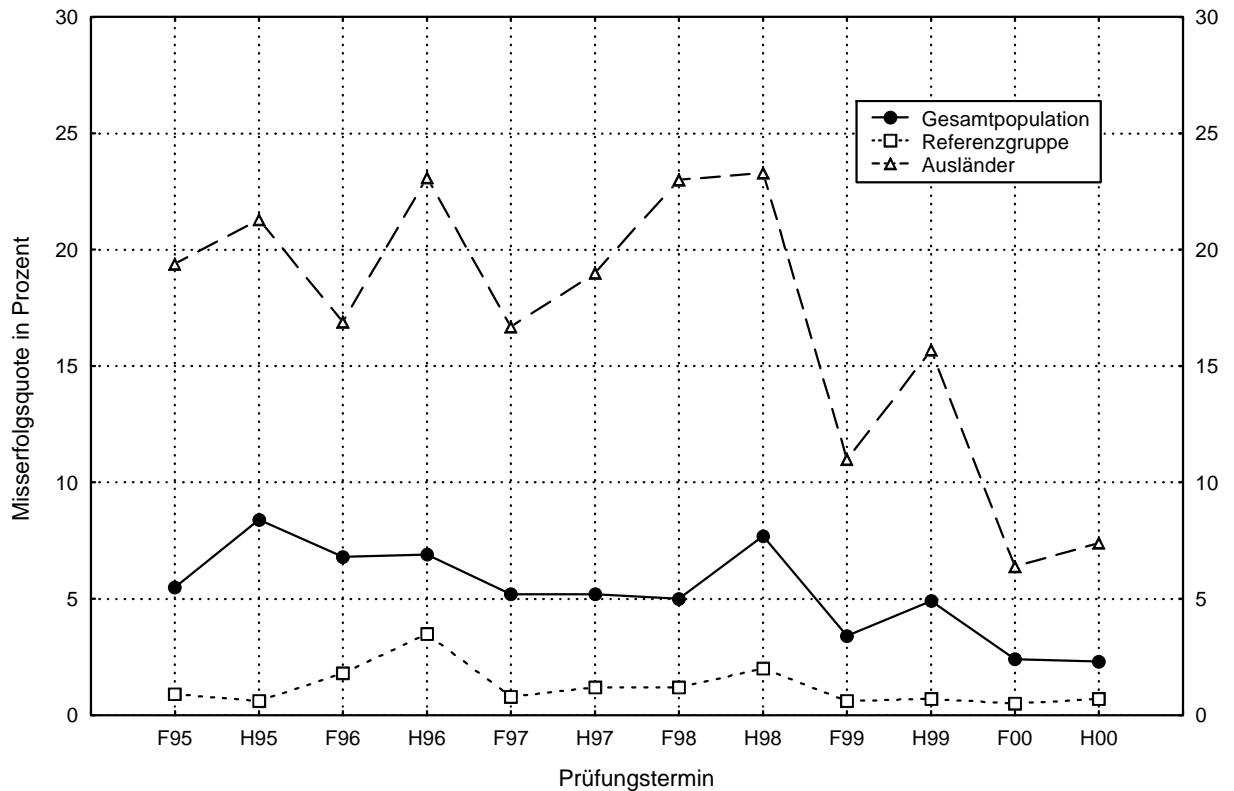
**3.1 Schriftlicher Teil**

**3.1.9 Grafische Darstellung von Ergebnissen im Längsschnitt**

**3.1.9.1 Prüfungsleistungen von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern**



**3.1.9.2 Misserfolgsquoten von Gesamtpopulation, Referenzgruppe und Ausländern**



**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

**3.2 Mündlicher Teil**

**3.2.1 Notenverteilung**

**3.2.1.1 Frühjahr 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	1240	24,8
gut	2487	49,8
befriedigend	1033	20,7
ausreichend	214	4,3
mangelhaft	18	0,4
ungenügend	1	0,0
Summe	4993	
Durchschnittsnote	2,06	

**3.2.1.2 Herbst 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	978	24,9
gut	1925	49,1
befriedigend	801	20,4
ausreichend	196	5,0
mangelhaft	19	0,5
ungenügend	2	0,1
Summe	3921	
Durchschnittsnote	2,07	

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.2 Mündlicher Teil

#### 3.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen

##### 3.2.2.1 Frühjahr 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	159	1,98	38	89	29	3	0	0	23,9	56,0	18,2	1,9	0,0	0,0
Berlin FU	224	2,18	50	104	51	18	1	0	22,3	46,4	22,8	8,0	0,4	0,0
Berlin HU	314	2,00	83	159	61	11	0	0	26,4	50,6	19,4	3,5	0,0	0,0
Bochum	92	2,08	28	38	18	7	1	0	30,4	41,3	19,6	7,6	1,1	0,0
Bonn	133	1,92	44	58	29	2	0	0	33,1	43,6	21,8	1,5	0,0	0,0
Dresden	50	2,40	3	28	16	2	1	0	6,0	56,0	32,0	4,0	2,0	0,0
Düsseldorf	127	2,19	29	56	33	7	2	0	22,8	44,1	26,0	5,5	1,6	0,0
Erlangen	155	1,99	39	83	30	2	1	0	25,2	53,5	19,4	1,3	0,6	0,0
Essen	154	2,24	37	64	33	19	1	0	24,0	41,6	21,4	12,3	0,6	0,0
Frankfurt	163	2,11	36	82	38	5	2	0	22,1	50,3	23,3	3,1	1,2	0,0
Freiburg	148	2,02	34	87	18	8	1	0	23,0	58,8	12,2	5,4	0,7	0,0
Gießen	146	2,06	26	88	29	3	0	0	17,8	60,3	19,9	2,1	0,0	0,0
Göttingen	187	1,96	56	92	31	7	1	0	29,9	49,2	16,6	3,7	0,5	0,0
Greifswald	21	2,10	6	8	6	1	0	0	28,6	38,1	28,6	4,8	0,0	0,0
Halle	39	2,46	4	19	10	6	0	0	10,3	48,7	25,6	15,4	0,0	0,0
Hamburg	187	2,01	53	88	38	8	0	0	28,3	47,1	20,3	4,3	0,0	0,0
Hannover	208	2,02	61	91	46	10	0	0	29,3	43,8	22,1	4,8	0,0	0,0
Heidelberg	289	2,24	47	139	91	11	1	0	16,3	48,1	31,5	3,8	0,3	0,0
Homburg	101	2,18	15	60	20	5	1	0	14,9	59,4	19,8	5,0	1,0	0,0
Jena	103	1,94	26	58	18	1	0	0	25,2	56,3	17,5	1,0	0,0	0,0
Kiel	149	1,93	45	75	23	6	0	0	30,2	50,3	15,4	4,0	0,0	0,0
Köln	149	2,05	38	76	24	11	0	0	25,5	51,0	16,1	7,4	0,0	0,0
Leipzig	127	2,43	8	67	44	7	0	1	6,3	52,8	34,6	5,5	0,0	0,8
Lübeck	101	1,77	37	52	10	2	0	0	36,6	51,5	9,9	2,0	0,0	0,0
Magdeburg	47	2,23	8	22	15	2	0	0	17,0	46,8	31,9	4,3	0,0	0,0
Mainz	176	2,18	34	83	52	7	0	0	19,3	47,2	29,5	4,0	0,0	0,0
Marburg	142	1,86	47	71	21	3	0	0	33,1	50,0	14,8	2,1	0,0	0,0
München LMU	262	2,02	78	120	46	16	2	0	29,8	45,8	17,6	6,1	0,8	0,0
München TU	132	1,91	40	68	20	4	0	0	30,3	51,5	15,2	3,0	0,0	0,0
Münster	152	1,93	47	71	31	3	0	0	30,9	46,7	20,4	2,0	0,0	0,0
Regensburg	26	1,69	12	10	4	0	0	0	46,2	38,5	15,4	0,0	0,0	0,0
Rostock	28	2,29	5	12	9	2	0	0	17,9	42,9	32,1	7,1	0,0	0,0
Tübingen	161	2,16	30	89	30	10	2	0	18,6	55,3	18,6	6,2	1,2	0,0
Ulm	167	2,05	32	97	36	2	0	0	19,2	58,1	21,6	1,2	0,0	0,0
Witten/Herdecke	26	1,35	18	7	1	0	0	0	69,2	26,9	3,8	0,0	0,0	0,0
Würzburg	148	1,90	46	76	22	3	1	0	31,1	51,4	14,9	2,0	0,7	0,0
Gesamt	4993	2,06	1240	2487	1033	214	18	1	24,8	49,8	20,7	4,3	0,4	0,0

### 3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung

#### 3.2 Mündlicher Teil

##### 3.2.2 Notenverteilung nach Hochschulen

##### 3.2.2.2 Herbst 2000

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnittsnote	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	81	2,05	19	42	17	3	0	0	23,5	51,9	21,0	3,7	0,0	0,0
Berlin FU	153	2,30	23	76	41	11	2	0	15,0	49,7	26,8	7,2	1,3	0,0
Berlin HU	227	1,97	62	118	39	7	1	0	27,3	52,0	17,2	3,1	0,4	0,0
Bochum	117	2,05	38	46	23	9	1	0	32,5	39,3	19,7	7,7	0,9	0,0
Bonn	125	1,98	33	68	19	4	1	0	26,4	54,4	15,2	3,2	0,8	0,0
Dresden	66	2,21	16	27	16	7	0	0	24,2	40,9	24,2	10,6	0,0	0,0
Düsseldorf	113	2,13	27	55	21	9	1	0	23,9	48,7	18,6	8,0	0,9	0,0
Erlangen	123	1,94	36	63	19	5	0	0	29,3	51,2	15,4	4,1	0,0	0,0
Essen	80	2,39	21	23	21	14	1	0	26,3	28,8	26,3	17,5	1,3	0,0
Frankfurt	146	2,23	32	63	38	12	1	0	21,9	43,2	26,0	8,2	0,7	0,0
Freiburg	109	2,17	21	56	24	8	0	0	19,3	51,4	22,0	7,3	0,0	0,0
Gießen	121	2,02	32	63	18	7	1	0	26,4	52,1	14,9	5,8	0,8	0,0
Göttingen	138	1,90	44	68	22	4	0	0	31,9	49,3	15,9	2,9	0,0	0,0
Greifswald	35	1,89	15	11	7	2	0	0	42,9	31,4	20,0	5,7	0,0	0,0
Halle	64	2,39	7	31	20	6	0	0	10,9	48,4	31,3	9,4	0,0	0,0
Hamburg	171	1,97	51	83	30	5	2	0	29,8	48,5	17,5	2,9	1,2	0,0
Hannover	142	1,99	41	71	21	8	1	0	28,9	50,0	14,8	5,6	0,7	0,0
Heidelberg	198	2,23	34	96	56	12	0	0	17,2	48,5	28,3	6,1	0,0	0,0
Homburg	82	2,02	18	48	12	4	0	0	22,0	58,5	14,6	4,9	0,0	0,0
Jena	95	1,87	30	48	16	1	0	0	31,6	50,5	16,8	1,1	0,0	0,0
Kiel	95	2,21	15	51	23	6	0	0	15,8	53,7	24,2	6,3	0,0	0,0
Köln	108	1,86	34	58	13	3	0	0	31,5	53,7	12,0	2,8	0,0	0,0
Leipzig	148	2,21	26	76	37	7	2	0	17,6	51,4	25,0	4,7	1,4	0,0
Lübeck	82	1,89	21	49	12	0	0	0	25,6	59,8	14,6	0,0	0,0	0,0
Magdeburg	35	2,11	7	18	9	1	0	0	20,0	51,4	25,7	2,9	0,0	0,0
Mainz	140	2,19	28	69	31	12	0	0	20,0	49,3	22,1	8,6	0,0	0,0
Marburg	92	1,98	28	45	15	1	3	0	30,4	48,9	16,3	1,1	3,3	0,0
München LMU	195	2,12	50	86	45	13	1	0	25,6	44,1	23,1	6,7	0,5	0,0
München TU	94	1,94	26	50	17	0	1	0	27,7	53,2	18,1	0,0	1,1	0,0
Münster	111	1,89	35	55	19	2	0	0	31,5	49,5	17,1	1,8	0,0	0,0
Regensburg	21	2,05	5	11	4	1	0	0	23,8	52,4	19,0	4,8	0,0	0,0
Rostock	67	2,09	17	29	19	2	0	0	25,4	43,3	28,4	3,0	0,0	0,0
Tübingen	124	1,86	37	68	18	1	0	0	29,8	54,8	14,5	0,8	0,0	0,0
Ulm	99	2,11	27	41	26	4	0	1	27,3	41,4	26,3	4,0	0,0	1,0
Witten/Herdecke	15	2,07	2	11	1	1	0	0	13,3	73,3	6,7	6,7	0,0	0,0
Würzburg	109	2,22	20	52	32	4	0	1	18,3	47,7	29,4	3,7	0,0	0,9
Gesamt	3921	2,07	978	1925	801	196	19	2	24,9	49,1	20,4	5,0	0,5	0,1

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**

**3.3 Gesamtprüfung**

**3.3.1 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen**

**3.3.1.1 Frühjahr 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	210	4,3
gut	2247	45,7
befriedigend	2019	41,1
ausreichend	437	8,9
Summe	4913	

**3.3.1.2 Herbst 2000**

Notenverteilung		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	193	5,0
gut	1804	46,7
befriedigend	1524	39,5
ausreichend	340	8,8
Summe	3861	

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**3.3 Gesamtprüfung**  
**3.3.2 Zusammenhang zwischen den Noten im schriftlichen und mündlichen Teil**  
**3.3.2.1 Frühjahr 2000**

		Note mündlicher Examensteil							Gesamt	Anteil*
		fehlt	1	2	3	4	5	6		
<b>Note schriftlicher Examensteil</b>	fehlt		5	9	17	5	1	0	37	
	1	0	145	65	4	1	0	0	215	4,3
	2	1	673	1010	205	23	2	0	1914	38,4
	3	3	354	1042	473	85	4	0	1961	39,3
	4	11	58	336	310	89	9	1	814	16,1
	5	11	7	31	30	15	1	0	95	1,7
	6	14	0	3	4	6	1	0	28	0,3
	Gesamt Anteil*	40	1242 24,8	2496 49,9	1043 20,6	224 4,4	18 0,3	1 0,0	5064	

**3.3.2.2 Herbst 2000**

		Note mündlicher Examensteil							Gesamt	Anteil*
		fehlt	1	2	3	4	5	6		
<b>Note schriftlicher Examensteil</b>	fehlt		0	14	8	5	0	0	27	
	1	0	110	83	7	0	0	0	200	5,1
	2	2	543	793	183	17	1	0	1539	39,2
	3	7	278	758	356	72	3	0	1474	37,4
	4	10	49	271	238	86	14	0	668	16,8
	5	16	2	14	20	17	1	1	71	1,4
	6	14	0	0	2	3	0	1	20	0,2
	Gesamt Anteil*	49	982 25,0	1933 48,9	814 20,5	200 5,0	19 0,5	2 0,1	3999	

schraffierter Bereich: Gesamtprüfung erfolgreich

\* Notenanteile in Prozent, bezogen auf die Fälle, von denen Noten für beide Examensteile vorliegen

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**3.3 Gesamtprüfung**  
**3.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen**  
**3.3.3.1 Frühjahr 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Aachen	159	1	69	74	15	0,6	43,4	46,5	9,4
Berlin FU	225	5	114	91	15	2,2	50,7	40,4	6,7
Berlin HU	313	10	176	114	13	3,2	56,2	36,4	4,2
Bochum	86	2	36	37	11	2,3	41,9	43,0	12,8
Bonn	130	6	63	50	11	4,6	48,5	38,5	8,5
Dresden	48	1	22	21	4	2,1	45,8	43,8	8,3
Düsseldorf	126	3	51	60	12	2,4	40,5	47,6	9,5
Erlangen	154	10	64	64	16	6,5	41,6	41,6	10,4
Essen	149	6	49	75	19	4,0	32,9	50,3	12,8
Frankfurt	158	1	50	81	26	0,6	31,6	51,3	16,5
Freiburg	146	12	81	46	7	8,2	55,5	31,5	4,8
Gießen	143	3	55	71	14	2,1	38,5	49,7	9,8
Göttingen	180	10	76	75	19	5,6	42,2	41,7	10,6
Greifswald	19	0	6	7	6	0,0	31,6	36,8	31,6
Halle	38	0	15	15	8	0,0	39,5	39,5	21,1
Hamburg	174	7	73	71	23	4,0	42,0	40,8	13,2
Hannover	205	12	86	87	20	5,9	42,0	42,4	9,8
Heidelberg	286	18	129	115	24	6,3	45,1	40,2	8,4
Homburg	100	6	46	37	11	6,0	46,0	37,0	11,0
Jena	103	4	49	40	10	3,9	47,6	38,8	9,7
Kiel	148	15	83	48	2	10,1	56,1	32,4	1,4
Köln	148	9	63	65	11	6,1	42,6	43,9	7,4
Leipzig	124	0	36	64	24	0,0	29,0	51,6	19,4
Lübeck	100	4	54	40	2	4,0	54,0	40,0	2,0
Magdeburg	47	1	21	22	3	2,1	44,7	46,8	6,4
Mainz	175	4	71	79	21	2,3	40,6	45,1	12,0
Marburg	140	7	69	59	5	5,0	49,3	42,1	3,6
München LMU	258	7	126	97	28	2,7	48,8	37,6	10,9
München TU	129	11	66	45	7	8,5	51,2	34,9	5,4
Münster	150	5	76	53	16	3,3	50,7	35,3	10,7
Regensburg	26	2	14	9	1	7,7	53,8	34,6	3,8
Rostock	27	1	5	18	3	3,7	18,5	66,7	11,1
Tübingen	160	7	75	71	7	4,4	46,9	44,4	4,4
Ulm	167	4	81	66	16	2,4	48,5	39,5	9,6
Witten/Herdecke	26	2	17	6	1	7,7	65,4	23,1	3,8
Würzburg	146	14	80	46	6	9,6	54,8	31,5	4,1
Gesamt	4913	210	2247	2019	437	4,3	45,7	41,1	8,9

**3 Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**3.3 Gesamtprüfung**  
**3.3.3 Notenverteilung der bestandenen Prüfungen nach Hochschulen**  
**3.3.3.2 Herbst 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Notenverteilung							
		absolut				in Prozent			
		1	2	3	4	1	2	3	4
Aachen	78	4	39	29	6	5,1	50,0	37,2	7,7
Berlin FU	143	1	63	62	17	0,7	44,1	43,4	11,9
Berlin HU	223	9	111	81	22	4,0	49,8	36,3	9,9
Bochum	116	3	57	42	14	2,6	49,1	36,2	12,1
Bonn	124	8	56	53	7	6,5	45,2	42,7	5,6
Dresden	65	1	31	24	9	1,5	47,7	36,9	13,8
Düsseldorf	111	3	53	41	14	2,7	47,7	36,9	12,6
Erlangen	120	8	65	39	8	6,7	54,2	32,5	6,7
Essen	80	3	27	35	15	3,8	33,8	43,8	18,8
Frankfurt	135	2	47	67	19	1,5	34,8	49,6	14,1
Freiburg	108	12	59	32	5	11,1	54,6	29,6	4,6
Gießen	120	5	40	61	14	4,2	33,3	50,8	11,7
Göttingen	141	6	62	57	16	4,3	44,0	40,4	11,3
Greifswald	35	2	17	10	6	5,7	48,6	28,6	17,1
Halle	64	3	17	32	12	4,7	26,6	50,0	18,8
Hamburg	176	12	74	75	15	6,8	42,0	42,6	8,5
Hannover	140	5	59	63	13	3,6	42,1	45,0	9,3
Heidelberg	198	15	93	75	15	7,6	47,0	37,9	7,6
Homburg	81	6	45	24	6	7,4	55,6	29,6	7,4
Jena	95	7	46	39	3	7,4	48,4	41,1	3,2
Kiel	94	2	50	38	4	2,1	53,2	40,4	4,3
Köln	107	6	59	36	6	5,6	55,1	33,6	5,6
Leipzig	142	9	65	61	7	6,3	45,8	43,0	4,9
Lübeck	82	4	36	39	3	4,9	43,9	47,6	3,7
Magdeburg	35	0	17	15	3	0,0	48,6	42,9	8,6
Mainz	138	10	62	54	12	7,2	44,9	39,1	8,7
Marburg	88	3	47	33	5	3,4	53,4	37,5	5,7
München LMU	194	8	92	73	21	4,1	47,4	37,6	10,8
München TU	91	6	43	37	5	6,6	47,3	40,7	5,5
Münster	107	5	54	41	7	4,7	50,5	38,3	6,5
Regensburg	21	3	12	5	1	14,3	57,1	23,8	4,8
Rostock	67	3	35	24	5	4,5	52,2	35,8	7,5
Tübingen	124	12	69	39	4	9,7	55,6	31,5	3,2
Ulm	97	2	47	38	10	2,1	48,5	39,2	10,3
Witten/Herdecke	15	0	6	7	2	0,0	40,0	46,7	13,3
Würzburg	106	5	49	43	9	4,7	46,2	40,6	8,5
Gesamt	3861	193	1804	1524	340	5,0	46,7	39,5	8,8

**4 Dritter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**4.1 Notenverteilung im Jahr 2000**

Note	Notenverteilungen			
	Januar bis Juni 2000		Juli bis Dezember 2000	
	absolut	in Prozent	absolut	in Prozent
sehr gut	1242	25,6	1059	25,0
gut	2397	49,4	2050	48,4
befriedigend	973	20,1	907	21,4
ausreichend	214	4,4	169	4,0
mangelhaft	24	0,5	40	0,9
ungenügend	2	0,0	7	0,2
Summe	4852		4232	
Durchschnittsnote	2,05		2,00	

**4 Dritter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**4.2 Notenverteilung nach Hochschulen**  
**4.2.1 Halbjahr Januar 2000 bis Juni 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnitts-note	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	170	1,90	59	78	25	7	1	0	34,7	45,9	14,7	4,1	0,6	0,0
Berlin FU	168	2,27	30	77	48	11	2	0	17,9	45,8	28,6	6,5	1,2	0,0
Berlin HU	342	2,06	88	166	68	18	2	0	25,7	48,5	19,9	5,3	0,6	0,0
Bochum	113	2,02	32	54	21	5	1	0	28,3	47,8	18,6	4,4	0,9	0,0
Bonn	111	1,81	36	63	9	3	0	0	32,4	56,8	8,1	2,7	0,0	0,0
Dresden	51	2,14	9	30	8	4	0	0	17,6	58,8	15,7	7,8	0,0	0,0
Düsseldorf	146	2,05	46	58	31	11	0	0	31,5	39,7	21,2	7,5	0,0	0,0
Erlangen	152	1,97	49	68	26	9	0	0	32,2	44,7	17,1	5,9	0,0	0,0
Essen	130	2,01	39	59	24	8	0	0	30,0	45,4	18,5	6,2	0,0	0,0
Frankfurt	120	1,97	38	53	25	3	1	0	31,7	44,2	20,8	2,5	0,8	0,0
Freiburg	193	2,05	30	127	33	3	0	0	15,5	65,8	17,1	1,6	0,0	0,0
Gießen	161	1,86	52	86	17	5	1	0	32,3	53,4	10,6	3,1	0,6	0,0
Göttingen	205	1,92	68	95	34	6	2	0	33,2	46,3	16,6	2,9	1,0	0,0
Greifswald	14	2,57	2	5	5	1	1	0	14,3	35,7	35,7	7,1	7,1	0,0
Halle	39	1,95	11	19	9	0	0	0	28,2	48,7	23,1	0,0	0,0	0,0
Hamburg	218	1,95	65	108	38	6	0	1	29,8	49,5	17,4	2,8	0,0	0,5
Hannover	186	2,15	51	72	49	13	1	0	27,4	38,7	26,3	7,0	0,5	0,0
Heidelberg	267	2,22	43	136	75	12	1	0	16,1	50,9	28,1	4,5	0,4	0,0
Homburg	87	2,06	19	48	16	4	0	0	21,8	55,2	18,4	4,6	0,0	0,0
Jena	95	2,15	18	53	17	6	1	0	18,9	55,8	17,9	6,3	1,1	0,0
Kiel	115	2,03	27	61	24	2	1	0	23,5	53,0	20,9	1,7	0,9	0,0
Köln	166	2,18	41	69	43	11	2	0	24,7	41,6	25,9	6,6	1,2	0,0
Leipzig	117	2,36	8	64	40	5	0	0	6,8	54,7	34,2	4,3	0,0	0,0
Lübeck	93	2,04	22	49	19	2	1	0	23,7	52,7	20,4	2,2	1,1	0,0
Magdeburg	33	2,58	2	16	10	4	1	0	6,1	48,5	30,3	12,1	3,0	0,0
Mainz	152	2,05	37	78	30	6	1	0	24,3	51,3	19,7	3,9	0,7	0,0
Marburg	100	1,86	32	54	12	1	0	1	32,0	54,0	12,0	1,0	0,0	1,0
München LMU	276	2,22	64	116	71	22	3	0	23,2	42,0	25,7	8,0	1,1	0,0
München TU	106	1,93	30	58	13	5	0	0	28,3	54,7	12,3	4,7	0,0	0,0
Münster	164	1,96	55	67	36	5	1	0	33,5	40,9	22,0	3,0	0,6	0,0
Regensburg	31	1,71	14	12	5	0	0	0	45,2	38,7	16,1	0,0	0,0	0,0
Rostock	39	2,28	4	23	9	3	0	0	10,3	59,0	23,1	7,7	0,0	0,0
Tübingen	175	2,14	28	101	39	7	0	0	16,0	57,7	22,3	4,0	0,0	0,0
Ulm	166	1,89	49	89	26	2	0	0	29,5	53,6	15,7	1,2	0,0	0,0
Witten/Herdecke	10	2,00	3	4	3	0	0	0	30,0	40,0	30,0	0,0	0,0	0,0
Würzburg	141	1,87	41	81	15	4	0	0	29,1	57,4	10,6	2,8	0,0	0,0
Gesamt	4852	2,05	1242	2397	973	214	24	2	25,6	49,4	20,1	4,4	0,5	0,0

**4 Dritter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung**  
**4.2 Notenverteilung nach Hochschulen**  
**4.2.2 Halbjahr Juli 2000 bis Dezember 2000**

Hochschule	Teilnehmer	Durchschnitts-note	Notenverteilung											
			absolut						in Prozent					
			1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
Aachen	90	2,08	22	44	19	5	0	0	24,4	48,9	21,1	5,6	0,0	0,0
Berlin FU	171	2,38	31	73	48	9	10	0	18,1	42,7	28,1	5,3	5,8	0,0
Berlin HU	283	2,09	72	139	55	11	4	2	25,4	49,1	19,4	3,9	1,4	0,7
Bochum	121	1,96	36	57	25	3	0	0	29,8	47,1	20,7	2,5	0,0	0,0
Bonn	110	1,81	41	50	18	1	0	0	37,3	45,5	16,4	0,9	0,0	0,0
Dresden	63	2,25	12	28	19	3	1	0	19,0	44,4	30,2	4,8	1,6	0,0
Düsseldorf	127	2,13	35	49	36	6	1	0	27,6	38,6	28,3	4,7	0,8	0,0
Erlangen	111	2,10	29	51	23	7	1	0	26,1	45,9	20,7	6,3	0,9	0,0
Essen	105	2,13	25	47	27	6	0	0	23,8	44,8	25,7	5,7	0,0	0,0
Frankfurt	127	2,09	32	66	18	7	4	0	25,2	52,0	14,2	5,5	3,1	0,0
Freiburg	154	2,10	33	76	42	3	0	0	21,4	49,4	27,3	1,9	0,0	0,0
Gießen	110	2,00	37	43	26	2	1	1	33,6	39,1	23,6	1,8	0,9	0,9
Göttingen	187	1,98	45	105	34	2	1	0	24,1	56,1	18,2	1,1	0,5	0,0
Greifswald	26	2,08	6	13	6	1	0	0	23,1	50,0	23,1	3,8	0,0	0,0
Halle	55	2,29	12	24	11	7	1	0	21,8	43,6	20,0	12,7	1,8	0,0
Hamburg	177	2,00	43	97	31	6	0	0	24,3	54,8	17,5	3,4	0,0	0,0
Hannover	167	1,91	51	84	28	4	0	0	30,5	50,3	16,8	2,4	0,0	0,0
Heidelberg	228	2,28	41	102	67	16	2	0	18,0	44,7	29,4	7,0	0,9	0,0
Homburg	67	2,15	14	35	13	4	1	0	20,9	52,2	19,4	6,0	1,5	0,0
Jena	79	1,99	20	42	15	2	0	0	25,3	53,2	19,0	2,5	0,0	0,0
Kiel	97	2,03	24	53	14	5	1	0	24,7	54,6	14,4	5,2	1,0	0,0
Köln	166	2,00	52	73	33	5	3	0	31,3	44,0	19,9	3,0	1,8	0,0
Leipzig	100	2,10	23	50	22	4	1	0	23,0	50,0	22,0	4,0	1,0	0,0
Lübeck	102	1,90	30	54	16	2	0	0	29,4	52,9	15,7	2,0	0,0	0,0
Magdeburg	41	2,54	8	14	11	6	1	1	19,5	34,1	26,8	14,6	2,4	2,4
Mainz	153	2,01	36	85	27	5	0	0	23,5	55,6	17,6	3,3	0,0	0,0
Marburg	93	2,09	20	47	24	2	0	0	21,5	50,5	25,8	2,2	0,0	0,0
München LMU	221	2,27	32	116	58	12	2	1	14,5	52,5	26,2	5,4	0,9	0,5
München TU	92	1,96	32	38	17	4	1	0	34,8	41,3	18,5	4,3	1,1	0,0
Münster	176	2,06	48	81	38	7	2	0	27,3	46,0	21,6	4,0	1,1	0,0
Regensburg	33	1,91	10	16	7	0	0	0	30,3	48,5	21,2	0,0	0,0	0,0
Rostock	37	2,16	6	20	10	1	0	0	16,2	54,1	27,0	2,7	0,0	0,0
Tübingen	150	2,13	34	71	37	7	1	0	22,7	47,3	24,7	4,7	0,7	0,0
Ulm	91	1,85	29	50	11	0	0	1	31,9	54,9	12,1	0,0	0,0	1,1
Witten/Herdecke	10	1,90	3	5	2	0	0	0	30,0	50,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Würzburg	112	1,99	35	52	19	4	1	1	31,3	46,4	17,0	3,6	0,9	0,9
Gesamt	4232	2,08	1059	2050	907	169	40	7	25,0	48,4	21,4	4,0	0,9	0,2

## 5 Ärztliche Prüfung (bestandene Examina)

### 5.1 Teilnehmerzusammensetzung nach Hochschulen im Jahr 2000

Hochschule	Teilnehmerzahl	Anzahl der Fachsemester				Studiendauer Erstteiln.	Erstteilnehmer	Wiederholungen		Ausländer	Frauen
		12	13	14	> 14			erste	zweite		
		abs. %	abs. %	abs. %	abs. %			abs. %	abs. %		
Aachen	259	24 9,3	122 47,1	44 17,0	69 26,6	14,0	258 99,6	1 0,4	0 0,0	26 10,0	128 49,4
Berlin FU	327	44 13,5	94 28,7	82 25,1	107 32,7	14,3	320 97,9	7 2,1	0 0,0	38 11,6	166 50,8
Berlin HU	617	151 24,5	198 32,1	137 22,2	131 21,2	13,7	609 98,7	8 1,3	0 0,0	31 5,0	308 49,9
Bochum	233	74 31,8	78 33,5	38 16,3	43 18,5	13,6	231 99,1	1 0,4	1 0,4	28 12,0	122 52,4
Bonn	221	31 14,0	71 32,1	52 23,5	67 30,3	14,2	220 99,5	1 0,5	0 0,0	11 5,0	111 50,2
Dresden	113	60 53,1	38 33,6	10 8,8	5 4,4	12,7	113 100,0	0 0,0	0 0,0	1 0,9	55 48,7
Düsseldorf	272	64 23,5	81 29,8	60 22,1	67 24,6	14,0	269 98,9	3 1,1	0 0,0	32 11,8	140 51,5
Erlangen	262	57 21,8	100 38,2	60 22,9	45 17,2	13,6	261 99,6	1 0,4	0 0,0	18 6,9	115 43,9
Essen	235	29 12,3	83 35,3	61 26,0	62 26,4	14,3	234 99,6	0 0,0	1 0,4	33 14,0	114 48,5
Frankfurt	242	59 24,4	72 29,8	45 18,6	66 27,3	14,1	242 100,0	0 0,0	0 0,0	20 8,3	114 47,1
Freiburg	347	35 10,1	125 36,0	94 27,1	93 26,8	14,2	346 99,7	0 0,0	1 0,3	22 6,3	166 47,8
Gießen	268	68 25,4	97 36,2	52 19,4	51 19,0	13,6	268 100,0	0 0,0	0 0,0	25 9,3	100 37,3
Göttingen	389	33 8,5	128 32,9	112 28,8	116 29,8	14,2	387 99,5	2 0,5	0 0,0	27 6,9	180 46,3
Greifswald	39	8 20,5	7 17,9	10 25,6	14 35,9	14,3	37 94,9	2 5,1	0 0,0	7 17,9	21 53,8
Halle	93	29 31,2	30 32,3	19 20,4	15 16,1	13,3	93 100,0	0 0,0	0 0,0	3 3,2	49 52,7
Hamburg	394	77 19,5	116 29,4	98 24,9	103 26,1	14,1	393 99,7	1 0,3	0 0,0	39 9,9	197 50,0
Hannover	352	52 14,8	113 32,1	105 29,8	82 23,3	14,0	350 99,4	2 0,6	0 0,0	26 7,4	170 48,3
Heidelberg	492	85 17,3	185 37,6	101 20,5	121 24,6	14,0	490 99,6	2 0,4	0 0,0	50 10,2	235 47,8
Homburg	153	30 19,6	53 34,6	29 19,0	41 26,8	14,3	153 100,0	0 0,0	0 0,0	13 8,5	69 45,1
Jena	173	46 26,6	72 41,6	27 15,6	28 16,2	13,3	172 99,4	1 0,6	0 0,0	6 3,5	83 48,0
Kiel	210	17 8,1	90 42,9	63 30,0	40 19,0	13,9	207 98,6	3 1,4	0 0,0	7 3,3	106 50,5
Köln	327	33 10,1	91 27,8	93 28,4	110 33,6	14,6	320 97,9	6 1,8	1 0,3	31 9,5	164 50,2
Leipzig	216	83 38,4	70 32,4	35 16,2	28 13,0	13,1	215 99,5	1 0,5	0 0,0	10 4,6	125 57,9
Lübeck	194	43 22,2	54 27,8	50 25,8	47 24,2	13,8	193 99,5	1 0,5	0 0,0	11 5,7	105 54,1
Magdeburg	71	21 29,6	23 32,4	16 22,5	11 15,5	13,5	68 95,8	2 2,8	1 1,4	1 1,4	35 49,3
Mainz	304	43 14,1	111 36,5	78 25,7	72 23,7	14,6	301 99,0	3 1,0	0 0,0	21 6,9	144 47,4
Marburg	192	14 7,3	71 37,0	51 26,6	56 29,2	14,3	192 100,0	0 0,0	0 0,0	12 6,3	76 39,6
München LMU	491	39 7,9	184 37,5	135 27,5	133 27,1	14,0	483 98,4	8 1,6	0 0,0	39 7,9	219 44,6
München TU	197	32 16,2	82 41,6	50 25,4	33 16,8	13,6	197 100,0	0 0,0	0 0,0	14 7,1	106 53,8
Münster	337	71 21,1	138 40,9	70 20,8	58 17,2	13,6	334 99,1	3 0,9	0 0,0	16 4,7	168 49,9
Regensburg	64	11 17,2	26 40,6	17 26,6	10 15,6	13,6	64 100,0	0 0,0	0 0,0	0 0,0	26 40,6
Rostock	76	23 30,3	25 32,9	12 15,8	16 21,1	13,4	76 100,0	0 0,0	0 0,0	6 7,9	39 51,3
Tübingen	324	38 11,7	118 36,4	96 29,6	72 22,2	13,9	323 99,7	1 0,3	0 0,0	20 6,2	150 46,3
Ulm	256	20 7,8	135 52,7	55 21,5	46 18,0	13,8	256 100,0	0 0,0	0 0,0	9 3,5	120 46,9
Witten/Herdecke	20	5 25,0	8 40,0	4 20,0	3 15,0	13,4	19 95,0	1 5,0	0 0,0	1 5,0	9 45,0
Würzburg	251	33 13,1	109 43,4	62 24,7	47 18,7	13,8	251 100,0	0 0,0	0 0,0	10 4,0	127 50,6
Gesamt	9011	1582 17,6	3198 35,5	2123 23,6	2108 23,4	13,9	894 99,3	61 0,7	5 0,1	664 7,4	4362 48,4

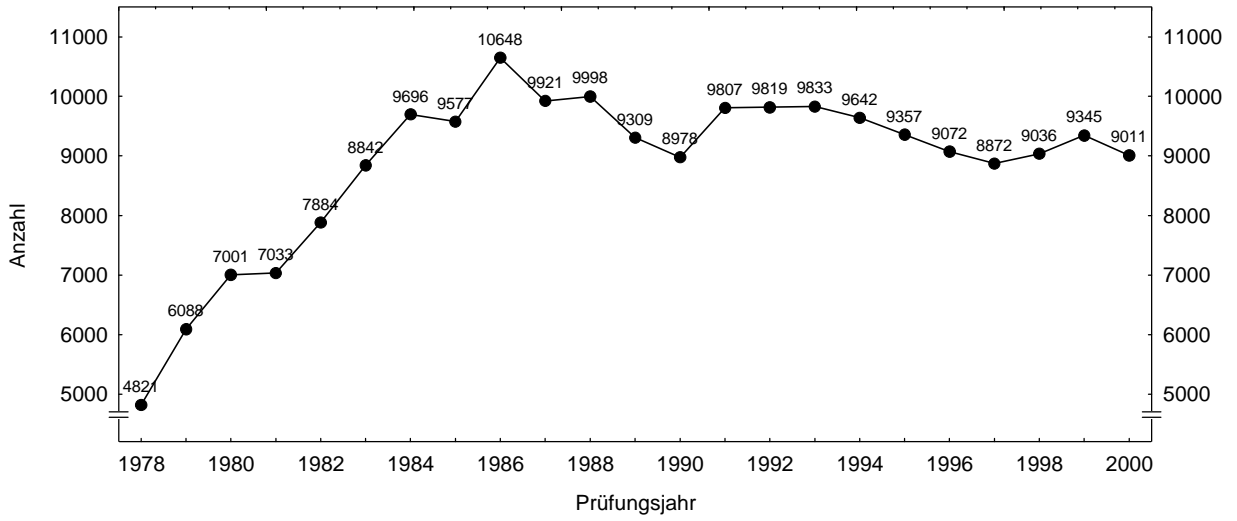
**5     Ärztliche Prüfung  
(bestandene Examina)  
5.2   Notenverteilung im Jahr 2000**

Verteilung der Gesamtnoten		
Note	Anzahl	
	absolut	in Prozent
sehr gut	503	5,6
gut	4340	48,2
befriedigend	3724	41,3
ausreichend	336	3,7
ohne Note	108	1,2
Summe	9011	

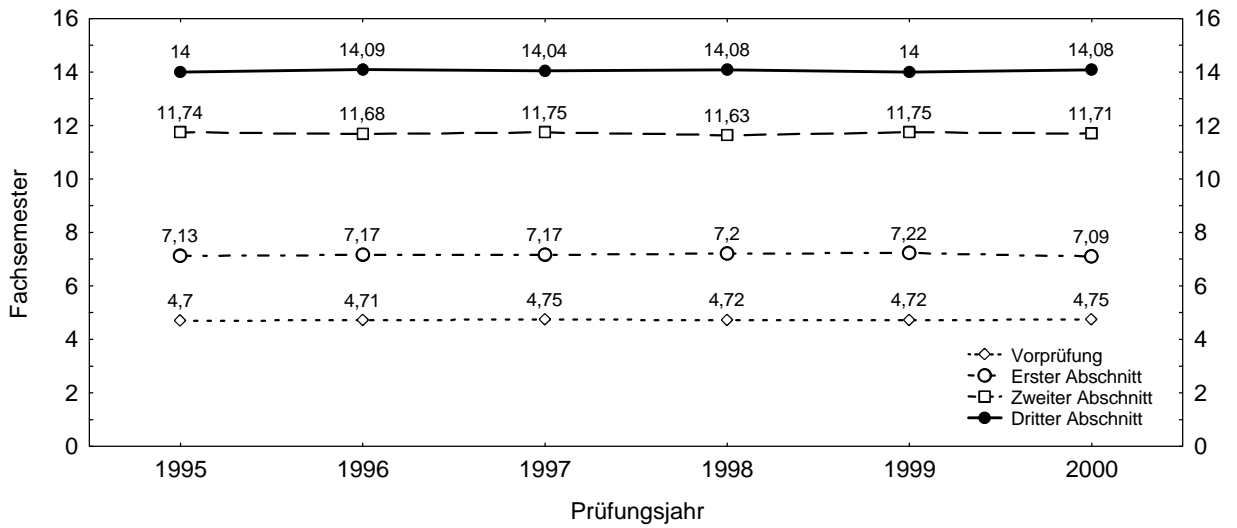
**5 Ärztliche Prüfung  
(bestandene Examina)**  
**5.3 Notenverteilung nach Hochschulen im Jahr 2000**

Hochschule	Absolventen	Notenverteilung								ohne Gesamtnote	
		absolut				in Prozent				abs.	in %
		1	2	3	4	1	2	3	4		
Aachen	259	13	124	112	10	5,0	47,9	43,2	3,9	0	0,0
Berlin FU	327	15	147	142	15	4,6	45,0	43,4	4,6	8	2,4
Berlin HU	617	27	314	257	12	4,4	50,9	41,7	1,9	7	1,1
Bochum	233	14	111	95	10	6,0	47,6	40,8	4,3	3	1,3
Bonn	221	13	122	76	4	5,9	55,2	34,4	1,8	6	2,7
Dresden	113	5	38	63	7	4,4	33,6	55,8	6,2	0	0,0
Düsseldorf	272	11	122	125	12	4,0	44,9	46,0	4,4	2	0,7
Erlangen	262	22	130	89	13	8,4	49,6	34,0	5,0	8	3,1
Essen	235	11	84	115	16	4,7	35,7	48,9	6,8	9	3,8
Frankfurt	242	19	102	111	9	7,9	42,1	45,9	3,7	1	0,4
Freiburg	347	19	193	124	6	5,5	55,6	35,7	1,7	5	1,4
Gießen	268	9	144	106	6	3,4	53,7	39,6	2,2	3	1,1
Göttingen	389	31	193	157	6	8,0	49,6	40,4	1,5	2	0,5
Greifswald	39	1	12	22	3	2,6	30,8	56,4	7,7	1	2,6
Halle	93	8	37	37	10	8,6	39,8	39,8	10,8	1	1,1
Hamburg	394	18	167	189	18	4,6	42,4	48,0	4,6	2	0,5
Hannover	352	19	170	141	20	5,4	48,3	40,1	5,7	2	0,6
Heidelberg	492	22	239	201	22	4,5	48,6	40,9	4,5	8	1,6
Homburg	153	8	72	63	6	5,2	47,1	41,2	3,9	4	2,6
Jena	173	7	85	75	5	4,0	49,1	43,4	2,9	1	0,6
Kiel	210	6	128	70	5	2,9	61,0	33,3	2,4	1	0,5
Köln	327	15	161	135	10	4,6	49,2	41,3	3,1	6	1,8
Leipzig	216	4	83	120	8	1,9	38,4	55,6	3,7	1	0,5
Lübeck	194	14	115	64	1	7,2	59,3	33,0	0,5	0	0,0
Magdeburg	71	6	26	31	5	8,5	36,6	43,7	7,0	3	4,2
Mainz	304	21	141	125	11	6,9	46,4	41,1	3,6	6	2,0
Marburg	192	12	96	76	7	6,3	50,0	39,6	3,6	1	0,5
München LMU	491	18	205	230	32	3,7	41,8	46,8	6,5	6	1,2
München TU	197	11	106	71	7	5,6	53,8	36,0	3,6	2	1,0
Münster	337	25	171	127	13	7,4	50,7	37,7	3,9	1	0,3
Regensburg	64	8	35	20	1	12,5	54,7	31,3	1,6	0	0,0
Rostock	76	0	30	44	1	0,0	39,5	57,9	1,3	1	1,3
Tübingen	324	27	170	115	9	8,3	52,5	35,5	2,8	3	0,9
Ulm	256	18	134	96	6	7,0	52,3	37,5	2,3	2	0,8
Witten/Herdecke	20	0	8	11	1	0,0	40,0	55,0	5,0	0	0,0
Würzburg	251	26	125	89	9	10,4	49,8	35,5	3,6	2	0,8
Gesamt	9011	503	4340	3724	336	5,6	48,2	41,3	3,7	108	1,2

**5**     **Ärztliche Prüfung (bestandene Examina)**  
**5.4**   **Grafische Darstellung der Absolventenzahlen seit 1978**



**5.5**   **Grafische Darstellung der Studiendauern im Längsschnitt**



**5.6**   **Grafische Darstellung des Alters der Absolventen im Längsschnitt**

